

# Dezember

# Langener Zeitung



AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER  
NACHRICHTEN  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach



Sport und Unterhaltung  
mit verschiedenen Sportarten und Unterhaltungstipps.

Heute in der LZ:

US-Air-Force Orchester  
gibt Konzert  
Einmal Eintritt — zwei Konzerte

Exhibitionist gefaßt  
Wer wurde noch belästigt?

Theaterspaß für Kinder

Veranstaltungen

Sport vom Wochenende

Nr. 95

Dienstag, den 1. Dezember 1981

85. Jahrgang

## 22jährige Langenerin ermordet

Am Montag vormittag gegen 11 Uhr wurde die 22jährige Birgit Heese aus Langen in ihrer Wohnung in Münster (Kreis Dieburg-Darmstadt) tot aufgefunden. Nach den ersten Ermittlungen der Kriminalpolizei liegt ein Mord vor, denn die Tote war an den Beinen gefesselt und geknebelt. Am Hals der Toten wurden Strangulationsmerkmale und Schnittwunden festgestellt. Wie eine Obduktion ergab, wurde Birgit Heese erdrosselt. Weitere Ermittlungen ergaben, daß der Rolladen des Küchenfensters hochgeschoben und die Scheibe eingeschlagen war. Es wird vermutet, daß der Täter auf diesem Weg in das Einfamilienhaus eingedrungen ist, daß von der Ermordeten allein bewohnt wurde. Birgit Heese arbeitete als Angestellte in Neu-Isenburg. Als sie am Montagmorgen nicht auf ihrer Arbeitsstelle erschienen war, schöpfte ihr Vater, der bei der gleichen Firma

arbeitet, Verdacht, daß etwas nicht in Ordnung sein könnte, da sich die Tochter bereits am Sonntag nicht gemeldet hatte, als man sie anzurufen versuchte. Er verständigte seine Frau in Langen, die nach Münster fuhr, um nachzusehen. Diese fand ihre Tochter tot auf der Couch des Wohnzimmers.

Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft und der Kriminalpolizei dauern an. Der Zeitpunkt des Todes müsse 24 Stunden zurückgelegt haben, ergaben die ersten Untersuchungen.

Wie die Staatsanwaltschaft in Darmstadt bekanntgab, wurde der frühere Verlobte der Ermordeten, ein 24jähriger Langener, unter dringendem Tatverdacht verhaftet. Er soll ein Geständnis ohne nähere Angaben über das Motiv und den Tathergang abgelegt haben. Die beiden hatten sich vor etwa drei Monaten getrennt.

## Langener Gewerbesteuer wird nicht erhöht

Nur drei von achtzehn Anträgen wurden angenommen

Der Wille oder auch der Zwang zum Sparen wurde in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses im Zuge der Haushaltberatungen deutlich. Schon die Vorlage des Magistrats war bereits auf Sparflamme gekocht, und daran änderten auch die von den Fraktionen gestellten kaum etwas. Von den insgesamt 18 gestellten Anträgen wurden acht zurückgezogen, sieben abgelehnt, und nur drei fanden die Zustimmung des Ausschusses.

Ein Antrag der Grünen, die Gewerbesteuer um zehn Prozentpunkte anzuheben und dafür die Grundsteuer B nicht in dem vom Magistrat vorgeschlagenen Maß zu erhöhen, fand keine Gegenliebe und wurde abgelehnt. So wird der Gewerbesteuerersatz im kommenden Jahr nicht erhöht werden.

Weitere Anträge der Grünen, die „persönlichen Ausgaben“ für die Stadtverordneten nicht zu erhöhen und den Haushaltsansatz für Wirtschafts- und Verkehrswerbung zu streichen, trafen nicht auf Gegenliebe und wurden abgelehnt.

Einen Spareffekt von 1800 Mark erreichten die Freien Demokraten. Um diesen Betrag wurde die Haushaltsstelle zum Ankauf von Bildern für das Fotoarchiv der Stadt auf 1200 Mark gekürzt.

Ein weiterer FDP-Antrag, den Veranstaltungskalender „Langen aktuell“ einzustellen, für den 18000 Mark vorgesehen waren, fand ebenfalls die Stimmenmehrheit des Ausschusses.

Dagegen wurde ein SPD-Antrag mit den Stimmen von CDU und NEV abgelehnt, der darauf gezielt hatte, den Langener Kulturförderungspreis wieder einzuführen. Er ist mit 3000 Mark dotiert.

3000 Mark hätte auch ein SPD-Antrag erfordert, einen Kräutergarten als Lehrbeispiel anzulegen. Auch dieser Vorschlag wurde abgelehnt.

Zurückgezogen wurden die Anträge, das Langener Kulturprogramm durch Inseratenwerbung zu finanzieren (Grüne), nachdem Bürgermeister Hans Kreiling darauf aufmerksam gemacht hatte, daß Versuche in dieser Richtung bereits vorher gescheitert seien, außerdem, 50000 Mark für die Durchführung der 100-Jahr-Feier der Stadt in 1983 bereitzustellen (NEV, 20000 Mark für begleitende Gutachten bei der Erstellung eines Landschaftsplanes auszugeben (SPD), die Haushaltsstelle „Naturschutz in Haus- und Kleingärten“ zu kürzen (SPD) und die Haushaltsstelle „Informationen für Naturschutz und Landschaftspflege“ zu streichen (SPD).

## SPD-Appell: Lärmschutz für Südliche Ringstraße

Kein Verständnis für Ablehnung durch andere Fraktionen

Einen Appell an die anderen Fraktionen des Stadtparlaments hat die SPD-Fraktion mit dem Ziel gerichtet, doch noch weitere Lärmschutzmaßnahmen für die Südliche Ringstraße im kommenden Haushalt zu finanzieren. Damit reagiert die SPD auf die Ablehnung ihrer Initiative im Haupt- und Finanzausschuß des Parlaments.

Nach Auffassung des SPD-Fraktionsvorsitzenden Jürgen Eilers sei es auch angesichts der schlechten Finanzlage nicht zu verstehen, daß man ausgerechnet bei den vom massiven Durchgangsverkehr betroffenen Bewohnern der Südlichen Ringstraße in Langen sparen wolle. Gerade angesichts des Umstandes, daß sich der Bau der Nordumgehung voraussichtlich bis 1990 verzögern werde, sei man gegenüber den Anwohnern der B 486 dazu verpflichtet, wenigstens auf dem Wege des Lärmschutzes für einen gewissen Ausgleich der besonderen Belastung dieser Bürger zu sorgen.

In der Vergangenheit habe für den Einbau von Lärmschutzfenstern in der Südlichen Ring-

straße ein jährlicher Zuschubbetrag von 150000 Mark zur Verfügung gestanden. Der Magistrat habe diesen Betrag für 1982 völlig gestrichen. Demgegenüber habe die SPD die Bereitstellung von zumindest 100000 Mark beantragt, um den kontinuierlichen Einbau von Lärmschutzfenstern vor allem in den Sozialwohnungen fortsetzen zu können.

Dieser Antrag sei nun jedoch von der Mehrheit im Haupt- und Finanzausschuß abgelehnt worden. „Dies darf nicht das letzte Wort sein“, so SPD-Fraktionsvorsitzender Jürgen Eilers. Man sei sich völlig klar darüber, daß auch Lärmschutzfenster keine ideale Lösung seien. Die Quelle des Lärms könne aber erst mit dem Bau der Nordumgehung beseitigt werden. Bis dahin sei auch eine nicht ideale Lösung besser als gar keine Lösung. Die SPD kündigte an, daß sie ihren Antrag in der Stadtverordnetenversammlung am 10. Dezember zur Abstimmung stellen werde. Man könne nur hoffen, daß sich bis dahin eine Mehrheit auch bei den anderen Fraktionen für diese Maßnahmen finde.



Vor allem die Bahnstraße erstrahlt bis zum Weihnachtsfest in vorweihnachtlichem Glanz. Aber auch in anderen Straßen leuchten die Weihnachtssterne an einzelnen Geschäften, die sich an einer Aktion des Verkehrs- und Verschönerungs-Vereins beteiligt haben. Bei dieser Initiative, die einmal nicht in den städtischen Säckel greift und die Steuerzahler belastet, werden alle Kosten von den Geschäften getragen, die einen solchen Stern an ihrem Haus hängen haben, und vom VVV, der dafür sorgte, daß auch die geschäftlosen Stellen der Bahnstraße ein vorweihnachtliches Aussehen erhielten. Unterstützt wurde der Verein dabei aus Kreisen der Industrie, die zur Verwirklichung der guten Ideen mit Spenden beitrug. Auch der Gewerbeverein hat fünf Sterne gestiftet. Aus dem Vorstand des VVV verlaute, daß das Echo aus der Bevölkerung sehr gut sei und daß man den ursprünglichen Plan, in den kommenden Jahren weitere Sterne auch in anderen Straßen leuchten zu lassen, auf jeden Fall weiter verfolgen werde.

## CDU-Langen für neuen Kurs in Hessen

Mit ihrer letzten Mitgliederversammlung gab die CDU-Langen den Startschuß für den Landtagswahlkampf. Der kulturpolitische Sprecher der Hessischen CDU, Bernhard Sälzer, MdEP, referierte vor einer großen Zahl von Mitgliedern und Interessenten über die aktuelle landespolitische Situation in Hessen. Der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Holm Kilbert konnte als prominenter Gast auch den direkt gewählten Landtagsabgeordneten und erneuten Landtagskandidaten Claus Demke begrüßen.

Bernhard Sälzer wies vor allem auf die vielen Versäumnisse der derzeitigen Landesregierung hin, die einen Wechsel in Wiesbaden im nächsten Jahr dringend erforderlich machten. Er warf der Landesregierung insbesondere das jahrelange Zögern hinsichtlich des Ausbaus des Frankfurter Flughafens vor. Hätte man, so Sälzer, die Baugenehmigung nicht Jahre verschleppt, wäre es mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht zu den gefährlichen Krawallen gekommen, die heute den inneren Frieden und die Wirtschaftskraft dieser Region beeinträchtigen.

Der kulturpolitische Sprecher der Hessischen CDU bemängelte außerdem die umstrittene Bildungspolitik der Landesregierung. Er wies auf das besonders schlechte Abschneiden hessischer Schüler im Vergleich zu denen anderer Bundesländer hin. Hier handele es sich doch offensichtlich nicht darum, daß die hessischen Schüler dümmer seien als andere, hier handele es sich um Fehler im hessischen Schulsystem. Neben den inhaltlichen sollten auch organisatorische Änderungen dringend vorgenommen werden. „Eine weitere Gefahr für unsere Kinder geht“, so Sälzer, „von den wenigen aber sehr aktiven

Lehrern aus, die sich mit dem demokratischen Rechtsstaat nicht identifizieren wollen und die die Schule als Agitationsfeld zur Systemveränderung betrachten.“

Eine weitere Gefahr, so Sälzer, liege in der Umwandlung der Gerichte. Dem Marsch durch die Institutionen, der vor Jahren angekündigt worden sei, müsse auch in diesem Bereich Einheit geboten werden. „Auch hier müssen wir einen neuen Kurs in Hessen steuern“, meinte Bernhard Sälzer.

Der neue Kurs, der von der CDU-Hessen sowohl personell als auch sachlich überzeugend vertreten werde, sei unverzichtbar, um eine weitere Verschlechterung der Verhältnisse zu verhindern. Die CDU sei bereit und in der Lage, die Verantwortung zu übernehmen. Sie habe nach den von ihr errungenen Kommunalwahlerfolgen bewiesen, daß sie überall dort, wo sie verantwortliche Positionen übernahm in der Lage war, eine für die Bürger gute Politik zu machen.

„Wir haben bewiesen, daß unsere Tätigkeit in erster Linie Dienst am Bürger ist und nicht auf das Verschaffen von Posten und Pöstchen im Sinne der Parteibuchwirtschaft abgezielt ist“, sagte Sälzer. Das beste Beispiel dafür sei Walter Wallmann. Auch die einseitige Verfüzung der SPD mit dem Frankfurter Beamtenapparat hätten den Oberbürgermeister nicht an seinen unbestrittenen Erfolgen hindern können.

Bernhard Sälzer betonte abschließend, es sei von großer Bedeutung für das ganze Land, den demokratischen Rechtsstaat zu bewahren. Dies liege auch im Interesse der jungen Menschen, die sich hierfür gemeinsam stärker engagieren sollten.

US-Air-Force-Orchester gibt Weihnachtskonzert

Weihnachtsmelodien spielt das Konzertorchester der US-Air-Force-Band von Europa am Donnerstag, dem 10. 12., um 20 Uhr in der Langener Stadthalle.

Die verschiedenen Gruppen der USAFE-Band, so die Kurzbezeichnung der Kapelle, haben in ganz Europa, Ost und West gastiert. Sie haben neben vielen Konzerten in zahlreichen Städten Westeuropas zum Beispiel auch Auftritte in Belgrad, Bukarest, Prag, Moskau und Warschau mit großem Erfolg bestritten.

Beim Weihnachtskonzert in der Stadthalle Langen spielt das Orchester unter der Leitung von Lt. Colonel Ronald W. Carl, der seit frühester Jugend der Musik verbunden ist.

Der Jahrgang 1903/04 trifft sich am Donnerstag, dem 3. 12. um 15 Uhr im „Deutschen Haus“.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12

O.S. BAU+HEIMWERKER FACHMARKT OTTO SCHNEIDER. Raiffeisenstraße 5, 6072 Dreieich-Götzenhain. Telefon 0 6103/8 10 31. Includes logo and address details.

Angebote!!! Angebote!!! Von Ihrem O.S. Fachmarkt

Grid of product advertisements including Eiche naturwuchs, Bodenfliesen Grespania, Pegmat Schwingschleifer, AEG-Handkreissäge, De Walt BS 1310 Profilsäge, etc.

Kindervorlesestunde im Dezember

In der letzten Kindervorlesestunde des Jahres — am Donnerstag, dem 3. Dezember um 15 Uhr — geht es weihnachtlich zu: vorgelesen wird aus dem „Hirtentale“ von Max Bollinger.

Diese Adventslegende beschreibt, wie ein kleiner Hirtenjunge eine herbe Enttäuschung erlebt. Die Weissagungen der Propheten vom Kommen des Heilands haben sich vollkommen anders erfüllt als er es sich vorgestellt hatte.

Im Anschluß an diese Vorlesestunde, die wie immer in den Räumen der Stadtbücherei stattfindet, wird buntpolierter Weihnachtsschmuck gebastet.

Einbrecher in der Schule

Einen Sachschaden in Höhe von rund 350 Mark verursachten bisher unbekannte Täter in der Nacht zum Donnerstag bei einem Einbruch in die Räume der Ernst-Schüttele-Schule.

Am Donnerstagmorgen beobachteten Beamte der Dreieich-Polizei die fragliche Bushaltestelle. Im Zuge der Observation konnte ein 23jähriger Ausländer als mutmaßlicher Täter ermittelt werden.

Der Beschuldigte, der durchaus für weitere Straftaten gleicher Art als Täter infrage kommen könnte, wird wie folgt beschrieben: 20 bis 22 Jahre alt, ca. 1,68 m groß, kräftige Figur, schwarze Haare, spärlicher Oberlippenbart.

Am Freitagabend um 20 Uhr (Dienstag, den 1. Dezember) findet in der Stadthalle eine Bürgerversammlung statt, bei der es in erster Linie um den Bau der Nordumgehung, aber auch um andere interessierende Themen geht.

Heute ist Bürgerversammlung. Heute abend um 20 Uhr (Dienstag, den 1. Dezember) findet in der Stadthalle eine Bürgerversammlung statt.

Die öffentliche Mitgliederversammlung der Langener SPD am Mittwoch, dem 9. Dezember, befaßt sich mit der gegenwärtigen Sparpolitik in den öffentlichen Haushalten ohne Alternativen.

Die Kriminalpolizei: Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich. Dem Diebstahl keine Chance.

Auch in Zukunft hohe Zinsen und Prämien? Mit dem neuen S-Prämien sparen! Wir erzählen Ihnen gerne, warum dieses Angebot jetzt besonders aktuell ist.

Exhibitionist wurde ermittelt

Am Donnerstagmorgen gegen 16.40 Uhr zeigten zwei Frauen bei der Polizei Dreieich an, daß sie kurz zuvor von einer männlichen Person an der Bushaltestelle Frankfurter Straße/Freiherr-von-Stein-Straße in Sprendlingen unsittlich belästigt worden seien.

Das Training übernimmt ein Spieler aus der ersten Herrenmannschaft, Matthias Wenger (Tel. 4 24 50). Das Training findet mittwochs von 16 bis 18 Uhr in der Ernst-Schüttele-Halle statt.

Stadtspiegel

Straßenzustand

Von Natur aus sind wir Menschen neugierig. Wir wollen immer wissen, was morgen ist, und dies ist nicht zuletzt ein Grund, weshalb man dem Wetterbericht so große Beachtung schenkt.

Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, aus der Walter Herth mit neuem Bahnrekord von 433 Holz herausragte, gewann die 1. Mannschaft des SKV 77 Langen auch ihr sechstes Punktspiel in Folge gegen den SKC 76 Offenbach mit 2:57 — 2:12 Holz.

Erstmals auf Tournee: „Sturm im Wasserglas“. Das „theater unterwegs“ bringt Bruno Franks Komödie „Sturm im Wasserglas“ erstmals im Rahmen einer Tournee, am Samstag, dem 12. Dezember um 20 Uhr, wird das Stück in ebenso großer wie großartiger Besetzung auch in der Langener Stadthalle aufgeführt.

Ein turbulenter Theaterspaß für Kinder. Einen lustigen, turbulenten Theaterspaß für Kinder ab sechs Jahren verspricht das Marburger Schauspiel mit der Aufführung von Gerhart Keilings märchenhafter Geschichte „Der Bär geht auf den Försterball!“ am Dienstag, dem 22. 12. um 15 Uhr in der Stadthalle Langen.

Volleyballnachwuchs gesucht. Die Abteilung Volleyball des SSG Langen möchte, nachdem die bisherige Jugendmannschaft nun in der B-Klasse der Herren spielt, eine neue Jugendmannschaft aufbauen.

Elternabend und Nikolauswanderung. Der Ortsring Langen des Wandervogels veranstaltet am kommenden Freitag, dem 4. Dezember einen Nikolaus-Elternabend.



Beim Weihnachtsbasar der Senioren-Bastelgruppe in der Altentagesstätte Bahnstraße herrschte am Samstag reger Betrieb. Viele schöne Dinge gab es zu kaufen, und das Interesse der Kunden war groß.

Glanzvoller Bahnrekord durch Walter Herth

Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, aus der Walter Herth mit neuem Bahnrekord von 433 Holz herausragte, gewann die 1. Mannschaft des SKV 77 Langen auch ihr sechstes Punktspiel in Folge gegen den SKC 76 Offenbach mit 2:57 — 2:12 Holz.

Walter Herth begeisterte die Zuschauer als Startmann durch eine hervorragende Leistung, die er auf den schwer zu spielenden Bahnen im Saalbau Eigenheim in Egelsbach erzielte, mit dem neuen Bahnrekord von 433 Holz, der wohl noch lange Bestand haben dürfte.

Erntedankfestspiele der 3. Mannschaft bei Meteor Frankfurt und unterlag mit 2:086 — 1955 Holz. Für Langen traten an: L. Sander (638), R. Armstadt (613), W. Scheib (305), P. Schreiber (309), K. Krüger (333) und Nobby Jost (360).

Eintrittskarten sind beim Reisebüro am Rathaus (Tel. 20 33 70 oder 5 21 10) erhältlich. Evtl. vorhandene Restkarten gibt's am 22. 12. ab 13.30 Uhr an der Kasse der Stadthalle (Tel. 20 33 84).

Hohe Zinsen — sichere Prämien — ohne staatliche Eingriffe?

Mit dem neuen S-Prämien sparen! Bitte wenden Sie sich an unsere Geldberater, die Sie unverbindlich informieren. Telefon (0 61 03) 20 21.

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

Gewinner bei Braun

Bei der 2. Ziehung zur Weihnachtsverlosung des Kaufhauses Braun gab es folgende Ergebnisse: 1. Preis — 1 Radiowecker für Renate Wiederhold, Südliche Ringstraße 131. 2. Preis — 1 Taschenrechner für Christine Greiff, Alt-Niederinsel 4, Fm., 3. Preis — 1 Salatset für Michael Böhm, Hagebuttenweg 16, 4. bis 9. Preis — Konflikt für Elisabeth Winkler, Friedrich-Ebert-Straße 90; Paula Taube, Forsting 27; Erika Kmetec, Goethestraße 80; Ellmar Buddrus, Gabelberger Straße 28; Waltraud Becker, Südliche Ringstraße 155; Ely Wöllner, Heinrichstraße 38; 10. bis 20. Preis je 1 Langspielplatte für B. Schaarschmidt, Bahnstraße 119; Martina Schäfer, Südliche Ringstraße 241; Erich Hilbert, Nordendstraße 71 c; Erika Glass, Elisabethstraße 26; Johanna Przewdzing, Straße der deutschen Einheit 1/43; Elsa Keim, Oldenwaldstraße 36; Anna Hoffmann, Flachsbadstraße 34; Conny Thiel, Wölfelweg 50; Meral Gürün, Annastraße 47; Gisela Haltschoppen, Oldenwaldstraße 15; August Müller, In den Rohwiesen 10, Dreieich-Götzenhain.

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLTOTO — Ergebniswette: 1. Rang: 86211,00 DM, 2. Rang: 3324,90 DM, 3. Rang: 243,90 DM; AUSWAHLWETTE „6 aus 45“: 1. Rang: unbesetzt; Jackpot: 300656,95 DM; 2. Rang: 50 109,90 DM; 3. Rang: 5637,30 DM; 4. Rang: 125,00 DM; 5. Rang: 10,80 DM; ZAHLENLOTTO: Gewinnklasse I: 1775309,80 DM; Gewinnklasse II: 88765,40 DM; Gewinnklasse III: 5542,00 DM; Gewinnklasse IV: 104,90 DM; Gewinnklasse V: 8,80 DM; RENNTOTTEN: 3 + 4 aus 18: Pferdeto: Gewinnklasse I: 551,20 DM; Gewinnklasse II: 181,20 DM; Pferdeto: Gewinnklasse I: 333,20 DM; Gewinnklasse II: 9,20 DM; Kombinationsgewinn: unbesetzt, Jackpot: 1458006,00 DM. (Ohne Kupon)

Ziehungsergebnis vom 28. 11. 1981

In der Ziehung der Süddeutschen Klassenlotterie vom 28. 11. 1981 wurden 10 Hauptgewinne mit einer Gewinnsumme von 355000 DM ermittelt. Weitere 5500 Gewinne mit einer Gewinnsumme von 950000 DM ergeben sich aufgrund Endanziehung.

Losse und weitere Informationen erhalten Sie bei: Staatl. Lotterie-Einnahme KEMPF, Bahnstr. 119 • 6070 Langen • Tel. 0 61 03 / 2 55 70

Beilagenhinweise

Unserer heutigen Ausgabe, außer bei den Postbelegern, liegt eine Beilage der „Lotterie-Treuhändergesellschaft“ sowie der Fa. „Wickes“ bei. Wir bitten um Beachtung.

BHW 31.12. JETZT BAUSPAREN. DAMIT DER ZUG NICHT OHNE SIE ABFÄHRT. Includes image of a house under construction and contact information for Bausparstellen: 6050 Offenbach (Main), Frankfurt Str. 31, Fernruf (06 11) 88 02 26, Geschäftszeit: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr, 6070 Langen, Heinrichstr. 2, Fernruf (0 61 03) 2 81 13, Geschäftszeit: Montag, Dienstag und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12.30 und von 14.00 bis 16.30 Uhr.

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

**mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach**

Nr. 95 Dienstag, den 1. Dezember 1981

### Kommunales Kino Egelsbach

im Bürgerhaus

zeigt:

einen „Woody Allen Film“ in dem die Sex-Weile auf die Schippe genommen wird.

Donnerstag, 3. 12. Beginn: 18 und 20 Uhr Eintritt: 3 DM

## „Fröhliche Geister“ trieben ihr Unwesen

### Laienspielkreis dreimal erfolgreich

Jedes Jahr im November warten Egelsbacher Theaterfreunde auf ein Ereignis, das sich ihnen am vergangenen Wochenende bot: die Aufführung des Laienspielkreises. Gleich an drei Tagen hintereinander zeigten die Hobby-Schauspieler ihre Kunst und hatten jedesmal großen Erfolg.

Bei der Premiere am Freitagabend mußten noch Stühle in den Eigenheim-Saalbau gebracht werden, um alle Besucher unterzubringen, am Samstag waren nur die beiden hintersten Reihen nicht besetzt, und am Sonntagmittag bei der Aufführung für Senioren konnte man ebenfalls einen sehr guten Besuch verzeichnen. Die Gruppe um Barbara Clahes hatte also nicht vergebens wochen- und monatelang geprobt und Rollen Texte auswendig gelernt. Der gute Besuch und der herzliche Beifall zeigten, daß die „Fröhlichen Geister“ auf und hinter der Bühne gut angekommen sind.

Diese „unwahrscheinliche Komödie“, wie ihr Autor Noel Coward sie nennt, kommt aus England und wurde von Curt Goetz für das Deutsche bearbeitet.

Im Hause eines Schriftstellers wird von einem etwas skurrilen Fräulein — vortrefflich von Hilde Justus dargestellt — mit dem Erfolg, daß dem Schriftsteller — Ralph Schnittler spielte diese Rolle profhaft — seine erste Frau (Christel Cansee) als Geist erscheint und für Verwicklungen sorgt. Eine befreundete Ärztin (Gabriele Pavlovic) und das Hausmädchen (Marianne Berck) vervollständigen mit guten Darstellungen den Kreis. Des Literaten derzeitige Frau (Christa Schäfer) wurde schließlich durch eine infamie der „ersten“ ebenfalls ins Jenseits gerufen und erschien folgerichtig als „zweiter Geist“. Hier wurde englischer Humor treffend dargestellt.



Der Schriftsteller Charles Condorine (Ralph Schnittler) versucht seiner Frau Ruth (Christa Schäfer) klar zu machen, daß hinter ihr der Geist seiner ersten Frau Elvira (Christel Cansee) sitzt.



Im vollbesetzten Eigenheim (hier die Aufführung vom Samstag) herrschte Vergnügen über die turbulenten Ereignisse auf der Bühne.

## „Friedensinitiative“ sucht Mitarbeiter

Ein erneutes Treffen der „Friedensinitiative Egelsbach“ hat in den Diskussionen gezeigt, mit welcher unterschiedlichen Auffassungen die einzelnen Teilnehmer die Frage durchdenken: „Was kann ich in meiner Gemeinde, im vortürstlichen Bündnis mit möglichst vielen Bürgern, den Begriff „Frieden“ inhaltlich zu beleben?“

Hierüber gab es lebhaft Diskussionsbeiträge. Vom pazifistischen Standpunkt „Ächtung aller Waffen“, die Hervorhebung der Atomkriegsgefahr, die Darstellung der ungeheuren Zerstörungskraft der bereits vorhandenen Kriegsmittel (einige Tönnen auf jeden Kopf der Erdbewölkerung) die rationale vorgetragenen Themen und Forderungen der Friedensbewegung, die Frage: Wie kann man ältere Bürger, die die Scheulichkeiten des Krieges selbst erlebt haben, zur Mitarbeit gewinnen? Die Verteidigung des Nationalen, die Suche nach Gemeinsamkeit auch nicht gefehlt. Auch die idealistische Position, daß der Abbau eines gezielt vorgegebenen Feindbildes, das bis in unseren Alltag hineinwirkt, eine Aktivität für den Frieden sei, hatte ihren Raum eingenommen.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 30. November 1981 mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

**Ludwig Grein**

im Alter von 61 Jahren.

Langener Straße 17  
6073 Egelsbach

In stiller Trauer:  
**Marlechen Grein**  
im Namen aller Hinterbliebenen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 2. Dezember 1981, um 13.45 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

## Weniger Brände durch nassen Sommer

Wenn auch der zu Ende gegangene Sommer vielen Bürgern zu „feuch“ war, so hatte der reichlich niedergegangene Regen — zumindest nachträglich gesehen — auch eine gute Seite. Denn die Brandstatistik der Feuerwehren im Regierungsbezirk Darmstadt ist in den Sommermonaten Juni, Juli, August und September gegenüber dem Vorjahr um 238 Brände, das sind rund 10 Prozent zurückgegangen.

Nach der von der Pressestelle des Regierungspräsidenten in Darmstadt jetzt vorgelegten Brandstatistik für die Sommermonate wurden die Feuerwehren zwischen Juni und September zu insgesamt 2 318 Bränden, davon 116 Wald- und Wiesnbrände, alarmiert. Den Bränden fielen dabei Werte von 44,5 Millionen Mark zum Opfer.

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, daß zwar die Zahl der Brandeinsätze zurückgegangen ist, die Zahl der sonstigen Hilfeleistungen der Feuerwehren jedoch von 6 172 auf 8 177, also um rund 30 Prozent zugenommen haben.

Mit ausschlaggebend dürften hier wiederum die schlechten Witterungsverhältnisse gewesen sein. Denn bei einer genaueren Betrachtung der Statistik fällt auf, daß die Zahl der Hilfeleistungen bei Hochwasser und Unwetter von 605 im vergangenen Jahr auf 2 863 in diesem Jahr in die Höhe geschwollen ist.

### Vorfahrt nicht beachtet

Zwei Leichtverletzte und Sachschaden in Höhe von rund 10000 Mark forderte ein Verkehrsunfall, der sich am Samstag, gegen 14.22 Uhr ereignete.

Eine auf dem Kurt-Schumacher-Ring fahrende Pkw-Lenkfrau hatte an der Kreuzung mit der neuen K 168 nicht auf die Vorfahrt eines anderen Wagens geachtet, so daß es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge kam. Beide Fahrzeugführer erlitten leichte Verletzungen.

## Die letzte Stunde ist verborgen

### Konzert zum Ewigkeitssonntag in der Luther-Kirche

Instrumental- und Vokalmusik aus Barock und Klassik erklingt in der sehr gut besuchten Martin-Luther-Kirche zum Ewigkeitssonntag. In seiner einführenden Worten sagte Chordirektor Adolf Kollbacher: „Der letzte Sonntag des Kirchenjahres mahnt uns zum Gedenken an die Toten. Und dabei sollte es uns aber auch bewußt werden, daß der Tod selbst nicht das letzte Wort hat, sondern das Leben, das den irdischen Tod überwindet und hineinblicken darf in das, was wir uns auf Erden schon in Bildern und Tönen vorstellen dürfen. Wir nennen es die Ewigkeitsfreude, die heute im gesungenen Wort und mit den Tönen der Instrumente auf uns zukommen soll.“

Mit der „Passacaglia c-moll“ für Orgel, einem der bekanntesten Orgelwerke von Johann Sebastian Bach, wurde die geistliche Abendmusik eröffnet. Es war für den Zuhörer ein besonderer musikalischer Genuß, und die Kunst des Fingersetzens von Elisabeth Volk an der Orgel war für den Kenner beeindruckend.

Eine der wenigen Kantaten, die Bach ohne Haydn geschrieben hat, folgte der „Passacaglia“. Der Altpart, gesungen von Ingeborg Heimberg, stellte eine vollkommene Einheit zu dem Streicherensemble und den Orgelsätzen dar. Vom Ewigkeitschoral „Alle Menschen müssen sterben“, eine Begräbnismelodie aus dem „Orgelbüchlein“ musiziert nach bewährter Kantoreipreise Kantorei und Instrumente zuerst Verse. Die Orgel spielte zwischen durch den Orgelchoral.

Eine Arie „O coelum beati“ für Sopran, zwei Flöten, Streicher und Orgel, die Joseph Haydn geschrieben wird, war es wert, musiziert zu werden. Die deutsche Übertragung des lateinischen Textes lautet: „O ihr Seligen des Himmels, besingt die Liebe mit fröhlicher Stimme. Verkündet den Festgesang, singt im Chor, singt laut den Festgesang freut euch. Ladet am so gewünschten Festtag die Sterblichen zu euren Reichen, wo wir ein unvergängliches Reich genießen dürfen.“ Die Sopranstimme von Elisabeth Schubert bestätigte auch diesmal die Zuhörer von ihrem Können und großem Einfühlungsvermögen.

Zwischen zwei Werken von Johann Michael Haydn erklangen ein schlichtes „Andante“ für Querflöte, Streicher und Orgel eines unbekanntesten Meisters aus dem 18. Jahrhundert und ein „Concertino in C-Dur“ für Orgel, Querflöte und Streicher eines ebenfalls unbekanntesten Meisters aus dem 18. Jahrhundert.

Johann Michael Haydn, dessen 175. Todestag die Musikwelt in diesem Jahr begeht, war ebenfalls ein Reformers seiner Zeit. Er verfaßte Werke für den Gottesdienst nach deutschen Texten. Aus dem „Deutschen Hochamt“, das am 11. November 1795 vollendet und zum Gebrauch „für Stadt und Land“ geschrieben wurde, musizierte die Kantorei, begleitet von Streichinstrumenten und der Orgel, fünf Teile: Kyrie, Gloria, Nach der Epistel, Credo, Sanctus und Benedictus. Hierbei wurde die ausgezeichnete Abstimmung vom Chorgesang zu den Instrumentalisten deutlich und die Leistung des Chores war hervorragend. Diese melodischen Elemente überzeugten den Zuhörer von der Qualität des Dargebotenen. Als Musikvorlage diente ein Druck aus dem Jahre 1797.

Den Abschluß der geistlichen Abendmusik bildete die „Leopolds-Messe“ von Johann Michael Haydn. Das Werk, das am 22. Dezember 1805 vollendet wurde, war das letzte, was Haydn mit Mühe und schon schwer erkrankt zu Ende schreiben konnte. Kein geringerer als Ferdinand Schubert, der jüngere Bruder des Franz Schubert, hat sich intensiv mit dieser „Missa sub Titolo S. Leopoldo“ befaßt. Das Kyrie für vier gemischte Stimmen, statt drei gleicher Stimmen setzte er um und vollendete die Abschrift des gesamten Werkes. Als eine besondere Würdigung für all das, was von diesem Salzburger Meister musiziert wurde, sollte an diesem Abend des Ewigkeitssonntages die „Bearbeitung“ des Gloria

# discount-billig bei bekannten Markenartikeln

Im Penny-Markt können Sie sich darauf verlassen, daß Sie gute Markenartikel zum Kleinstpreis finden.

Buttertoast	0,99
Gutsherren Schinkenbrötchen	0,79
Vollkornbrot	0,49
Fruchtstollen	2,99
Stollen mit Persipan	3,99
Orangen-Nektar	0,69
Hohes C Orangensaft	1,69
Bitler Lemon oder Tonic Water	1,10

Maldorfer Vollreife	3,59
Wodka	9,99
Double O	13,48
Chantrelle Whisky	10,98
Klarer Wermuth	6,59
Yes Tortenriegel	1,49
Hanutta	2,99
Kosari Kokos-Knusper-Schokolade	1,29
Ferrero Kinderüberraschungsei	0,89

Regent Pralinen	2,99
Chio Paprika-Chips	1,79
Sarotti 7 Länder Spezialitäten	3,99
Faber Sekt rot und weiß	3,79
Carsten SC Sekt	5,99
Christkindl Glühwein	3,49
Erben Kabinett	3,79

Hallgärtner Mehrholzchen	3,99
Flonheimer A delberg	4,99
A smussen Rum	10,98
Berentzen-Apfelkorn	7,99
Eierlikör	6,99
Mariacron Weinbrand	12,48
Bacardi Rum	14,98
Black & White Whisky	14,98

Regent Pralinen	2,99
Paprika Chips	1,79
Knüller Melitta »A uslese« Bohnenkaffee gemahlen	8,99
Knüller Navel-Orangen	3,99
Mon Cheri	6,59

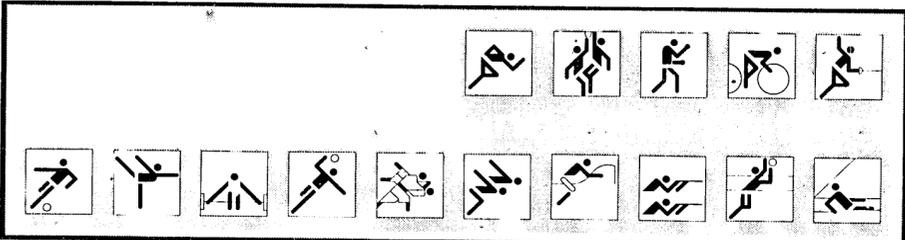
Atengold Rachtgold	0,99
Regent Pralinen	2,99
Sprengel Pralinen	4,99
Weinbrandbohnen	1,79
Rotkohl	0,99
Eierplätzchen	0,99
Brandt Kracker	0,69
Tue Salzgebäck	0,89
Paprika Chips	0,79
Uje Erdnüsse	1,69
Bockwurst	1,19
Bockwurst	4,99
Bi-Fi Mini-Salami	1,09
Unox Suppen	1,69
Preisbeeren	1,49
Champignons	1,59

Silan Weichspüler	3,99
Knüller Mon Cheri	6,59

Trumpf Schogetten	0,99
Silvan Weichspüler	3,99

### Am 6. Dez. kommt der Nikolaus!

Langen, Bahnstraße 36



Nr. 95

Dienstag, den 1. Dezember 1981

### Egelsbacher wieder in Schußlaune

SSG Langen gewann beim Tabellendritten
In der Landesliga Süd macht die SG Egelsbach wieder Furore, denn sie zeigte sich im Derby beim TSV Heusenstamm in bester Schußlaune, wie das 6:0 beweist.

Bezirksligist FC Langen hatte einen spielfreien Tag, konnte aber seinen dreizehnten Tabellenplatz behalten.
In der A-Liga Offenbach setzte die SSG Langen nach der mäßigen Vorstellung gegen Dreieichenhain ihren Siegzug fort und gewann beim Tabellendritten BSC Offenbach mit 2:1, was den fünften Tabellenplatz untermauerte und den Anschluss an die Spitzengruppe hielt.

### Die SGE war klarer Derbysieger

TSV Heusenstamm - SG Egelsbach 0:6 (0:2)
Ein Spiel, das sicherlich noch lange bei beiden Vereinen in den Annalen als eines der besten für Egelsbach und eines der schwärzesten für Heusenstamm Bestand haben wird. Die SGE setzte damit ihre starke Serie ohne Niederlage auch im 6. Spiel fort und nimmt nun nach diesem Spieltag den 6. Tabellenplatz ein.

Nach Seitenwechsel wollte es die von Werner Lorant trainierten Gastgeber natürlich noch einmal wissen, aber spätestens nach dem 0:3 in der 52. Minute blieb dies nun ein Strohhalm, denn obwohl Egelsbach wieder minutenlang unter Druck geriet, kam erneut für die Platzherren nichts Zählbares zustande. Knapp eine Viertelstunde vor Schluss fiel dann Treffer Nr. 4 und der Rest, 0:5 und 0:6 (84. und 87. Minute) krönte eigentlich nur die gute Leistung der Gäste aus Egelsbach.

Das Spiel erinnerte an beste Egelsbacher Fußballtage vor über zwei Jahren. Schon in der Abwehr wurde sehr diszipliniert und clever gespielt. Elsingner machte keinen Fehler, und seine Vorderleute Wobst und Zorn als Außenverteidiger sowie Thomin ließen dem Gastgeber wenig Möglichkeiten zum Erfolg. Eine starke Partie spielte auch Libero Uhllein, der es immer verstand, rechtzeitig den Spitzen der Platzherren die torgefährliche Wirkung zu nehmen, wenn es ihnen einmal gelang, in gute Schußposition zu kommen.

Das Tor des Tages war dann das 0:5. Gerade war in der 82. Minute „Charly“ Graf für den keineswegs enttäuschenden Lindemann gekommen, da tankte der „Charly“ sich in seiner unannahmlichen Art durch die Abwehr, vorbei auch an einem Emsinger, um den Torhüter zu treffen. Hier war es an diesem Tage Best, der mit seinen drei Treffern bewies, daß er sich nach Wochen der Eingewöhnung in seiner neuen Umgebung zu recht findet. Kämpferisch stark und ebenso einsetzbar wie meist in den letzten Spielen Staudt, von dem bei mindestens zwei Toren die Einleitung ausging. Taslidza am linken Flügel hatte es mit Heusenstamm's stärkstem Mann zu tun, den er vor allem in der Offensive wiederholt bremsen mußte. Eine rundum gute Mannschaftsleistung der SGE, die sich auch in dem hohen Erfolg richtig widerspiegelt.

Nach zwei Minuten lag der Ball bereits zum ersten Mal im Gastgeberterrain. Zinks Freistoß von der rechten Außenlinie schwebte nach innen, und im richtigen Augenblick stieß Best per Kopf den Ball an dem verdutzten Endemann vorbei ins Gehäuse. Im weiteren Verlauf konnte Staudt von links flanken (6. Minute) doch der Libero brachte noch vor Best ein Bein dazwischen. Auch nach der schwachen Faustabwehr Sekunden später hatte die Nr. 1 Glück daß der Heber von Staudt wieder nicht den Weg ins Tor fand. Weikums geschlenderter Schuß in der 12. Minute hätte den Ausgleich bringen können, doch Elsingner regelte blitzschnell und hielt. In der nächsten Minute flog bei einem Egelsbacher Konter ein Bestschuß weit vorbei, und auch Taslidza hatte mit

Privat-Drucksachen
Kühn KG · Darmstädter Str. 26

### Großartiger Sieg in Offenbach

BSC 99 Offenbach - SSG Langen 1:2 (0:1)

Im letzten Vorrundenspiel der Kreisliga A siegte die SSG Langen beim BSC 99 Offenbach mit 2:1 Toren. Es war ein hochverdienter Sieg, der leicht höher hätte ausfallen können.
Schon in der ersten Halbzeit hatte die SSG Langen die klareren Chancen und führte verdient mit 1:0 Toren. Es dauerte bis zur 36. Spielminute, ehe Nold diese Führung erzielte, vor diesem Torschuß wurde Schäfer freigespielt und traf nur in den 5-Meter-Raum. Hier nahm Nold den Ball auf und verwandelte zur verdienten Führung. Bis zur 30. Spielminute hatte die SSG Langen zahlreiche gute Tormöglichkeiten, die aber knapp vergeben wurden. So konnten Mandic und Martin gerade noch am Torschuß gestoppt werden. Auch Nold, der einen 20-Meter-Schuß auf das Tor abgab, hatte nach 20 Spielminuten das Pech, daß sein Schuß vom Torwart mit Glanzparade gehalten wurde. Zwei Minuten vor dem Pausenpfiff scheiterte Heil mit einem schönen Schuß am Torwart der Gastgeber.

Fünf Minuten nach der Pause erzielte der junge Schäfer die 2:0 Führung. Er nahm einen Abpraller auf und schob den Ball sehr überlegt ins Tor. Heil scheiterte vorher am guten Torwart der Gastgeber. Nach dieser Führung versuchte der BSC 99 Offenbach das Spiel herumzureden. Jetzt begann die große Zeit des überragenden Foh in SSC-Tor. Er meisterte zahlreiche Torchancen der Gastgeber, die aus jeder Entfernung auf das Tor schossen. Auch einen Elfmeter konnte der BSC 99 Offenbach nicht im Tor unterbringen; er wurde am Tor vorbeigeschossen. Die sehr gut angesetzten Konten der SSG wurden meist im letzten Moment gestoppt.
In der 84. Spielminute fiel der 1:2 Anschlußtreffer. Einen herrlichen Schuß der Gastgeber konnte Torwart Foh mit einer Glanzparade abwehren, doch den Abpraller verwandelte Mandic zum Anschlußtreffer. So ging man mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung, bei denen Foh, Martin und Schäfer herausragten, als Sieger vom Platz.
Es spielten: Foh, De Ginder, Demelt, Fischer, Bott, Starke, Heil, Mandic, Nold, Martin, Schäfer.
Das Vorspiel der Reserve fiel den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer.

### Trotz Niederlage: Es geht wieder aufwärts

USC Bayreuth - TV Langen 101:89 (57:42)

Dennoch: eine Niederlage, die die Zuversicht der „Giraffen“ bestärkt, dem schwarzen November (0:0) einen goldenen Dezember folgen lassen zu können. Auf das Auswärtspiel in Göttingen folgen die Heimspiele gegen Wolfenbüttel (0:12), Heidelberg (12:12) und Gießen (Pokal, 16:12) sowie das Gastspiel in Charlottenburg (19:12). Gelegenheiten genug, verlorenen Boden wieder gut zu machen.
Es spielten: Barth (8), Geiger (4), Schindler (2), Greunke (19), Hering (10), Leonard (23), Reissaus (10), Sledz (6), Heine (7), Ludwig; Coach: Hallgrímsson.
Neun Minuten waren gespielt, und die rund 1000 Zuschauer in Bayreuth sahen eine bis zu diesem Zeitpunkt ausgeglichene und schnelle Begegnung; der Spielstand: 22:22.
Beide Teams suchten von Beginn an den offenen Schlagabtausch (190 Punkte in einer Begegnung sind dann auch neuer Saisonrekord), und die Langener schlugen sich gut. Keine Spur von der Nervosität, die in den letzten Spielen immer mit dabei war. Joe Leonard, der erneut unter dem Kobel gut abgeschrieben wurde, erzielte seine Punkte (23) wieder recht sicher von außen, und auch Rainer Greunke, der zuletzt doch unter seinem Möglichkeiten blieb, zeigte sich von seiner besten Seite und erzielte 19 Punkte. Stark auch die Reboundarbeit der Langener.
Doch nach einer Auszeit und dem Umstellen der Bayreuther von Mann- auf Preßdeckung änderte sich das Bild. Einige Ballverluste auf Langener Seite nutzten die Bayreuther und zogen innerhalb von drei Minuten auf 38:26 (12. Min) davon; eine Führung, die die Gastgeber dank der Treffsicherheit ihrer Aufbauspieler bis zur Pause verteidigten. Nach der Pause dann zunächst weitere Vorteile für den USC, dem es — angeleitet von seinen Fans — gelang, den Vorsprung auf 71:50 auszubauen.

Nun war es an Langen, die Preßdeckung aus der Trickkiste zu ziehen. Und der Erfolg ließ nicht auf sich warten. Ballverluste bei Bayreuth, schnelles Spiel beim TV Langen. Vor allem Peter Hering und Peter Reissaus, die ebenfalls eine gute Leistung boten, wußten in dieser Phase zu gefallen. Über 77:66 (32.) kämpften sich die Giraffen wieder bis auf neun Punkte an den USC Bayreuth heran: 89:74 (34. Min).
Doch der Rückstand war zu groß gewesen. Denn als drei Angriffe ohne Korberfolg abgeschlossen wurden, nutzten die Bayreuther die Gelegenheit und setzten sich 89:74 (35.) entscheidend ab und verteidigten diesen Vorsprung auch bis zum Schlußpfiff. Mit 101:89 mußte sich der TVL am Ende geschlagen geben.

Geschäftsdrucksachen
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG
TELEFON 2 10 11

### Der richtige Tip

Fußballfoto, Elferwette:
0 1 2 0 1 1 0 0 2 1 1
Auswahlwette „6 aus 45“:
4 8 17 22 25 30 (44)
Renntipp:
Pferdetoto: 6 12 2
Pferdelotto: 7 10 13 17
Spiel 77: 8 8 9 0 0 6
Lottozahlen:
4 10 15 18 21 31 (43)
Südd. Klassenlotterie: 036 713 (ohne Gewähr)

Nr. 95/Selte 7

LANGENER ZEITUNG

Dienstag, den 1. Dezember 1981

Wir machen Ihre alten Türen und Rahmen wie neu. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen Holzessens und Unifarben. Fachmann und preiswert innerhalb eines Tages. Rufen Sie gleich an!
TÜREN NIE MEHR STREICHEN PORTAS
Alleinverarbeiter für Großraum Frankfurt
PORTAS DEUTSCHLAND GMBH
6000 Frankfurt, Weismüllerstr. 42.
Tel. 06 11 / 41 02 22
Ständige Ausstellungen Mo-Fr 8-18 Uhr und Sa 9-14 Uhr in Ffm. u. Dietzenbach-Steinberg
PORTAS-Türen-Fachservice über alle Deutschen und vielen Ländern Europas

Karten für Weihnachten und Neujahr in großer Auswahl bei Kühn KG Darmstädter Str. 26 in Langen

### Gute Bowling-Erfolge

Erfolgversprechend für die sechs gemeldeten Mannschaften des auf der Bowling-Anlage in Langen behelmten BC Eberstadt gestaltet sich die Saison nach Beendigung des 4. Spieltages. Bei weiterhin so konstant guten Leistungen können sich zumindest zwei Mannschaften Chancen auf den Aufstieg ausrechnen; aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg.
Herren I, Regionalliga Süd
1. Rot-Weiß Höchst 16:0
2. FBC Mühlheim 14:2
3. BC Eberstadt I 14:2
Bester Spieler am 4. Spieltag war Jürgen Lagodzinski mit 1175 Pins in 6 Spielen.
Herren II, Regionalliga Nord
1. BC Eschersheim 14:2
2. BSC Ffm.-West 10:6
3. FSV Rot-Weiß II 10:6
Bester Spieler war Kalle Hermann mit 1180 Pins in 6 Spielen.
Herren III, Bezirksliga 5
1. BV Aschaffenburg 14:2
2. PBC Mühlheim 12:4
3. EBC Darmstadt 12:4
4. BC Eberstadt I 10:6
Bester Spieler war Helmut Zurek mit 1057 Pins in 6 Spielen.
Herren IV, Kreisliga 4
1. BC 77 Aschaffenburg I 14:2
2. BC Oberadl 14:2
3. BV Aschaffenburg III 12:4
4. BC Eberstadt IV 6:16
Bester Spieler war Günter Bellinskis mit 983 Pins in 6 Spielen.
Damen I, Regionalliga Süd
1. EBC Darmstadt 14:2
2. DBC Aschaffenburg I 12:4
3. DBC Eberstadt I 12:4
Beste Spielerin war Ulla Greifzu mit 1040 Pins in 6 Spielen.
Damen II
1. DBC Eberstadt II 12:4
2. DBC Michelstadt I 10:6
3. DBC Offenbach I 10:6

### Bundesliga Damen

Gruppe Süd 10. Spieltag
Unterpfaffenhofen - TS Jahm München 51:71
SG München - TV Oppenheim 90:49
SC Heidelberg - TV Langen 52:60
Grünw. Frankfurt - VfL Marburg 44:47
Post SV Nürnberg - Eintr. Frankfurt 44:47
1. SG München 10 816:566 20:0
2. VfL Marburg 10 659:566 18:2
3. Eintr. Frankfurt 10 541:549 14:6
4. Grünw. Frankfurt 10 559:533 10:10
5. TS Jahm München 10 620:597 10:10
6. TV Oppenheim 10 564:603 10:10
7. SC Heidelberg 10 594:645 6:14
8. Post SV Nürnberg 10 533:590 6:14
9. TV Langen 10 573:627 4:16
10. Unterpfaffenhofen 10 485:668 2:18

### Führungswechsel

Die Niederlage des Hamburger SV in Bremen und der gleichzeitige Sieg des FC Köln in Karlsruhe hat der Bundesliga wieder einen Führungswechsel beschert. Mit zwei Punkten Vorsprung führen nun die Kölner vor den punktgleichen Teams von Hamburg, München und Mönchengladbach die Tabelle an. Mit weiteren zwei Punkten Rückstand folgen die Frankfurter Eintracht und Werder Bremen auf den UEFA-Cup-Plätzen. Neuling Braunschweig ist Tabellenabschneider. Auf der Abstiegsliste befinden sich (von hinten) der MSV Duisburg, der seinen Trainer Mentzaff entlassen und durch Klaus Klötzer ersetzt hat, Arminia Bielefeld und der SV 98 Darmstadt. Die Darmstädter gehören zu einer vierköpfigen Gruppe, die gleiche Punktzahl aufweist (Nürnberg, Düsseldorf und Karlsruhe).



Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists various basketball teams and their current standing in the league.

Advertisement for Karl Malkomes. Text: 'Für alle Liebe und Anteilnahme beim Heimgang meines guten Vaters Karl Malkomes'. Includes contact information for Langen, im Dezember 1981, Goethestraße 118.

### Schalke alleine vorn

Nach der 2:3 Niederlage in Uerdingen mußte München 1980 den Schalke die alleinige Tabellenführung überlassen, die beim Tabellenletzten Worms zu einem 3:0 Erfolg kamen. Die Hessen aus Kassel, deren Spiel wegen schlechter Platzverhältnisse ausfallen mußte, blieben Tabellen-dritter. Ein weiterer Spielausfall zwang die Offenbacher Kickers zu einer Pause. Sie blieben Tabellensechster.

### Zweite Bundesliga

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the second Bundesliga and their current standing.

### Bezirksliga Darmstadt

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the Darmstadt district league.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the Kreisliga A Offenbach and Kreisliga B Offenbach West.

### Landesliga Süd

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the Landesliga Süd and their current standing.

### Kreisliga A Offenbach

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the Kreisliga A Offenbach.

### Kreisliga B Offenbach West

Table with 2 columns: Team Name and Score. Lists teams in the Kreisliga B Offenbach West.

Advertisement for Würdevolle Bestellungen. Text: 'Erd-Feuer-See Überführungen, Sarglager, Sterbewäsche Zierumen, Ausführung kompletter Beisetzungen'. Includes contact information for Karl Daum.

Advertisement for Wetten, daß... Text: 'ich in ganz Deutschland aus alten Küchen "Neue" machen kann!'. Includes contact information for PORTAS.

**Vereinsleben**  
**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**  
 Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im Vereinslokal.

**Verschiedenes**  


**Verkäufe**  
 Besterhaltene Eingangstür naturfarbig, gelbe Kathedralverglasung, Zylinderschloß, 80 x 198 cm, billig zu verkaufen.  
 Telefon 0 61 03 / 7 11 59

**Konkursverkauf**  
 Firma Gudule GmbH Konkursverkauf — teilweise in großen Stückzahlen  
 Hosen, Blusen, Röcke und diverse Boutiquewaren ab DM 5,— pro Stück, Verkauf ab Dienstag, den 1. 12. 1981 von 10—18 Uhr durchgehend, auch samstags in 6070 Langen, Wiesgäßchen 29  
 Der Konkursverwalter  
 Tel. 0 61 36 / 50 45

**Geschäftliches**  
**weru Fenster-Systeme**  
 Rolläden Schlerf GmbH  
 6073 Egelsbach  
 Tel.: 06103/49392.

**Alte Gemälde**  
 Bucher Porzellan Silber usw. kauft  
 Bauer, Fm (0611) 55 59 99 u. 55 80 19

**Isolierglas**  
 Zum nachträglichen Einbau in vorhandene einfaßverglaste Holzfenster  
 Lieferzeit ca. 10 Tage

**KUNSTSTOFF FENSTER**  
 mit Isolierverglasung, Preis und Größenbeispiel: 101x101 cm incl. MwSt.  
**DM = 390,—**  
 direkt vom Hersteller  
 Unverbindliche Beratung anfordern  
 ☎ 06002-851  
 Starotherm-Bauelemente  
 6352 Ober-Mörlen

Es lohnt sich immer die **ANZEIGEN** in der **Langener Zeitung** zu beachten

**Aus alt wird neu für wenig Geld**  
 Als größter Betrieb der Polstermöbel-Aufarbeitung haben wir es erreicht, Ihre Möbel innerhalb von einem Tag neu zu beziehen. Unser Ausdienst ist für ein unverbindliches Angebot immer für Sie da.  
 Rufen Sie uns an: (06255) 571 oder nach 18 Uhr (06255) 2271. Es genügt auch eine Karte und wir kommen sofort.  
**H. DAUM**  
 Lindenteils Im Odenwald — Stockwaldweg 7

**STADTHALLE LANGEN**  
 Die schönsten volkstümlichen Weisen und Weihnachtslieder mit dem

**MONTANARA CHOR**  
 — original TRIENTINER BERGSTEIGER-CHOR —  
 Frettag, 11. 12. — 20 Uhr  
 VORVERKAUF: Reisebüro am Rathaus, Tel. 0 61 03 / 5 21 10  
 ABENDKASSE: nur am 11. 12. ab 18.30 Uhr, Tel. 20 33 84

**Sport vom Wochenende**  
 Dienstags in der SZ

**Ein Herz fürs Helfen**  
 SPENDE BLUT!  
 BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

**Die Kriminalpolizei rät:**  
**Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich.**  
 Dem Diebstahl keine Chance  
 Wir und unsere Polizei

**Langener Zeitung Tel. 0 61 03 / 2 10 11**

Wir danken allen, die an der Trauer um unseren geliebten  
**Konrad Michael Eichhorn**  
 teilnehmen. Die tröstenden Worte von Herrn Pfarrer Wächtler haben uns tief beeindruckt.  
 Rosemarie, Dieter und Christian Eichhorn  
 Elisabeth und Hans Eichhorn  
 Anna und Julius Ehrich  
 Langen, im Dezember 1981

D 4449 BX

# Langener Zeitung

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

EGELSBACHER NACHRICHTEN  
 Hainer Wochenblatt  
 Sport und Unterhaltung

Heute in der LZ:  
 Der Nikolaus kommt. Feiern und Basare am Wochenende.  
 Platanen, Fahrradwege, Schwimmbadgebühren. Der Leser hat das Wort  
 Vom ZDF in die Stadthalle  
 Veranstaltungen  
 Aktuelles vom Sport

Fr. 96 Freitag, den 4. Dezember 1981 85. Jahrgang

Fr. 96 Freitag, den 4. Dezember 1981 85. Jahrgang

## 150 000 Mark für Behebung von „Fehlern“ Kegelbahn in der Stadthalle wieder in Betrieb

Wie wir bereits berichteten, ist die Kegelbahn in der Stadthalle wieder in Betrieb. Sie war wegen der seit einigen Monaten eingetretenen Wasserschäden für den allgemeinen Betrieb gesperrt. Gab es schon in der Vergangenheit undichte Stellen, die immer wieder ausgebessert wurden, so bewirkten die sturzflutartigen Gewitterregenfälle Anfang Juni einen Wassereintrich in der Kegelbahn, der zu erheblichen Beschädigungen führte. Bei der daraufhin eingeleiteten Untersuchung stellte sich heraus, daß die gesamte Wärmedämmung unter Wasser stand. Eine ursprünglich geplante punktuelle Sanierung von Dachgullies, Tür- und Wandanschlüssen, Leitungsdurchgängen usw. kam danach nicht mehr in Frage; die Terrasse im Bereich über der Kegelbahn und der „Langener Stub“ mußte generell saniert werden.  
 Nach Beendigung der Betriebsferien Ende August konnte mit den Vorarbeiten begonnen werden. Das Beton-Verbundpflaster auf der ca. 600 Quadratmeter großen Terrasse sowie der gesamte Splittunterbau mußten entfernt werden, um die alte Isolierschicht freizulegen. Nach der Erneuerung dieser Isolierschicht wurde das mittlerweile eingelagerte alte Beton-Verbundpflaster dann neu verlegt.  
 Die Renovierungsarbeiten in der Kegelbahn selbst umfaßten zunächst die Demontage der durch das Wasser zerstörten abhängigen Decke einschließlich der gesamten Beleuchtungsanlage. Anschließend wurde eine aus Mineralfaserplatten bestehende Rasterdecke eingebaut, die im Gegensatz zur vorhergehenden Decke den Vorteil hat, daß bei eventueller erforderlicher werdenden Reparaturen jede Platte einzeln herausnehmbar ist. Die ebenfalls durch das eindringende Wasser in Mitleidenschaft gezogenen Wände wurden ausgebessert und erhielten einen neuen Anstrich aus cremefarbener Dispersionsfarbe. Die Gesamtkosten für die Sanierung der Kegelbahn werden sich auf rund 150 000 Mark belaufen, wovon allein rund 100 000 Mark für die Neuisolierung der Terrasse aufgebracht werden mußten.  
 Unabhängig von den Wasserschäden war bereits seit längerer Zeit vorgesehen gewesen, einen Wunsch der Kegler entsprechend den Anlaufbereich für die Kegelbahnen zu verbessern, d. h. den starren Boden durch einen Schwingboden zu ersetzen. Der Einfaßteil halber wurde diese Maßnahme nun im Anschluß an die Sanierungsarbeiten durchgeführt, die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 15 000 Mark.

## Kollision auf der Gegenfahrbahn

Auf der Gartenstraße kam ein Pkw-Fahrer am Montagmittag gegen 13.05 Uhr auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem entgegenkommenden Fahrzeug. Vermutlich hatte der genossene Alkohol „hinübergeholfen“. Durch den Anstoß wurde der entgegenkommende Pkw noch gegen einen geparkten Wagen geschleudert. Beide Fahrzeuglenker wurden leicht verletzt, der Sachschaden beläuft sich auf rund 6500 Mark. Nach einer Blutentnahme wurde der Führerschein des Unfallverursachers sichergestellt.

## Wassernixe „Undine“ begeisterte das Publikum

Großartige Leistung des Laienspielkreises  
 Der Laienspielkreis der Martin-Luther-Gemeinde steht seit einem Jahrzehnt in dem Ruf, besonders gute Aufführungen zu inszenieren. Bei der Premiere der diesjährigen Vorstellung am Sonntag in der ausverkauften Stadthalle bewiesen alle Schauspieler, Maskenbildner, Bühnenausstatter, Ton- und Lichttechniker, sowie die Spielleiterin mit allen ihren Helfern, daß die Vorschulröhren zu Recht bestanden.  
 Hatte man in den vergangenen Jahren vorwiegend weihnachtliche Märchen aufgeführt, so wagte man sich dieses Mal an einen etwas anspruchsvolleren Stoff, der von der Handlung her zwar ebenfalls ins Reich des Märchenhaften zugeordnet werden kann, an die Akteure jedoch weitaus größere Anforderungen stellte als die Stücke früherer Jahre. Frei nach der Erzählung von Friedrich de la Motte-Fouqué wurde das romantische Ritterstück „Undine“ aufgeführt.  
 Darin geht es um die Wassernixe „Undine“, die dem Reich der Fluten entflieht, um auf der Erde das Glück der Liebe zu finden und durch die Heirat mit einem jungen Ritter eine Seele zu bekommen. Doch das Glück der beiden wird getrübt. Die schöne Tochter eines Herzogs umgarnet den jungen Ehemann, der seine Frau Undine verstößt und sich der schönen Fürstentochter zuwendet. Undine kehrt zurück ins Reich des Wasserfürsten Kühleborn.  
 In der Nacht seiner Hochzeit mit der Fürstentochter hat der junge Ritter einen Traum, der ihm sein nahes Ende ankündigt. Der Traum wird zur Wahrheit, als Undine kommt, den Reumütigen in ihre Arme nimmt und mit ihm edelgütig ins Reich der Wassergeister verschwindet.

## Langen und seine Bäcker

So heißt das Motto der diesjährigen historischen Ausstellung im Alten Rathaus, die von der städtischen Kulturabteilung arrangiert und aufgebaut wurde.  
 Die übersichtlich gegliederte Ausstellung zeigt die Ernährung mit Getreideprodukten in vor- und frühgeschichtlicher Zeit auf, gibt einen Überblick über den Anbau von Getreide sowie dessen Verarbeitung in der Gemarkung Langen und führt Langener Bäcker aus sechs Jahrhunderten auf. Einen besonderen Schwerpunkt der Ausstellung bildet Weihnachtsbäckerei aus vielen Jahrhunderten. Einen aktuellen Beitrag leisten die Langener Bäcker mit einer kleinen Leistungsschau.  
 Wer also mehr über die Ursprünge und die Entwicklung dieses uralten Handwerks erfahren möchte, wen es interessiert zu wissen, wie in Alt-Langen große und kleine Brötchen gebacken wurden, der sollte sich einen Besuch dieser Ausstellung nicht entgehen lassen. Sie wird bis Ende Januar 1982 zu sehen sein, und zwar sonntags von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie mittwochs von 18 bis 20 Uhr.  
 Zur Eröffnung, am Sonntag, dem 6. Dezember um 16 Uhr sind alle Langener Bürger herzlich eingeladen.  
 Zu der Ausstellung gibt es eine Begleitbroschüre, die zum Preis von DM 4,— erworben werden kann.

## Gegenverkehr nicht beachtet

Eine Leichtverletzte und Sachschaden in Höhe von rund 10 000 Mark forderte ein Verkehrsunfall in der Nacht zum Donnerstag, gegen 03.58 Uhr auf der Feldstraße.  
 Eine offensichtlich alkoholisierte Pkw-Fahrerin kam in einer leichten Linkskurve auf der mit Rauhfell und Glatteis bedeckten Fahrbahn ins Schleudern. Beim Abkommen nach rechts konnte sie den Pkw zwar noch abfangen, steuerte dann aber zu sehr nach links und prallte frontal auf einen geparkten Wagen.  
 FahrerIn und Belfahrer wurden schwer verletzt. Nach einer Blutentnahme wurde der Führerschein der Pkw-Lenkerin einbehalten.

## Ins Schleudern gekommen

Zwei Schwerverletzte und Sachschaden in Höhe von rund 10 500 Mark forderte ein Verkehrsunfall in der Nacht zum Donnerstag, gegen 03.58 Uhr auf der Feldstraße.  
 Eine offensichtlich alkoholisierte Pkw-Fahrerin kam in einer leichten Linkskurve auf der mit Rauhfell und Glatteis bedeckten Fahrbahn ins Schleudern. Beim Abkommen nach rechts konnte sie den Pkw zwar noch abfangen, steuerte dann aber zu sehr nach links und prallte frontal auf einen geparkten Wagen.  
 FahrerIn und Belfahrer wurden schwer verletzt. Nach einer Blutentnahme wurde der Führerschein der Pkw-Lenkerin einbehalten.

## Schaufenster Langen 1981

1. Preis eine Wochenend-Flugreise für zwei Personen nach Berlin  
 Zählen Sie die Sterne in der Sonderausgabe der LZ „Schaufenster Langen“, schreiben Sie diese Zahl auf eine Karte mit Ihrer Anschrift und senden Sie sie an die  
**Langener Zeitung**  
 Darmstädter Straße 26  
 6070 Langen  
 Einsendeschluß ist Sonntag, 20.12.1981 (eintreffend).

# Über 500 mal in Deutschland SCHLECKER

Weihnachtseinkäufe preisbewußt bei SCHLECKER erledigen!

<b>Sonderangebot</b> 3-Wäsche Sunil Fam-Bunt-Soft 3 kg <b>5.99</b>	<b>Sonderangebot</b> Biovital 1000 ml <b>17.99</b>	<b>Sonderangebote</b> Vita-buerlecinin 1000 ml <b>19.99</b> BORN Häschchenwindeln mini 60 Stück, normal 42 Stück, maxi 36 Stück je Tragepackung <b>16.99</b>	<b>Sonderangebote</b> OIL OF OLAZ 100 ml Das Beauty Fluid. <b>4.99</b> Schauma-Shampoo versch. Sorten, 200 ml <b>-99</b>	<b>Sonderangebote</b> Bac-Deo-Spray versch. Duftnoten 125 ml Ds <b>1.69</b> Kukident-2-Phasen-reiniger 96 Stück <b>6.99</b>
<b>Damen- und Herren-Schlafanzüge</b> Baumwoll-Trip: aktuelle Dessins und Farben. Damen: 38-40 Herren: 54 <b>19.90</b>	<b>Damen-Plüsch-Pantöffel</b> Kaffeewarm. Gr. 36-41 <b>7.99</b> Kinder-Moon-Boots Warmfutter, modisch in Material und Farbe. Gr. 17-24 <b>19.90</b>	<b>Wigomat 124</b> Kaffeemaschine für 8 Tassen <b>39.90</b> Sahne-Blitz „De Luxe“ mit 3 versch. Dekoren <b>39.90</b>	<b>Chacaresse - Exclusive Parfums - Paris - New York - Luxemburg</b> Jetzt exklusiv für Sie bei uns <i>Chacaresse der bezaubernde Duft.</i> <i>Chacaresse</i> ist eine Sinfonie aus den Blütendüften der Provence, veredelt durch kostbare, tropische Holznoten und dem Duft grüner Knospen. Eine traumhafte Parfumsnote mit samtig-weicher Beständigkeit.	
<b>Frottier-Spannbetttücher</b> in weiß und klassischen Uniformen sortiert. schwere Baumwoll-Stretch-Qualität <b>19.90</b>	<b>Blusen- und Blusen-Kasacks</b> pflegeleichte Polyester, in aktuellen Dessins oder modischen Untertönen, klassische Formen. Gr. 36-44 <b>19.90</b>	<b>Damen-Sweat Shirts</b> in aktuellen Modellen und Farben sortiert <b>14.90</b>	<b>Chacaresse - Parfums de Parfum</b> 5 kg 29.50 19.90	
<b>Große Waschmittelpreisenkung, billiger seit 23.11.1981</b>			<b>Chacaresse - Parfum de Toilette</b> ein herrlicher frischer Duft voll blumiger Frische für den ganzen Tag Atomiseur 60 ml <b>15.90</b>	
General 750 ml bisheriger Preis 2.99 jetzt <b>2.69</b>	Calgonit 1000 g bisheriger Preis 15.99 jetzt <b>14.99</b>	Vim 1000 g bisheriger Preis 1.29 jetzt <b>2.49</b>	Sünlucht Spülmittel 500 ml bisheriger Preis 2.39 jetzt <b>1.99</b>	
Wipp express 450 g bisheriger Preis 3.49 jetzt <b>2.99</b>	Palmolive Spülmittel 1000 ml bisheriger Preis 3.49 jetzt <b>2.99</b>	Tarax 1000 g bisheriger Preis 3.29 jetzt <b>2.99</b>	domestos 750 ml bisheriger Preis 2.19 jetzt <b>1.99</b>	
Calgon 500 g bisheriger Preis 3.49 jetzt <b>2.99</b>	Calgonit 1100 g bisheriger Preis 4.99 jetzt <b>4.49</b>	dor flüssig 750 ml bisheriger Preis 3.59 jetzt <b>2.99</b>	Weißer Riese 3 kg bisheriger Preis 8.79 jetzt <b>7.99</b>	
<b>Spielwaren zu SCHLECKER Preisen</b>				
RISIKO <b>39.90</b>	BOGGLE <b>19.90</b>	Der weiße Hai <b>29.90</b>	Murmel-Mikado <b>29.90</b>	Flottenmanöver <b>37.90</b>
		HALMA <b>9.98</b>	Schach-Mühle-Dame <b>13.90</b>	Letra-Mix <b>13.90</b>

**SCHLECKER-MÄRKTE** finden Sie in: Langen, Bahnstraße 61 ... sowie weitere Filialen in ganz Deutschland.  
 ... und immer mehr Kunden kaufen bei SCHLECKER ... unsere Filialen sind durchgehend geöffnet. Bei Sonderangeboten Abgabe solange Vorrat in üblichen Mengen für 4-Pers.-Haushalt



Bürgermeister Hans Kreiling ist nicht unter die Sportkegel gegangen und hat sich auch nicht vorgenommen, „eine ruhige Kugel“ zu schleiben. Bei der Wiedereröffnung der Kegelbahnen in der Stadthalle zeigte er der Presse, daß nun alles wieder in Ordnung ist.



### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langen

Betr.: 2. Nachtragsatzung und Bekanntmachung der 2. Nachtragsatzung  
1.2. Nachtragsatzung  
Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung, in der zur Zeit gültigen Fassung, hat die Stadtverordnetenversammlung am 1. Oktober 1981 folgende Nachtragsatzung beschlossen:

	§ 1		und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich des Nachtrages gegenüber bisheriger DM festgesetzt	
	erhöht um DM	vermindert um DM		
a) im Verwaltungshaushalt die Einnahmen	953.500	2.450.500	45.673.300	44.176.300
die Ausgaben	1.340.100	2.837.100	45.673.300	44.176.300
b) im Vermögenshaushalt die Einnahmen	8.511.600	1.965.700	11.082.900	17.628.800
die Ausgaben	7.234.400	688.500	11.082.900	17.628.800

Der Gesamtbetrag der Kredite wird gegenüber der bisherigen Feststellung in Höhe von 1.600.000 DM um 6.553.000 DM erhöht und damit auf 8.153.000 DM neu festgesetzt.  
Der Erhöhungsbetrag dient ausschließlich der Umschuldung eines Kredites.  
§ 3  
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsmöglichkeiten wird nicht geändert.  
§ 4  
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

Die Steuersätze werden nicht geändert. § 5  
Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert. § 6

Langen, den 2. Oktober 1981  
Der Magistrat der Stadt Langen  
Dr. Zenske, Stadtkämmerer  
2. Bekanntmachung der 2. Nachtragsatzung  
Die vorstehende 2. Nachtragsatzung für das Haushaltsjahr 1981 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 102 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde zu der Festsetzung in § 2 der 2. Nachtragsatzung ist erteilt.

Sie hat folgenden Wortlaut:  
„Hiermit erteilen wir die Genehmigung zur Aufnahme der in § 2 der 2. Nachtragsatzung vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 8.153.000,- DM (i. W.: Achtmillioneneinhundertdreißigtausend Deutsche Mark) gemäß § 103 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung.  
Offenbach am Main, 12. November 1981  
Der Landrat des Kreises Offenbach  
Schmitt, Landrat“

Der 2. Nachtragshaushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 7. Dezember bis 15. Dezember 1981 während der Dienststunden (montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr) im Rathaus, Südliche Ringstraße 80, I. Stock, Zimmer 119, öffentlich aus.  
Langen, 30. November 1981  
Der Magistrat der Stadt Langen  
Dr. Zenske, Stadtkämmerer

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Langen

Betr.: X. Wahlperiode — 8. Stadtverordnetenversammlung  
Am Donnerstag 10. Dezember 1981, 19.30 Uhr findet die 8. Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtverordnetenversammlungssaal des Rathauses, Südliche Ringstraße 80, statt.

- Tagesordnung Teil A (öffentlicher Teil)  
Tagesordnung I
- Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
  - Mitteilungen des Magistrats und Beantwortung von Anfragen
  - Haushaltsatzung der Stadt Langen für das Haushaltsjahr 1982  
Interaktioneller Antrag  
hier: Außenrenovierung der Stadtkirche Investitionszuschuß 20 000,- DM
  - Haushaltsatzung der Stadt Langen für das Haushaltsjahr 1982  
Anträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 1982  
hier: Globalabstimmung in der Stv.-Versammlung am 10.12.1981
  - Haushaltsatzung der Stadt Langen für das Haushaltsjahr 1982  
hier: Einzelabstimmung in der Stv.-Versammlung am 10.12.1981
  - Haushaltsatzung der Stadt Langen für das Haushaltsjahr 1982  
hier: Beschlußfassung
  - Nordumgebung Langen
  - Nordumgebung Langen
  - Kriegsspielzeug
  - Planung der Bahnstraße als autobremste Zone

- Tagesordnung II
- Wettbewerb für bessere Radfahrwege
  - Gebührensatzung für die Benutzung der Räume und Einrichtungen in der Stadthalle Langen vom 20.9.1974
  - Städt. Zuschuß für den 1. FC Langen zur Erweiterung der Jugend- und Umkleieräume  
hier: Aufhebung eines Sperrvermerks im HhPlan 1981
  - Erneuerungsarbeiten an den Außenfassaden der Trauerhalle
- Teil B (nichtöffentlicher Teil)  
Tagesordnung I
- Finanzangelegenheit
- Tagesordnung II
- Auftragsvergabe
- Langen, den 4. Dezember 1981  
gez. Heinen  
Stadtverordnetenvorsteher
- Sollte bis ca. 23.00 Uhr abzusehen sein, daß die Sitzung am 10.12.1981 nicht beendet werden kann, so gilt diese Einladung vorsorglich auch für Freitag, den 11.12.1981.

Gestern Langener Zeitung passiert — heute informiert! — 21011-12

### Fortschritt

Die neue Kirche in Louisville (USA) besitzt ein Schwimmbad, einen Tennisplatz, eine Snackbar und einen großen Parkplatz. Der Geistliche John Wolf versichert, daß der liebe Gott der erste ist, der an den Fortschritt denkt.

### Weihnachtsfeier der Stadtmission

Am Sonntag, dem 6. 12. um 14.30 Uhr findet im Evang. Gemeindehaus in der Bahnstraße 46 die Weihnachtsfeier der Stadtmission statt. Das Programm wird von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gestaltet. Es findet auch ein kleiner Basar von gebastelten Gegenständen statt. Für Kinder gibt es eine Überraschung.

### Jubilarenehrung bei der IG Druck

Der Ortsverein Langen der Industriegewerkschaft Druck und Papier hält am Sonntag, dem 13. Dezember, ab 15 Uhr im Hotel „Deutsches Haus“ seine Jahresabschlussfeier ab. Eine Ehrung der Jubilare sowie eine große Tombola sind besondere Attraktionen; die Kinder können eine Bescherung erwarten.

**Sonntag Freie Möbelschau von 14-17 Uhr (vom Verkauf)**

**Möbel in Millionenhöhe müssen raus!**

**Hochinteressant auch für Wiederverkäufer**

# TOTAL AUSVERKAUF

**WEGEN GESCHAFTS-AUFGABE**

**40% BIS 70% BILLIGER!**

<b>Eiche-Gestell-Garnitur</b> in echt Leder statt 4.185,- <b>2198,-</b> passender COUCHTISCH 465,-	<b>Eckbank-Gruppe</b> Eiche rustikal statt 3.329,- <b>1098,-</b>	<b>Eck-Anbauwand</b> Nußbaum antik statt 9.998,- <b>5998,-</b>	<b>Polsterbett</b> 180 x 200 cm Abholpreis <b>498,-</b>
<b>Polster-Sitzgruppe</b> superbequem statt 1.498,- <b>398,-</b>	<b>Küchentische</b> Abholpreis <b>45,-</b>	<b>Essgruppe</b> Eiche grün statt 1.498,- Abholpreis <b>598,-</b> Sideboard passend statt 1.475,- Abholpreis <b>698,-</b>	<b>Diverse Einzelliegen</b> mit Bettkasten 90 x 190 cm Abholpreis <b>148,-</b>

## POLSTERMOBELMARKT DIETZENBACH

Justus-von-Liebig-Str. 16

**GEGENÜBER**  **MZ**

Öffnungszeiten:  
Täg. 9 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.30 - 14.00 Uhr  
Langer Samstag bis 17.00 Uhr



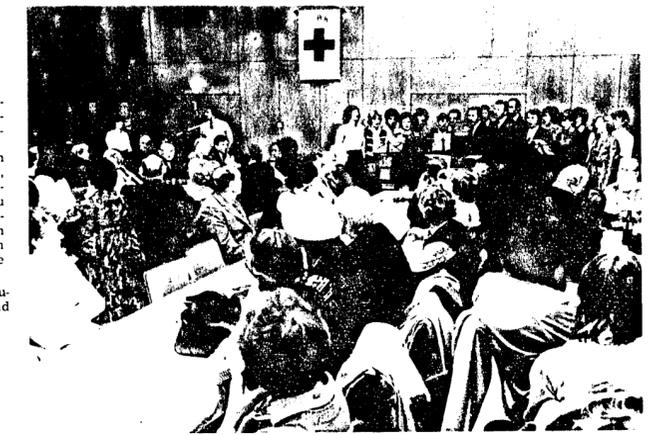
# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Nr. 96 Freitag, den 4. Dezember 1981

## Ehrenbrief des Landes Hessen für Lehrer Helmut Schreiber

Der Hessische Ministerpräsident hat Lehrer Helmut Schreiber, Sofienstraße 6, für seine ehrenamtlichen Verdienste als Chorleiter und Gründer des Schülerchors Egelsbach den Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.  
Bei der Verleihung durch Landrat Walter Schmitt im Kreishaus ging dieser auf die Zeit, sich lange Jahre neben dem Schülerchor der Sängervereinigung als Chorleiter zur Verfügung zu stellen. Es sei unübersehbar, daß Lehrer Schreiber in den nunmehr 28 Jahren seiner kulturellen Tätigkeit große Verdienste um das Chorwesen in der Gemeinde Egelsbach erworben habe, sagte der Landrat.  
In Namen der gemeindlichen Gremien gratulierte Erster Beigeordneter Peter Friedrichs und überreichte ein Blumenpräsen.



Der Weihnachtsbasar des Egelsbacher DRK hatte wieder großen Zuspruch. Zur Eröffnung sang der Chor der Sängervereinigung (Foto oben), und dann wurden die Tische mit den schönen, praktischen und nützlichen Dingen freigegeben.

## „Vor Weihnachten“ ist noch nicht Weihnachten

Vor einem Monat, am 28. Oktober, richtete Pfarrer Karl-Heinz Novotny ein Schreiben an die Arbeitsgemeinschaft Egelsbacher Körperschaften und Vereine mit einer Bitte. Diese Bitte bezog sich auf die Zeit vor Weihnachten. Da mit dem 29. November die Adventszeit begonnen hat, gewinnt dieser Wunsch besonderes Gewicht.  
Wir zitieren aus dem Schreiben: „Mit Sonntag, 29. November 1981, beginnt die vorweihnachtliche Zeit, die Adventszeit. Traditionen und Bräuche bestimmen diese Wochen vor dem Weihnachtsfest. In den vergangenen Jahren mußte ich feststellen, daß viele Veranstaltungen vor (1) Weihnachten als „Weihnachtsfeier“ begangen und gestaltet wurden. Wir beklagen — alle Jahre wieder — die Hektik, den Rummel und den Geschenkzwang vor Weihnachten. Wir beklagen die „Verkürzung“ des christlichen Festes, das vielen Menschen unserer Gesellschaft etwas bedeutet. Ein Schritt in die richtige Richtung wäre eine Bitte an Sie und ein Wunsch von meiner Seite und von Seiten unserer Kirchengemeinde.  
Falls Sie eine Feier vor dem Weihnachtsfest planen, würden Sie, bitte, diese nicht „Weihnachtsfeier“ nennen. Mein Vorschlag — Vorweihnachtliche Feier oder Adventsfeier. Es wäre auch möglich, diese Feier zu nennen: Vereinsfeier, Betriebsfeier, Feier zum Jahresausklang, Traditionen stehen in der Gefahr, „eingefahren“ zu sein. Deshalb ist die Gestaltung einer solchen Feier immer zu überdenken, z.B. welche Lieder sollen gesungen werden? „Stille Nacht“ und „O, du fröhliche“ sind sicher nicht geeignete Lieder. Es genügt doch, wenn die Kaufhäuser meinen, diese oder ähnliche Weihnachtslieder müßten vor Weihnachten uns schon in den Ohren klingeln.“  
Pfarrer Karl-Heinz Novotny richtet seine Bitte an alle, damit das Weihnachtsfest nicht weiterhin einem Konsum-Ausverkauf zum Opfer fällt. In den „Mitteilungen“ der Katholischen Kirchengemeinde, Egelsbach/Erzhausen stellt er die Frage: Zeit — was ist sie uns wert? Haben wir noch Zeit, um sie als Wert zu erfahren? Nehmen wir uns doch die Zeit, um sie wertvoll zu gestalten! — Zur Gestaltung der Zeit vor Weihnachten gehört das Brauchtum, welches durch seinen äußeren Rahmen auf den Inhalt hinweisen muß. Der Inhalt der Adventszeit ist Vorbereitung auf Weihnachten und nicht die Vorwegnahme von Weihnachten.

**Ich freute mich...**  
Ich freute mich schon die ganze Zeit, daß ich nicht auf der Startbahn stand, sondern in Egelsbach auf dem Bürgersteig der Bahnstraße. Zwar wurde ich manchmal angefahren oder gestopft, aber dennoch bin ich 45 Jahre alt geworden und habe viele Menschen durch mein Vorhandensein erfreut.  
Nun ist mir Schreckliches geschehen: Bei Dunkelheit kamen ein paar Personen, die sich Naturschützer nennen und für die Erhaltung der Bäume kämpfen. Bei mir und meinen Kollegen sah dieser Kampf so aus, daß sie mir Reiß- und Kupfernägel in meinen Leib trieben, um daran Zettel aufzuhängen, auf denen geschrieben steht: „Ich freue mich, daß ich nicht auf der Startbahn stehe!“  
Ich weiß nicht recht, warum ich mich darüber freuen soll, wenn man mir auch hier nach dem Leben trachtet, einen langsamen Tod durch Nagelstiche vorbereitet.  
Warum habt Ihr mir so weh getan, ihr Naturschützer? Warum habt Ihr mich mit Euren Nägeln ins Herz getroffen. Ihr Umweltfreunde? Ist es nicht genug, wenn die anderen auf der Startbahn sterben müssen?  
Ein Rotdorn in der Bahnstraße

### Telefonmobil im Einsatz

Das Telefonmobil der Deutschen Bundespost ist am Dienstag, dem 15. Dezember, zwischen 13 und 14.15 Uhr auf dem Berliner Platz im Einsatz.  
In diesem fahrbaren Beratungsbüro hat der Postkunde die Möglichkeit, sich in allen Fragen des Fernmeldewesens ausführlich beraten zu lassen und Anträge für Fernmeldeeinrichtungen zu stellen. Geschulte Fachkräfte werden bemüht sein, Kundenwünsche nach Möglichkeit zu erfüllen.

### Goldene Hochzeit

Die Eheleute Karl Stormfels und Frau Elisabeth, geborene Bernhardt, Rathausstraße 12, feiern am Samstag, dem 5. Dezember 1981 ihre Goldene Hochzeit. Der Ehejubililar ist ein geborener Egelsbacher, seine Frau stammt aus Langen. Das Ehepaar hat einen Sohn und einen Enkel. Die Langener Zeitung gratuliert herzlich und wünscht alles Gute.

**Wir gratulieren!**  
allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

## Nickerchen nach dem Essen: Vorsicht für Senioren

Das beliebte „Nickerchen“ nach einem schweren Essen ist für Senioren gesundheitlich nicht unbedenklich. Sozialminister Armin Clauss empfahl deswegen gerade älteren Mitbürgern, nach dem Essen lieber etwas in der frischen Luft spazieren zu gehen. Bei einem Verdauungsschlaf unmittelbar nach dem Essen bestehe die Gefahr, daß die Sauerstoffversorgung lebenswichtiger Organe, vor allem des Gehirns, beeinträchtigt werde. Sogar Gehirnschäden und Schlaganfälle könnten die Folge sein.  
In der neuesten Ausgabe der „Hessischen Senioren Information“ wird näher erläutert, daß unmittelbar nach dem Essen der Verdauungstrakt besonders viel Sauerstoff benötigt. Bei einem Mittagsschlaf sind aber Herzaktivität und Atmung verlangsamt, die Sauerstoffaufnahme also geringer. Zudem ist das Blut — gerade nach schwerem Essen — noch besonders fetthaltig und damit zähflüssig.  
Ein Nachmittagsschlaf zwei bis drei Stunden nach dem Essen ist dann gesundheitlich unbedenklich. Gleiches gilt im übrigen auch für den Abend. Hier sollte ebenfalls ein solcher Abstand zwischen dem Essen und dem Schlaf liegen.

## Gemeinschaftsfeier der Senioren

Die Gemeinschaftsfeier der Alteinwohner findet am Mittwoch, dem 9. Dezember um 15 Uhr im Eigenheim-Saalbau statt. Eingeladen sind Mitbürgerinnen und Mitbürger, die 70 Jahre und älter sind. Auch der noch nicht 70 Jahre alte Ehegatte ist herzlich eingeladen.  
Der Gemeindevorstand wird wieder dafür sorgen, daß die älteren Bürger der Gemeinde an diesem Nachmittag ein paar frohe und unbeschwerliche Stunden miteinander verbringen können.  
Personen, die den Weg ins Eigenheim nicht zu Fuß zurücklegen können, werden gebeten, dies im Rathaus, Zimmer 20, mitzuteilen. Sie werden dann mit dem Auto abgeholt.

## Bücher-Flohmarkt

Am Montag, dem 14. Dezember wird in der Gemeindebücherei im Bürgerhaus von 15 bis 18 Uhr ein Bücher- und Spiele-Flohmarkt stattfinden. Hieran können alle interessierten Kinder teilnehmen und Spiele, Bücher und Bilderbücher untereinander verkaufen. Comics sind nicht zugelassen. Selbstverständlich sind auch die Eltern herzlich willkommen.

## Ziehung der Glücklose

Aus den während der Ausleihe 1981 in der Gemeindebücherei ausgegebenen Lose werden am Montag, 21. Dezember um 15 Uhr, die Gewinner ermittelt, die Gutscheine für Bücher und Schallplatten gewinnen können. Die Ziehung der Glücklose ist öffentlich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Straßenkehrriech nicht in die Kanäle

Wiederholt wird festgestellt, daß Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte den Straßenkehrriech in die Einflußöffnungen der Straßkanäle besorgen, was Verstopfungen der Straßkanäle und Kanäle zur Folge hat.  
Der Gemeindevorstand bittet Eigentümer und Nutzungsberechtigte, diese Unsitte zu unterlassen und verweist auf die „Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Egelsbach“ vom 21. 7. 1977, wonach vorsätzliche und fahrlässige Zudeckung mit Geldbußen geahndet werden können.



Für den Gartenfreund mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

Für unsere Gummibaumfreunde

Bedenken Sie stets, daß der Gummibaum eine tropische Pflanze ist. Auch im Winter fühlt sie sich in einem warmen Raum am wohlsten.

Der Weihnachtskaktus

In seinen frühen Formen setzt jetzt Blütenknospen an. Sorgen Sie dafür, daß sie nicht abgestoßen werden. In den meisten Fällen, wo solche Schäden auftreten, ist die Versorgung mit Wasser nicht ausreichend.

Kakteenstacheln in der Haut

Man muß nicht gleich in die Tropen reisen, um mit Kakteen schmerzhaft Erfahrungen zu machen.

Fallendes Laub nicht zu verbieten

Die letzten stürmischen Herbsttage haben Grundigentümern ein jährlich wiederkehrendes Problem beschert. Das von den Bäumen herabfallende Laub beeinträchtigt häufig die Nutzung des Grundstücks.

Einige ausführliche Regelungen, die die Störung durch fallendes Laub regeln, ist nicht vorhanden. Anhaltspunkte für die Beantwortung dieser Frage sind — so erklärt der Haus- Wohnungs- und Grundigentümerverein von Dreieich — dem § 906 des Bürgerlichen Gesetzbuches zu entnehmen.

Die zu diesem Rechtsproblem entwickelte Rechtsprechung (unter anderem Landgericht Hamburg, Ur. v. 20. 7. 62 — 18 S 77/72) geht davon aus, daß der Laubfall zwar grundsätzlich auf ein Grundstück einwirkt, daß diese Einwirkung aber in den meisten Fällen unwesentlich und als Folge der ortsüblichen Benutzung eines Gartengrundstückes hinzunehmen sei.

„Tag der offenen Tür“ bei Siblo

PR Es gibt wieder einen Grund mehr, öfter mal nach Sprendlingen zu fahren. Im Hause der Firma Siblo in der Robert Bosch Str. 2-8, findet der Kunde einen Teppichmarkt, der im Dreieich-Gebiet neue Maßstäbe setzt.

Den Grund für die günstigen Preise bezeichnet Filialleiter Walter Watzdorf als Sache des Einkaufs. Da Siblo mit seinen fünf Filialen wesentlich größere Mengen Ware einkauft, erzielte die Firma dadurch günstigere Einkaufspreise als ein Alleinunternehmen.

chen. Wer zu Hause diese stacheligen Gewächse hält, hat sicher bereits des öfteren Bekanntheit mit ihrer Wehrhaftigkeit machen müssen. Statt aber an den eingedrungenen Stacheln herumzustochern sollte man das flüssige Wachs einer Kerze auf die Stelle tropfen lassen, an der die Stacheln sitzen.

Wenn an Rhabarberpflanzen die Erde ausgeschwemmt worden ist und die bereits vorgebildeten Blattknospen schutzlos freiliegen, überdeckt man sie mit einer dicken Schicht Torf oder Kompost oder guter Gartenerde. Man kann auch beide Materialien miteinander vermischen.

Lauch und Rosenkohl lassen wir ungeschützt draußen stehen; ausgenommen sind Gebüete, in denen regelmäßig ein strenger Winterfrost eintritt. Dort schlagen wir die beiden Gemüsearten ein und schützen sie mit Stroh oder einen dicken Lochfolie.

g Zwar kommt er einen Tag später, doch er kommt, der Nikolaus Am kommenden Montag, dem 7. Dezember, wird er gegen 16 Uhr an die Tür im evangelischen Kindergarten klopfen. Wer sich von den Müttern und Vätern mit den Kindern freuen möchte, ist herzlich eingeladen.

g Der Gesangverein Germania lädt seine Mitglieder und ihre Angehörigen für Samstag, den 5. Dezember zum Sängerkloppeln ein. Er findet in diesem Jahr nicht in der HSV-Halle, sondern wieder wie in früheren Jahren im Darmstädter Hof statt.

g Viele Kerzen werden leuchten am kommenden Mittwoch, dem 9. Dezember, ab 15 Uhr auf den langen Tischen im Saal des evangelischen Gemeindehauses.

g Am kommenden Montag, dem 7. Dezember, 20 Uhr findet eine wichtige Sitzung der „Aktiven“ der SG-Karnevalsabteilung in der Turnhalle in der Frühlingstraße statt.

g Am kommenden Montag, dem 7. Dezember, 20 Uhr findet eine wichtige Sitzung der „Aktiven“ der SG-Karnevalsabteilung in der Turnhalle in der Frühlingstraße statt.

g Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder und Freunde für Samstag, den 5. Dezember, 20 Uhr zur Weihnachtsfeier ins Feuerwehrhaus in der Dietzenbacher Straße ein.

Hainer Wochenblatt Telefon 2 10 11/12

Meisterwürden für Inge Haimlerl und Andrea Reinhardt

Die diesjährige Bezirksmeisterschaften im Parlauf des Hessischen Kegelverbandes verliefen für die Vertreterinnen des TV Dreieichenhain erfolgreich.

GÖTZENHAIN

Weihnachtsoratorium zum dritten Advent

Die Götzenhainer Kantorei bereitet für den dritten Advent, Sonntag, den 13. Dezember, 20 Uhr die Aufführung des „Weihnachtsoratoriums“ von Johann Sebastian Bach vor.

Freunde der Götzenhainer Kantorei freuen sich nicht nur auf die weihnachtliche Musik in der heimischen Barockkirche, weil sie hier das Weihnachtsoratorium in den letzten beiden Jahren nicht hörten, sondern auch darum, weil sie damit dem nächsten Oratoriumkonzert des Chores näherrücken — steht doch für den 14. Februar 1982 die Aufführung von Mendelssohns „Paulus“ in der Kirche St. Stephan in Dreieich-Sprendlingen auf dem Programm der Götzenhainer Kantorei.

Nikolausfeier im Kindergarten

g Die Evangelische Kirchengemeinde Götzenhain lädt zu einem „Gemeindenachmittag im Advent“ ein, der am Samstag, dem 5. Dezember um 15 Uhr im Gemeindehaus in der Pfarrstraße stattfindet.

Sängerkloppeln der Germania

g Der Gesangverein Germania lädt seine Mitglieder und ihre Angehörigen für Samstag, den 5. Dezember zum Sängerkloppeln ein. Er findet in diesem Jahr nicht in der HSV-Halle, sondern wieder wie in früheren Jahren im Darmstädter Hof statt.

Seniorenachmittag im Advent

g Viele Kerzen werden leuchten am kommenden Mittwoch, dem 9. Dezember, ab 15 Uhr auf den langen Tischen im Saal des evangelischen Gemeindehauses.

Karnevalisten fangen an

g Am kommenden Montag, dem 7. Dezember, 20 Uhr findet eine wichtige Sitzung der „Aktiven“ der SG-Karnevalsabteilung in der Turnhalle in der Frühlingstraße statt.

Weihnachtsfeier beim Obst- und Gartenbauverein

g Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder und Freunde für Samstag, den 5. Dezember, 20 Uhr zur Weihnachtsfeier ins Feuerwehrhaus in der Dietzenbacher Straße ein.

Die neuen Sommerkataloge sind da! Bei uns im TUI-Reisebüro.

BECKER REISEN Reisebüro K. Becker & Co. — 6070 Langen Bahnstraße 48 — Telefon (0 61 03) 2 40 51-2

Nikolausfeier beim HSV

g Pünktlich zum Nikolausfest, also Sonntag, den 6. Dezember, ab 14.30 Uhr findet in der HSV-Halle eine Nikolausfeier für die Kinder und Jugendlichen bis zu 18 Jahren des Handballsportvereins statt.

Gemeindenachmittag im Advent

g Die Evangelische Kirchengemeinde Götzenhain lädt zu einem „Gemeindenachmittag im Advent“ ein, der am Samstag, dem 5. Dezember um 15 Uhr im Gemeindehaus in der Pfarrstraße stattfindet.

Obst- u. Gartenbauverein Informationsgespräch

Am kommenden Sonntag, dem 6. Dezember treffen sich die Gartenfreunde und Interessenten um 10 Uhr in der Gaststätte des Naturfreundehauses in Dreieichenhain zu dem monatlichen Informationsgespräch.

Angelsportverein 1960 Dreieichenhain

Ab Samstag, dem 5. Dezember findet für alle Mitglieder bis auf weiteres jeden Samstag von 7.30 bis 12 Uhr an der Winkelmühle ein Arbeitseinsatz statt.

Offenthal

Am Samstag, dem 5. Dezember findet in der Mehrzweckhalle Offenthal die Weihnachtsfeier der Susgo statt.

AUS DEN VEREINEN FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain

Einsatzabteilung Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Obst- u. Gartenbauverein Informationsgespräch

Am kommenden Sonntag, dem 6. Dezember treffen sich die Gartenfreunde und Interessenten um 10 Uhr in der Gaststätte des Naturfreundehauses in Dreieichenhain zu dem monatlichen Informationsgespräch.

Schuljahrgang 1910/09

Unsere Adventsfeier findet am kommenden Mittwoch, dem 9. Dezember im Gasthaus „Zur Krone“ statt.

Wir treffen uns wieder am Donnerstag, dem 10. Dezember am Alten Friedhof zu einem kurzen Spaziergang und anschließender Einkehr im Gasthaus „Frankfurter Hof“.

Wieder „Aktion kleine Brote“

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Gemeinden wird am kommenden Wochenende (Freitag 4. 12./Samstag 5. 12.) wie schon seit 10 Jahren wieder ihre Aktion „Kleine Brote“ durchführen.

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

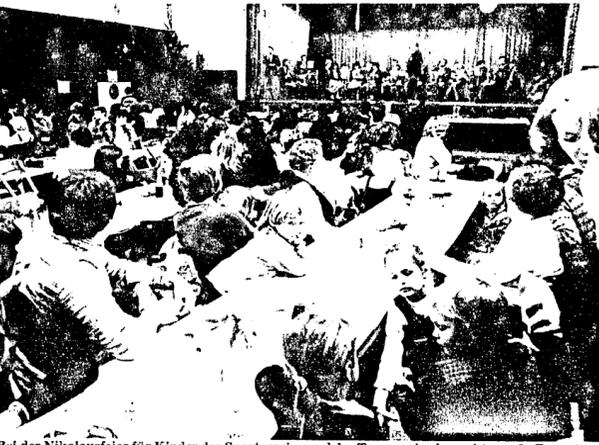
Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein

Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein Am Freitag, dem 4. 12. beginnt um 20 Uhr ein



Bei der Nikolausfeier für Kinder des Sportvereins und des Turnvereins herrschte große Erwartung, bis der Nikolaus kam. Das Blasorchester Dreieich im SV/TV stand diesmal unter der Leitung von Karl Jung und sorgte für einen hehewingelten musikalischen Rahmen.

TV-Kegler jetzt Tabellenführer

Das Heimspiel gegen den KSC 64 Mühlheim brachte für die 1. Herrenmannschaft den erhofften Sieg. Alfred Reinhardt schaffte mit 388 Holz einen kleinen Vorsprung, doch ihm folgten an diesem Tag mit Harald Menzel (349) und Udo Rathmann (356) zwei glatte Ausfälle.

Theaterfahrt nach Frankfurt

Die nächste Fahrt des hiesigen Theaterbesucherchines in das Opernhaus der Städtischen Bühnen Frankfurt findet am Montag, dem 21. Dezember statt. Geboten wird als besondere Kostbarkeit in einem Sondergastspiel die Oper „Castor und Pollux“ von Jean-Philippe Rameau mit französischer Starbesetzung und unter der musikalischen Leitung des bekannten Dirigenten Nikolaus Harnoncourt.

Neueste Termine

Sonntag, den 6. 12. 15.30 Uhr Kinderweihnachtsfeier im Vereinshaus (Birkenweg 36 in Dreieichenhain). Um 16 Uhr kommt der Nikolaus.

Arbeiterwohlfahrt

Am 9. 12. ist kein Treffen in Dietrichsroth. Dafür Weihnachtsfahrt am 15. 12. Abfahrt 14 Uhr Dreieichplatz.

Jahrgang 06/05

Zum letzten Mal in diesem Jahr treffen wir uns am Donnerstag, dem 10. 12. bereits um 15.30 Uhr im Gasthaus zur Krone. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Jahrgang 1909/08

ntz J beentsfeier findet am kommenden Dienstag, dem 8. 12. im Gasthaus „Zur Krone“. Fahrgasse, statt. Wir bitten pünktlich um 15.30 Uhr anwesend zu sein und das Liederbuch mitzubringen.





### Wenn die Sterne nicht lügen ...

für die Zeit vom 5. bis 11. Dezember 1981

- Widder** (21. 3. — 20. 4.) Nun lassen Sie mal schleunigst die Katze aus dem Sack, bevor ein Unglück geschieht. Für das Treffen können Sie nichts, aber die Folgen gehen auf Ihr Konto. Kehren Sie um.
- Stier** (21. 4. — 21. 5.) Für einen Anfänger haben Sie sich sehr geschickt aus der Affäre gezogen. Sorgen Sie für das nötige Rüstzeug. Allerdings müssen Sie mit kleinen Pannen rechnen.
- Zwillinge** (22. 4. — 21. 6.) Nun mal langsam mit den jungen Pferden. Sie haben sich zu weit vorgewagt. Wenn Sie ihr Versprechen halten wollen, ist es Zeit zur Umkehr. Mit Ihrer Stärke ist es nicht weit her.
- Krebs** (22. 6. — 23. 7.) Nun lassen Sie dem anderen auch die Freiheit, die Sie für sich fordern. Sie müssen Vertrauen schenken. Beruflich haben Sie mehr Möglichkeiten, als Sie sich eingestehen wollen.
- Löwe** (24. 7. — 23. 8.) Ihr Hochgefühl hat Sie zu Leistungen angespornt, die man Ihnen nicht zugestanden hätte. Nutzen Sie den günstigen Eindruck. Sie auf jemandem gemacht haben. Seien Sie taktvoll.
- Jungfrau** (24. 8. — 23. 9.) Schlagen Sie die Chancen nicht aus, die Ihnen beruflich geboten werden. Die Unbequemlichkeiten gehen vorüber. Eine Trennung hilft Ihnen, privat vieles klarer zu sehen.
- Waage** (24. 9. — 23. 10.) Geben Sie jetzt nicht auf, weil Schwierigkeiten entstanden sind. Sie haben die Durststrecke bald hinter sich und keinen Grund, an sich und Ihren Kenntnissen irgendwas zu zweifeln.
- Skorpion** (24. 10. — 23. 11.) Benutzen Sie das nächste Wochenende dazu, mit einem Menschen kurzzukommen, dessen Aufmerksamkeit sie seit langem erregt haben. Gehen Sie aber behutsam und zurückhaltend vor.
- Schütze** (24. 11. — 23. 12.) Ihre Geschicklichkeit hat allgemein Bewunderung erregt. Halten Sie sich jetzt streng an Ihr Konzept, dann kann nichts mehr schiefgehen. Nutzen Sie ein Familienfest zur Versöhnung.
- Steinbock** (23. 12. — 20. 1.) Sie sollten Ihre Position jetzt vorsichtig ausbauen und sich dabei aber hüten, Mitarbeiter vor den Kopf zu stoßen. Geben Sie bösen Zungen keine Gelegenheit, über Ihre Methoden herzufallen.
- Wassermann** (23. 1. — 20. 2.) Nehmen Sie den Angriff nicht so schwer. Auch anderen gehen mal die Nerven durch. Zeigen Sie lieber, daß Sie aus dem unerfreulichen Vorfall die besten Konsequenzen gezogen haben.
- Fische** (23. 2. — 20. 3.) Erwarten Sie von dem ersten schüchternen Anlauf nicht zuviel. Sie müssen noch eine ganze Menge lernen, bevor Sie sich so sicher bewegen können, wie Sie das möchten und später können.

### Kirchliche Nachrichten

#### Evangelische Burgkirchengemeinde

Kirchliche Nachrichten für die Woche vom 5. 12. 1981 bis 10. 12. 1981

- Samstag, 5. 12. 1981**
- 15.00 Uhr Trauung in der Burgkirche: Uwe Kummer und Christiane Eichler
- 15-19 Uhr Offenes Gemeindehaus (Kaffee, Kuchen, Imbiß)
- 17.00 Uhr Eröffnung der Krippen-Ausstellung in der Burgkirche
- 18.30 Uhr 2. Adventsandacht in der Burgkirche (Pfr. Rudat)
- Sonntag, 6. 12. 1981 (2. Advent)**
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmal in der Burgkirche (Pfr. Rudat)
- 11.15 Uhr Kindergottesdienst
- 17.00 Uhr Offenes Adventssingen in der Burgkirche
- Montag, 7. 12. 1981**
- 15.30 Uhr Probe des Kinderchores im Gemeindehaus
- 16.30 Uhr Flötenkreis I im Gemeindehaus
- Dienstag, 8. 12. 1981**
- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht für den Pfarrbezirk I — 1. Gruppe
- 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht für den Pfarrbezirk II — 1. Gruppe
- 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht für den Pfarrbezirk I — 2. Gruppe
- 17.15 Uhr Konfirmandenunterricht für den Pfarrbezirk II — 2. Gruppe
- 20.30 Uhr Rückbildungsgymnastik nach der Geburt

**Karten für Weihnachten und Neujahr**  
in großer Auswahl bei **Kühn KG**  
Darmstädter Str. 26 in Langen

**MAUERNÄSSE?**  
Schimmel - Salpeterbefall? Ist Ihr Flachdach, Ihre Terrasse undicht?  
Wir führen nur Abdichtungen aus, die aber richtig.  
**Kruck**  
Bautenschutz  
0 60 74 / 7 06 90

**Einladung zur Informationsschau**  
am Sonntag 6. Dezember 1981 14 — 16 Uhr

Sehen Sie die größte Ausstellung von Holztüren im Rhein-Main-Gebiet. Außerdem Zimmertüren in vielen Arten, auch als Stilltüren, von weiß bis Kieferastig. Weiterhin über 40 Holzverkleidungen für Wand und Decke, Fenster, Wohndachfenster, das ZEYKO-Küchen-Programm. (Kein Verkauf)

Holzplatten u. Baubedarf - Großhandel  
**Otto Schneider**  
mit Abteilung Heimwerkermarkt  
6072 Dreieich-Götzenhain Gewerbegebiet  
Telefon (0 61 03) 85061-65

Mittwoch, 9. 12. 1981	18.30 Uhr	Hl. Messe in Gö.
10.00 Uhr	Mi. 9. 12.	
15.00 Uhr	15.00 Uhr	Kommunionfeier in Drh.
15.00 Uhr	Do. 10. 12.	
18.30 Uhr	18.00 Uhr	Hl. Messe in Gö.
20.00 Uhr	Fr. 11. 12.	
20.00 Uhr	9.00 Uhr	Hl. Messe in Drh.
20.00 Uhr	19.00 Uhr	Bußandacht in Dreieichenhain
Donnerstag, 10. 12. 1981	Sa. 12. 12.	
19.45 Uhr	14.30 Uhr	Trauung in Götzenhain
20.15 Uhr	16-17 Uhr	Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes
20.00 Uhr	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
Donnerstag, 10. 12. 1981	18.00 Uhr	
19.45 Uhr	So. 13. 12.	
20.15 Uhr	9.30 Uhr	Eucharistiefeier
Pfarramt I (Pfr. Rudat), Fahrgasse 57, Telefon 8 15 05	11.00 Uhr	Kindergottesdienst in Drh.
Sprechzeiten: dienstags von 18-19 Uhr und freitags von 10-12 Uhr sowie nach Vereinbarung.	18.00 Uhr	Andacht in Götzenhain
Das Gemeindebüro ist von montags bis donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet.	Gruppenstunden und Veranstaltungen	
Altenpfleger, Herr Aufleger, Bahnstraße 32, Telefon 8 44 39 und 8 67 63	Mo. 7. 12.	Wölflingsgruppe Stier/Rudolph
<b>Kath. Kirche St. Marien</b>	17.30 Uhr	Gruppenleiterrunde
Gottesdienstordnung für die Zeit vom 6. 12. bis 13. 12. 1981	Mi. 9. 12.	
Sa. 5. 12.	15.30 Uhr	Erstkommunionunterricht Frau Fürst Götzenhain
15.00 Uhr	15.30 Uhr	Erstkommunionunterricht Frau Kepser und Frau Tarara Dreieichenhain
16-17 Uhr	17.30 Uhr	Wölflingsgruppe Goßen in Drh.
18.00 Uhr	Do. 10. 12.	
So. 6. 12.	15.30 Uhr	Erstkommunionunterricht Frau Deuticke Dreieichenhain
9.30 Uhr	16.00 Uhr	Erstkommunionunterricht Frau Dr. Hubatsch Götzenhain
11.00 Uhr	16.15 Uhr	Wölflingsgruppe Finkel/Fürst in Götzenhain
17.00 Uhr	Fr. 11. 12.	Jungpfadfinder M. Frey in Drh.
18.00 Uhr	8.00 Uhr	Erstkommunionunterricht Frau Franzen Schule Offenthal
Mo. 7. 12.	17.00 Uhr	Wölflingsgruppe M. Jennebach in Dreieichenhain
9.00 Uhr	18.00 Uhr	Jungpfadfinder M. Lill in Gö.
18.00 Uhr	18.30 Uhr	Jungpfadfinder B. Frey in Drh.
Die. 8. 12.	19.00 Uhr	Jungpfadfinder Stier/Rudolph in Dreieichenhain
18.00 Uhr		
		Hl. Messe in Gö.
		Rosenkranzgebet in Gö.

### Jusos stehen hinter Coppik

Hinter dem SPD-Bundestagsabgeordneten Manfred Coppik aus Offenbach haben sich die Jusoszialisten des Unterbezirks Offenbach-Land gestellt. Wie die Jusos nach einer Unterbezirks-Konferenz in Langen erklärten, werde die Androhung eines Parteivorstandsverfahrens gegen den dem linken SPD-Flügel zuzurechnenden Politiker „auf's schärfste“ verurteilt.

Kritisch sehen die Jusoszialisten aus dem Landkreis Offenbach insbesondere die Haltung von SPD-Bundeschäftsführer Glotz und stellvertretenden SPD-Vorsitzenden Wischnewski. In einer Pressekonferenz mutmaßten sie, daß mit den von Glotz und Wischnewski angeordneten Konsequenzen „Coppik wohl für sein Abstimmungsverhalten zum 2. Haushaltsstrukturgesetz bestraft werden soll“.

Gunter Hippler (Langen) bezeichnete als Sprecher der Konferenz die Reaktionen auf Äußerungen Coppiks als „quasi Mafia-Methoden, um unliebsame Leute aus der Partei herauszudrängen“. Es müsse so Hippler — darüber nachgedacht werden, wie daran innerhalb der Partei etwas geändert werden könne.

Disziplinarische Maßnahmen gegen Manfred Coppik, so die Jusos nach ihrer Konferenz weiter, würden Konsequenzen nach sich ziehen, die die „ohnehin sehr gebeutelte SPD in Hessen vor unübersehbare Probleme stellen würde“.

Wenn in der SPD nicht einmal mehr laut gefragt und nachgedacht werden dürfe, weil man sich sonst „partei-schädigend“ verhalte, so müßten die Jusos dann die SPD fragen, „ob sie für uns Linke überhaupt noch Platz hat“.

**WIR HEIRATEN**

Uwe Kummer  
Christiane Eichler

Langen, Teichstraße 28 Dreieich, Spitalgasse 16  
Kirchliche Trauung: Samstag, den 5. Dezember 1981 um 15 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain.

**Die Kriminalpolizei rät:**

**Vor süßer Ruh' erst Tür und Fenster zu.**

Wir und unsere Polizei

Dem Diebstahl keine Chance

**TRAUERDRUCKSACHEN**  
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG  
TELEFON 2 10 11

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

**Erna Eichler**  
geb. Kömpel

bedanken wir uns herzlich.

Besonderen Dank Herrn Diakon Maurer, den Schulkolleginnen und -kollegen vom Jahrgang 1938 Urberach, dem Turnverein 1880 e. V. Dreieichenhain, der Abteilung Fußball AH, der Gymnastikgruppe 2. Weg Frauen und Männer, der Abteilung Tennis, dem Jahrgang 1935/34, der Belegschaft der Fa. A. Eichler, Dreieichenhain sowie allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Adolf Eichler  
Astrid Eichler  
Familie Julius Kömpel und Angehörige

6072 Dreieich (Dreieichenhain)  
Dornbusch 2, im Dezember 1981

**Die Sparkasse ist für alle da.**

Uns ist kein Bankgeschäft zu groß.  
Uns ist kein Bankgeschäft zu klein.

Ihr Geldberater  
**Bezirkssparkasse Langen**

**WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN**

**TOYOTA**

**Großzügig denken. Wirtschaftlich lenken.**

Der Toyota Cressida:

**Auto-Witmer**  
Kfz-Werkstatt - Verkauf - Ersatzteile - Kundendienst  
Hahne Chaussee 69 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 42 83

**TOYOTA** Vertauen Sie Ihrem Vorstand

**PLEURPOP**

**REVER**

**5. 12., 16.00 Uhr**  
Offizielle Eröffnung  
Weihnachtskonzert  
Musikverein SVTV Dreieichenhain

**An zwei Wochenenden 5., 6., 12. und 13. Dezember 1981 jeweils von 15 bis 20 Uhr**

**in der Fahrgasse Dreieichenhain zwischen Ober- und Untertor**  
Die Fahrgasse ist an diesen Tagen für den gesamten Kraftverkehr gesperrt. Parkmöglichkeiten am Sany'schen Wäldgen, an der alten Schule, auf den Parkplätzen Solmische Wehrstraße und Schießbergstraße.

### Einladung zum Weihnachtsmarkt

Unsere Burgkirchengemeinde wird beim diesjährigen Weihnachtsmarkt am 5. und 12./13. Dezember im Wäldgen Markt durch verschiedene Aktivitäten mitwirken.

**Haus der offenen Tür**  
Gewinnspiele, Tauschmarkt, 15-19 Uhr  
Kaffee und Kuchen, Würstchen und Schokolade, diverse Getränke, Handarbeiten.

**Dritte Welt-Handel**  
Für den Gemeindevorteil: Kaffee, Tee, Gewürze, Honig, Jute, Tschexen u. d.

**Konfirmanten-Flohmarkt**  
am Dienstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr  
Spielzeug, Bücher, Weihnachtskrippen, Poster, Postkarten, Weihnachtskränze.

**Krippen-Ausstellung**  
in der Burgkirche vom 5. 12. 81 - 6. 1. 82  
Eröffnung um 16 - 18 Uhr  
Eröffnung 5. 12. 81 um 17 Uhr

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain **Der Erlös aller Aktionen ist für die wachsende Bevölkerung im Polen bestimmt.**

**GALERIE**

FÜR KUNST UND KUNSTLIEBER  
Bei uns findet Sie bestimmt nicht nur die große Kunst, sondern auch die kleine Kunst. Wir haben viele Geschenke, Ideen für neue Leute. Sie finden bei uns Kunsthandwerk, Antiken und Sondermode. Machen Sie schnell noch mit in unser Weihnachtsfest. Es lohnt sich! Holen Sie sich Ihren Teilnahmeschein. Schauen Sie zum Weihnachtsmarkt doch einfach mal herein.

Sie finden uns in der Bahnhofsstraße 33 direkt gegenüber dem Postamt  
Telefon (0 61 03) 8 17 06  
6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Montags geschlossen.

**WOLL MAGAZIN**  
Inh. R. Hörl  
Waldstraße 3a  
6072 Dreieich/Drh.  
Tel. 0 61 03 / 8 28 17

**M. Göckes**  
Maienstraße 3  
Tel. 0 61 03 / 8 13 27  
6072 Dreieichenhain

**täglich frisch . . . Milch- und Molkeprodukte**

**Potechnik Dreieich**  
0 61 03 / 8 54 26  
Alte-Friedrichsstraße 14-16  
6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Duales: Reparatur, Montage, 37  
Gebrauchsgüter, Ersatzteile und Zubehör

**Dreieichenhainer Weihnachtsmarkt**

**in der Altstadt**

# Dreieich im Heim Weihnachtsmarkt: Dreieich im Hainer Weihnachtsmarkt:



Spitalgasse

Groß und klein zum Weihnachtsmarkt

## IN REISEFRAGEN

**HAYNER Reisebüro**  
G.m. Fahrgasse 53  
6072 Dreieich  
b.H. Tel. 85229

**H. D. Müller**  
Schuhmachermeister  
Dorotheenstraße  
Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon (06103) 85240  
Verkauf von Damenschuhen

*Schnell-gut-  
preiswert*

**REINIGUNGS-  
BETRIEBE**  
3X IN DREIEICH  
Solmische Weierstr. 24,  
Hanaustr. 2-12  
Frankfurter Str. 3.



**GRAF HEIM +  
GARTEN**  
hat viel für Sie

**Christbäume**  
Christbäume  
Christbäume  
Edel, Nordmanns, Weißblannen,  
Douglas, Blaufichten,  
Kiefern, Abies nobilis,  
wie immer in Spitzenqualitäten  
mit und ohne Ballen

— und weiß wie!

**Foto · Bücher**  
**Handarbeiten**

Foto-Pfannentücher  
Solm. Weierstr. 12  
Dreieichenhain

**Spar-  
Kurt Knipp** Lebensmittel  
Solmische Weier Str. 6  
Auf dem Weihnachtsmarkt empfehlen wir unsere  
bekanntesten Spezialitäten:

- Kartoffelpuffer
  - Eintopfsuppen
  - Schmalzbrat
- Wir sind zu finden  
Am Haarer Weierplatz  
unter der Pergola.

**Modeme  
Raumgestaltung**



**H. Busse**  
Dorotheenstraße 1 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon (06103) 86452

**Uhren Schmuck Bärenz**  
INH. W. HOFFMANN  
HAARER CHAUSSEE 94  
6072 DREIEICH-DREIEICHENHAIN  
TELEFON 0 61 03 / 8 58 28

**ALTE TEXTILIEN**  
SPITALGASSE 6, TEL. 06103/85230

Geöffnet: Dienstag und Donnerstag  
von 14.30 bis 18.30 Uhr.  
Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

**Neuggass-Stubb**  
Maggie Benz  
Solmische Weierstr. 27  
DREIEICH  
Telefon 0 61 03 / 8 67 08

**SALON WILLI KÖHLER**  
DREIEICHENHAIN  
• Der richtige Haarschnitt  
• macht die Frisur  
Solmische Weierstraße 27 · Tel. 8 18 64

**Holen Sie sich jetzt die  
neuen Urlaubsprospekte**

**Sommer '82**

**INUR** **Club Juliana** **out** **23**

Das Fachgeschäft für Ihren Urlaub  
**Reisebüro**  
Eisenengasse 27, Dreieichenhain, Tel. 0 61 03/8 62 70

**Nur gesundes Haar  
schenkt schönere  
Frisuren**

Sonderberatung **suburban** **professional**  
Autorisierter Salon  
**Bruno Ulitz**  
Fahrgasse 42 — Dreieich  
Telefon 0 61 03 / 8 45 01

In unserer „Apollo Pomerell-Stube“  
und in den Abteilungen von:

Vitieroy und Boch sowie  
Heinrich, Arzberg und  
Melitta finden Sie schöne  
Geschenke von bleibendem Wert.  
Für die Kinder unsere Spielwarenecke!  
Für „Alt + Jung“ unser  
aktuelles



Stöbern und entdecken Sie mehr bei uns!

**Geschenkehaus Dröll**  
Dreieich/Dreieichenhain  
Telefon 8 21 18  
Im Dezember mittwochs und samstags  
nachmittags geöffnet.

**Accessoires  
Geschenke**  
**Edelgard Koch**  
Sportlich elegante Damenmoden  
Wir laden Sie ein  
zu einem unverbindlichen Be-  
such bei Kaffee und Kuchen an-  
lässlich des Weihnachtsmarktes  
am 2. und 3. Advent.

**Kosmetik-Behandlung**  
Naturkräuter und Kosmetik-  
Präparate von **Maurice Messegüé**  
**Christina Volz**  
Fußpflege und Kosmetik  
Fahrgasse 18 · Dreieich · Tel. 0 61 03 / 8 27 00 + 8 53 43

**Radio-  
Elektro-  
Stroh**  
Dreieichplatz 6  
Fahrgasse 4  
Dreieichenhain

**Konrad Knöchel**  
•  
**Modeme  
Raumgestaltung**  
•  
Dreieichplatz 5  
Telefon 8 13 01  
Dreieichenhain

**Neufom-Reformhaus**  
Inhaber: Heinz Friess  
IHR FACHGESCHÄFT FÜR  
GESUNDE LEBENSWEISE,  
ERNÄHRUNG UND DIABETIK  
Fahrgasse 39 · Dreieich · Telefon 8 48 40

**Madame  
petite**  
DESIGNS de LUXE  
Vestire & Accessoires  
BOUTIQUE  
A. Schweitz  
6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon (06103) 87335

**JORG SCHURER**  
Feine Fleisch- u. Wurstwaren  
AUFSCNITTPLATTEN  
Dreieichenhain · Fahrgasse 33 · Tel. 8 13 04

**Boutique Gisela P.**  
Inh. Gisela Pitsch  
Fahrgasse 31  
6072 DREIEICH-DREIEICHENHAIN

**Schweiger & Co.**  
Textilwaren  
Dreieichenhain  
Fahrgasse 27  
Tel. 0 61 03 / 8 28 63

**MEZGEREI**  
W. SCHOMANN  
DREIEICHENHAIN  
Fahrgasse 25

**Geschenkboutique »Tromac«**  
Inh. J. Gerhardt  
Fahrgasse 23 · 6072 Dreieich · Telefon 8 46 68  
Ihre Fundgrube für Praktisches,  
Dekoratives, Gags und Schmuck  
öffnet sich für Sie auch beim  
WEIHNACHTSMARKT '81  
in der Fahrgasse Dreieichenhain.  
Nützen Sie die einmalige Gelegenheit  
der kleinen Preise bei unserem  
TOTAL-AUSVERKAUF mit 30 %,  
bei Schmuck und Weihnachtsartikel  
sogar 50 % Rabatt!  
Wir wünschen Ihnen einen  
vergnügten Einkaufsummel und  
viel Vorfreude auf ein frohes Fest.

**Fred Leyer**  
Obst und Gemüse  
Dreieichenhain Fahrgasse 21

**Karl Jung**  
Spenglerei und Installation  
Spielwaren und Haushaltsartikel  
• Reichhaltiges Angebot in  
• Spielwaren: MARKLIN, FALLER, LEGO  
• FISCHER TECHNIK  
• sowie Geschenkartikel aller Art  
Fahrgasse 11 · Dreieichenhain · Tel. 8 47 80

**Reverend  
studio-line**  
CLASSIC ROSE  
COLLECT

**DIETRICH**  
EINRICHTUNGSHAUS  
Fahrgasse 9 6072 Dreieich  
Telefon (06103) 84820

Hainer Chaussee

# Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

**Elektro-Anlagen WERNER**  
Fachgeschäft für Elektrotechnik - GmbH

Ausführung von:  
Elektronik aller Art  
Leistung - Montage von  
Elektrogeräten u. Lampen  
Kundendienst - auch Beratung

Reparaturen:  
Planung - Montage von  
Nachschlicher Heiz-  
Wärmepumpen  
ISO-Verbindungen

6072 Langen/Hessen  
Dieburger Straße 39 ☎ 06103/22411

Seit 1901  
**KUNSTHANDLUNG Rötzel**  
Inhaber: Eise Schäfer

Gemälde - Einrahmungen - Kupferbilder  
Holzschnitzereien

Berliner Straße 20 und 42 - 6000 Frankfurt/M.  
Tel. 06 11 / 28 25 48

**„Stöffche“**  
Bekleidungsstoffe und Zubehör  
Inh. G. Grabbe - U. Michels

Wassergasse 1 - 6070 Langen  
Telefon (0 61 03) 2 68 00

**Mazda 929 L.**  
Der Neue in  
der 2-Liter-  
Klasse

Autohaus  
**A. ZENKERT**  
Aufnahme 14, 6070 Langen  
Tel. 0 61 03 / 2 32 26  
genauere dem  
Original im  
Deutschland

Über 850 Mazda-Partner  
in Deutschland

**mazda**  
Die Perfekten aus Japan

**Pietät SEHRING** inh. Otto Arndt  
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung  
im In- und Ausland - Erledigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags, erreichbar

6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

**LANGEN**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Sa, 5. 12.  
Dr. Rosenkranz,  
Bahnstr. 115, Tel. 2 20 66,  
So, 6. 12.  
Frau Dr. Mentzel,  
Berliner Allee 5, Tel. 7 34 15,  
Mi, 9. 12. von 12.00 bis 7. 00 Uhr  
Dr. Rosenkranz,  
Bahnstr. 115, Tel. 2 20 66,

**Wichtige Rufnummern:**  
Dreieich-Krankenhaus 20 01  
DRK-Krankentransport 2 37 11

**DREIEICHENHAIN**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
5./6. 12.  
Notdienstzentrale, Dreieichenhain, Ringstr. 114  
(Ecke Halmer Chaussee), Tel. 0 61 03 / 8 10 40  
Mi, 9. 12.  
Dr. Frohns, An der Dampfmühle 5,  
Tel. 8 15 14

**Kunststoff-Fenster**  
• für Alt- und Neubau •  
**TEHALIT**

WERKMANN, JOST U. GÄRTNER  
Kunststoff-Fenster u. Jalousien GmbH  
Weserstraße 16 - 6070 Langen - Telefon 2 34 68

**Malerbetrieb PAUL BURKOWITZ**  
Raumausstatter

Gardinen • Tapeten • PVC • Teppichböden  
• eigene Polstererei •  
Rheinstraße 68 + 79, Egelsbach, Telefon 4 95 38

**BERUFSKLEIDUNG**  
für Damen und Herren

**H.Heinig**

Fahrgasse 14 ☎ 2 21 59

**Apothekendienst**  
Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst  
beginnt jeweils an den genannten Daten um  
8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um  
8.30 Uhr.

Sa., 5. 12. Spitzweg-Apotheke  
Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24  
So., 6. 12. Garten-Apotheke  
Gartenstr. 31, Tel. 2 11 78  
Mo., 7. 12. Einhorn-Apotheke  
Bahnstr. 69, Tel. 2 26 37  
Di., 8. 12. Löwen-Apotheke  
Bahnstr. 31, Tel. 2 91 86  
Mi., 9. 12. Apotheke am Lutherplatz  
Lutherplatz 9, Tel. 2 33 45  
Do., 10. 12. Braunsche-Apotheke  
Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71  
Fr., 11. 12. Münch'sche-Apotheke  
Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 15

**CONTAINER-DIENST KÖHLER**  
• Altpapier - Geweremüll  
• Schrott und Metalle  
• Haus- und Gartenabfälle  
• Bauschutt

Monzastr. 19 - Langen - Tel. 0 61 03 / 2 24 58

**FARBENHAUS LEHR**  
Farben - Lacke - Tapeten

6070 Langen  
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**EGELSBACH**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr -  
wenn der Hausarzt nicht erreichbar - feiertags  
vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis  
zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr.

5./6. und 9. 12.  
Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7,  
Tel. 4 94 22

**Apothekendienst**  
Sa., 5. 12. Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18,  
Tel. 8 56 03  
So., 6. 12. Löwen-Apotheke, Sprendlingen,  
Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30  
Mo., 7. 12. Brunnen-Apotheke, Dreieichenhain,  
Fahrgasse 6, Tel. 8 64 24  
Di., 8. 12. Offenthal-Apotheke,  
Mainzer Str. 8-10,  
Tel. 0 61 74 / 71 51  
und Bretensee-Apotheke,  
Sprendlingen, Hauptstr. 62,  
Tel. 6 14 42  
Mi., 9. 12. Rosen-Apotheke, Dreieichenhain,  
Hanaustr. 1-10,  
am Heckenweg, Tel. 8 68 64  
Do., 10. 12. Stadt-Apotheke,  
Sprendlingen,  
Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32  
Fr., 11. 12. Dreieich-Apotheke,  
Buchschlager Allee 13,  
Tel. 6 90 98

**HEINRICH STEITZ**  
Verputz - Anstrich - Lackierung

Inhaber: Hans Beck  
Malermaler

6070 Langen, Heinrichstraße 32  
Ruf 0 61 03 / 2 28 42

**IMMOBILIEN**  
Baubetreuung - Finanzierungen

**Fritz REDLIN**

6070 Langen - Liebermannstraße 25  
Tel. 0 61 03 / 7 24 30

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
für den Kreis Offenbach -  
im westlichen Kreisgebiet:  
5./6. und 9. 12.  
Joachim Heringslake, Egelsbach,  
Ernst-Ludwig-Str. 29, Tel. 0 61 03 / 4 91 91  
im östlichen Kreisgebiet:  
Hans-Egon Mandel, Obertshausen,  
Otto-Hahn-Str. 2, Tel. 0 61 04 / 4 16 68

**Wichtige Rufnummern:**  
Dreieich-Krankenhaus 20 01  
DRK-Krankentransport 2 37 11  
Polizei-Notruf 1 10  
Feuerwehr-Notruf 1 12  
Polizei Langen 2 30 45  
Polizei Dreieich 6 10 20  
Feuerwehr Langen 2 20 07  
Feuerwehr Egelsbach 4 92 22  
Feuerwehr Dreieich 6 11 22

**EISENWAREN AM LUTHERPLATZ**  
Wälstraße 41, 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 27 45

**Langener Steinmetzbetrieb**  
**Grabmal-Schäfer**  
inh. RUDOLF KUHN  
Bildhauer und Steinmetzmeister

Langen, Süd. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38  
Telefon 2 23 11

**GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN  
UND GESTEINSARTEN**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr -  
wenn der Hausarzt nicht erreichbar - feiertags  
vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis  
zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr.

5./6. und 9. 12.  
Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7,  
Tel. 4 94 22

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke**  
Langen 20 61 48  
Dreieich 65 21  
Egelsbach 4 25 83

**Sonntagsdienst der Stadtschwärmer**  
Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen 2 20 21  
Pflegedienst Dreieich 8 44 39

**LUDWIG RATH**  
Belüftungsunternehmen - 6073 Egelsbach  
Rheinstraße 79 - Telefon 0 61 03 / 4 91 50

**Busse bis 17 und 34 Plätze**  
für Reisen, Ausflüge und alle Gelegenheiten

**Gute Schuhe zu Niedrigstpreisen**  
Viele Rest- und Einzelpaare

**SCHUH-DISCOUNT**

Bahnstr. 112 - Langen - Tel. 2 41 11

**Autohaus Sollath**  
MITSUBISHI  
Vertragshändler  
TÜV-Vorfahrt  
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate  
Kurt-Schumacher-Ring 8  
Tel. 0 61 03 / 48 82  
6073 Egelsbach

**RAUMAUSSTATTUNG**  
**J. K. BACH**  
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen  
Dekorationen

6070 LANGEN - Fahrgasse 17  
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

**Das Fachgeschäft für**  
erstklassige Qualitätswaren in  
**Obst, Gemüse und Südfrüchten**  
**KLEINMARKTHALLE**  
Langen - Bahnstr. 112

**RAUMAUSSTATTUNG**  
**J. K. BACH**  
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen  
Dekorationen

6070 LANGEN - Fahrgasse 17  
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

**RAUMAUSSTATTUNG**  
**J. K. BACH**  
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen  
Dekorationen

6070 LANGEN - Fahrgasse 17  
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

**ALTDACH-UMDECKUNGEN**  
vom Dachdeckermeisterbetrieb zum günstigen Preis von DM 24,50 pro m<sup>2</sup> inkl. Neulatten  
- Neueindecken mit Frankfurter Pfannen (30 Jahre Garantie) mit Fangerüst - Keine  
Anfahrtskosten - Ausführung kurzfristig - Fragen Sie nach unseren Referenzen

**Fa. RENOVA GMBH** ☐ Baudekoration ☐ Aschaffenburg  
Telefon 0 60 21 / 7 41 39 ☐ Sa und So 0 60 21 / 7 39 94

**Leder Kaufmann**  
Inh. R. Seiffens

WIR FÜHREN FÜR SIE: KNIRPS • ESQUIRE •  
• MANO • SAMSONITE •  
• Scout- und Amigo-Ranzen •  
• Comanchen-Schuhe •

Reparaturservice für Schirme und Lederwaren.  
Darmstädter Straße 1 - Langen - Tel. 2 46 12

**SHELL ST-STATION**  
**SHELL AUTO-CENTER**  
Mörfelder Landstr. 27 - Tel. 0 61 03 / 7 11 16 und 7 27 93

**Christa Moden**  
Sie finden bei mir in reicher Auswahl  
**Damen-Oberbekleidung**  
namhafter Hersteller

**Röcke, Hosen, Blusen, Pullover**  
bis Größe 44

Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

**Häuser - Grundstücke - Etl.-Wohnungen**  
zu verkaufen ist Vertrauenssache und erfordert  
Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung.  
Darum und weil kostenlos für Verkäufer:

**GÄRTNER** Immobilien  
GmbH - RDM  
Langen - Mierendorffstr. 3 - Tel. (061 03) 742 58

**»Pietät« KARL DAUM**  
Erd-, Feuer-, See-Überführungen  
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
Ausführung kompletter Beisetzungen  
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch

Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

**Wohnmischungsanlagen**  
Männergesangsverein Sargkranz /  
Sängervereinigung Dreieichenhain  
6. 12., 18.00 Uhr  
Turnblasen vom Obertor  
S/TV Dreieichenhain  
7. 12., 18.00 Uhr  
Turnblasen vom Obertor  
S/TV Dreieichenhain  
12. u. 13. 12., 17 Uhr  
Konzert des Spielmannzuges  
der Frauw. Feuerwehr-  
Götzenhain/Offenthal

**Paßbilder**  
Portraitaufnahmen  
Filme - Kameras - Zubehör

**FOTO-STUDIO OPPITZ**  
bekannt für Qualität  
6070 Langen, Bahnstraße 73, Telefon 2 37 98

**Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik**  
**OPTIK**  
**BELLHÄUSER**  
6073 Egelsbach - Ernst-Ludwig-Straße 41  
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 - alle Kassen -

**W. HAUPTMANN**  
KFZ-REPARATUR-WERKSTATT  
TÜV-Durchsicht • TÜV-Vorfahrten  
Meisterbetrieb der Kfz-Innung  
Voltastraße 10a  
6070 Langen, Telefon 7 90 41

**Neu im Auto-Markt Egelsbach**  
**HONDA**  
**AUTOMOBILE**  
Verkauf - Leasing - Meister-Werkstatt

**AUTO KOTTMEIER GmbH**  
Stemensstraße 6 - 6073 Egelsbach (am toom-  
Markt/B 3) - Telefon 0 61 03 / 4 22 29

**Bosch- u. Bremsendienst**  
Langen

**Rehwald**  
Robert-Bosch-Straße 6, 607 Langen.

wöchentliche Fahrzeug-Abnahme im Hause  
für Pkw/Lkw u. sonstige

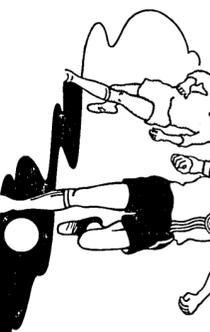
**TELEFON**  
(0 61 03)  
**7 90 97**

**Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik**  
**OPTIK**  
**BELLHÄUSER**  
6073 Egelsbach - Ernst-Ludwig-Straße 41  
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 - alle Kassen -

**W. HAUPTMANN**  
KFZ-REPARATUR-WERKSTATT  
TÜV-Durchsicht • TÜV-Vorfahrten  
Meisterbetrieb der Kfz-Innung  
Voltastraße 10a  
6070 Langen, Telefon 7 90 41

**Wir bringen Sie finanziell an die Tabellenspitze. Damit Sie ein sicherer Aufsteiger werden.**

Den Aufstieg schaffen Sie beim Sparsparen noch sicherer als beim Sport. Weil beim Geld-sparen Erfolg nicht Glück oder Zufall mitspielen können. Hierbei kommt es auf Beständigkeit und Zielstrebigkeit an. Einen tüchtigen Trainer brauchen Sie allerdings auch. Und den haben wir in unserer Bank, die Sie in allen Geldfragen beratend und in Ihren Service rund ums Geld bietet. Spielen Sie also mit uns zusammen. Dabei bekommen Sie nur Pluspunkte.



**VX Volksbank Dreieich eg**  
6072 Dreieich

**MANDEL-BRENNEREI**  
GLASIERTE FRÜCHTE

**PETER MICHEL**  
ASCHAFFENBURG

6070 Langen  
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**Blumen-Gemärdt**  
Waldstraße 7 - Telefon 0 61 03 / 8 44 07  
6072 Dreieich-Dreieichenhain

**WESTGETRÄNKE**  
An der Trift 65 - 6072 Dreieich - Tel. 0 61 03 / 8 40 71-75

...auf richtigem Erfrischungskurs!

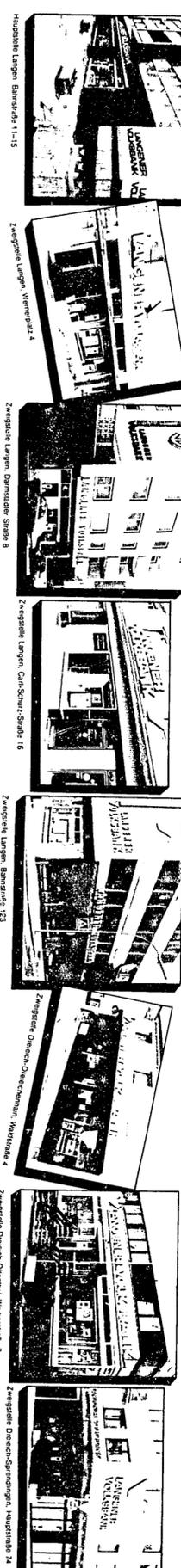
Veranstalter: Gewerbe- und Verkehrsverein Dreieich

Wohnmischungsanlagen  
Männergesangsverein Sargkranz /  
Sängervereinigung Dreieichenhain  
6. 12., 18.00 Uhr  
Turnblasen vom Obertor  
S/TV Dreieichenhain  
7. 12., 18.00 Uhr  
Turnblasen vom Obertor  
S/TV Dreieichenhain  
12. u. 13. 12., 17 Uhr  
Konzert des Spielmannzuges  
der Frauw. Feuerwehr-  
Götzenhain/Offenthal

**Ein Erfrischungskurs!**

Veranstalter: Gewerbe- und Verkehrsverein Dreieich

**VX Langener Volksbank**  
eine solide, starke Bank



**VX Langener Volksbank**







Wir machen Ihre alten Türen und Rahmen wie neu. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen Holzdecks und Unifarben. Fachmännisch und preiswert innerhalb eines Tages. Rufen Sie gleich an!

**TÜREN NIE MEHR STREICHEN**

PORTAS®

Alleinverarbeiter für Großraum Frankfurt  
 PORTAS DEUTSCHLAND GMBH  
 6000 Frankfurt, Weismüllerstr. 42  
 Tel. 06 11 / 41 02 22  
 Ständige Ausstellungen Mo-Fr 8-18 Uhr und Sa 9-14 Uhr in Ffm. u. Dietzenbach-Steinberg  
 PORTAS-Türen-Fachservice überalt in Deutschland und in vielen Ländern Europas

Fachberatung  
 Rüsselheim  
 Tel. 06142/34550

**Schöne Weihnachtsbäume**

Unsere Werbung ist der Preis, den man über ein Jahrzehnt schon weiß. Fichten, Tannen, mit und ohne Ballen in großer Auswahl.

**VERKAUF AB 5. DEZEMBER 1981**

BENDER - LANGEN - WIESGÄSSCHEN 12

**STELLENANGEBOTE**

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin

**nette, freundliche Kassiererinnen**

Wichtig ist, daß Sie ehrlich und gewissenhaft sind und daß Sie mit Geld umgehen können.

Sie arbeiten in der 40-Stunden-Woche im Schichtdienst auch samstags und sonntags.

Bitte sprechen Sie mit Herrn Fortmüller oder Frau Prota, Tel.: 06 11 / 6 90 27 02, wir werden Sie auch über die interessanten Vergütungen informieren.

Modezentrum im Flughafen Frankfurt Halle B unter der Auskunft

WIR STELLEN EIN:

**1 Offsetdrucker** für unsere Rollenoffset „Albert 101“

**1 Montierer**

**1 Fotosetzer** (cg Editwritter 7770 II)

**K BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**  
 Verlag der Langener Zeitung  
 Darmstädter Str., 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 10 11 - 12

**wohnstudiozimmermann**  
 ein Zentrum kultivierten Wohnbedarfs

**Räumungsverkauf**  
 vom 23.11. - 19.12.81 wegen Geschäftsverlegung nach: Voltastraße 6, Gewerbegebiet, Langen

**30% - 50% Preisreduzierung**  
 auf Küchen, Glas, Keramik, Kunstgewerbe, Kleinmöbel und vieles mehr

**wohnstudiozimmermann**  
 ein Zentrum kultivierten Wohnbedarfs  
 Bahnstraße 51-53, 6070 Langen, Telefon 0 61 03 / 2 38 36

**Langener Zeitung**

Anzeigenabteilung:  
 Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Sport vom Wochenende: Dienstags in der SZ

**Überdachungen**  
 Festpreise - Nicht Maß - Wartungsfrei!

06 11 / 29 41 81 · 9.00 - 18.00

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für unser Café-Restaurant in Langen, eine fleißige und freundliche

**Bedienung**  
 täglich, außer Sonntag von 8.00 - 15.00 Uhr. Gute Bezahlung. Weitere Informationen: Kronen-Bistro, Tel. 2 44 21

**Marktleiter Marktleiter-Assistenten**  
 für Raum Langen - Walldorf gesucht. Junge Männer können ausgebildet werden.

TELEFON 0 61 88 / 59 32

**Personalprobleme auf die preiswerte Art**

Langener Zeitung  
 061 03 / 2 10 11

**Stellenmarkt**

Übernahme Schreibmaschinen-Übersetzungarbeiten. Angebote u. Offerte 979 an LZ.

**Türschloßenteiser mit BIC Feuerzeug**

Ein verbraucherfreundlicher Türschloßenteiser. Jede Zündung gibt Feuer, 3000 mal Das BIC Feuerzeug ist auswechselbar. Die Hülle mit dem Stahl-schiebestift ist wirklich die ideale Kombination zum Auftauen eingefrorener Türschlösser in der kalten Winternacht.

**2.90**  
 nur DM

**neho shop**

auch Mittwochnachmittag geöffnet.  
 Kurt-Schumacher-Ring 12, Egelsbach nahe Toom, Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr.

**DAS RICHTIGE BETT**  
 damit Ihr Kind und auch Sie BESSER SCHLAFEN

**Kinderbett** in Kleinfurnatur nur 139,-  
 Kinderbett m. 4 Lauttoll, weiß, rot, grün, rüster nur 149,-  
 Kdr./Juniorenbett in Kleinfurnatur nur 198,-  
 Kinderbettmatratze mit Bettkasten ab 298,-  
 Schaumstoffmatratze ab 49,-  
 bunt, 90/190 ab 149,-

**Kinderbettmatratze** in Kokoskern, bunt ab 69,-  
**Umbaulegen** 90/190 ab 149,-  
**Sprunganlegen** ab 298,-  
**Etagenbetten** mit Rahmen, Leiter und Sicherheitsstabe, Spl. ab 498,-  
 ab 149,-

Auf 2 Etagen große Auswahl in Kinder- und Jugendmöbel vom führenden Fachgeschäft!

**Die Kinderecke**  
 ALLES FÜR ALLE KINDER  
 DARMSTADT · RHEINSTRASSE 22

**TELEFUNKEN**  
 PALcolor V 6290 stereo, Stereo-Wiedergabe 2 x 6 Watt Stereo-Vielerschaltung, Bild- u. Klangleistung 50-cm-Bildbild, Intuitiv-FB, 12 Prog., Wunschbild- und Ton-Stop-Automatik, Kontrast-Automatik, Kopfhörer, Hi-Fi-Anschl. Geb. Lichen, nurstaub, antiranz

**Radio-Lohrum**  
 der zuverlässige Fachmann  
 Filiale Langen, Dieburger Straße 59, Tel. 2 92 85  
 Moderne Fachwerkstatt - Antennenbau  
 Geöffnet Montag bis Freitag von 16.00 bis 16.30 Uhr.  
 Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr.

**Wetten, daß... ich in ganz Deutschland aus alten Küchen "Neue" machen kann!**

ich weiß wie es geht. Rufen Sie mich an. ☎ 06142-34550

Nach Ihren Vorstellungen in vielen aktuellen Küchenfronten

Aus alten, verwohnten, unmodernen und unansehnlich gewordenen Küchen macht PORTAS innerhalb eines Tages preiswerte, bildschöne, hochmoderne, wartungsfreie PORTAS-Küchen. Wie neu! Durch das neue geschützte PORTAS Küchenrenovierungs-Verfahren mit massiven PORTAS-Spezial-

Kunststoff-Elementen, z.B. Eiche rustikal, Eiche natur, Mahagoni oder teilweise in massiven Holzdecks-Rahmen mit aktuellen eingesetzten Kassetten beispielsweise in Schilf- oder Leinwandstruktur. Fordern Sie Informationen an oder besuchen Sie unsere ständigen Ausstellungen!

**PORTAS Deutschland GmbH**  
 6057 Dietzenbach-Steinberg  
 Dieselstraße 1-3  
 Tel. 0 60 74 - 21 11

TEPPICHBODEN

**SIBLO**  
 PVC + ORIENT

**Dreieich-Sprendlingen**  
 Robert-Bosch-Straße 2-8, neben OBI  
 Telefon (06103) 32081

**Elefantenstark sind die vorzüglichen SIBLO-TEPPICHBÖDEN**

**Schlingenware** 400 x 500 cm breit m² von 8,90 bis **59,- DM**

**Velours** 400 x 500 cm breit m² von 9,90 bis **109,- DM**

**Berber-Qualität** 400 x 500 cm breit m² von 19,90 bis **179,- DM**

**Großes Raummaß-Programm über 400 verschiedene Muster**

**TAG der offenen Tür!**  
 Sonntag, 6. 12. 1981, von 10.00 bis 16.00 Uhr.  
 Kostenlose Besichtigung der Geschäftsräume in der Robert-Bosch-Straße 2-8, direkt neben OBI.  
 (Kein Verkauf - keine Beratung).

TEPPICHBODEN

**SIBLO**  
 PVC + ORIENT

**ABTEILUNG**

**Echte Orient-teppiche! Echt preiswert!**

**Marok. Berber**  
 22.500 Knoten p. m², 100 % Schurwolle.

145 cm rund **570,- DM**  
 198 cm rund **1400,- DM**  
 240 cm rund **980,- DM**

**Berber „Casa“** 200 x 300 cm **698,- DM**  
**Berber „Basra“** 200 x 280 cm **998,- DM**

**Abadeh** 65 x 150 **1700,- DM**  
**Bldjar** 75 x 125 **3100,- DM**  
**Ghoum** 108 x 163 **3600,- DM**  
**Ghoum-Seide** 75 x 123 **9500,- DM**  
**Russ. Jamouth** 109 x 188 **2800,- DM**  
**Russ. Buchara** 120 x 190 **3800,- DM**

**Indo-Bldjar** 84 x 152 **1580,- DM**  
**Indo-Karadja** 79 x 347 **760,- DM**  
**Indo-Heriz** 176 x 240 **990,- DM**  
**Indo-Mir** 194 x 298 **2860,- DM**

**Schöne Einzelmöbel zu Geschenkpriegen**

Couchtisch 90 x 50 cm mit Ledereinlagen **DM 180,-**

Bücherregal Mahagoni 90 x 180 cm **DM 496,-**

Buttertisch 90 x 63 cm **DM 260,-**

Beistelltisch mit Ledereinlage **DM 80,-**

Sitztisch 3-teilig, Platten mit Ledereinlagen **DM 185,-**

Zeitungständer **DM 105,-**

Bibliotheksleiter mit Ledereinlagen **DM 115,-**

Trommeltisch mit 3 Schubladen, Platte mit Ledereinlagen **DM 210,-**

Herrendiener **DM 89,-**

Gartenstuhl **DM 59,-**

Das Einrichtungscenter des guten Geschmacks und der großen Auswahl. 30.000 qm voll schöner Möbel - größer als 4 Fußballfelder.

**MÖBEL-SCHWIND**  
 Aschaffenburg, Nähe Hauptbahnhof, Bodelschwingstr., Tel. (0 60 21) 2 10 54

**Diesen Samstag von 9.00 - 17.00 Uhr durchgehend geöffnet!**

**Kirchliche Nachrichten**

**Sonntag, 6. Dezember 1981 (2. Sonntag im Advent)**

**Stadtkirche**  
 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Borek) Mitwirkung: Blockflötengruppe  
 10.45 Uhr Kindergottesdienst  
 15.00 Uhr Gemeindegottesdienst mit weihnachtlichen Liedern, Musik und Gedichten

**Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46**  
 9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Kades)

**Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31**  
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Born)  
 9.30 Uhr Kindergottesdienst  
 10.00 Uhr Taufgottesdienst (Pfr. Tröskern)

**Kollekte:** Für ortskirchliche Zwecke  
**Mittwoch, 9. 12. 1981**  
 19.00 Uhr Adventsandacht (Pfr. Borek)

**Donnerstag, 10. 12. 1981**  
 Martin-Luther-Kirche  
 19.30 Uhr Adventsandacht (Pfr. Born)

**Stadtmision Langen**  
 Sonntag, den 6. 12. Weihnachtsfeier 14.30 Uhr  
 Dienstag, den 8. 12. Bibelstunde fällt aus

**Freie Evang. Gemeinde**  
 Gemeindehaus, Im Wiesgäßchen 29  
 Telefon 2 85 30  
 Gottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr  
 Bibelgesprächskreis: Dienstag 20 Uhr  
 Jugendkreis: Freitag, 19.30 Uhr

**Kirchliches Zeitgeschehen**

**Stadtkirchengemeinde**  
 Wir laden herzlich ein zu unserem Gemeindegottesdienst am kommenden Sonntag, 6. Dezember 1981, 15 Uhr, im Gemeindehaus Frankfurter Straße. Es werden weihnachtliche Lieder gesungen und Gedichte vorgetragen.  
 Am Dienstag, 8. Dezember 1981, ausnahmsweise um 19 Uhr, Adventsfeier der Frauenhilfe im Gemeindehaus Frankfurter Straße.  
 Am Mittwoch, 9. Dezember 1981, 15 Uhr, Seniorengottesdienst im Gemeindehaus Frankfurter Straße.  
 19 Uhr Adventsandacht in der Stadtkirche (Pfr. Borek);  
 20 Uhr Adventsfeier der Frauengruppe im Gemeindehaus Frankfurter Straße.

**Petrusgemeinde**  
 Donnerstag, 10. Dezember 1981, 17 Uhr, Bibelstunde im Gemeindehaus Bahnstraße 46.

**Stadtmision**  
 Eine herzliche Einladung an jedermann zur Weihnachtsfeier der Stadtmision am Sonntag, 6. Dezember 1981, 14.30 Uhr, im Gemeindehaus Bahnstraße 46. Das Programm wird von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gestaltet.

**Gustav-Adolf-Frauenwerk**  
 Für Dienstag, den 8. Dezember nachmittags um 14.30 Uhr, laden wir alle G.A.-Frauen und Gäste zu unserer Weihnachtsfeier herzlich ein. Die Kinder werden uns wieder mit Gesang und Flöten erfreuen. Ein ausgiebiges Kaffeetrinken gehört dazu. Außerdem bietet der Basar und ein Büchertisch noch schöne und praktische Weihnachtsgeschenke an.

**Johannesevangelium**  
 Vom 27. März bis zum 10. April 1982 findet eine Reise nach Israel statt. Vermutlich mit einem Aufenthalt in Sinal. Anmeldungen werden umgehend bei Pfarrerin Tröskern, Uhlandstraße 24 erbeten. Dort sind auch nähere Informationen zu erhalten.

Plötzlich und unerwartet entschlief mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

**Franz Martin Diener**

kurz vor seinem 80. Geburtstag.

In stiller Trauer  
 Luise Diener  
 Hildegard und Karl Gärtner  
 und Enkel

Wilhelmstraße 29  
 6070 Langen  
 Die Beerdigung findet am Dienstag, 8. 12. 1981, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**DANKSAGUNG**

Wir danken allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Helmgang unseres lieben Entschlafenen

**Karl Mannagottera**

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Tröskern für die Worte des Trostes, dem Harmonika-Spielring Langen, und all denen, die ihm das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer  
 Frieda Mannagottera geb. Jochem  
 Fam. Helmuth und Edith Herth geb. Mannagottera  
 Fam. Dieter Mannagottera  
 Fam. Egon Mannagottera  
 und alle Angehörigen

Langen, im November 1981  
 Brüder-Grimm-Straße 4

Aus einem blühenden Leben voller Hoffnung wurde unsere Tochter, Schwester und Enkelin

## Birgit Heese

im Alter von 22 Jahren durch ein scheußliches Verbrechen in den Tod gerissen. Wir haben sie am Donnerstag zur letzten Ruhe gebettet und danken für die Anteilnahme.

In tiefer Trauer  
Friedel und Betty Heese  
Heiko Heese  
Friedrich Heese  
und alle Angehörigen

Lerchgasse 28  
Langen, den 4. Dezember 1981

Nach langer, schwerer Krankheit ist am 2. Dezember 1981 meine liebe Frau, Tochter, Mutter, Schwiegermutter und Schwester

## Christa Reichardt

geb. Brussel

im Alter von 49 Jahren von uns gegangen.

In stiller Trauer  
Walter Reichardt  
und Kinder

Forstling 75, 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 8. Dezember 1981, 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher und aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die zahlreichen Geld-, Kranz- und Blumen Spenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Wilgart Lemli

geb. Steitz

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren aufrichtigen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1928/29 für die überaus trostreichen Worte sowie allen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In Liebe und Dankbarkeit  
Stefan Lemli  
und alle Angehörigen

Langen, im Dezember 1981

Bestürzt und fassungslos nehmen wir Abschied von unserem lebenswerten Mitglied

## Birgit Heese

Durch ihre Zuverlässigkeit, ihr nettes Wesen und ihren idealistischen Einsatz für unser Vereinsgeschehen hat sie sich große Verdienste und nur Freunde erworben. Sie war maßgeblich am Erfolg unserer Tanzgarde beteiligt und wird im Geist noch lange unter uns sein.

1. Langener Karneval-Gesellschaft  
1948 e. V.

Langen, im Dezember 1981

Das erfüllte Leben unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante

## Anna Maria Krah

verwitw. Schickler

fand kurz vor Vollendung des 91. Lebensjahres seinen stillen Ausklang.

In tiefer Dankbarkeit:  
Fritz und Maja Schickler  
Frank Schickler  
Franz und Hiltrud Krah  
und alle Angehörigen

Langen, den 2. Dezember 1981  
Marienstraße 5

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 8. Dez. 1981, um 15.00 Uhr in der Trauerhalle des Langener Friedhofes und das Requiem am Dienstag, dem 8. Dez. 1981, um 14.00 Uhr in der Liebfrauenkirche in Langen statt.

Die herzliche Anteilnahme durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumen spenden, sowie das letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Leopold Appelt

waren mir ein großer Trost. Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sage ich herzlichen Dank.

Besonders danke ich Herrn Pfarrer Kratz für seine tröstenden Worte, der Hausgemeinschaft Annastraße 35 und 37 sowie der Deutschen Bundespost und der Postgewerkschaft.

Anna Appelt  
und Angehörige

Langen, im Dezember 1981

**LICHTBURG-KINO-ZENTRUM — LANGEN** BAHNSTRASSE 73, TELEFON 2 22 09

**HOLLYWOOD JUGENDFREI**  
**KAMPE** 15.45  
**TROJA** 18.15  
20.45

**fantasia**  
Täglich um 21.15  
Dieser Film gehört zu den künstlerischen Höhepunkten dieser Kinoseason  
**MEPHISTO**

**fantasia**  
Täglich 16.00 18.00 20.00  
WALT DISNEY  
**Das Dschungel Buch**  
Samstag auch um 14.00 Uhr

**HOLLYWOOD**  
Fr/Sa 22.45 **FRITZ THE CAT**  
Sa/So 13.30 **Concorde inferno**  
So 11. 13.30, Mi 13.30 **Das gestiefelte Kater**  
Do 15.00, 17.30, 20.00 **CALIGULA**

**UT-FILMBÜHNE** RHEINSTR. 32 TEL. 2 91 31

**UT-FILMBÜHNE**  
Fr/Sa 20.30 So 15.30, 18.00, 20.30  
**James Bond 007**  
**LEBEN UND STERBEN LASSEN**  
Mo und Mi 20.30 **STINGRAY**  
Do 20.30 **AMERICAN GRAFFITY**  
Di 16.00, 20.30 **Eine ganz krumme Tour - KKL**  
KOMM MAL WIEDER INS KINO

**AUTOKINO** Gravenbruch bei Nau-Isenburg Telefon 0 61 02 / 55 00

ANGENEHM WARM DURCH SPEZIALHEIZLÜFTER!  
Freitag bis Montag, täglich 20.00 Uhr  
Kurt Russell, Lee van Cleef, Ernest Borgnine  
**DIE KLAPPERSCHLANGE**  
New York 1937! Manhattan ist zum Gefängnis erklärt, drinnen herrschen die Gangster, draußen wartet die Polizei. Scope-Farbfilm

Täglich 22.30 Uhr  
**GESTÄNDNIS EINER NONNE**

Sonntag 17.00 Uhr Familienvorstellung  
**ASTERIX UND KLEOPATRA**

Dienstag bis Donnerstag täglich 20.00 Uhr  
Kareem Abdul-Jabbar, Julie Hagerty  
**DIE UNGLAUBLICHE REISE**  
IN EINEM VERRÜCKTEN FLUGZEUG  
Noch nie war ein Flug witziger! Scope-Farbfilm

Täglich 22.30 Uhr  
**SCHÖN, NACKT UND LIEBESTOLL**

**STADTHALLE LANGEN WEIHNACHTS-KONZERT**  
mit der **US-AIR-FORCE CONCERT-BAND**  
Europe  
Donnerstag, 10. Dez. 81  
20.00 Uhr

**WOLGA KOSAKEN**  
Das Ensemble von Sängern, Tänzern und Musikern  
Mittwoch, 9. Dez. 1981, 20 Uhr  
2. Internationales Meisterkonzert 1981/82  
**DUO-ABEND**  
Michael Ponti — Klavier  
Jan Polasek — Cello  
Werke von Boccherini, Brahms und Schostakowitsch

**WOLGA KOSAKEN**  
Freitag, 11. Dezember 1981, 20 Uhr  
**JAZZ-WORKSHOP**  
Ballettschule Kiefers  
Erwachsene: DM 6,—  
Kinder bis zu 12 Jahren: DM 3,—  
Sonntag, 13. Dez. 1981, 11 Uhr  
Mittwoch, 17. Dez. 1981, 20 Uhr  
mit Reinhold Messner — Live  
"Der gläserne Horizont"  
Expeditionsbericht mit Farblitbildern. Eine Initiative der Verlagshandlung C. Habel, Neu-Isenburg LITERATURBÜHNE  
Donnerstag, 17. Dez. 1981, 20 Uhr  
Weihnachtskonzert mit den **WIENER SÄNGERKNABEN**  
Geschichten aus Alt Wien

**MEHRZWECKHALLE OFFENTHAL**  
Sonntag, 13. Dez. 1981, 17 Uhr  
**DISCO-TIME**  
mit Gisy's Rolling Disco

**STADTHALLE LANGEN**  
Die schönsten volkstümlichen Weisen und Weihnachtslieder mit dem **MONTANARA CHOR**  
— original TRIENTINER BERGSTEIGER-CHOR —  
Freitag, 11. 12. — 20 Uhr  
VORVERKAUF: Reisebüro am Rathaus, Tel. 0 61 03 / 5 21 10  
ABENKASSE: nur am 11. 12. ab 18.30 Uhr, Tel. 20 33 84

**FAHRERHAUS SPRENDLINGEN**  
Sonntag, 6. Dezember 1981, 20 Uhr  
Festliches Gala-Konzert  
An den Ufern der Wolga...  
**WOLGA KOSAKEN**  
Das Ensemble von Sängern, Tänzern und Musikern  
Mittwoch, 9. Dez. 1981, 20 Uhr  
2. Internationales Meisterkonzert 1981/82  
**DUO-ABEND**  
Michael Ponti — Klavier  
Jan Polasek — Cello  
Werke von Boccherini, Brahms und Schostakowitsch

**FAHRERHAUS SPRENDLINGEN**  
Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
Dorotheenstr. 8-10

**Med. Fußpflege Birte Homung,**  
Bahnstr. 31-33, 6070 Langen.  
Tel. 0 61 03 / 2 90 32  
Sprechzeiten:  
Mo.—Fr. 16.—19 Uhr  
u. nach Vereinbarung.  
Auch Hausbesuche.

**Jetzt kommt der Weihnachtsmann**  
Am langen Samstag, dem 5. Dezember kommt zu uns der Weihnachtsmann mit Überraschungen für Groß und Klein

**Anno 1775 Große Antiquitätenausstellung**

Verkaufsoffen von 9.00 bis 18.00 Uhr

Englische Geschenke  
Oleowine Beckig  
Abholpreis 37,—

Große chinesische Möbel-Präsentation  
3 Truhen nur 116,—

Truhe mit ebendem Deckel, Entstehung ca. 1770 bis 1800 774,—  
Dänische Kommode Entstehung ca. 1800 bis 1910 882,—  
Truhe mit gewölbtem Deckel, Entstehung ca. 1770 bis 1800 794,—

Für Groß und Klein  
Lesung von Weihnachtsgeschichten in unserer Cafeteria

Echte einmalige Einzelstücke  
Unikat. Kleider massiv Honigton, abgelaugt, geschliffen, gewaschen  
Grad der Restaurierung hochsteins 10% (z. B. Füsse, Beschläge, Profilschweden, Holzmännchen, Norwegen-Entstehungszeitraum je nach Einzelstück, 1770 bis 1800)

Bauernschrank mit 2 Türen, Entstehung ca. 1860 bis 1910 1782,—  
Bauernschrank mit 1 Tür, Entstehung ca. 1860 bis 1910 882,—

Wir garantieren die Echtheit durch Einzelzertifikate.

**Wohnwelt 2000 Bildergalerie**

**Wohnwelt Bus-Service-Fahrplan**  
Abfahrt Hanau Langen Samstag, den 5. Dez. 1981  
Freiheitsplatz (Linie 4) 9:00 10:00 11:00 12:00 13:00 14:00 15:00  
Bahnhof Steinheim 9:20 10:20 11:20 12:20 13:20 14:20 15:20

**Wohnwelt 2000** Größtes Küchenstudio in Hessen

**Musterring und die Wohnwelt 2000**  
gewähren auf jedes MUSTERING-Einrichtungs-Programm eine Garantie von 2 Jahren

**Echte Ölgemälde Abholpreis ab 63,—**

**VIDEO-SCHAU über MUSTERING und seine Lesungsprogramme**

**Wohnwelt 2000** Größtes Küchenstudio in Hessen

**Hanau - Stadtteil - Steinheim**  
Gewerbegebiet a. d. B. (45) Tel. 0 61 81 / 6 20 61  
Nur 20 Min. vom Stadtzentrum Frankfurt  
Autobahnausfahrt Hanau

**Einladung zur Informationsschau**  
am Sonntag 6. Dezember 1981  
14 — 16 Uhr

Sehen Sie die größte Ausstellung von Holztüren im Rhein-Main-Gebiet. Außerdem Zimmertüren in vielen Arten, auch als Stützpfeiler, von weiß bis Kiefer-astig. Weiterhin über 40 Holzverkleidungen für Wand und Decke, Fenster, Wohnkaminfenster, das ZEYKO-Küchen-Programm. (Keln Verkauf)

Holzplatten u. Baubedarf - Großhandel  
**Otto Schneider**  
mit Abteilung Heimwerkermarkt  
6072 Dreieich-Götzenhain Gewerbegebiet  
Telefon (0 61 03) 85061-65

**Überdachungen Holz-Pergolen Wintergärten Vordächer Zierbäume Vorbauten Terrassen Überdachungen**  
Festpreise - Nach Maß  
Wartungsstreifen  
0 61 11 / 29 41 81 9.00 - 12.00

**Bekanntmachung der vorläufigen Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Langen:**  
**Mittwoch, 20. Jan. 1982, 20 Uhr**  
Kleiner Saal der Stadthalle Langen

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters und eines Schriftführers
3. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Wahlkommission
4. Bericht des Vorstandes und des Kassierers
5. Bericht der Revisoren
6. Aussprache
7. Entlastung von Vorstand und Kassierern
8. Wahl des Vorstandes
9. Wahl der Revisoren
10. Anträge und Entschlüsse
11. Mitteilungen und Schlußwort

**Einen großen FANG**  
macht man mit einer KLEINANZEIGE in der Langener Zeitung!  
Telefonische Anzeigenannahme und Anzeigenservice 0 61 03 / 2 10 11 - 12

**Zimmermann**  
**Trauerkleidung**  
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.  
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in  
Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

**Pletät Sehring**  
Inh. Otto Arndt

Das alleingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager**  
6070 LANGEN HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Erdlegung aller Formaltäten — jederzeit erreichbar!

Statt Karten

Auf diesem Wege sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie dem Jahrgang 1900/01, die unserer lieben Mutter

**Elisabeth Burgmayer**  
geb. Eisen

auf ihren letzten Weg begleiteten, sowie für die zahlreichen Kränze und Blumen und die Anteilnahme in Wort und Schrift, herzlichen Dank. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Kratz sowie Herrn Pfarrer Kratz für die trostreichen Worte am Grabe.

In stiller Trauer  
Werner Hartel und Frau Iris geb. Burgmayer

Bahnstraße 7  
Langen, im Dezember 1981









### Wetten, daß... ich in ganz Deutschland aus alten Küchen "Neue" machen kann!

Ich weiß wie es geht. Rufen Sie mich an: 06142-34550

vorher z.B. in Uni nachher z.B. in Eiche rustikal

Nach Ihren Vorstellungen in vielen aktuellen Küchenfronten

Aus alten, verwohnten, unmodernen und unscheinbar gewordenen Küchen macht PORTAS innerhalb eines Tages preiswerte, bunte, moderne, wartungsarme PORTAS-Küchen wie neu! Durch das neue geschützte PORTAS-Küchenrenovierungs-Verfahren mit massiven PORTAS-Spezial-

Kunststoff-Elementen, z.B. Eiche rustikal, Eiche natur, Mahagoni oder wahlweise in massiven Holzessens-Rahmen mit aktuellen, eingesetzten, Kassetten beispielsweise in Schilf- oder Leinwandstruktur.

Fordern Sie Informationen an oder besuchen Sie unsere ständigen Ausstellungen!

**PORTAS Deutschland GmbH**  
6057 Dietzenbach-Steinberg  
Dieselstraße 1-3  
Tel. 0 60 74 - 21 11

PORTAS-Türen-Fachbetriebe überliefen in Deutschland und in vielen Ländern Europas

### Die Kriminalpolizei rat:

## Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zusätzlich.

Dem Diebstahl keine Chance. Wir und unsere Polizei!

Es lohnt sich immer die ANZEIGEN in der Langener Zeitung zu beachten.

**Alte Gemälde**  
Bücher, Porzellan, Silber usw. kauft  
Bauer Ffm. (0611) 55 59 98 u. 56 80 10

Sport vom Wochenende: Dienstags in der LZ

**Langener Zeitung**  
0 61 03 / 2 10 11

### Teppich-Auktion

Am Samstag, dem 12. Dezember 1981, Beginn 10.00 Uhr versteigere ich im Auftrag aus Sicherungsüberlegung in RUSSELSHEIM, Rheinstr. 7, „STADTHALLE“

Orient-Teppiche, -Brücken und -Galerien verschiedener Provenienz, wie Aischah, Anatol, Sachlar, Bouchara, Ghom, Heris, Hossainabad, Isfahan, Kasak, Keschan, Lillan, Meschin, Mossul, Saal, Sarough, Schiras, Tabris, Yomud u. v. a.

Besichtigung am gleichen Tag von 8-10 Uhr

**AUKTIONSHAUS ARNOLD**  
Inhaber: Karl Heinz Arnold  
Sachverständiger und Taxator  
verordneter und öffentlich bestellter Auktionator  
Frankfurt am Main  
Bleichstraße 42  
Telefon 28 27 79 und 28 31 39

**Arnold**

# Langener Zeitung

D 4449 BX

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

**EGELSBACHER NACHRICHTEN**  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelbach

**Hainer Wochenblatt**  
WIRTSCHAFTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE EGELSBACH

**Sport und Unterhaltung**

Heute in der LZ:  
Bäckerausstellung fand Anklang  
Ein Besuch im alten Rathaus lohnt sich

„Energieversorgung“ als Wettbewerb  
Europa-Union ruft Schulen auf

Buchausstellung zum „Umweltschutz“

Veranstaltungen  
Aktuelles vom Sport

Fr. 98 Freitag, den 11. Dezember 1981 85. Jahrgang

### Veräinsleben

**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**  
Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im Vereinslokal.

### Immobilien

**Immobilien-Verkauf** — ob Haus, Grundstück oder ETW — ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung. Darum und weil kostenlos für Verkäufer:

**GÄRTNER**  
IMMOBILIEN GMBH  
Mierendorffstr. 3 · 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 42 58

## LEPRA

Baba, 7 Jahre alt. In der vorigen Woche von unserem Arzt in Dijkoroni (Mali, Sahelzone) fotografiert. Die Leprosdrücker Samanko und Dijkoroni brauchen dringend Hilfe! Die Medikamente reichen nur noch für wenige Wochen. Wir versprechen HILFE OHNE UMWEG.

Kinderhilfswerk für die Dritte Welt e.V., 2000 Hamburg 13  
Spendenkonto:  
Deutsche Bank 414441,  
BLZ 200 700 00  
Postfachkonto 80410-209,  
BLZ 200 100 20

### Aus alt wird neu für wenig Geld

Als größter Betrieb der Polstermöbel-Aufarbeitung haben wir es erreicht, Ihre Möbel innerhalb von einem Tag neu zu beziehen. Unser Ausbendienst ist für ein unverändertes Angebot immer für Sie da.

Rufen Sie uns an: (06255) 571 oder nach 18 Uhr (06255) 2271.  
Es genügt auch eine Karte und wir kommen sofort.

**H. DAUM**  
Lindenfels im Odenwald — Steckwaldweg 7

Nutzen Sie die Vorteile einer Anzeige in der LANGENER ZEITUNG den EGELSBACHER NACHRICHTEN und dem HAINER WOCHENBLATT

Anzeigen-Service  
Tel.-Nr.: 0 61 03 / 2 10 11 / 12

Wir machen Ihre alten Türen und Rahmen wie neu. Durch die PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen Holzessens- und Uniformfarben wachsmäßig und preiswert innerhalb eines Tages. Rufen Sie gleich an!

Oder fordern Sie Informationsmaterial an:  
PORTAS DEUTSCHLAND GMBH  
6000 Frankfurt, Weismüllerstr. 42,  
Tel. 06 11 / 41 02 22  
Sändige Ausstellungen Mo-Fr 8-18 Uhr und Sa 9-14 Uhr in Ffm. u. Dietzenbach-Steinberg  
PORTAS-Türen-Fachbetriebe überliefen in Deutschland und in vielen Ländern Europas

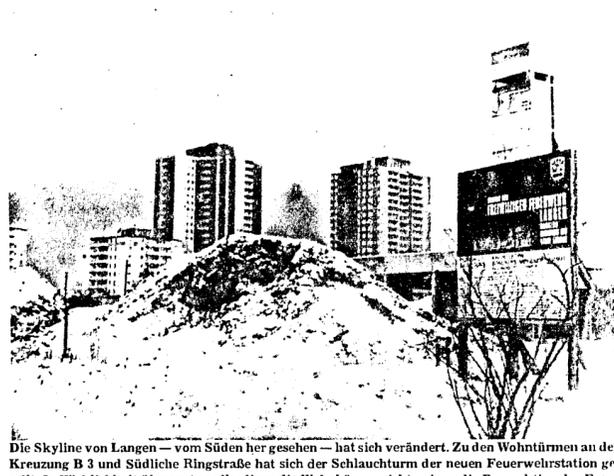
**TÜREN NIE MEHR STREICHEN**

**PORTAS**  
Fachberatung Rüsselsheim  
Tel. 06142/34550

## Rohbauarbeiten für die neue Feuerwehrration sind fast abgeschlossen

Der Bau der neuen Feuerwehrration an der B 3 hat in diesen Tagen sein endgültiges Aussehen erhalten. Der aus Stahlbeton-Fertigteilen errichtete Schlauchtrockenturm, der mit seinen ca. 25 Metern Höhe das künftige Wahrzeichen der Langener Feuerwehr bildet, ragt nunmehr hoch über die ganze Anlage hinweg und läßt bereits von weitem das bekannte Emblem, ein am oberen Turmrand in Beton gegossenes PFL, erkennen. Die gesamte Anlage besteht aus einem dreigeschossigen Personal- und Wohngebäude, einer sich daran anschließenden Fahrzeughalle, Werkstatt und Geräteraum und dem bereits erwähnten Schlauchtrockenturm. Das Personal- und Wohngebäude, das Keller, Erdgeschöß so wie erstes und zweites Obergeschöß umfaßt, ist bis auf die Stahlbeton-Dachdecke fertiggestellt, die noch vor Weihnachten betonierte werden soll. Auch die Rohbauarbeiten für die Fahrzeughalle, die 12 Großgaragen mit insgesamt 650 Quadratmeter Nutzfläche beinhaltet, sind nunmehr ausgeführt. Damit ist die Feuerwehrration bis auf kleine Restarbeiten im Rohbau fertiggestellt.

Zu Beginn des nächsten Jahres wird dann mit dem Einbau der Rohsysteme für die Heizungs- und Sanitäranlage begonnen. Für den weiteren Innenausbau wird aller Voraussicht nach entsprechend dem Bauzeitplan ein Zeitraum von 11 bis 12 Monaten benötigt, so daß die gesamte Anlage Ende 1982 vollendet sein kann.



Die Skyline von Langen — vom Süden her gesehen — hat sich verändert. Zu den Wohntürmen an der Kreuzung B 3 und Südliche Ringstraße hat sich der Schlauchturm der neuen Feuerwehrration gestellt. In Wirklichkeit überragt er allerdings die Wohnhäuser nicht, wie es die Perspektive des Foto darstellt.

## Platanen werden nicht zurückgeschnitten

In letzter Zeit haben sich die Anlieger der Bahnstraße im Bereich Friedr.straße/Bahnhofsanlage wiederholt an die Stadtgärtner mit der Bitte gewandt, die dort wachsenden Platanen zu beschneiden. Als Begründung wurde in den meisten Fällen angeführt, durch die Bäume sei der Lichteinfall in die dahinterliegenden Wohnungen und Gärten stark beeinträchtigt; außerdem läßt sich überdies für die Anlieger der starke Laubfall im Herbst.

Die Stadtgärtner, deren Aufgabe es ist, den Baumbestand innerhalb des Stadtgebietes zu erhalten, zu pflegen und durch Neupflanzungen zu ergänzen oder auch zu erweitern, können dieser Bitte aus grundsätzlichen Erwägungen nicht nachkommen. Aus Gründen der Baumerhaltung werden diese Platanen seit Jahren nicht mehr zurückgeschnitten; durch die in früheren Jahren vorgenommenen Rückschnitte waren erhebliche Schäden entstanden. Seit einigen Jahren werden daher nur noch solche Äste entfernt, die in den Verkehrsraum hineinragen oder Gebäude gefährden.

An die Anlieger wird daher appelliert, die Platanen vor ihren Grundstücken nicht als lästige Störenfriede zu betrachten, sondern auch ihre positiven Eigenschaften zu erwägen. Bekanntlich sind Bäume Sauerstoffspender ersten Ranges. Sie filtern den Staub aus der Luft, regulieren den Wasserhaushalt und tragen überdies zur Geräuschdämpfung bei.

Denjenigen, die sich vielleicht insgeheim mit dem Gedanken tragen, störende Bäume auf eigene Faust zu stutzen, sei die im Frühjahr 1980 in Kraft getretene Baumschutzsatzung der Stadt Langen ins Gedächtnis gerufen. Unter § 6 heißt es da wörtlich: „Wer Bäume beseitigt, zerstört, schädigt oder ihren natürlichen Aufbau verändert, ist verpflichtet, nach dem ermittelten Wert der beseitigten und zerstörten Bäume entsprechende Neupflanzungen vorzunehmen oder zu veranlassen oder die sonstigen Folgen der verbotenen Handlung zu beseitigen.“

## 13 Prozent der Langener für Volksbegehren

Bei der Unterschriftenaktion für das Volksbegehren „Keine Startbahn West“ gaben in der Stadt Langen 2.860 Bürger ihre Stimme ab; dies sind 13,19 Prozent aller Wahlberechtigten (21.671). Die durchschnittliche Beteiligung im Landkreis Offenbach lag bei rund 10 Prozent.

Die der Stadtverwaltung eingereichten Listen wurden von den Mitarbeitern des Haupt- und Personalamtes daraufhin überprüft, ob die Antragsteller in Langen gemeldet sind, ob sie Wahlrecht genießen (Volljährigkeit, deutsche Staatsangehörigkeit) und ob sie — was häufiger vorkam — die Listen nicht gleich mehrfach unterschrieben hatten.

Denjenigen, die sich vielleicht insgeheim mit dem Gedanken tragen, störende Bäume auf eigene Faust zu stutzen, sei die im Frühjahr 1980 in Kraft getretene Baumschutzsatzung der Stadt Langen ins Gedächtnis gerufen. Unter § 6 heißt es da wörtlich: „Wer Bäume beseitigt, zerstört, schädigt oder ihren natürlichen Aufbau verändert, ist verpflichtet, nach dem ermittelten Wert der beseitigten und zerstörten Bäume entsprechende Neupflanzungen vorzunehmen oder zu veranlassen oder die sonstigen Folgen der verbotenen Handlung zu beseitigen.“

## Spielregeln für den Weihnachtsbesuch in der DDR

### ADAC: Kleider-Geschenke besser per Post schicken

Die Wartezeiten an den Grenzkontrollpunkten zur DDR werden auch in diesem Jahr wieder erheblich sein, da viele Bundesbürger die Feiertage zusammen mit ihren Verwandten und Bekannten verleben wollen. Für DDR-Reisende, die den Berechtigungsschein zur Einreise beantragt haben, hat der ADAC die wichtigsten Einreisebestimmungen und Aufenthaltsgenehmigungen zusammengestellt.

An der Grenze oder gleich nach der Einreise muß man D-Mark in Mark der DDR umtauschen. Derzeit beträgt der Mindestumtausch 25 DM pro Person und Tag, bei Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr 7,50 DM. Die Beträge sind vor der polizeilichen Anmeldung umzuwechseln. An der Grenze sind darüber hinaus 15 DM für das Visum zu zahlen.

Die Einführung von DDR-Währung ist verboten und wird streng bestraft. D-Mark kann unbeschränkt mitgenommen werden, muß aber bei der Einreise deklariert werden, bei der Ausreise muß die Geld-Ausgabe in der DDR nachgewiesen werden können. Deshalb sollte man auf jeden Fall alle Quittungen aufheben — auch die von Intertankstellen und Intershops, in denen man mit D-Mark zahlen kann. Bei Geld-Geschenken an DDR-Bürger ist keine Quittung erforderlich. Nicht ausgegebenes Geld wird nicht zurückgetauscht, sondern kann auf einem DDR-Konto für spätere Besuche deponiert werden.

Auch für gebrauchte Kleider, Wäsche und Schuhe, also nicht nur für neuwertige, erhebt die DDR sogenannte Genehmigungs-Gebühren. Ohne extra Gebühren können nur Kleidungs-

stücke und Schuhe für Kinder mitgenommen werden. Es empfiehlt sich daher, gebrauchte Bekleidung per Postpack zu schicken, da für solche Geschenk-Sendungen keine Gebühren erhoben werden.

Bespielte und unbespielte Tonband-Kassetten dürfen nicht eingeführt werden, auch nicht zum eigenen Gebrauch im Autoradio-Recorder.

Reisende, die in der DDR z. B. ihre Armbanduhr verschenken, können bestraft werden. Nach Informationen des Bundesministeriums für innerschulische Beziehungen werden offensichtlich bei der Einreise wertvolle Reise-Gebrauchsgegenstände wie Lederjacken, Taschenrechner und Kofferräder registriert. Fehlen solche Dinge bei der Ausreise, werden empfindliche Geldstrafen verhängt.

Ist man in der DDR angekommen, muß man sich innerhalb von 24 Stunden am ersten Aufenthaltsort beim Volkspolizei-Kreisamt anmelden (bei Hotelgästen erledigt das unter Umständen die Rezeption). Bei der Polizei des letzten Aufenthaltsortes muß man sich auch wieder abmelden, um ohne Schwierigkeiten ausreisen zu können.

Von den drei in der DDR erhältlichen Benzin-Qualitäten (79, 88 und 94 Oktan) sollte man nach Empfehlungen des ADAC grundsätzlich nur das 94-Oktan-Super-Benzin (auch Sonderkraftstoff genannt) tanken. Dies gilt auch für Autos mit Normal-Benzin-Motoren. Ein Liter Super kostet derzeit 1,65 Mark der DDR; billiger ist das Benzin an den Intertankstellen für D-Mark oder mit Gutscheinen, die man in den Wechselstuben an

## Viel Musik beim Silvesterball

Musik, Musik, Musik ist das Motto des großen Silvesterballes in der Stadthalle Langen. Zwei Kapellen, das Show-Sextett Ric Gerty und „The Life men“ sowie das Disco-Team Utopia 2001 werden ein Non-Stop-Musik-Programm bester Qualität bieten.

Insbesondere Ric Gerty's Show-Sextett, ein internationale Showband mit bestem Ruf, wird mit ihrem fröhlichen Sound für „Bombenstimmung“ sorgen. Seit ihrer Entdeckung durch den früheren Münchner Oberbürgermeister und ehemaligen Justizminister Hans Joachim Vogel und ihres Ernennung zur offiziellen Olympiaband der Spiele in München, elit die „Chefin“ Ric Gerty, die Charme, Musik im Blut und dazu noch Stimme hat, mit ihren Mannen von Erfolg zu Erfolg.

Die Showband, die längst zu den besten Proibands in Deutschland zählt, wird unterstützt von „The Life men“, einer Formation aus München, die immer für gepflegte Tanzmusik gut ist. Wieder dabei an Silvester ist auch das Disco-Team Utopia 2001.

der deutsch/deutschen Grenze kaufen kann: so kostet der Liter nur 1,36 D-Mark. Nach neuesten Informationen dürfen Besucher im kleinen Grenzverkehr und aus Berlin (West) die Mindestumtauschbeträge nicht zum Tanken verwenden; sie können an Intertankstellen nur mit D-Mark bezahlen.

# Über 500 mal in Deutschland SCHLECKER

## Weihnachtseinkäufe preisbewußt bei SCHLECKER erledigen!

<b>quinto</b> 4 ltr. <b>3.99</b>	<b>Natreen</b> 2000 Stück <b>9.99</b>	<b>Odol-Mundwasser</b> 85 ml <b>3.99</b>	<b>Sonderangebot</b> <b>Strampelpeter Fixies</b> normal 84 Stück super 72 Stück super extra 90 Stück maxi 84 Stück <b>18.99</b>	<b>Hipp-Früchte</b> versch. Sorten, 190 g Glas <b>1.09</b>
<b>Fenjala-Cremebad</b> in den Duftnoten turkis und romatisch, 250 ml <b>10.99</b>	<b>Colgate M</b> 67,5 ml Tube <b>1.49</b>	<b>Dentagard</b> 67,5 ml Tube <b>1.49</b>	<b>Hipp-Kindertee</b> versch. Sorten, 200 ml <b>2.79</b>	

<b>Damen-Plüsch-Pantoffel</b> mottig warm, Gr. 36-41 <b>7.99</b>	<b>Kinder-Moon-Boots</b> Wärmulter, modisch in Material und Farbe, Gr. 17-24 <b>19.90</b>	<b>Stoppdecken</b> pflegeleichte Polyesterfüllung, in vielen Dessins u. Farben, 150 x 200 <b>24.90</b>
<b>Kinder-Cord-Jeans</b> Baumwolle oder Mischgewebe, mittlere Rippenstruktur, aktuelle Patterns, Western-Style, Gr. 118/164 <b>19.90</b>	<b>Herrn-Schlaf-Anzüge</b> Baumwoll-Trikot, modische Farben und Dessins, Gr. 46-54 <b>19.90</b>	<b>Damen-Sweat-Shirt</b> Acryl oder Baumwolle, Helle Farben und Dessins, Gr. 46-54 <b>14.90</b>

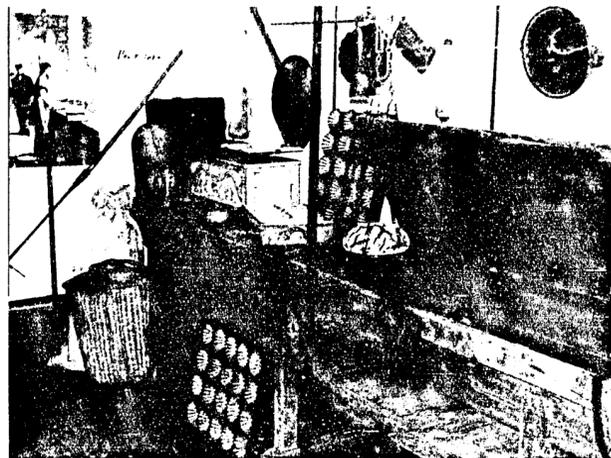
### SCHLECKER-Farbildqualität

Wir kopieren und vergrößern Ihre Filme äußerst preiswert z. B.

Farbild vom Negativ 7 x 10 v. Kleinbildfilm 9 x 11,5 v. Pocketfilm

**-49**

SCHLECKER-MÄRKTE finden Sie in: Langen, Bahnstraße 61 ... sowie weitere Filialen in ganz Deutschland. ... und immer mehr Kunden kaufen bei SCHLECKER ... unsere Filialen sind durchgehend geöffnet. Bei Sonderangeboten Abgabe solange Vorrat in üblichen Mengen für 4-Pers.-Haushalt



Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus der Ausstellung „Langen und seine Bäcker“, die zur Zeit im alten Rathaus zu sehen ist. Hier werden Utensilien gezeigt, die man früher in allen Backstuben fand. Daneben sieht man auf vielen Schautafeln und in Vitrinen Darstellungen über die Entwicklung dieses wichtigen Handwerks in Langen. Die Ausstellung ist sonntags von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie mittwochs von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

Staatstheater Darmstadt

Für die Theaterfreunde der Miete LA bringt das Staatstheater Darmstadt am 15. 12. im Großen Haus die Oper „Manon“ von Jules Massenet. Sie beginnt 19.30 Uhr und endet um 22.30 Uhr. Der Theaterbus fährt ab Steubenstraße um 18.30 Uhr und an den bekannten Haltestellen etwas später.

Kaffeenachmittag der Wirtsfrauen

Der Hotel- und Gaststättenverband, Ortsstelle Langen, Dreieich, Egelsbach hat die Frauen der Gastwirte zu einem Kaffeenachmittag ins Café Treusch in Langen eingeladen. Dieser findet am Mittwoch, dem 16. 12. statt und beginnt um 15.00 Uhr.

Die T.V.-Alten-Kameradschaft lädt ein zu einer festlichen Vorfeier auf Weihnachten am Mittwoch, dem 16. Dezember um 16 Uhr im Gemeindehaus der ev. Stadtkirche Frankfurter Straße. Neben der Kaffeetafel, mit Musik soll der Nachmittag stimmungsvoll gestaltet werden.

Der Jahrgang 1919/11 trifft sich am Dienstag, dem 15. Dezember, pünktlich um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Frankfurter Straße, zu einer vorweihnachtlichen Zusammenkunft.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung Verlag und Druck: Buchdruckerei Köhn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 12 Herausgeber: Hans Löw Redaktionsleitung: Hans Hoffart Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage rtv und täglich mit dem Halber Wochenblatt. Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Anzeigendienstes besteht keine Ansprüche gegen den Verlag. Anzeigenpreise nach Preisliste 13. Bezugspreis: monatlich 4,20 DM + 0,80 DM Trägerlohn (in diesem Preis sind 0,28 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezugs 4,30 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzelpreis: dienstags 0,45 DM, freitags 0,65 DM.

Teppichboden: Preise eingefroren! FRICK beweist wieder einmal, was Preisleistung heißt. 6,95 15,95 19,95 37,95 Frick Egelsbach das gelbe Haus an der B 3 (Nähe toom-Markt) Telefon 06103/42409

Advent-Barbarafeier mit altem Brauchtum

Nach einjähriger Pause veranstaltet der Verein Ostverbrienen Deutscher in diesem Jahr wieder für alle Mitglieder, Freunde und Interessierte die traditionelle Advent-Barbarafeier am Sonntag, dem 13. Dezember um 15 Uhr im SSG-Center. An der Rechten Wiese (hinter dem Italienbad) in Langen.

Bei Kerzenlicht, Kuchen und vertrauten Liedern sollen sich die Teilnehmer wie in der Heimat fühlen. Gleichzeitig wird die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ einen Überblick über den bisherigen Verlauf berichten. Besonders herzlich sind die Vertriebenen-Spätansiedler aus dem Landes-Flüchtlingswohnheim (Straße der deutschen Einheit/Annastraße) eingeladen.

Nikolauskegel der SSG-Volleyballer

Auch die Volleyballer begingen den Nikolaustag in großer Runde. Nach einem kurzen Umtrunk im SSG-Clubhaus, wo der „Nikolaus“ Mannschaftsführer, Trainer und Vorstandsmitglieder reich beschenkt, und dem Aufsagen einiger Nikolausgedichte vergnügten sich die Aktiven beim Kegeln.

Obwohl dies Neugebiet für die sonst mit „leichteren Bällen“ spielenden Volleyballer ist, schlug man sich auch hier ganz wacker. Erfreulich war die Teilnahme von sehr vielen Jugendlichen, was aber kein Wunder war, denn die Organisation dieses Abends hatten vier Jugendliche der Abteilung übernommen, denen der besondere Dank dafür ausgesprochen wurde.

TV-Musikzug besucht Weihnachtsmarkt in Rothenburg

Nachdem das Jahr 1981 in puncto vieler Einsätze für den Musikzug des Turnvereins Langen der Vergangenheit angehört, wird am Sonntag, dem 13. Dezember der Schulbuspunkt dieser abwechslungsreichen Saison gesetzt. Es geht einmal ohne Instrumente, dafür mit den Frauen der Musiker und einem Langener Reiseunternehmen auf die Suche nach dem Christkind. Die Fahrt führt in eines der romantischsten Städtchen Deutschlands, nach Rothenburg ob der Tauber.

Dort will man den diesjährigen Weihnachtsmarkt einen Besuch abstatten und hofft, dadurch die nötige Weihnachtsstimmung aus erster Hand zu erhalten. Wenn das Wetter noch mitspült, dürfte dann auch in dieser Hinsicht alles in Ordnung sein, denn von seiten des Abteilungs Vorstandes aus ist alles getan worden, um einen angenehmen Adventssonntag zu erleben.



Im Rahmen eines Familienabends im Vereinslokal „Lämmchen“ ehrte der Männerchor „Liederkranz“ verdiente Mitglieder, die dem Verein schon mehrere Jahrzehnte die Treue halten. Vereinsvorsitzender Heinz Heilmann (v) lobte den Idealismus dieser Männer, die sich dem Gesang verschrieben haben und im „Liederkranz“ eine fruchtbare Umgebung haben. (v. links) Hans Marienfeld und Erich Schmolzinski sind seit 25 Jahren aktive Sänger, und Georg Malchus gehört dem Verein schon ein halbes Jahrhundert an.

Hohe Zinsen – sichere Prämien – ohne staatliche Eingriffe?

Mit dem neuen S-Prämien sparen! Bitte wenden Sie sich an unsere Geldberater, die Sie unverbindlich informieren. Telefon (06103) 2021.

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

Hauptversammlung der Feuerwehr

Am Freitag, dem 8. Januar um 20 Uhr findet im Saal der Gaststätte „Lämmchen“ die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Dazu wird herzlich eingeladen.

„Frohsinn-Familienabend“ in der Weihnachtszeit

Erneut lädt der Gesangsverein „Frohsinn“ seine Mitglieder, Freunde und Gönner in der Weihnachtszeit ein. Die Veranstaltung findet am 18. 12. im Saal „Zum Lämmchen“ statt und beginnt um 20 Uhr.

Man will mit dieser Veranstaltung eine alte Tradition des „Frohsinn“ pflegen, die da heißt: „Gemeinsinn und Gemeinschaft in der „Frohsinn-Familie“. Familie, ein vielgebrauchter aber auch mißbrauchter Begriff nicht nur in unserer Zeit. Aber auch ein Begriff, der Zugehörigkeit und Geborgenheit vermittelt. Der Vorstand des Vereins ist sich dessen bewußt und betrachtet es als seine vornehmste Pflicht, jedem einzelnen Mitglied das Gefühl der Zugehörigkeit in seiner „Frohsinn-Familie“ zu vermitteln.

So soll diesem Abend breiter Raum für Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen gegeben werden. Unterhaltung und Fröhlichkeit sollen natürlich nicht zu kurz kommen. So hat der Veranstalter eine kleine Tanz- und Unterhaltungskapelle verpflichtet und erhofft sich einen frohen und stimmungsvollen Verlauf des Abends.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch die Ehrung der diesjährigen Jubilare vorgenommen. Der Chor wird mit seinen Liedern die weihnachtliche Veranstaltung feierlich mitgestalten.

Jetzt bei uns im TUI-Reisebüro. Sofort buchen!

Die neuen Sommer-Kataloge sind da!

Holen Sie sich jetzt die neuen Kataloge für Ihren Sommerurlaub '82. Hier einige Beispiele unserer besten Angebote: SCHARNOW Mallorca/Playa Cala Millor Am Strand unser Hotel Playa Cala Millor. Von Iberotel - erstklassig in Küche und Unterhaltung - bis 100% Kindererm., in den Ferien noch 30% Einzel, ohne Mehrpr. 2 Wochen mit Halbp. bei 3-er-Belegung pro Pers. ab Frankfurt schon für DM 978

RUND UM DEN VIERROHRENBRUNNEN

Unser täglich Brot Brot ist seit Menschengedenken Volksernährungsmittel, wie die Geschichtsforschung nachweist. So ist es auch noch heute, wie wir alle aus eigener Anschauung wissen. Die Ausstellung im alten Rathaus „Langen und seine Bäcker“ gibt darüber hinaus interessante Aufschlüsse über die Entwicklung dieses Handwerks in unserer Stadt, die bereits im Jahre 1338 einen Bäcker aufzuweisen hatte.

„Energieversorgung“ als Wettbewerbsthema Alle Schulen sind dazu aufgerufen

In der jüngsten Zusammenkunft des geschäftsführenden Kreisvorstandes der Europa-Union Offenbach (Stadt und Region) berichtete 1. Vorsitzender Heinz Windolph über die Aktivitäten zur Vorbereitung und Förderung des 29. Europäischen Wettbewerbs für Schüler bis zum Alter von 21 Jahren. Während im Vorjahr das Thema „Stadterneuerung“ Schwerpunkt war, steht diesmal die Energieversorgung Europas im Mittelpunkt des unter der Schirmherrschaft von Europarat und Europäischer Gemeinschaft veranstalteten Wettbewerbes, der sich wie üblich in einem bildnerischen und einen Aufsatz-Wettbewerb gliedert.

Ein weiteres Thema ist die Frage, welche Probleme die Entwicklung von Nord-Süd-Konflikt zum Nord-Süd-Dialog erschweren und welche Aufgaben sich für die Europäer ergeben. Aber auch das Verhältnis zwischen Deutschen und ausländischen Mitbürgern soll unter verschiedenen Gesichtspunkten behandelt werden. Die 17- bis 21-jährigen Schüler können sich in einem Aufsatz von nicht mehr als 10 Seiten mit der einstweiligen Rolle Europas auf dem Gebiet der Naturwissenschaften auseinandersetzen. Die Wettbewerbsausschreibungen wurden den Schulen in Offenbach und im Kreisgebiet zuge-

Buchausstellung zum Thema „Umweltschutz“

Ab Dienstag, dem 15. 12. wird die Langener Stadtbücherei eine Wanderausstellung vom Börseverein des Deutschen Buchhandels zum Thema „Umweltschutz“ zeigen. Diese rund 350 Titel umfassende Ausstellung will Anstöße geben, sich aktiv mit dem in wahrsten Sinne des Wortes für uns alle lebenswichtigen Problem unserer zerstörten und zerstörten Umwelt auseinanderzusetzen.

„Energieversorgung“ als Wettbewerbsthema

Immer mehr wird erkannt, daß der Raubbau, den der Mensch mit und in der Natur betrie-

bet, zu einer Bedrohung für ihn selbst zu werden beginnt. Erfreulicherweise wird das Problem des Umweltschutzes einem immer größeren Kreis von Bürgern bewußt, und auch in der Öffentlichkeit wächst das Verantwortungsbewußtsein gegenüber späteren Generationen, die einmal die Folgen unseres Handelns zu tragen haben.

Kollision beim Wenden

Auf der Pitterstraße wollte ein Pkw-Fahrer am Dienstagmorgen gegen 8 Uhr seinen Wagen wenden. Dabei kam es zur Kollision mit einem noch entgegengerichteten Pkw. Beide Fahrzeugführer wurden leicht verletzt, der Sachschaden beläuft sich auf etwa 12000 Mark.

hat, zu einer Bedrohung für ihn selbst zu werden beginnt. Erfreulicherweise wird das Problem des Umweltschutzes einem immer größeren Kreis von Bürgern bewußt, und auch in der Öffentlichkeit wächst das Verantwortungsbewußtsein gegenüber späteren Generationen, die einmal die Folgen unseres Handelns zu tragen haben.

Nikolaus bei den Narren

Waren die Karnevalisten der LKG am Elften im Elften mit „Helau“ erfolgreich in die neue Kampagne gestürzt, so setzten sie ihr buntes Treiben am vergangenen Sonntag im kleinen Saal der TV-Turnhalle fort. Diesmal stand freilich nicht der Narhallenmarsch im Mittelpunkt, sondern die gespielten und gesungenen Weisen waren besinnlicher Natur, denn man wartete auf den Nikolaus.

Antifaschisten treffen sich

Das nächste Treffen des Antifaschistischen Aktionsbündnisses Langen findet am Dienstag, dem 15. 12. um 20 Uhr im Clubraum der Stadthalle statt. Die Tagesordnungspunkte versprechen nicht nur Interessantes, sondern auch einiges Brisantes. So gibt es einen Bericht der Gruppe „Lokalhistorische Aufarbeitung des Nationalsozialismus“, einen Bericht der Gruppe „Veranstaltungsvorbereitungen“ und verschiedene andere Probleme.



„Versprechungen – Versprechungen – du hättest Politiker werden sollen!“

Jetzt zugreifen! Tapeten · Bodenbeläge und Farben zum günstigen Winterpreis. Viele Sonderangebote im Laden. Kommen Sie noch im alten Jahr und sparen Sie bares Geld. Ihr Partner für preiswerte Renovierung Farben Stein Nordendstr. 39, Langen, Telefon 2 89 95

Der Nikolaus ist da. Gespannt lauschen die kleinsten Langener Karnevalisten seinem Märchen, das diesmal von den kleinen Engelchen handelte, die für das Wetter verantwortlich sind. Ihr Tobias

Auch in Zukunft hohe Zinsen und Prämien? Mit dem neuen S-Prämien sparen! Wir erzählen Ihnen gerne, warum dieses Angebot jetzt besonders aktuell ist. Telefon (06103) 2021. BEZIRKSSPARKASSE LANGEN



Festlicher Opernreigen

Unter der Leitung von Winfried Siegler veranstaltete die Chorgemeinschaft „Germania-Elmtracht“ ein großes Chor- und Orchesterkonzert mit dem Titel „Festlicher Opernreigen“ im dicht besetzten Saal des SVE-Sporthelmes.

Die Ouvertüre aus Schuberts „Rosamunde“ und der „Geisterchor“ beschlossen den ersten Teil.

Der zweite Konzert-Teil begann mit Conradin Kreutzers „Nachtlager in Granada“, mit Gerhard Steinkamp (Bariton). Dem schloß sich der Gemischte Chor mit dem Hauptstück aus der Schlusszene des 1. Aktes an: „Schon die Abendglocken klingen“.

Melodien aus dem Märchen „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck eröffneten das gut zusammengestellte Programm.

„Lebe wohl mein flandrisch Mädchen“ aus „Zar und Zimmermann“ sang der durch seine freundliche verbindende Art gerne mit Beifall beglückte Tenor Wilfried Plate.

Mehr Sicherheit für Kinder im Verkehr
Meine Meinung ist: Wer mit dem Überqueren der Straße wartet, bis die Fußgängerampel „grün“ zeigt, bekommt dafür sicher keinen „Großen Preis“. Aber er tut viel für seine eigene Sicherheit und gibt Kindern ein gutes Beispiel.

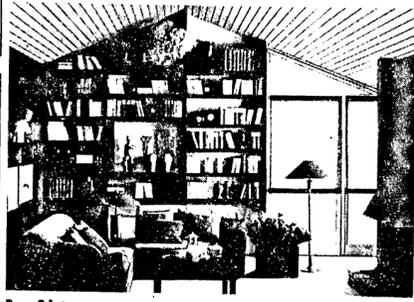
Kirchliche Nachrichten

Zum Abschluß dieses schönen Programms erklangen Melodien aus der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“

Chormitglied Horst Klein (Baß) wußte mit der Art des Falstaff „Als Bühnenklein“ zusammen mit dem Männerchor zu gefallen.

Gehen Sie unters Dach!

Mit dem äußerst vielseitigen Regal-Schrank, Raumteiler- und Wandverfälschungssystem OMNIA RIEGEL können Sie Ecken, Nischen und Dachstrahlen nutzen - weil alles individuell auf Ihre Wünsche und Möglichkeiten » zugeschnitten « wird!



Mit uns und omnia RIEGEL! RIEGEL ist unverwechselbar! DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS. Über 150 mtr. SCHAUFENSTERFRONT Ihr SPEZIALIST in allen Einbaufragen

Logo for 'Rematurn' featuring various sports icons and the word 'Rematurn' in a stylized font.

Vorrundenabschluß bei Germania Pfungstadt

Für die SGE geht am Sonntag bei Germania Pfungstadt die Vorrunde zu Ende. Nach der guten Serie erreichte die Mannschaft nun den 4. Tabellenrang und darf sich zum Verfolgerfeld des Spitzentrios zählen.

Dennoch wird vor allem großer Euphorie gewarnt, und gerade im letzten Pfungstadt dieses Jahres sind die beiden Zähler auf keinen Fall schon am Berliner Platz.

Der Gastgeber Pfungstadt wird in diesem Südhessen-derby an für die SGE gerade nicht

Club fährt zum Schlußlicht

Zum letzten Spiel der Vorrunde muß der FC Langen am Sonntag beim Schlußlicht der Tabelle, bei der Opel Elf in Rüsselsheim antreten.

Pokal Derby in Dreieichenhain

Am Sonntag um 14 Uhr kommt es zu einem interessanten Nachbar Derby auf dem Platz des TV Dreieichenhain, wo der B-Ligist zum Pokalspiel die SSG Langen erwartet.

Hallenfußballturnier

Am morgigen Samstag, dem 12. Dezember um 13 Uhr veranstaltet die 3. Mannschaft der SSG Langen in der Turnhalle der Reichwieschule ein Hallenfußballturnier.

Niederlage in letzter Sekunde TV Langen - MTV Wolfenbüttel 84:85 (44:48)

Zwei von Wolfenbüttels sicherstem Schützen Voigt (30 Punkte) eine Sekunde vor dem Ende verwandelte Freiwürfe besiegelten am Mittwochabend die dritte Heimniederlage der Langener Giraffen in Folge.

Beim 79:78 (37.) war die Begegnung tatsächlich wieder offen - die Wolfenbütteler nun sichtlich nervös. Doch auch die Langener waren nicht leger genug und versäumten es trotz guter Chancen, die Führung auszubauen.

Auch in der 2. Halbzeit bestimmten die Gäste das Geschehen. Mit viel Bewegung im Angriff und geschicktem schnellen Zusammenspiel wirbelten sie immer wieder die Langener Verteidigung durcheinander.

3. Mannschaften Offenbach-Hanau

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Score. Lists results for teams like Alem Klein-Auheim, SV Dreieichenhain, SC 07 Bürgel, Spvgg. Langenseibold, VfB Offenbach, SSG Langen 4, SG Götzenhain, SG Rosenhöhe, SG Bruchköbel, Eiche Offenbach, FSV Bischofheim, SSG Langen 3, Spvgg. 03 Neu-Isenburg, Spvgg. Weiskirchen.

Auszubildende(n) für den Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellte(r)“ ein. Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre. Bewerbungen sind bis zum 20. Dezember 1981 zu richten an: Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, 6073 Egelsbach.

DANKSAGUNG. Herzlichen Dank Herrn Pfarrer Giebner und allen anderen für erwiesene Teilnahme zum Heimgang unserer lieben Verstorbenen Emilie Follmer. Karl Schrelbwels und Angehörige. Egelsbach, im Dezember 1981

Wir trauern um Emilie Follmer geb. Reichert geb. 17. 8. 1905 gest. 3. 12. 1981. Im Namen der Angehörigen Rudolf Schrelbwels. Wir haben Sie in aller Stille begleitet und danken Herrn Dr. Krämer für seine jahrelange ärztliche Betreuung und Herrn Pfarrer Giebner für die tröstenden Worte. Egelsbach, im Dezember 1981

Für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim leider viel zu frühen Heimgang unseres lieben Entschlafenen Ludwig Grein bedanken wir uns herzlich. Besonderen Dank Herrn Dr. Krämer für seine Betreuung während der letzten Jahre, Herrn Dr. Hambek für seine letzte Hilfe, dem Sprecher der Freireligiösen Gemeinde Herrn Ley für seine Worte des Trostes, der Sporgemeinschaft Egelsbach, der Freiwilligen Feuerwehr, den Kegelschwestern und -brüdern, den Jahrgängen 1919/20 und 1920/21, der Belegschaft und Betriebsleitung des Nürnberger Bundes, Mörfelden sowie allen Nachbarn, Verwandten, Freunden und Bekannten. Herr Dr. Strobel und seinen Angestellten gilt unsere besondere Dankbarkeit. In stiller Trauer: Mariechen Grein nebst allen Angehörigen. Langener Straße 17, 6073 Egelsbach, im Dezember 1981

Drastische Zinssenkung auf erfreuliche 11.75%. Sie sparen z.B. DM 1000.- und mehr bei Ihrer Opel-Neuwagenfinanzierung. Ab sofort bei Ihrem Opel-Händler. Opel Kredit Bank GmbH logo and handwritten notes: z.B. Rekord, Finanzierungssumme: DM 11.000.-, Laufzeit: 36 Monate, Effektives Jahreszinseszins: 11,75%, Ab sofort 11,75%, Gesamtsparpreis: DM 1.011,60. Includes image of Opel Rekord car.

Morgen gegen Heidelberg

Im letzten Bundesligaspiel in diesem Jahr treffen die Langener Giffler morgen...

Bleibt zu hoffen, daß die Langener die unglückliche Niederlage gegen Wolfenbüttel...

Ein Wiedersehen wird es morgen Abend auch mit dem in Langen noch bestens aus seiner...

TV-Handballer in Schwung

TV Langen — BSC Urberach 20:19 (8:7)

Am letzten Sonntag stellte sich die Mannschaft aus Urberach zum fälligen Punktspiel in der...

Das erste Viertel eines Handballspiels mit TV-L-Beteiligung scheint sich allmählich zur Phase der Superlative zu entwickeln.

Schwache Vorstellung der SGE

SG Egelsbach — SG Weiterstadt 15:22 (9:9)

Durch eine schwache Leistung, vor allem in der zweiten Halbzeit, unterlag die SG Egelsbach...

Zu Beginn des Spieles hatten sie auch noch Grund zum Jubeln. Die SGE legte los, als wollte sie den Tabellenführer aus der Halle gehen.

Einige Male mußte der Pfosten für den schon geschlagenen Weiterstädter Torhüter retten. So kam es wie es kommen mußte.

Auch die Abwehr fand nun kein Gegenmittel gegen die Angriffe der Gäste. Bei Egelsbach lief nun nichts mehr zusammen...

SSG-Handballer unterlagen

Eine Niederlage mußten die SSG-Handballer am vergangenen Wochenende beim Tabellendritten FC Häsbach hinnehmen.

Schon nach einer Minute lag der Gastgeber mit 1:0 in Führung. Die SSG ließ sich allerdings nicht beirren...

Bis Mitte der ersten Halbzeit verlief das Spiel dann völlig ausgeglichen, denn immer wieder konnten die Langener den Ein-Tore-Vorsprung...

In dieser so wichtigen Phase vergaben die Langener jedoch einen Siebenmeter und eine sogenannte todsichere Chance...

Trotzdem sollte die Mannschaft nun nicht resignieren, denn die Leistungen in der ersten Hälfte lassen doch einige Hoffnungen keimen.

Am kommenden Samstag um 19 Uhr muß die SGE bei dem sehr heimstarken VfL Heppenheim antreten.

Ob es also bei der am selben Abend stattfindenden Weihnachtsfeier der Egelsbacher Handballer einen weiteren Grund zum Feiern gibt...

Bez.-Liga II Darmst./West K.-Brombach II — TV Asbach 16:22 ausgef. TV Michelbach — TV Reinheim 24:13 ausgef. Großwallst. II — TV Gr.-Zimmern 24:13 ausgef. FC Häsbach — SSG Langen 19:14 ausgef. TV Langen — BSC Urberach 20:19 ausgef.

TVL in Stockstadt Am kommenden Samstag um 19.30 Uhr tritt die Mannschaft des TVL zum Rückspiel beim Absteiger in Stockstadt an.

Niederlagen für TV-Damen sowie 2. Herrenteam Die TV-Damen unterlagen letztes Wochenende dem TV Asbach in eigener Halle...

Kreisklasse Darmst./West SKG Bauschheim — TG Biblis 23:17 ausgef. TV Gustavsburg — VfL Heppenheim II 15:15 ausgef. TuS Rüssels. II — TV Reiss. 11:16 ausgef. TV Gr.-Reinheim — TV Königstädten 25:15 ausgef. SG Egelsbach — SG Weiterstadt 15:22 ausgef. Ober-Mumbach — TV Fürth 20:17 ausgef.

1. SG Weiterstadt 11 188:171 16:6 2. TV Gr.-Rohrh. 12 224:192 16:8 3. O.-Mumbach 12 211:200 14:10 4. TV Gustavs. 12 193:196 14:10 5. SKG Egelsbach 10 171:168 13:7 6. Heppenheim II 12 192:174 13:8 7. SG Egelsbach 10 173:150 12:11 8. SV Erbach 10 173:167 12:8 9. SKG Bauschh. 12 197:195 12:12 10. TuS Rüssels II 12 171:172 10:14 11. TG Biblis 10 171:176 9:11 12. TV Reiss. 11 162:175 8:14 13. TV Fürth 11 165:177 16:16 14. TV Königst. 11 139:217 1:21

AH-Freundschaftstreffen

SSG Langen — TV Langen 17:12 Im Rückspiel der AH-Herren Freundschaft zwischen der SSG und dem TV konnte die SSG wiederum siegreich hervorgehen.

Alle in allem war es eine gelungene Partie beider Langener Handballteams, vor allem im anschließenden Treffen im Clubhaus wurde dann noch so manche Erinnerung aus alten Handballtagen wach.

Es spielten: (SSG) Rösner, M. Müller, V. Müller, R. Müller (2), Teuber (2), Kretschmann (3), Rang (3), Gleim, Krüger, Metzger (2), Schroth (5), Junker, (TVL) Körner, Werner, Werling (3), Edlinger, Ergh (2), Lenz (1), Dröll (5), Dachtler (1), Rosenberg, Gaußmann.

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!

Wichtiges Spiel für die SSG-Handballer

Spannend wird es am Samstagabend sicherlich in der Adolf-Reichwein-Halle zugehen, denn die SSG-Handballer erwarten den alten Rivalen TSV Kirch-Brombach.

Morgen dürfen sich die Blau-Weißen jedoch nicht mit einem Punkt begnügen, denn bei einem Unentschieden oder sogar einer Niederlage wird die Lage sehr, sehr kritisch.

Entscheidend für den Ausgang des Spieles dürften auch die Zuschauer werden, die ihre Mannschaft im Derby gegen den TV Langen so phantastisch anfeuert.

Gestern passierte... heute informiert! Langener Zeitung

Arbeitssieg der Langener Sportkegler

Auch ohne eine überragende Mannschaftsleistung reichte es dem SKV 77 Langen im Heimspiel gegen Neun Holz Offenbach III...

Die 2. Mannschaft, in der nur Siegfried Riemer, 401 und Ralph Hofmann, 388 zu gefallen wußten, verlor ihr Heimspiel gegen KG Klein-Auheim 2178 — 2231.

Das letzte Spiel der Vorrunde, bei dem es gilt, weiterhin ungeschlagen zu bleiben, trägt die 1. Mannschaft am morgigen Samstag bei Grün-Weiß Oberad aus.

Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung gelang der Dritten ein 2257 — 2218 Holz Überraschungssieg bei SKV Hainhausen.

Hainer Wochenblatt MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Am kommenden Wochenende geht es weiter

Hainer Weihnachtsmarkt trotz Regen gut besucht.

Das Wetter meinte es nur am vergangenen Samstag gut mit dem Aussteller und Besuchern des Dreieichhainer Weihnachtsmarktes...

Die Zahl der Besucher, die sich an beiden Tagen auf den Weg zwischen Obertor und Untertor machten, war kaum zu schätzen.



Unübersehbar waren die Tische, auf denen sich schöne Dinge für das Weihnachtsfest präsentierten...

Krippen-Ausstellung

Zum Eurovisionsgottesdienst am Heiligen Abend werden in der Burgkirche verschiedene polnische Weihnachtsskulpturen ausgestellt.

Hohe Geburtstag

Ihren 70. Geburtstag feiert Frau Anna Jordan in der Schillerstraße am Sonntag, dem 13. Dezember 1981.

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Am Mittwoch Ortsbeiratsitzung

Der Dreieichhainer Ortsbeirat kommt am Mittwoch, dem 16. Dezember um 20.30 Uhr im Nebenraum des Gasthauses „Zur Krone“...

Seniorenfahrt der AW

DieSprendlinger Dreieichhainer undGötzenhainer Senioren der Arbeiterwohlfahrt haben in diesem Jahr eine gemeinsame Weihnachtsfeier vorbereitet.

Zum Kindergarten anmelden

Das neue Kindergartenjahr beginnt am 1.8.1982. Neu aufgenommen werden Kinder, die bis zum 30.6.1979 geboren sind.



Gegen das unfreudliche Wetter half ein leckerer Glühwein am besten. Ihn gab es am Stand des Gesichtis- und Helmatverleihs, der großen Zuspruch fand.

Dreieichs englische Schwester heißt Stafford

„Verständnis zwischen den Völkern“ — Teil der Urkunde

Die Verschwisterung von Stafford und Dreieich ist perfekt. Rund 60 Dreieicher kamen in der letzten Woche dorthin, als im Stafford-Bürgerhaus die offizielle Verschwisterungsurkunde...

Nicht weniger als 56 Punkte umfaßte das Protokoll der Zeremonie, in der sich die Dreieicher mit Bus, Flugzeug und Privatautos nach Stafford aufgemacht hatten.

„Damit menschliche und kulturelle Beziehungen sich entwickeln und feste Grundlagen für Freundschaft, Respekt und Verständnis zwischen den Bevölkerungen beider Städte gelegt werden“...

Unterzeichner dieser Urkunde, von der ein Exemplar nach Dreieich verbracht wurde, waren neben den beiden Bürgermeistern, Hans Meudt (Dreieich) und Mavis V. Keleghan (Stafford) auch der Dreieicher Stadtverordnetenvorsteher Hans-Wilhelm Renngstorff und Staffords Stadtdirektor Ronald E. Humphreys.

In der Hoffnung, damit dem Frieden unter den Völkern zu dienen, habe man sich zur Verschwisterung entschlossen, meinte Bürgermeister Meudt in seiner Rede.

Städtepartnerschaften als untaugliches Mittel zur Lösung weltweiter Problematik vorkommen.

„Zumindest für den Geltungsbereich unserer westlichen Demokratien möchte ich“, so Meudt weiter, „entgegenhalten, daß die Gemeinden und ihre Bürger Grundlage unserer Staaten sind“...

Dank sagte Meudt den Verschwisterungskomitees in beiden Städten. „Sie haben es verstanden, die Bürger auf beiden Seiten zuerst für diese Verschwisterung zu interessieren und schließlich ihre begeisterte Zustimmung zu gewinnen.“

Die Stafforder Bürgermeisterin, Mavis Keleghan, hob hervor, daß die Idee, die beiden Städte zu verschwistern, aus der von Anfang an gewonnenen Erkenntnis stamme, daß beide Verantwortungsbereiche einander so ähnlich seien.

Als einen „Rastplatz, von dem aus wir mit Dankbarkeit zurückzublicken dürfen“ beschrieb Pfarrer Gerhard Zühlsdorff, der Vorsitzende des Dreieicher Verschwisterungskomitees, den derzeitigen Stand der Beziehungen zwischen Dreieich und Stafford.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Hainer Tischtennispieler siegten im Abstiegskampf

Zu den letzten beiden Vorrundenspielen empfingen die Tischtennispieler des TV Dreieichenhain in der 2. Bundesliga am Freitagabend den ESV Jahn Kassel und am Samstagabend den Gießener SV.

Gegen den ESV Jahn Kassel gab es dabei eine erwartete Niederlage, die mit 2:9 jedoch zu hoch ausfiel, da fast alle Spiele erst im dritten Satz knapp verloren wurden. Die Punkte für den TVD erzielten Uwe Ganz und das Doppel Aschenbrenner/Werkmann, während Rudi Aschenbrenner, Horst Werkmann, Jürgen Hach, Klaus Lämmlein, Jürgen Walter und das Doppel Hach/Ganz verloren.

Im Spiel gegen den Mitabstiegs kandidierenden SV Gießen gab es dann einen wichtigen 9:4 Sieg, der überzeugend herausgespielt wurde. Zunächst gewannen Aschenbrenner/Werkmann und Hach/Ganz beide Doppel und man führte 2:0. Als dann Klaus Lämmlein und Jürgen Walter im hinteren Paarkreuz verloren, stand es 2:2. Doch Rudi Aschenbrenner und Horst Werkmann stellten sich an der Spitze in Top-Form vor und erzielten

Kreismeisterschaften der Bogenschützen fanden in Sprendlingen statt

St. Nikolaus erschien nur wegen des schlechten Wetters am Sonntag nicht bei den Bogenschützen in der Weibelsfeldschule in Sprendlingen. Trotzdem wies die Hallen-Kreismeisterschaft 1982 (Ausrichter wie im Vorjahr die SG 1560 Dreieichenhain) mit manchem, dem Tag angemessenen, Überraschungen auf.

Um 9 Uhr fiel der erste Schuß, und erst um 16.30 Uhr waren alle Geheimnisse gelüftet und die Titel und Ränge vergeben. Kreismeisterin bei den Damen wurde E. Bellinger von den Sportfreunden Seligenstadt mit 493 Ringen. Auf den Rängen 2 und 3 platzierten sich E. Blaschy aus Langen und I. Volk aus Dietzenbach. Mit dem undankbaren 4. Platz nahm die Haaner Kreismeisterin M.-L. Gebrenski mit einer Schnapsringzahl von 444 vorlieb. Die Damen der SG Langen errangen den Mannschaftstitel. In der Damen-Altersklasse siegte H. Schäfer aus Langen.

Bei den Herren lieferten sich 16 Schützen packende Gefechte, zumal viele von ihnen in den vier gemeldeten Mannschaften wichtige Punkte sammeln mußten. Alleine die Haaner Schützen waren mit zwei Mannschaften vertreten. Den Kreismeister stellte die SG 1560 Dreieichenhain mit Karl-Heinz Schombierski. Er schoß 531 Ringe und verwies damit die gesamte Konkurrenz deutlich auf die Plätze. Hinter dem „Newcomer“ J. Weidner (494 Ringe) von Tell Dietzenbach kam wiederum ein Hainer Schütze, nämlich Harald Kater, mit nur einem Ring weniger auf Platz 3. Die Dreieichenhainer Richard Trotz, Christoph

Block und Wolfgang Gebrenski erreichten immerhin noch die Plätze 5 bis 7. Voll zugeschlagen hat wieder die 1. Mannschaft von Dreieichenhain. Sie wurde mit 1.446 Ringen Titelträger dieser Saison (K.-H. Schombierski, Chr. Block und R. Tkotz). Aber auch die 2. Mannschaft mit W. Gebrenski, H. Kater und K. Jeske belegte hinter Tell Dietzenbach mit 1.324 Ringen einen achtbaren 3. Platz.

Vier Jugendliche schickte die SG 1560 in die Schlacht. Thomas Weber, Kai Felgenträger und Stefan Weber durften sich zu Recht als „Lohn der Angst“ den Titel des Mannschaftskreismeisters 1982 mit nach Hause nehmen. Einzel-Kreismeister wurde mit dem hervorragenden Ergebnis von 548 Ringen (Robert Gallaus aus Seligenstadt).

Bei den Junioren mußte sich der Dreieichenhainer Matthias Keim mit 463 Ringen nur dem neuen Kreismeister D. Judt aus Seligenstadt beugen.

Titelträger bei den Schülern wurde ein weiterer „Newcomer“: H.-J. Haase aus Jügesheim. Mannschaftskreismeister wurde in dieser Klasse die 1. Mannschaft von Tell Dietzenbach. In der Herrenaltersklasse siegte G. Kuschel aus Offenbach mit 543 Ringen. Mannschaftskreismeister wurde die SG Langen I mit 1491 Ringen. Die „alten Herrn“ zeigten an diesem Sonntag einmal mehr manch Jüngerem, was eine Harke ist. Wer mag da noch von Altersklassen reden. Das nächste Ziel ist für die Hainer Schützen die Gaumeisterschaft am 10. 1. 1982 in Frankfurt.

Offenes Weihnachtssingen

Die Burgkirchengemeinde Dreieichenhain lädt auch für den 3. Advent (13. Dezember) zwischen 17 und 17.30 Uhr zu einem offenen Weihnachtssingen ein. Kantorin Willand wird in lockerer Form für groß und klein alte Weihnachtschoräle ins Gedächtnis rufen und neue Lieder vorstellen. Eine gute Gelegenheit zum Einstimmen auf das Weihnachtsfest für die ganze Familie!

Dritte-Welt-Handel

Die Jugendgruppe der Burgkirchengemeinde baut zum Weihnachtsmarkt auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus einen besonders reichhaltigen Dritte-Welt-Handel-Stand auf. Es kommen Nahrungsmittel aus der Dritten Welt wie Kaffee, Tee, Wein und Honig, aber auch Gewürze, Jute-Taschen und kunstgewerbliche Gegenstände zum Verkauf. Mit einem Einkauf belohnen Sie nicht nur den Eifer der Jugendlichen, sondern unterstützen auch die hungernde Bevölkerung in den notleidenden Gebieten der Erde.

Polen-Stand

In der unteren Fahrgasse wird ein weihnachtlicher Stand errichtet, der einen besonderen Bezug zu Polen aufweist. Im Mittelpunkt stehen verschiedene Weihnachtskrippen polnischer Künstler; aber auch Poster mit Postkarten, die sich hervorragend als Weihnachtsgeschenke und -grüße eignen, kommen zum Verkauf. Der Erlös dieses Standes und sämtlicher anderer Aktivitäten der Burgkirchengemeinde kommt wegen der besonderen Notlage gerade im Winter, der polnischen Bevölkerung zugute.

Kath. Kirche St. Marien Gottesdienstordnung für die Zeit vom 13. bis 20. Dezember 1981. Includes times for Mass, Eucharist, and other services.

Traditionell wurden am Wochenende die Besucher in der „Wohnwelt 2000“ von St. Nikolaus empfangen. Er erwartete nicht nur die „Kleinen Gäste“ mit Schokolade und Süßigkeiten. Mit Stab und Buch ausgerüstet, war er neben der Antiquitätensammlung und der Weihnachtsmusik in der Cafeteria der beliebteste Treffpunkt für jung und alt. Am gleichen Tag fand auch die Siegerehrung der 2. internationalen Zielfahrt des MSC Mühlheim statt, an der Fahrer aus allen Teilen der Bundesrepublik teilgenommen hatten.

Kirchliche Nachrichten Burgkirchengemeinde. Includes dates for Advent services, Mass, and other church events.

Es lohnt sich immer die ANZEIGEN in der Langener Zeitung zu beachten. Includes ads for a travel agency and Christmas trees.

Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

Large directory of services and businesses. Includes Elektro-Anlagen WERNER, Rötzel Kunsthandlung, Stöffche Bekleidungsstoffe, Mazda 929L, Kunststoff-Fenster TEHALIT, CONTAINER-DIENST KÖHLER, HEINRICH STEITZ, EISENWAREN AM LUTHERPLATZ, LUDWIG RATH, Kähler moden, ALTDACH-UMDECKUNGEN, Fa. RENOVA, GARTNER, Paßbilder, FOTO-STUDIO OPITZ, W. HAUPTMANN, and others.

Wenn die Sterne nicht lügen... für die Zeit vom 12. bis 18. Dezember 1981. Includes zodiac signs like Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische.





Erwachsenen-Mannschaften des TVL erfolgreich

Die 3. Herren des TV Langen erreichten beim TV Heppenheim in der Bezirksliga einen 90:63-Sieg. Bis zur Pause zeichneten sich die Gäste durch eine hervorragende Korballerleistung aus...

Auch die 3. Damen gingen nach ihrem Spiel erfolgreich vom Feld. Gegen die TGS Ober-Ramstadt genügte in den letzten Minuten vier Spielerinnen, um den 45:40-Sieg sicherzustellen...

Wichtige Spiele der 2. Damen und der 2. Herren

Die 2. Damen treffen beim BBC Linz auf den Tabellenzweiten der Regionalliga Mitte, der dem Tabellenführer gemein sein stellen würde...

Jugendfußball 1. FC Langen

Die 1. Mannschaft des FC Langen wurde im ersten Spielday in der Kreisliga durch einen 1:0-Sieg bei der TuS Traisa I bestätigt...

Die SC Vikt. Griesheim II - FCL II 6:0 (3:0) Einige grobe Fehler der Langener Abwehr ermöglichten den Griesheimern einen Sieg...

Der Aufwärtstrend bei der B1-Jgd. hielt auch in Messel an. Obwohl in der ersten Hälfte nicht alles nach Wunsch lief, gelang in der 2. Halbzeit noch ein zahlenmäßig deutliches Ergebnis...

Ein wertvoller Punktgewinn gelang der A-Jgd. bei der zur Spitzengruppe zählenden Eintracht Rüsselsheim. Von Anfang an entwickelte sich ein lebhaftes Kampfspiel...

Auf alle drei Mannschaften warten an diesem Wochenende Aufgaben. Die 3. Damen haben in Wallerstädten anzutreten...

SG Egelsbach

Im vorletzten Spiel vor der Pause gelang der F1 wieder ein Sieg. Mit 1:1 ging man in die Pause und erzielte in der zweiten Hälfte noch 4 Tore...

Im 5. Spiel der Kreisliga profierte die D1 von einer glänzenden 1. Halbzeit. In dieser Phase wurde die Grundlage zum Sieg gelegt...

Gegen einen gleichwertigen Gegner tat sich die C1 schwer, auf tiefem Boden ihr Spiel zu finden. Vor allem gelang es im Mittelfeld nicht...

Die B2-Spielerinnen besaßen in der ersten Viertelstunde die Möglichkeit, zwei klare Treffer zu erzielen. In der 20. Minute gelang das 1:0, das auch gleichzeitig den Pausenstand darstellte...

Ein schwer beschließbarer Hartplatz holte sich die C1-Jgd. einen klaren Sieg. Die Langener hatten in Stefan Jentsch, Gerhard Reichert, Frank Schmitt und Alexander Böttner ihre Torschützen...

Niemals in Gefahr war die C II-Jgd. bei der TSG Messel. Von Anfang an nahmen die Langener das Spiel in die Hand und setzten diese Überlegenheit auch in Tore um...

Die B2-Spielerinnen besaßen in der ersten Viertelstunde die Möglichkeit, zwei klare Treffer zu erzielen. In der 20. Minute gelang das 1:0, das auch gleichzeitig den Pausenstand darstellte...

Jugendhandball SSG Langen

Einem nicht leicht erkämpften 11:9 Sieg konnten die kleinsten Handballer der SSG Langen gegen ihre Kameraden vom TVL verbuchen...

Die D2 hatte im Rückspiel gegen die SSG nicht mehr so viel Glück wie in der Vorrunde. Zwar blieb auch damals die SSG Sieger, doch an diesem Wochenende lief es nicht so besonders gut...

Die zahlreichen Zuschauer sahen im Spitzenspiel der Bezirksklasse ein sehr gutes Spiel. Beide Abwehrrahmen mit ihren Torhütern dominierten...

Spannend ging es her beim Spiel der C 2-Mädchen, die am Sonntagmorgen im Dreieck-Gymnasium den TV Heppenheim empfingen...

Die C 1-Mädchen liefen dahingegen den Gästen von der TG Rüsselsheim bei ihrem 11:5-Sieg keine Chance.

Die D-Mädchen gewannen hoch mit 22:39 beim BC Darmstadt. Ein Nachtrag vom 29. 11.: Die männliche C1-Jugend, die als B 2 gegen B-Jugendmannschaften spielt...

Die C 2-Jungen beendeten die Vorrunde ohne Niederlage. Am vergangenen Sonntag schlugen sie auswärts die TG Rüsselsheim mit 8:6:4...

Ein Politiker läßt sich vom Psychologen untersuchen. „Habe ich irgendeine hervorstechende Begabung, Herr Doktor?“

Die Begabung Ein Politiker läßt sich vom Psychologen untersuchen. „Habe ich irgendeine hervorstechende Begabung, Herr Doktor?“

Die Begabung Ein Politiker läßt sich vom Psychologen untersuchen. „Habe ich irgendeine hervorstechende Begabung, Herr Doktor?“

Die Begabung Ein Politiker läßt sich vom Psychologen untersuchen. „Habe ich irgendeine hervorstechende Begabung, Herr Doktor?“

Die Begabung Ein Politiker läßt sich vom Psychologen untersuchen. „Habe ich irgendeine hervorstechende Begabung, Herr Doktor?“

Einzel- und Doppelspiele

Das Haus mit Tradition und Fortschritt Hotel - Restaurant Deutsches Haus KG Darmstädter Straße 23 6070 Langen

GÄNSEZEIT Wir halten etwas ganz Gutes für Sie bereit: Gänseleberpastete, Gänseoliven, geräucherte Gänsebrust, Gänseeisenz, gepökelte Gänsekeule...

Ihr Ausflugsziel am Steinberg mit großer Terrasse, ca. 60 Batten. Wir bieten gepflegte Küche, erlesene Getränke...

Restaurant »Le Coq« Täglich geöffnet von 18.00 bis 24.00 Uhr - Küche bis 22.30 Uhr Albersstraße 20 · 6072 Dreieich-Sprendlingen

Man geht wieder in's PAT BONEN VOR DER HÖHE 4 6070 LANGEN/HESSEN TEL. 0 61 03 / 2 33 27

IN ANGENEHMER ATMOSPHERE GUT ESSEN UND TRINKEN SPEISEGASTSTÄTTE »ZUR WESTENDHALLE«

Farnstille Gemütlichkeit im China-Restaurant Langen, direkt am Lutherplatz Eingang August-Bebel-Straße

Clubhaus 1. FC Langen das gemütliche Lokal im Grünen mit großer Terrasse und gutbürgerlicher deutscher Küche

Weinlokal Franke Stubb Tägl. 19.00-1.00 Uhr | Obergasse 27 Sa. Ruhetag | 6070 Langen

Das Spezial-Fachgeschäft mit der großen Auswahl an frischem Wild und Geflügel sowie Fischspezialitäten

Eigenheim-Saalbau Egelsbach • Stätte der Gastlichkeit • Saal · Kolleg · Kegelbahnen

Mit freundlicher Empfehlung



Das Haus mit Tradition und Fortschritt Hotel - Restaurant Deutsches Haus KG Darmstädter Straße 23 6070 Langen

Ihr Ausflugsziel am Steinberg mit großer Terrasse, ca. 60 Batten. Wir bieten gepflegte Küche, erlesene Getränke...

Restaurant »Le Coq« Täglich geöffnet von 18.00 bis 24.00 Uhr - Küche bis 22.30 Uhr Albersstraße 20 · 6072 Dreieich-Sprendlingen

Man geht wieder in's PAT BONEN VOR DER HÖHE 4 6070 LANGEN/HESSEN TEL. 0 61 03 / 2 33 27

IN ANGENEHMER ATMOSPHERE GUT ESSEN UND TRINKEN SPEISEGASTSTÄTTE »ZUR WESTENDHALLE«

Farnstille Gemütlichkeit im China-Restaurant Langen, direkt am Lutherplatz Eingang August-Bebel-Straße

Clubhaus 1. FC Langen das gemütliche Lokal im Grünen mit großer Terrasse und gutbürgerlicher deutscher Küche

Weinlokal Franke Stubb Tägl. 19.00-1.00 Uhr | Obergasse 27 Sa. Ruhetag | 6070 Langen

Das Spezial-Fachgeschäft mit der großen Auswahl an frischem Wild und Geflügel sowie Fischspezialitäten

Advertisement for Getränkeshop and RUBEZAHL, featuring 100% reiner Orangensaft for 1.25 DM.

Advertisement for Restaurant Palle Bergmühle, featuring Italian specialties and a playground.

Advertisement for Pizzeria Restaurant Milano, offering Italian specialties and bowling.

Advertisement for Eigenheim-Saalbau Egelsbach, a venue for social activities.

Advertisement for Weinlokal Franke Stubb, a wine bar and restaurant.

Advertisement for a fish and game specialty shop, offering fresh wild and game.

Continuation of the 'Mit freundlicher Empfehlung' section, listing various clubs and their activities.

Unser Wissen Ihre Sicherheit Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner Gute Fahrt

Alpha Romeo DIREKTHÄNDLER GERD RIPPER Frankfurter Straße 48 · Tel. 0 61 03 / 2 20 14 6070 Langen

Auto-Schäfer Wiesenstraße 20 · 6078 Neu-Isenburg · Telefon 0 61 02 / 3 81 19

AUTOHAUS K. OESTREICH Carl-Ulrich-Straße 15 · Telefon 0 61 02 / 2 23 68 6078 NEU-ISENBURG

AUTO-MILZETTI OHG Mainzer Straße 46 · Tel. 0 60 74 / 53 30 6072 DREIEICH-OFFENTHAL

Wohnwagen LOHMANN Außerhalb SO 16 (An der B 3) 6070 Langen-Süd · Tel. 0 61 03 / 2 32 49

Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile TOYOTA

ACHTUNG AUTOFÄHRER! Mit Snowgrip und Ketten sicher durch den Winter.

AUTOHAUS-HERFURTH Messler-Park-Straße 142 · 6100 Darmstadt-Wixhausen TELEFON 0 61 50 / 71 19

Fundgrube für schöne Einzeilmöbel

Telefontisch mit Schublade und Tür, Nußbaum antik, mit Einlegearbeiten, ca. 40 cm Ø, 77 cm hoch

Nutzen Sie die Vorteile einer Anzeige in der LANGENER ZEITUNG

Unser Wissen Ihre Sicherheit Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner Gute Fahrt

SCHROTH AUTOHAUS Opel-Händler seit über 95 Jahren Darmstädter Straße 56 · 6070 Langen · Telefon 06103/21061

Mecklenburgische Zulassungsdienst von Kraftfahrzeugen

Autohaus Enk KG VW-AUDI-HÄNDLER Ohmstr. 15, 6070 Langen

Wir senken Ihre Autokosten! 12 Monate Garantie ohne Km-Begrenzung.

SHELL AUTO-CENTER Mörfelder Landstr. 27 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 77 23 93

Alle 14 Tage der preiswerte Automarkt!

Schülervorspiel war gut besucht

Erfreulicherweise kann sich der Leiter der Musikschule nicht über Teilnehmer- und Zuhörer-mangel an den Vorspielabenden der Musikschu-le beklagen.

Keine Weihnachts- und Neujahrgrüße des Magistrats

Auch in diesem Jahr werden aus Kostengründe-n vom Magistrat der Stadt Langen keine Weihnachts- und Neujahrgrüße an Behörden, Vereine, Persönlichkeiten usw. versandt werden.

Jugendcafé fährt Schlitten

Das zum Bereich des städtischen Sozialamtes gehörende Jugendcafé in der Zimmerstraße plant für Samstag, den 19. 12. eine Tagesfahrt in den Vogelsberg.

Kirchweihfest bei Hl. Thomas von Aquin

Die kath. Pfarrei Hl. Thomas von Aquin in Langen-Oberlinden feiert am 13. 12., dem 3. Adventssonntag, den 13. Jahrestag ihrer Kirchturmsweihe.

Naturfreund-Basar schnell ausverkauft

Zu einem Kaffeenachmittag und Basar hatten die Naturfreunde am 1. Advent in ihr Naturfreundehaus am Steinberg eingeladen.

Caritas-Sozialberatung

Die Sozialarbeiterin der Caritas-Außenstelle Dreieich steht wieder zur kostenlosen Beratung bei allgemeinen Lebensproblemen, in sozialen Fragen und zur Erholungsförderung zur Verfügung.

Gewinner bei Braun

Bei der 3. Ziehung der Weihnachtsverlosung des Kaufhauses Braun gab es folgendes Ergebnis: 1. Preis - 1 Herren-Armbanduhren für Peter Heiliger, Forstring 73; 2. Preis - 1 Damen-Armbanduhren für Horst Becker, Goethestr. 74; 3. Preis - 1 Fotoalbum für Alexander Böttner, im Ginsterbusch 37; 4.-10. Preis je 1 Langspielplatte für Else Leim, Forstring 195, E. Knöss, Born-gasse 14, Harald Jost, Goethestraße 117, Willi Kogel, Elisabethenstraße 67, Hedwig Mende, Südliche Ringstraße 49, F. Freund, Beetho-venstr. 25, Karl-Heinz Raschig, Nordendstr. 71 e, 11-20, Preis - Konfekt für Rosa Seiffert, Bürgerstraße 7, Babette Och, Goethestraße 21, Harald Jansky, Josef-von-Eichendorff-Straße 19, A. Elger, Forstring 5, Artur Lüßner, Potsdamer Straße 3, Ernst Wieloska, Wolfsgartenstr. 28, Bettina Günther, Südliche Ringstraße 273, Frank Lajorsch, Keimstraße 13, Olga Trunz, in den Tannen 17, Robert Pagnacco, Goethestraße 5, Egelsbach.

Neu Video-Club-Vogdt Werden Sie Mitglied. Nutzen Sie viele, wichtige Vorteile.

Kirchliches Zeitgeschehen Stadtkirchengemeinde Mittwoch, 16. 12. 81, 19.00 Uhr Advents-nacht in der Stadtkirche (Pfr. Wächler)

Kirchliche Nachrichten Sonntag, den 13. November 1981 (3. Sonntag im Advent) Stadtkirche 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wächler)

Freie Evang. Gemeinde Gemeindehaus, im Wiesgäßchen 29 Telefon 2 65 30 Gottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr Bibelgesprächskreis: Dienstag, 20.00 Uhr Jugendkreis: Freitag, 19.30 Uhr

Gestern passiert - heute informiert! Langener Zeitung



Im „alten Backofen“ neben dem alten Rathaus war am Samstag Nikolausmarkt. Für groß und klein gab es viele hübsche Dinge, und daß der Nikolaus persönlich ebenfalls da war, rundete das gelungene Vergnügen ab.

Glück des Gegners bezwang den TTC

Ihre erste Niederlage nach fünf erfolgreichen Spielen mußte der TTC in Sachsenhausen hin-nehmen. Wie schon in den vergangenen Jahren nutzte der Gastgeber seinen Heimvorteil aus und siegte abermals. Dieses Mal hatte er aber energischen Widerstand von Langen zu brechen, und nur das Glück verhinderte ein verdientes Unentschieden. Sachsenhausen bildet somit mit drei anderen Mannschaften ein Führungsquar-tett, was eine noch spannendere Rückrund in der Hessenliga verspricht. Langen befindet sich le-diglich vier Punkte dahinter.

E. Reidl und H. W. Reidl punkteten ebenfalls für den TTC, wogegen B. Schindler recht un-glücklich verlor und in der entscheidenden Pha-se den gewissen Mut nach vorne vermissen ließ. E. Hafner spielte jeweils in seinen zwei Sätzen bis zum Stande von 19:19 sehr gut, mußte sich aber dann der Routine seines wesentlich älteren Gegenübers geschlagen geben.

TTC II - TTC Ober-Roden 9:1 Gegen den Tabellenletzten aus Ober-Roden hatte man ein leichtes Spiel und gewann stan-desgemäß. Durch diesen Sieg hat sich die 2. Mannschaft endgültig die Halbzeitmeisterschaft in der Bezirksliga gesichert und konnte sich so-gar noch zwei Punkte vor seinem Verfolger aus Höchst/Odw. absetzen, der überraschend verlor.

Table with 3 columns: Club Name, Score, and another column. Rows include TTC Langen, SKV Hählein, SG Sossenheim, etc.

180/LBS Landes-Bausparkasse Bausparkasse der Sparkassen ADER WINK DES JAHRES. JETZT DIE BAUSPARRÄHME SICHERN. Einer der besten Gründe, jetzt LBS-Bausparer zu werden: es gibt für dieses Jahr noch die volle Wohnungsbauprämie von 18%.







Der traditionelle Winterball des Turnvereins in seiner Halle am Jahnpfanz wurde für die zahlreichen Besucher zu einem schönen Erlebnis. Zu den Klängen der Medien-Popband, die sich wieder sehr geschickt den Wünschen des Publikums anzupassen wußte und für jeden das Richtige zu spielen verstand, herrschte reges Treiben auf dem Tanzparkett, das in guter Stimmung bis zum Schluß anhält.

Johannes Kalberlah wird 75

Ein bekannter Langener Bürger feiert am Donnerstag, den 17. Dezember 1981 seinen 75. Geburtstag: Johannes Kalberlah, Ostliche Ringstraße 11.

Auch nach seiner Versetzung in den Ruhestand blieb er „seiner“ Schule verbunden und gilt auch heute noch als ein Fachmann, dessen Rat man gerne hört. Die Langener Zeitung wünscht dem verdientvollen Bürger alles Gute!

Ungewöhnliche Fotos einer ganz gewöhnlichen Sache

Stadtwerke eröffneten Fotoausstellung im Rathaus-Foyer. Bis zum Jahresende werden im Foyer des Rathauses Fotos zu sehen sein, die im Rahmen eines Fotowettbewerbs der Stadtwerke Langen preisgekrönt wurden.

Privat-Drucksachen Kühn KG · Darmstädter Str. 26

Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1898/99 trifft sich heute im Gasthaus „Zum Treppchen“.

Wir gratulieren allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Köhn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12

Advertisement for Langener Zeitung including contact information and a phone number: 21011-12.

Seniorentreffpunkte zwischen Weihnachten und Neujahr

Alljährlich wird von den älteren Mitbürgern der Wunsch geäußert, die Seniorentreffpunkte im Stadtgebiet an den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr zumindest teilweise geöffnet zu halten.

Advertisement for 'Gestern passiert - heute informiert!' with contact details for the newspaper.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langen

Betr.: Öffnungszeiten der städtischen Dienststellen, einschließlich der Außenstellen, anl. Weihnachten 1981, Silvester/Neujahr 1981/1982.

Änderung des Einsatzplanes der Straßenreinigung und Müllabfuhr. Die Tagestouren der Müllabfuhr und Straßenreinigung werden wie folgt geändert:



Es ist Winter

Noch ehe der Winteranfang im Kalender steht - dies wird am 21. Dezember der Fall sein - hat sich die neue Jahreszeit bei uns eingeführt.

FCL hat Weihnachtsfeier

Der Fußballclub Langen veranstaltet am kommenden Samstag, dem 19. Dezember um 20 Uhr in seinem Clubhaus im Waldstadion seine diesjährige Weihnachtsfeier.

Weihnachtswanderung der Stenografen

Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle Weihnachtswanderung der Langener Stenografen statt.

Auf tragische Weise ums Leben gekommen

Nachdem verständigt am Freitag in den Vormittagsstunden die Polizeistation Langen, daß in einer Wohnung in der Südlichen Ringstraße seit Tagen ununterbrochen der Fernseher laufen würde.

SPD begrüßt Präsidiumsbeschuß

In einer einstimmig beschlossenen Erklärung zeigte sich die SPD-Ortsvereinsvorstand Langen darüber erleichtert, daß das Präsidium der SPD kein Parteivorstand ist.

Gottesdienste des „Jugendforums“

Zum Jahresabschluss gestaltet das katholische Jugendforum der Pfarrgemeinde „St. Albertus Magnus“ und „Liebfrauen“ zwei Gottesdienste.

Advertisement for 'Hohe Zinsen - sichere Prämien - ohne staatliche Eingriffe?' with contact information for a bank or insurance company.

Advertisement for 'Ein Herz fürs Helfen' and 'Spende Blut!' from the Red Cross.

Advertisement for 'Sonderpreise wegen Renovierung' for furniture and mattresses.



Die Landsmannschaft der Oberschlesier feierte diesmal ihre traditionelle Barbarafeier im Saale des „Lämmchens“.

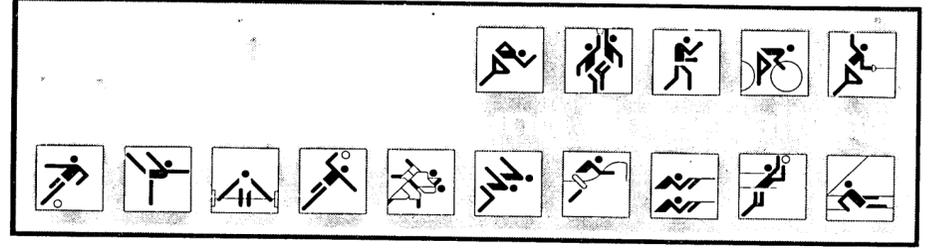
Besondere Bestimmungen für Feuerwerkskörper

Auch wenn die Prognosen für das Jahr 1982 nicht allzu optimistisch klingen, so wird es doch - einem alten Brauch zufolge - mit fröhlichen Böllerschüssen und dem geschwollenen Abbrennen von Feuerwerkskörpern empfangen werden.

CDA-Langen besuchte Bundeswehr

Die Christlich-Demokratische-Arbeitnehmer-Schaft (CDA) Langen beendete ihr Jahresprogramm 1981 mit einem Besuch der Bundeswehr.





Zahlreiche Spielausfälle

Das winterliche Wetter hat am Wochenende manchen Sportplatz in einen Zustand geraten lassen...

Uhr nachgeholt werden, sofern es die Platzverhältnisse zulassen. Als einziges Spiel der Offenbacher Kreisliga A war die Begegnung SV Dreieichenhain gegen Hainhausen angesetzt...

Ausgleich acht Minuten vor Schluß

Zwar blieben die Lichter-Schützlinge auch in ihrem achten Spiel in Folge ohne Niederlage und beendeten damit die Vorrunde in der Landesliga Süd...

kein Tor. Wie sehr die Egelsbacher vom Schiedsrichterspannen unter die Lupe genommen wurden, bewies eine Szene in der 37. Minute...

„Giraffen“ wieder im Aufwind

Ihr bisher stärkstes Spiel in der laufenden Bundesliga-Saison machten die Langener „Giraffen“ am vergangenen Samstag...

Die konsequente Manndeckung, die man in der Verteidigung anwandte, brachte die Heidelberger schier zur Verzweiflung...

In der Abwehr war Uhlheim kaum zu überspielen und rettete wiederholt bei kritischen Situationen...

Die Nordbadener schienen sich nun langsam zu fangen. Bei 22:16 in der 12. Minute waren sie auf sechs Punkte herangekommen...

Nun erwartete man Anfangs der 2. Halbzeit, daß die Heidelberg noch einen Zahn zulegen würden. Doch Paul Hallgrímsson gut eingestellte Mannschaft ließ sich nicht überraschen...

Der richtige Tip Fußballлото, Eiferwette: 1 2 11 2 1 1 0 0 1 Auswahlwette: 6 aus 45: 27 28 32 35 43 45 (25) Rennquintett: Pferdelotto: 3 12 4 Pferdewette: 6 7 9 16 Spiel 77: 6 9 6 0 2 1

Karten für Weihnachten und Neujahr in großer Auswahl bei Kühn KG Darmstädter Str. 26 in Langen

DBB-Pokal: „Giraffen“ gegen Gießen

Morgen, am Mittwoch, dem 16. 12., werden die „Giraffen“ um 20.30 Uhr im Rahmen des DBB-Pokals in der Georg-Schering-Halle auf den MTV Gießen treffen.

Fußball-Bundesliga

Table with 3 columns: Team, Score, and Time. Includes matches like VfB Stuttgart - SV Darmstadt 98, FC Nürnberg - Kaiserslautern, etc.

Basketball

Table with 3 columns: Team, Score, and Time. Includes matches like ASC Göttingen - Charlottenburg, TV Langen - USC Heidelberg, etc.

Nur vier Begegnungen

In der zweiten Bundesliga wurden nur vier Spiele ausgetragen, bei den anderen Begegnungen machte „General Winter“ einen Strich durch die Rechnung...

Köln bleibt vorn

Durch einen 3:0 Erfolg über Braunschweig hielt Bundesligaspitzenreiter Köln seinen Zweipunkte-Vorsprung vor den Bayern aus München, die in Bielefeld knapp gewannen...

Kreisliga A Offenbach SV Dreieichenhain - SKV Hainhausen 5:2. Includes a list of other matches and scores.

Landesliga Süd

Table with 3 columns: Team, Score, and Time. Includes matches like FCA Darmstadt - VfR Groß-Gerau, FC Großauheim - VfR Spöck, etc.

Bezirksliga Darmstadt

Table with 3 columns: Team, Score, and Time. Includes matches like Darmstadt 98 Am. - VfR Bürstadt II, Hassia Dieburg - KSG Mittelehren, etc.

Wetten... daB...

Advertisement for kitchen renovations: Wetten... daB... ich in ganz Deutschland aus alten Küchen „Neue“ machen kann!

Advertisement for Franz Martin Diener: Herzlichen Dank allen, die durch ihre Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen...

Advertisement for PORTAS: Dein Porto mit Herz Wohlfahrtsmarken. Includes contact information for PORTAS Türen & Küchen.

Vereinsleben

Männerchor Lieberkranz 1838 Langen

Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, Singstunde im Vereinslokal.



ALTE-KAMERADSCHAF... Vorweihnachtliche Weihnachtsfeier am Mittwoch, 16. Dezember 1981, um 18.00 Uhr im Gemeindefaehaus der Evangelischen Stadtkirche, Frankfurter StraÙe

Geschãftliches

Alte Gemãlde... kauft... Bauer, Film 106 11 55 59 99 u. 55 90 19

weru Fenster-Systeme... Rolladen Schlier GmbH 6073 Egelsbach Tel.: 06103/49392

Immobilien... Immobilien-Verkauf... GãRTNER IMMOBILIEN GMBH

GãRTNER IMMOBILIEN GMBH... Miendendorferstr. 3 - 6070 Langen

Swing over to maxell



\* maxell \*... Audiocassetten · Videocassetten... Radio oechsner

FARBFERSENGERãT - VIDEO-GERãT... MEISTERBETRIEB... Sãdliche RingstrãÙe 69 - 6070 Langen

Die Kriminalpolizei... Sichern Sie leicht erreichbare Fenster zuzãtzlich.

Ein Herz fãr's Helfen... BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Praxis Dr. med. G. Hanke... DR. MED. HANS-JOACHIM LEMBE... FACHARZT FãR INNERE KRANKHEITEN

Wir ziehen am 18. Dezember 1981 um in unser neues Bãrgergebãude in 6070 Langen, ZimmerstraÙe 38, am Parkplatz gegenãber dem Finanzamt

Wãrdewolle Bestattungen... Erd · Feuer · See Ûberfãhrungen... Sarglager · Sterbewãsche · Zierurnen

»Pietãt« KARL DAUM... Fahrgasse 1, 607 Langen Tel. 0 61 03 / 2 29 68

Langener Zeitung

AMTSVERKãNDIGUNGSBLATT FãR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FãR DREIEICH... Nr. 100 Freitag, den 18. Dezember 1981 85. Jahrgang

Ab 1. Januar wird der Strom teurer

Stadtwerke kãnnen Teuerung nicht auffangen... Der allgemeine Trend der Preiserhãhungen kennt keine Tabus.

Langener Trinkwasser ist nicht in Gefahr

Die Freie Wãhlergemeinschaft NEV hatte sich Sorgen gemacht, das Langener Trinkwasser kãnnte durch Schlammablagerungen auf der Mãldeponie Buchschlag gefãhrtet werden.

„Legen Sie das Geld auf die Theke“

Verhinderter Rãuber flãchtet... Ein dreier Tãter erschien am Montagmittag gegen 17.30 Uhr in einem Geschãft in der GartenstraÙe.

Christmette in der Stadthalle

Auch zum Weihnachtsfest 1981 mãssen die Glãubigen der Pfarrei St. Albertus Magnus noch immer auf ihr eigenes Gotteshaus verzichten.

Hessens Bãcker sagen „Ja“ zur Fãnftagewoche

Konkurrenzfãhige Arbeitszeit soll Berufsstand sichern... Durch eine tarifvertragliche Neuregelung wird den im hessischen Bãckerhandwerk beschãftigten mit Beginn des Jahres 1982 die 5-Tage-Arbeitswoche gewãhrt.

Wochemarkt um die Feiertage

Vor den Weihnachtsfeiertagen und auch vor Silvester wird der Langener Wochemarkt wieder mit einem besonders reichhaltigen Angebot aufwarten.

GrãÙe an die Partnerstãdte

GrãÙe zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel Ûbersandten Bãrgermeister Hans Kreiling und Stadtverordnetenvorsteher Werner Heinen an die Bãrgermeister der beiden Partnerstãdte Romorantin und Long Eaton.

Heute in der LZ: Baugelbiet Belzbom realisieren... Neue Satzungen der Stadt Gebãhren warden hãher...

SCHLECKER advertisement featuring various products like Persil, Biovital, OLAZ, Kinder-Moon-Boots, and household goods with prices and promotional offers.

Landschaft Dreieich

Unsere heimatkundliche Beilage „Landschaft Dreieich“ Nr. 6 (Sie erhalten sie mit unserer Ausgabe am kommenden Mittwoch) bietet unseren Lesern auch zu Weihnachten interessanten Lesestoff.





Höchster Saisonsieg der SSG-Handballer

SSG Langen — TSV Kirch-Brombach 21:16 (10:6)

Nach mageren Wochen konnten die SSG-Handballer endlich wieder einen klaren Heimsieg landen...

wechsell wurde, sich kraftvoll am Kreis durchsetzen konnten...

Mit einer veränderten Mannschaftsaufstellung begann man dieses Spiel...

Niemand dachte zu diesem Zeitpunkt daran, daß dieses Spiel noch verloren gehen könnte...

In den ersten 15 Minuten sah man eine Langener Mannschaft...

Zu diesem Zeitpunkt mußte man schon um den sicher geglaubten Sieg bangen...

Doch der sichere Spielfluß hielt nur bis zur 15. Minute...

Es spielten: Grill und Tschorn im Tor, Oswald (6), Wannemacher (5)...

Diese Niederlage war unnötig

TG Stockstadt — TV Langen 22:21 (10:13)

Eine unnötige Niederlage mußte die 1. TV-Garntur am letzten Samstag in der Stockstädter Frankenhalle hinnehmen...

Auch das Spielerische kam nicht zu kurz, doch die Abwehrleistung an diesem Abend muß einfach als ungenügend bezeichnet werden...

Das Spiel begann mit Unsicherheiten auf beiden Seiten...

Es spielten: Dick, Staceyzy; Stock, Harald u. Horst Werwitzke...

Unglückliche Niederlage der 2. TV-Mannschaft

Unglücklich mit 9:10 unterlag die 2. TV-Vertretung am letzten Wochenende bei der SKG Roddorf II...

Thomas Pollich schaffte 150 Kilo

Zum erstmaligen konnte der KSV Langen ein Juniorenteam zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften stellen...

Thomas Pollich schaffte im Reiben zwar auf 110 kg, 117,5 kg verfehlte er zweimal knapp...

Unglückliche Niederlage der SGE VFL Heppenheim — SGE 14:12 (7:6)

Eine sehr unglückliche Niederlage mußten die Handballer der SG Egelbach am letzten Samstag beim VFL Heppenheim einstecken...

Welz selbst zu Fall gekommen sei und ließe unverständlicherweise weiterspielen...

Dieses Spiel hätte eigentlich keinen Sieger verdient gehabt...

Nutziener waren die Gastgeber. Sie bekamen in diesem Spiel sechs 7 m zugesprochen...

In der letzten Minute stellte die SGE dann auf Mandeckung um...

Die SGE jedoch hatte in der Schlussphase überhaupt kein Glück mehr...

Es spielten: Grill und Tschorn im Tor, Oswald (6), Wannemacher (5)...

Die Herren der TV-Basketballer unterlagen beim BC Wiesbaden in einem Oberliga-Spiel mit 86:94 (48:48)...

Außer der genannten drei spielten noch für den TV Langen Stefan Schwarze (10)...

Die 4. Herren hatten bei ihrem 72:70(41:30) Erfolg über die 3. Mannschaft des BC Wiesbaden das Glück des Tüchtigen auf ihrer Seite...

Einen Erfolg zu verzeichnen hatten die 2. Damen: Beim Tabellenzweiten der Regionalliga Mitte BBC Linz gewann der Spitzentreiter mit 57:56...

Gegen eine schwache Wallerstädter Mannschaft siegten die 3. Damen auswärts deutlich mit 59:17.

2. Herren verloren Spitzenspiel

Die 2. Herren der TV-Basketballer unterlagen beim BC Wiesbaden in einem Oberliga-Spiel mit 86:94 (48:48)...

Gegen den Tabellenführer BC Darmstadt II. Mit 101:74 (44:39) ließ der Verfolger dem Spitzentreiter keine Chance...

Die 4. Herren hatten bei ihrem 72:70(41:30) Erfolg über die 3. Mannschaft des BC Wiesbaden das Glück des Tüchtigen auf ihrer Seite...

Gegen eine schwache Wallerstädter Mannschaft siegten die 3. Damen auswärts deutlich mit 59:17.

Langener Badminton-Verein hat Raumsorgen

Seit dem 10. Juni dieses Jahres gibt es in Langen den „1. Badminton-Verein Langen 1981 e.V.“...

Hier die Trainingszeiten: Herren Leistungsgruppe Di. 17.45 — 19.15, Fr. 16.30 — 18.15, Sa. 14.00 — 16.00...

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN BUCHDRUCKEREI KÜHN KG TELEFON 2 10 11

Hainer Wochenblatt MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 50 Freitag, den 18. Dezember 1981

Zu viele Unwägbarkeiten bremsen Haushalt

An sich hätte der Haushaltsplan der Stadt Dreieich schon verabschiedet sein sollen...

Noch im Laufe des Monats Dezember sei auch mit einer Entscheidung darüber zu rechnen...

Bürgermeister Hans Meudt sprach von zu vielen Unwägbarkeiten, die sich auftrun...

Durch Einsparungen will man versuchen, die Kreditaufnahme zu verringern...

Regenjahr 1981 brachte wieder beachtenswerte archäologische Funde

Schon vor 12000 Jahren Menschen im Raum Götzenhain

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse ist es den archäologischen Arbeitsgemeinschaften und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Stadt- und Landkreis Offenbach wieder gelungen...

Anthropologe zusätzlich den Befund auf „weiblich“, dann sind Irrtümer damit ausgeschlossen...

Südlich von Offenbach-Bieber machte man in einem Ackerland, das später zu Gartenanlagen parzelliert werden soll...

In dieser Zeit gab es noch keine Töpferwaren, so daß man auf Funde von Steinwerkzeugen die der Jahre Fundplätze, die diesen Menschen als Aufenthaltsort dienten...

Durch die Zusammenarbeit der Archäologen mit den Anthropologen ist es heute mehr denn je möglich, exakte Befunde über das verbrannte Wesen (Mensch oder Tier) zu erhalten...

Ein selbigen Jahren immer wieder mit Erfolg begangenes Ackergerälde in der Gemarkung Dietzenbach brachte erneut römisches Fundmaterial...

Im Mai 1981 fand man in der Gemarkung Dietzenbach ein Grab der Urnenfelderzeit...

Ein selbigen Jahren immer wieder mit Erfolg begangenes Ackergerälde in der Gemarkung Dietzenbach brachte erneut römisches Fundmaterial...

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Letzte Vorbereitungen für die Eurovisper-Christvesper

In allen Fernsehprogramm-Zeitschriften ist jetzt schwarz auf weiß die Ankündigung der diesjährigen Christvesper ausgedruckt...

Der Besuch ist nur über Einläufkartes möglich, die bereits vergriffen sind...



Zum umfangreichen Besuchsprogramm der Dreieicher Delegation nach Darmstadt gehörte auch eine Fahrt zum Epitaph-Museum nach Gladstone...

Weihnachtskonzert in der Burckirche

Am kommenden Sonntag (4. Advent) findet am 17. Uhr ein Weihnachtskonzert in der Burckirche statt...

Auf dem Programm stehen die Motette für 5-stimmigen Chor von Joh. Eccard, „Übers Gebirg Maria geht“...

Ausführende sind außer den beiden Chören: Henrike Volk (Alt), Paul Sorgenfrei (Tenor), Detlef Stefan (Baß), Helmut Renz (Oboe)...

Reise in's Land der Magyaren

Der Kreisverband Offenbach der Europa-Union weist schon jetzt auf eine für das kommende Jahr gemeinsame mit der Volkshochschule geplante Reise hin...

Die Studienfahrt soll in der Zeit vom 4. bis 13. Juni 1982 mit einem modernen Reisebus stattfinden...

Als die Geschädigte öffnete, drangen die drei Täter unter Vorhalt einer kleinen Faustfeuerwaffe in den Kiosk ein...

Beschreibung: Alle drei zwischen 14 und 15 Jahre alt, ca 160 cm groß, Bekleidet waren sie mit blauem Anorak, blauem Ami-Parka und dunkelblauer Jacke.

### Für den Gartenfreund mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

## Der Weihnachtskaktus

Als Baumbewohner des brasilianischen Urwaldes hat der Glieder- oder Weihnachtskaktus einige besondere Lebensbewohnheiten, die man bei der Pflege nicht außer acht lassen darf.

Eine neu erworbene Pflanze kommt sofort für zwanzig Minuten mit dem Topf in handwarmes Wasser, damit sich der Ballen richtig vollsaugen kann.

Zur Blütezeit sind 15 bis 20 Grad C günstig. Ich gieße etwa alle zwei Tage mit abgekühltem, etwas erwärmtem Wasser.

und Kali verbraucht. Keinesfalls darf man jetzt stickstoffreich düngen. Günstig ist Eisso-Kakteeendünger.

Nach der Blütezeit braucht die Pflanze bis März Ruhe, muß dann etwas kühler stehen, möglichst bei 10 Grad Wärme, aber hell.

Von August bis Mitte September sollen die jungen Jahrestriebe ausreifen; neue Triebe sind dann nicht mehr erwünscht.

## GÖTZENHAIN

### Glanzvolles Weihnachtsoratorium

In regelmäßigen Abständen von zwei Jahren beschenken Dr. Helmut Eckert während seiner zwölfjährigen Leitung der Götzenhainer Kantorei eine zahlreiche Hörergemeinde mit der Aufführung von Bachs Weihnachtsoratorium.

vom feinsten Piano bis zu kraftvollem Glanz ihre Linie gegen den etwas hervortretenden Klang der Flöten und Oboen durch.

Warmes Leuchten strahlte der Bassist Johannes M. Kösters aus. Nobil und füllig erklang seine Stimme und blieb auch in der vollen Orchesterbegleitung Arie „Großer Herr und starker König“ oratorienmäßig gezeugt und zur Deutung des Gegensatzpaars „Pracht der Welt“ und „harte Krippe“ fähig.

## Sportgemeinschaft feierte Vorweihnacht

Im festlich geschmückten Saal der Turnhalle feierte die Sportgemeinschaft am Samstag vor dem dritten Advent Vorweihnacht.

Nach dem Lob rief er mahnend alle Mitglieder, besonders aber die, die aus geringer Sachkenntnis heraus Kritik an Einzelnen übten, zu mehr Toleranz auf.

Ein gemeinsam gesungener Choral schloß alle Besucher zusammen und leitete über zu den Vorträgen aus der Mitgliederversammlung.

Das gemeinsam gesungene Lied „O du fröhliche“ beendete die Feiertel. Danach eröffnete Peter Bein das „Kalenderlied“.

## Am Sonntag Skatturnier

Alle Skatfreunde aus Dreieich und der Umgebung sind herzlich für kommenden Sonntag, den 20. Dezember, in die SG-Turnhalle in der Frühlingstraße eingeladen.

Die VdK-Ortsgruppe Götzenhain lädt ihre Mitglieder mit Ehepartnern für Sonntag, den 20. Dezember um 15 Uhr zur Weihnachtsfeier in der Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus in der Dietzenbacher Straße ein.

## „Kassa blanka“ auf der ganzen Linie

Wer die Aktivitäten der Isenburger Kleinkunsttruppe „Erdferkel“ in den vergangenen Monaten verfolgt hat, weiß, daß diese Spezies kabarettistischer Höhlenbewohner durchaus rege sind.

## Gefährliches Fahren bei dicker Suppe

Nebel ist eine Naturerscheinung, gegen die noch kein Kraut gewachsen ist und die beson- ders im Autofahren zu schaffen macht.

Die Fahrt bei Nebel ermüdet schneller und ist stärker. Man sollte deshalb spätestens nach einer Stunde Fahrzeit eine Pause einlegen.

## Sängerball und Adventsfeier

Zum Sängerbäll der „Germania“ fanden sich am vergangenen Wochenende nicht nur die Mitglieder, sondern auch viele Freunde im Darmstädter Hof ein und erlebten frohe Stunden miteinander.

Die Windschutzscheibe muß sauber sein, dazu sollte genügend Wasser und Reinigungsmittel in der Waschanlage sein.

## Wochenendaktivitäten: Dienstags in der SZ

Aktuelles total also, was die „Erdferkel“-Truppe in bewährter Besetzung vorstellt, und deshalb findet dieses Sonderprogramm aktuell auch nur fünfmal statt.

Die Damenmannschaft trat bei Rot/Weiß Frankfurt an. Der Gastgeber hatte in diesem Spiel aber nichts zu bestellen.

## AUS DEN VEREINEN FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain

Am Freitag, dem 18. Dezember beginnt um 20 Uhr der letzte Unterrichtabend dieses Jahres.

- 1. Protokoll JHV 1980
2. Bericht des Wehrführers
3. Bericht des Jugendleiters
4. Aussprache zu TOP 2 und 3
5. Verabschiedung des Gerätewartes
6. Nachwahlen zum Feuerwehrausschuß
7. Anträge
8. Verschiedenes

Traditionell veranstaltet der Hainer Feuerwehrverein wieder seine „Schwarze Partie“.

## Gesangverein Sängerkranz

Liebe Freunde und Mitglieder! Das Jahr 1981 geht jetzt mit Riesenschritten dem Ende zu.

Die VdK-Ortsgruppe Götzenhain lädt ihre Mitglieder mit Ehepartnern für Sonntag, den 20. Dezember um 15 Uhr zur Weihnachtsfeier in der Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus in der Dietzenbacher Straße ein.

## TV-Kegler sind Herbstmeister

Im letzten Heimspiel der Vorrunde hatte die 1. Herrenmannschaft des TVD die Mannschaft von Frisch Auf 77 Frankfurt zu Gast.

Die Damenmannschaft trat bei Rot/Weiß Frankfurt an. Der Gastgeber hatte in diesem Spiel aber nichts zu bestellen.

## SVD-Fußballer feiern

Die Fußballabteilung des Sportvereins veranstaltet am Samstag, dem 19. 12. ab 20 Uhr im Clubhaus im Haag die Abschlussfeier der Aktiven.

## Kunstschaffende stellen aus

In der Zeit vom 14. 12. bis 31. 12. stellt die „Gemeinschaft Steinhelm Kunstschaffender (GSK)“ in der Cafeteria der Wohnwelt 2000 ihre interessanten und künstlerisch wertvollen Bilder aus.

## Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe, mit Ausnahme der Postbeilage, liegt ein Prospekt von Foto-Pflanzenmüller bei, den wir Ihrer Beachtung empfehlen.



Anläßlich der vorweihnachtlichen Vereinsfeier der Sängervereinigung Dreieichenhain wurden am vergangenen Samstag im Burghofsaal verdiente Mitglieder geehrt (v.l.): Heinrich Meyerhofer gehört seit sechs Jahrzehnten dem Verein an, Fritz Schwebel läßt ebenfalls seit 60 Jahren seine Stimme im Chor erschallen.

## Weihnachtsfeier besonderer Art Kindergarten feiert gemeinsam mit CF-Familien

Am Samstag fand im Kindergarten Nahgangastraße eine ungewöhnliche Weihnachtsfeier statt. Gemeinsam mit Eltern und Kindern der CF-Selbsthilfegruppe Frankfurt wurde gespielt, gelacht und gesungen.

CF ist das Kürzel für Cystische Fibrose, eine angeborene Stoffwechselerkrankung, von der in der Bundesrepublik ca. 5000 Menschen betroffen sind.

## Hainer Handballer im Streß

Gleich zweimal in einer Woche müssen die Rot-Weißen um Punkte kämpfen. Am Mittwoch ist das schwere Spiel gegen Gelnhausen und am Sonntag um 10.30 Uhr in Dreieichenhain gegen Hanau 1860.

## Geflügelzuchtverein 1916 Dreieichenhain

Der Geflügelzuchtverein Dreieichenhain verlost am Sonntag, den 13. Dezember, auf die Eintrittskarten der Kreisschau eine Bahnreise „3 Tage nach Garmisch-Partenkirchen“ für 2 Personen.

## Größter Besucher- und Züchterinteresse bei der Kreisschau der Geflügelzüchter am vergangenen Wochenende in der TVD-Turnhalle in Dreieichenhain.



Größter Besucher- und Züchterinteresse bei der Kreisschau der Geflügelzüchter am vergangenen Wochenende in der TVD-Turnhalle in Dreieichenhain.

## Stark besuchte Krippen-Ausstellung

Weit über 1000 Personen haben inzwischen die Ausstellung polnischer Weihnachtskrippen in der Burgkirche Dreieichenhain besucht.

## Aktion „Kleine Brote“ brachte 4100 Mark

Auch in diesem Jahr wurden von der Arbeitsgemeinschaft christlicher Gemeinden in der Adventszeit wieder kleine Brote verkauft, deren Erlös den Hungernden der Erde zugutekommt und zu gleichen Teilen an Brot für die Welt und Adventiat weitergeleitet wird.

## Anspruchsvoll wohnen unter dem Dach

Dachgeschoßwohnungen wurden früher häufig als nicht ganz vollwertig angesehen. Heute schätzt man ihre Originalität oder auch Gemütlichkeit.

Tatsächlich gibt es ein Innenausbau-Möbelsystem, mit dem solche Raumprobleme mühelos gemeistert werden können, ja deren konsequente Anpassung sogar vermuten läßt, daß es sich um eine Einzelanfertigung handelt.

Flexibel ist das Omnia Riegel Programm aber nicht nur, wenn es um die Anpassung an schwierige Raumverhältnisse geht, sondern auch im Hinblick auf die unterschiedlichsten Holzarten in vielen Farbnuancen zur Wahl.

Wer einen Dachausbau plant, sollte sich zuerst an den Fachmann wenden. In einem persönlichen Gespräch sagt Möbel Dietrich alles, was man bei solchen Unterfangen berücksichtigen muß.



Größter Besucher- und Züchterinteresse bei der Kreisschau der Geflügelzüchter am vergangenen Wochenende in der TVD-Turnhalle in Dreieichenhain.

KLleine ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!





# LEPRA



Baba, 7 Jahre alt, in der vorigen Woche von unserem Arzt in Dijkoroni (Mali, Sahelzone) fotografiert. Die Leprosi drückt sie an den Händen. Sie braucht dringend Hilfe: Die Medikamente reichen nur noch für wenige Wochen. Wir versprechen HILFE OHNE UMWEG.

Kinderhilfswerk für die Dritte Welt e.V., 2000 Hamburg 13.  
Spendenkonto:  
Deutsche Bank 414441,  
BLZ 200 700 00  
Postcheckamt 80410-209,  
BLZ 200 100 20



Ein wenig Liebe und 38,- im Monat - mehr brauchen Sie nicht zu investieren, um ein Kind vor dem Verhungern zu retten.  
Wir möchten Ihnen eine persönliche Patenschaft vermitteln.  
CCF-Kinderhilfswerk Deutscher Patenkreis e.V.  
Postfach 1105, 7440 Nürtingen, Postcheckamt Stuttgart 1710-702, Tele. (0714) 702 1234, Telex: CCF DE 3189, Bank für Sozialleistungen

**Anna Meschluf** für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

---

**Zimmermann**  
**Trauerkleidung**  
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen. Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 0 61 03 / 2 79 21

**Pietät Sehring**  
Inh. Otto Arndt

Das alleingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager

6070 LANGEN HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 7 27 94

---

**TRAUERDRUCKSACHEN**  
**BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**  
TELEFON 2 10 11

LANGENER ZEITUNG  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
HAINER WOCHENBLATT  
TELEFON 2 10 11

Am 16. Dezember 1981 verstarb plötzlich und unerwartet unser Mitarbeiter

## Herr Günter Kiese

Der Verstorbene war seit Anfang 1978 in unserem Unternehmen beschäftigt. Er war fleißig und pflichtbewußt und wurde wegen seines freundlichen Wesens allgemein geschätzt.  
Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Vorstand, Belegschaft und Betriebsrat der PITTNER Maschinenfabrik Aktiengesellschaft

Langen, 17. Dezember 1981

Nach einem arbeitsreichen, erfüllten Leben und mit großer Geduld ertragenem Leiden, entschlief am 16. Dezember 1981, im Alter von 82 Jahren unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

## Frau Elise Knecht

geb. Moldaner

In stiller Trauer:  
Fam. Heinrich Knecht und Kinder  
Fam. Georg Groilms und Kinder  
sowie alle Angehörigen

Dürerstraße 7  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 22. Dez. 1981, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme und Worte des Trostes, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden zum Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Heinrich Werner I.

sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

Insbesondere danken wir Frau Dr. Hanke für die gute ärztliche Betreuung, Herrn Pfarrer Koelewijn für die trostreichen Worte, den Hausgemeinschaften sowie dem Gesangsverein Liederkranz für ihr Gedenken, und ganz besonders den Mitarbeitern und ihrem Vertreter Herrn Lorenz, der für den Verstorbenen so zutreffende, herzliche Worte fand, und all denen, die dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer  
Elli Werner  
Norbert Werner und Familie  
im Namen aller Hinterbliebenen

Mozartweg 9  
6070 Langen

Für die vielen Beweise herzlicher und aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter

## Christa Reichardt

geb. Brussel

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn unseren aufrichtigen Dank.

Besonderen Dank Herrn Dr. med. Walter Otto, Dr. Marxheimer, Dr. Dölle, der Schwesternstation 4 B, Herrn Pfarrer Feigl für die tröstenden Worte sowie der Hausgemeinschaft Forstring 75.

In stiller Trauer:  
Walter Reichardt  
und Kinder

Langen, im Dezember 1981  
Forstring 75

**Annahmeschluf für Traueranzeigen**  
in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9.00 Uhr

**DANKSAGUNG**

Lasset uns bei Gottes Willen, stille unsere Hände fallen, tapfer seine Wege gehn, wenn wir sie auch nicht verstehen!

## Kurt Wilhelm Thau

Wir danken für die große mitfühlende Anteilnahme, für die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben, gütigen Mannes, unvergessenen Vaters und Opas. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter und Herrn Kolbacher für die trostreichen Abschiedsworte. Dank der Kantorei, dem VdK und dem Odenwaldklub, und allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Emmi Thau und Kinder

Langen, im Dezember 1981

## Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick

### FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

<p><b>Elektro-Anlagen WERNER</b> Fachgeschäft für Elektrotechnik - GmbH</p> <p>Ausführung von: Elektrische Anlagen aller Art, Umbauarbeiten, Montage von Elektrogeräten, KUNDENANFORDERUNGEN</p> <p>607 Langen/Hessen Dieburger Straße 30 C 06103/22411</p>	<p><b>Stoffchee</b> Bekleidungsstoffe und Zubehör Inh. G. Grabbe - U. Michels Wassergasse 1 · 6070 Langen Telefon (0 61 03) 2 68 00</p>	<p><b>Unverbindlicher Computer-Sehtest</b> nur im Fachgeschäft für moderne Augenoptik</p> <p><b>JÖRG THIERFELDER</b> AUGENOPTIKERMEISTER Bahnhofstr. 85 · 6070 Langen · Telefon 2 33 60</p>
<p><b>Pietät SEHRING</b> Inh. Otto Arndt Erd- und Feuerbestattungen — Überführung im In- und Ausland — Erledigung aller Formalitäten — Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags, erreichbar 6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27 Telefon 0 61 03 / 7 27 94</p>	<p><b>LANGEN</b></p> <p><b>Ärztlicher Sonntagsdienst</b> Sa, 19. 12. Dr. Schildowski, Bahnhofstr. 36, Tel. 2 46 49 So, 20. 12., Frau Dr. Dirksen, Bahnhofstr. 36, Tel. 2 20 10, Wohnung: Beethovenstr. 9, Tel. 7 92 70 Mi, 23. 12. von 12.00 bis 7. 00 Uhr Dr. Schildowski, Bahnhofstr. 36, Tel. 2 46 49</p> <p><b>Apothekendienst</b> Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr. Sa, 19. 12. Braunsch-Apotheke Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71 So, 20. 12. Mönch'sche-Apotheke Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 15 Mo., 21. 12. Oberlinden-Apotheke Berliner Allee, Tel. 77 13 Di, 22. 12. Rosen-Apotheke Bahnhofstr. 119, Tel. 2 23 23 Mi, 23. 12. Spitzweg-Apotheke Bahnhofstr. 102, Tel. 2 52 24 Do, 24. 12. Garten-Apotheke Gartenstr. 31, Tel. 2 11 78 Fr., 25. 12. Einhorn-Apotheke Bahnhofstr. 69, Tel. 2 26 37</p>	<p><b>DREIEICHENHAIN</b></p> <p><b>Ärztlicher Sonntagsdienst</b> 19./20. 12. Notdienstzentrale, Dreieichenhain, Ringstr. 114 (Ecke Hainer Chaussee), Tel. 0 61 03 / 8 10 40 Mi, 23. 12. Dr. Schütz, Malenfeldstr. 25, Dreieich, Tel. 8 50 81</p> <p><b>Apothekendienst</b> Sa., 19. 12. Rosen-Apotheke, Dreieichenhain, Hanaustr. 1-10, am Heckenweg, Tel. 8 68 64 So., 20. 12. Stadt-Apotheke, Sprendlingen, Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32 Mo., 21. 12. Dreieich-Apotheke, Buchschlager Allee, 13, Tel. 6 90 98 Di., 22. 12. Hirsch-Apotheke, Sprendlingen, Frankfurter Str. 18, Tel. 6 73 46 Mi., 23. 12. Stadttor-Apotheke, Dreieichenhain, Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25 Do., 24. 12. Fichte-Apotheke, Sprendlingen, Hauptstr. 37, Tel. 3 30 85 Fr., 25. 12. Adler-Apotheke, Götzenhain, Langener Str. 18, Tel. 8 56 03</p> <p><b>Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach</b> im westlichen Kreisgebiet: 19./20. 12. Dr. Arno Metz, Langen, Schnaigartenstr. 12/110, Tel. 0 61 03 / 2 21 14, 23. 12. Dr. Helmut Mangold, Dietzenbach, Talstr. 11, Tel. 0 60 74 / 2 66 47 im östlichen Kreisgebiet: 19./20. 12. Vlasta Mala, Heusenstamm, Marienstr. 4, Tel. 0 61 04 / 6 16 30, priv. 0 61 04 / 4 27 96 23. 12. Rudolf Oesterreich, Weiskirchen, Seligenstädter Str. 16, Tel. 0 61 06 / 62 90</p>
<p><b>Melsterbetrieb PAUL BURKOWITZ</b> Raumausstatter Gardinen · Tapeten · PVC · Teppichböden · eigene Polstererei Rheinstraße 68 + 79, Egelsbach, Telefon 4 95 38</p>	<p><b>BERUFSKLEIDUNG</b> für Damen und Herren <b>H. Heinig</b> Fahrgasse 14 · Tel. 2 21 59</p>	<p><b>FARBENHAUS LEHR</b> Farben — Lacke — Tapeten 6070 Langen Neckarstraße 19a · Telefon 0 61 03 / 2 21 87</p>
<p><b>Langener Steinmetzbetrieb Grabmal-Schäfer</b> Inh. RUDOLF KÜHN Bildhauer und Steinmetzmeister Langen, Südl. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38 Telefon 2 23 11 GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN</p>	<p><b>IMMOBILIEN</b> Baubetreuung - Finanzierungen <b>Fritz REDLIN</b> 6070 Langen · Liebermannstraße 25 Tel. 0 61 03 / 7 24 30</p>	<p><b>EGELSBACH</b></p> <p><b>Ärztlicher Sonntagsdienst</b> Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr — wenn der Hausarzt nicht erreichbar — feiertags vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr. 19./20. und 23. 12. Dr. Weygand, Bahnhofstr. 39, Tel. 4 92 31</p> <p><b>Apothekendienst</b> Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend Samstag 13 Uhr. Sa., 19. 12. Braun'sche-Apotheke, Langen So., 20. 12. Egelsbach-Apotheke, Langen Mo., 21. 12. Egelsbach-Apotheke bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Oberlinden-Apotheke, Langen Di., 22. 12. Apotheke am Bahnhof Mi., 23. 12. Apotheke am Bahnhof bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Spitzweg-Apotheke, Langen Do., 24. 12. Egelsbach-Apotheke Fr., 25. 12. Einhorn-Apotheke, Langen</p> <p><b>Wichtige Rufnummern:</b> Dreieich-Krankenhaus 20 01 DRK-Krankentransport 2 37 11 Polizei-Notruf 1 12 Feuerwehr-Notruf 2 30 45 Polizei Dreieich 6 10 20 Feuerwehr Langen 2 20 07 Feuerwehr Egelsbach 4 92 22 Feuerwehr Dreieich 6 11 22 Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen 20 61 48 Dreieich 65 21 Egelsbach 4 25 83</p>
	<p><b>RAUMAUSSTATTUNG</b> <b>J. K. BACH</b> Bodenbeläge — Teppiche — Gardinen Dekorationen 6070 LANGEN · Fahrgasse 17 Tel. 0 61 03 / 2 35 12</p> <p>• Selbsttänker • Vollautom. 8-Programm-Waschmaschine • Auspuffcenter · Batteriedienst • Reifendienst · Shell-Shop</p>	<p><b>ALTDACH-UMDECKUNGEN</b> vom Dachdeckermeisterbetrieb zum günstigen Preis von DM 24,50 pro m<sup>2</sup> inkl. Neulatten — Neueindecken mit Frankfurter Pfannen (30 Jahre Garantie!) mit Fangerüst — Keine Anfahrtskosten — Ausführung kurzfristig — Fragen Sie nach unseren Referenzen</p> <p><b>Fa. RENOVA</b> GMBH □ Baudekoration □ Aschaffenburg Telefon 0 60 21 / 7 41 39 □ Sa und So 0 60 21 / 7 39 94</p>
	<p><b>SHELL ST- STATION</b> <b>SHELL AUTO-CENTER</b> Mörfelder Landstr. 27 · Tel. 0 61 03 / 7 11 16 und 7 27 93</p>	<p><b>Paßbilder</b> Portraitaufnahmen Filme · Kameras · Zubehör Hochzeitsaufnahmen bitte vorbestellen. <b>FOTO-STUDIO OPPITZ</b> bekannt für Qualität 6070 Langen, Bahnhofstr. 73, Telefon 2 37 98</p>
<p><b>Christa Moden</b> Sie finden bei mir in reichlicher Auswahl <b>Damen-Oberteilung</b> nachhafter Hersteller <b>Röcke, Hosen, Blusen, Pullover</b> bis Größe 44 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56</p>	<p><b>Häuser · Grundstücke · Etl.-Wohnungen</b> zu verkaufen ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung. Darum und weil kostenlos für Verkäufer: <b>GÄRTNER</b> Immobilien GmbH · RDM Langen · Mierendorffstr. 3 · Tel. (06103) 74258</p>	<p><b>Bosch- u. Bremsendienst</b> Langen <b>Rehwald</b> Robert-Bosch-Straße 6, 607 Langen. <b>TELEFON (0 61 03) 7 90 97</b> wöchentliche Fahrzeug-Abnahme im Hause für Pkw/Lkw u. sonstige</p>
<p><b>DANKSAGUNG</b> Lasset uns bei Gottes Willen, stille unsere Hände fallen, tapfer seine Wege gehn, wenn wir sie auch nicht verstehen!</p> <h2>Kurt Wilhelm Thau</h2> <p>Wir danken für die große mitfühlende Anteilnahme, für die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben, gütigen Mannes, unvergessenen Vaters und Opas. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter und Herrn Kolbacher für die trostreichen Abschiedsworte. Dank der Kantorei, dem VdK und dem Odenwaldklub, und allen, die ihm das letzte Geleit gaben.</p> <p>Emmi Thau und Kinder</p> <p>Langen, im Dezember 1981</p>	<p><b>Autohaus A. ZENKERT</b> Aulenhain 54 · 6070 Langen Tel. 0 61 03 / 2 53 26 angehörig dem Östlichen Automobilklub <b>mazda</b> Über 850 Mazda-Partnern in Deutschland</p>	<p><b>Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik</b></p> <p><b>OPTIK BELLHAUSER</b></p> <p>6073 Egelsbach · Ernst-Ludwig-Straße 41 Telefon 0 61 03 / 4 93 62 — alle Kassen —</p>









Vereinsleben

DIE NATURFREUDE ORTSGRUPPE LANGEN Samstag, 19. 12. 1981 Jahresabschlussfeier...

Männerchor Liederkreis 1838 Langen Heute treffen wir uns um 19.00 Uhr im Flüchtlingswohnheim.

FC Langen Samstag, 19. 12., um 20.00 Uhr. Weihnachtsfeier für Aktive und A-Jugend...

LKG Heute abend „Lämmchen“

Immobilien

Geräumiges, schönes Ein- oder Mehrfamilienhaus bzw. Bungalow in Langen oder Umgebung...

Großhandel sucht Standort im Rhein-Main-Gebiet, 3-4 Büroräume und ca 500 qm Lagerhalle.

Möbl. Zimmer mit Heizung, Kochgelegenheit ab 1. 1. 1982 zu vermieten.

Zu vermieten (später Kauf möglich): 70 Reiheneigenheime (gute Ausstattung) Wohn- u. Nutzfl. 218 qm in Egelsbach...

Zweifamilienhaus-Rohbau in Langen, 5- und 3-Zimmer-Wohnung mit zus. 365 qm (!) Wohn-Nutzfläche...

Kapitalanlage

Eigentumswohnungen in Langen bei Frankfurt ● Eigenkapital aus Steuerermitteln...

BSV Kronberg GmbH Am Weißen Berg 5 6242 Kronberg-Schönberg

Verkäufe

Wohnzimmerschrank, Auszieh-tisch billig abzugeben für DM 200,- Willi, Am Bergfried 7

Damen-Skizanzug Gr. 38 (Anti-Gliss) günstig zu verkaufen. Telefon 2 35 18

Neues Auto-Radio „Becker Mexi-ko“ zu verkaufen. Telefon 4 93 03

Neue und gebrauchte Markenklaviers ab DM 2500,- Klavierstimmer B. Werner

KFZ-Markt Kreller Flori 5000 km, DM 1200,- zu verkaufen.

FIAT Fiat Panda. Die tolle Kiste. Milzetti, Offenthal, 060 74 / 53 30

Geschäftliches Holzdeckenmontage Holzhandel - Preiswörter

Holzdeckenmontage Holzhandel - Preiswörter Komplett-Innenausbau

möbel weiss küchen

Kommen Sie in das größte Küchenfachgeschäft aus dem Dreieich-Gebiet...

6070 Langen, Lutharstraße 28-28 Tel. 0 61 03 / 2 40 21

Kaufgesuche

Suche gebrauchte DIN A 5-Kartei Angebote u. Chiff. 984 a. d. LZ

STELLENANGEBOTE

PTA zum 1. 1. 1982, eventuell später, auch halbtags, gesucht.

Garten-Apothek e Gartenstraße 82 - Langen - Tel. 0 61 03 / 2 11 78

Jetzt die letzten Tage im Räumungs-Verkauf ● Wegen Geschäftsverlegung nach ● Voltstraße 6, Gewerbegebiet Langen

Es muß alles raus, deshalb garantiert alles 40 % UND MEHR IM PREIS REDUZIERT wohnstudiozimmermann

TEPPICHBODEN

SIBLO PVC + ORIENT Dreieich-Sprendlingen Robert-Bosch-Straße 2-8, neben OBI

Elefantenstark sind die vorzüglichen SIBLO-TEPPICHBÖDEN Velours 400 x 500 cm breit m² ab 9.90 DM

HERREN HÜTE - MÜTZEN PELZMÜTZEN

Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Feldecken und Bodenfelde. Direktverkauf im Laden.

Lowrey Celebration DM 24.500,- Hammond Aurora DM 9.998,- Elka 707 DM 9.998,-

DAMEN-Hüte, -Mützen, -Trauerhüte In großer Auswahl finden Sie bei Hertha Moden

Langener Zeitung Tel. 0 61 03 / 2 10 11

STELLENANGEBOTE

PTA zum 1. 1. 1982, eventuell später, auch halbtags, gesucht.

Garten-Apothek e Gartenstraße 82 - Langen - Tel. 0 61 03 / 2 11 78

Jetzt die letzten Tage im Räumungs-Verkauf ● Wegen Geschäftsverlegung nach ● Voltstraße 6, Gewerbegebiet Langen

Es muß alles raus, deshalb garantiert alles 40 % UND MEHR IM PREIS REDUZIERT wohnstudiozimmermann

TEPPICHBODEN

SIBLO PVC + ORIENT Dreieich-Sprendlingen Robert-Bosch-Straße 2-8, neben OBI

Elefantenstark sind die vorzüglichen SIBLO-TEPPICHBÖDEN Velours 400 x 500 cm breit m² ab 9.90 DM

Wir zeigen an, daß wir am 18. 12. 1981 unser Rechtsanwalts-, Notariats- und Steuerberatungsbüro verlegen.

Schöne Weihnachtsbäume Unsere Werbung ist der Preis, den man über ein Jahrzehnt schon weiß.

Gehen Sie unters Dach! Mit dem äußerst vielseitigen Regal, Schrank, Raumteiler und Wandverfälschungssystem OMNIA RIEGEL können Sie Ecken, Nischen und Dachschrägen nutzen...

Mit uns und omnia RIEGEL! RIEGEL ist unverwechselbar!



Über 150 mtr. SCHAUFENSTERFRONT Ihr SPEZIALIST in allen Einbaufragen Malenfeldstr. 15 - 6072 Dreieich-Dreieichenhain - Telefon 0 61 03 / 8 48 20

Langener Zeitung D 4449 BX Amtsverkündigungsblatt für Langen und Egelsbach - Heimatzeitung für Dreieich

Grüßwort zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wieder einmal sind wir am Ende eines Jahres angelangt...

„Langen und seine Bäcker“ auch an den Feiertagen geöffnet Auf eine große Resonanz ist bisher die historische Ausstellung im Alten Rathaus „Langen und seine Bäcker“ gestoßen.



Karl Martin Rebel in Siegerpose. Sieben hat Kreisratspräsident Willi Brehm das Ergebnis der Wahl zum Landrat bekanntgegeben.

Der neue Landrat heißt Karl Martin Rebel Erstmals ein Christdemokrat auf diesem Sessel Im Sprendlinger Bürgerhaus fand am vergangenen Freitag eine außerordentliche Sitzung des Kreisrates statt.

Grüße aus den Partnerstädten Die französischen Freunde sandten folgende Zeilen: „Au nom de toute la population de Romorantin-Lanthenay...“

Ab jetzt wieder... Farbbilder über Nacht! Polaroid 1000 nur 59,-, Polaroid SX 70 Film nur 18,95, Kodak Ektralite 400 nur 99,-, Agfa Super 8 Film nur 8,95, Computer Elektronenblitz nur 59,-, Luxus-Lederalbum nur 19,95

SIBLO PVC + ORIENT Teppichböden: Velours 400 x 500 cm breit m² ab 9.90 DM, Feinvelours 400 und 500 cm breit, A.R.T. Bereich m² 39.90 DM, Velours-Druck „Ibiza“ 500 cm breit m² 19.90 DM

Bürgermeister Hans Kreiling erneut Vizepräsident

In einer gemeinsamen Erklärung begrüßen der Geschäftsführende Direktor des Hessischen Städtetages, Hans-Erich Frey, und sein Stellvertreter, der Beigeordnete Claus Demke, daß nach den Städten Langen, Dreieich und Heusenstamm aus dem Kreis Offenbach nunmehr auch die Stadt Dietzenbach Mitglied im Hessischen Städtetag geworden ist...

Kaffee und Kegeln

Fünf Termine hat der Bund der Berliner in seinem Januarprogramm stehen. Höhepunkt dabei ist die Jahreshauptversammlung, die am Freitag, dem 22. Januar um 19 Uhr in der Gaststätte 'Westendhalle' stattfindet...

Hohe Zinsen — sichere Prämien — ohne staatliche Eingriffe?

Mit dem neuen S-Prämien sparen! Bitte wenden Sie sich an unsere Geldberater, die Sie unverbindlich informieren. Telefon (06103) 2021.



Senioren lobten und übten Kritik

Am Dienstag, dem 1. 12., fand im Kleinen Sitzungssaal des Langener Rathauses mit einer Gruppe von 32 Mitbürgerinnen und Mitbürgern erneut ein sogenanntes Rathausgespräch — es ist das vierte seiner Art — statt. Es stand unter dem Motto 'Seniorenangebote in unserer Stadt'...



„Skil und Rodel sehr gut“ hieß es auch in Langen und ließ die „Wintersportzentren“ — hier in der Nähe des Felsenkollers — zu belebten Orten werden.

Mangelnde Rücksichtnahme gefährdet Wildtiere

Die ersten Schneefälle dieses Winters haben erneut ein Dilemma sichtbar werden lassen, das von Jahr zu Jahr schärfere Ausprägungen annimmt. Gemeint ist die Tatsache, daß Wildtiere immer häufiger Beeinträchtigungen durch Menschen erfahren, die bei ihrem Aufenthalt in der verschneiten Landschaft in der Zufuchtsorte des Wildes eindringen...

Goldene Hochzeit



Die Eheleute Wilhelm Epler und Frau Helene, geborene Bengsch, Sofienstraße 12, feiern am Mittwoch, dem 30. Dezember 1981 ihre Goldene Hochzeit. Aus ihrer Heimat Schwarzern kamen sie 1934 nach Langen, wo der Ehemann als gelernter Schreiner bei der Firma Monza anfing...

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Einem guten Rutsch! Nein, liebe Leser, noch nicht ins neue Jahr, denn erst kommt Weihnachten, und da ist es üblich, zuerst ein frohes Fest zu wünschen. Der gute Rutsch, von dem heute die Rede sein soll, bezieht sich auf den Straßenzustand und ist so gemeint, daß Sie gut rutschen, wenn es schon sein muß, und nicht etwa hinfallen und zu Schaden kommen.

Die Stadthalle wird zum Ballsaal

Zum Ballhaus wird die Stadthalle Langen beim diesjährigen Silvesterevent umfunktioniert. Zwei Kapellen und ein Disco-Team werden den Besuchern geknallt einbetten. Mit dem Show-Sextett von Ric Gerty wurde eine Profiband verpflichtet, die überall bei ihren Auftritten das Publikum begeistert. Sei es vor 80000 Zuschauern im Münchner Olympiastadion oder bei einer Rhythmusmesse vor 1400 Zuschauern in der Rosenheimer Christkönigkirche...

Neu Video-Club-Vogdt

Werden Sie Mitglied. Nutzen Sie viele, wichtige Vorteile.



VOGDT Video-Club-Vogdt

6070 Langen, Riedstr. 12, Telefon 23526

Stadtverwaltung bietet wieder Ausbildungsplätze

Wie in den vergangenen Jahren stellt die Langener Stadtverwaltung auch im Jahr 1982 eine Anzahl von qualifizierten Ausbildungsstellen für Jugendliche zur Verfügung. So werden ab 1. September 1982 wiederum Nachwuchskräfte für den Verwaltungsdienst bzw. Praktikanten und Vorkritikanten für den sozialen Bereich eingestellt.



Die nächste Ausgabe der Langener Zeitung

erschint am kommenden Mittwoch, dem 30. 12. 81 Ihr wird auch die Beilage „Landschaft Dreieich“ sowie der Jahreskalender 1982 beigelegt. Doch nun zu den bevorstehenden Feiertagen. Die meisten Einkäufe dürfen gemacht sein, die Kühlschränke gefüllt und die Geschenke verpackt. Doch sicher wird es heute und morgen noch eine gewisse Hektik geben, denn nicht jeder hatte Zeit und Muße, sich schon in den vergangenen Wochen um seine Weihnachtseinkäufe zu kümmern. Aber alle werden es noch schaffen, und wenn dann morgen abend die ersten Lichter an den Weihnachtsbäumen angezündet werden, dann gibt es langsam Ruhe.



Bei der Weihnachtsfeier des Gesangsvereins „Frohinn“ im „Lämmchen“ gratulierte Vorsitzender Josef Rauch (m) zwei verdienten Sängern zu einer besonderen Ehrung. Karl Herth (l), seit 1947 im Verein und seit 1954 im Vorstand, wurde zum Ehrenmitglied ernannt, der langjährige Vorsitzende der Erich Hanmann wurde Ehrenvorstandsmitglied.

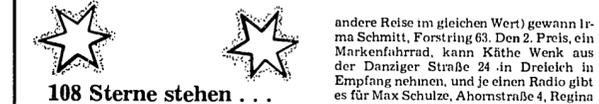
Advertisement for LBS Landesbausparkasse. Features large text '180/LBS' and 'DER WINK DES JAHRES. JETZT DIE BAUSPARPRÄMIE SICHERN.' Promoting an 18% interest rate and the benefits of LBS savings.

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 12. Herausgeber: Horst Loew Redaktion: Hans Höfner. Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage...



108 Sterne stehen... Das ist die richtige Antwort auf die Preisfrage in der Sonderausgabe „Schaufenster Langen“ der Langener Zeitung. Wieviele Sterne in Langens Straßen leuchten. Viele Leser haben sich an diesem Spiel beteiligt, und 1896 haben die richtige Zahl eingeschickt. 213 Leser kamen auf andere Zahlen, schade. Aber vielleicht klappt's beim nächsten Mal. Unter den richtigen Einsendungen mußte das Los entschieden. Hier ist das Ergebnis: Den 1. Preis, eine Wochenendflugreise für zwei Personen nach Berlin (oder eine andere Reise im gleichen Wert) gewann Irma Schmitt, Forstling 63. Den 2. Preis, ein Markenfahrrad, kann Käthe Wenk aus der Danziger Straße 24 in Dreieich in Empfang nehmen...



**Frohe Weihnachten und ein friedliches 1982 wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Bürgern unserer Heimatstadt**



Allen Spendern, die uns bei der Weihnachtsbetreuung Ihre Hilfe zukommen ließen, herzlichen Dank.

Allen Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten

*ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr*

wünschen  
**Firma Köhler**  
Containerdienst  
Borngasse 4 und Mozartstraße 19

Ein frohes, friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht allen Kunden  
**LEDER-KAUFMANN** Inh. Rudolf Sellgens  
Langen · Darmstädter Straße 1  
Reparatur-Service von Lederwaren und Schirme

**Wir wünschen frohe Festtage und gute Fahrt für 1982!**  
 **Fahrschule Calm**  
Inh. Ing. Franz Maaßen  
NEUER KURSBEGINN: 11. 1. 1982

Die besten Weihnachtswünsche und ein gutes neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Pelzmoden ERICH KEIL**  
Bahnstraße 85, 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 31 08  
Am 2. 1. 1982 bleibt unser Geschäft wegen Inventur geschlossen.

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr  
**Gerhard Scheele**  
INSTALLATION, SPENGLEREI UND GASHEIZUNG  
Langen, Wilhelmstraße 27, Telefon 2 25 46

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Arthur Rosenberg**  
MALERMEISTER 6070 Langen, Sofienstraße 8

Zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel entbieten wir unseren verehrten Gästen und Freunden die besten Wünsche  
Wir verbinden damit die Hoffnung, daß sich auch im kommenden Jahr jeder Gast in unserem Hause wohlfühlt.  
**Familie Spruyt - Hotel Scherer**  
Mörfelder Landstraße



Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
**Elektro-METZNER und Angelstudio**  
Bahnstraße 22, Langen, Telefon 2 49 99

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Horst Wannemacher**  
Sanitäre Anlagen — Gashelzungen  
Bahnstraße 38 — Telefon 2 35 59

Wir wünschen allen Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1924/25 Langen sowie deren Angehörigen  
**Fröhliche Weihnachten und alles Gute zum neuen Jahre**

Wir wünschen Ihnen ein recht frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Reise-Jahr 1982  
Ihre  
**BECKER REISEN**  
6070 Langen  
Flachsbachstraße 40—42  
Unser Jahresprogramm erscheint Anfang Januar 1982.

**Jahrgang 1925/26 Langen**  
Allen Schulkolleginnen und -kollegen  
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

**Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr**  
wünschen wir allen Lesern, Kunden, Inserenten, Freunden und Bekannten, unseren Mitarbeitern in den Vereinen, unseren Zeitungsträgern und allen, die mit unserem Hause verbunden sind.  
Ihre  
**Langener Zeitung**

Allen Kunden, Bekannten und Freunden unseres Hauses danken wir für das uns im Jahre 1981 entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für 1982 besonders viel Glück und Erfolg.  
**hota**  
Bahnhofstraße 25-27  
6070 Langen  
Tel. 0 61 03 / 2 10 91

**HORST ZIELKE**  
Praxis für physikalische Therapie  
Darmstädter Straße 16 / Ecke vor der Höhe  
Telefon 0 61 03 / 2 28 36  
Allen Patienten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Praxisbeginn: Dienstag, 5. Januar 1982

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
**Wilhelm Felke**  
Garten- und Landschaftsbau  
Walter-Rietig-Straße 22  
6070 Langen  
Telefon 2 93 42

**Frohe Weihnachten** und ein glückliches neues Jahr 1981 wünscht allen ihren Kunden, Freunden und Bekannten  
**Scheinkönig-Moden**  
Langen, Ecke Ried-/Flachsbachstraße

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr WÜNSCHT ALLEN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN  
**Schlüsseldienst Langen**  
W. KUNZE  
Wiesenstraße 12, Telefon 2 32 44 · Privat Telefon 7 93 70

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr  
**Fa. Fisch-Kunze**  
6000 Frankfurt · Bergerstr. 222 · Tel. 06 11 / 45 58 93  
auch auf Ihrem Langener Wochenmarkt

**Zu Weihnachten und Neujahr** allen Kunden und Geschäftsfreunden viel Glück, Erfolg und gute Gesundheit

**HOTEL DEUTSCHES HAUS**  
Unseren verehrten Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
FAMILIE DÜTSCH  
Vom 27. Dezember 1981 bis einschließlich 10. Januar 1982 GESCHLOSSEN.  
Unser Haus ist an den beiden Weihnachtsfeiertagen geöffnet. Wir empfehlen unsere reichhaltigen Festmenüs und erbitten rechtzeitige Tischbestellung unter der Telefon Nummer 2 20 51.

Wir wünschen unseren Freunden und Bekannten sowie unseren Fahrlehrern, auch den ehemaligen ein gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr  
**FAHRSCHULE HERBERT SCHWARZ UND FRAU**  
An der rechten Wiese 18 · Telefon 0 61 03 / 2 34 39  
Wir beginnen wieder im neuen Jahr am 7. Januar 1982.

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr  
**Hch. Sehring VIII. u. Sohn KG**  
BAGGER-, RAUPEN- UND ABSETZMULDENBETRIEB  
Rheinstraße 8—10, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 35 45

Allen Kunden, und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
**Heenes und Jost**  
LANGEN — BACHGASSE 5

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Manuel Garcia und Familie**  
Chevron-Service-Station  
Leukertsweg 47, Langen

Unserer werten Kundschaft, allen unseren Bekannten u. Freunden wünschen wir ein geruhames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr  
Am Samstag, dem 2. 1. 1982 bleibt das Geschäft geschlossen.  
Heimwerker, Elektrowerkzeuge, Sanitär, Baumaschinen  
Drahterzeugnisse  
**Eisenwaren am Lutherplatz**  
6070 Langen, Wallstraße 41, Telefon 2 27 45

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr  
verbunden mit bestem Dank für das erwiesene Vertrauen  
**GRABMAL SCHÄFER**  
Friedhofstraße 36—38  
6070 Langen  
Inh. Rudolf Kuhn

Die besten Weihnachtswünsche und ein gutes neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Firma Philip Justus**  
Inh. H. Freimuth  
Sanitär, Heizung und Spenglerei  
Wilhelmstraße 45, 6070 Langen  
Geschlossen vom 24. 12. 1981 bis 4. 1. 1982

Zum Jahresende möchte ich auf diesem Wege allen meinen Kunden und Geschäftsfreunden ein glückliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen.  
**Christa Moden**  
Inh. Christa Voltz  
Wassergasse 12, Langen, Tel. 0 61 03 / 2 77 56

**F. DUNSINGER**  
gegründet 1920 von E. Preussler  
Fensterbau · Schreinerei  
Wir wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein besinnliches, glückliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Wohlergehen für das kommende Jahr.  
Otto-Hahn-Straße 8, 6070 Langen, Telefon 7 23 90

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden, Bekannten und Verwandten  
Familie Dieter Bärenz  
**BÄRENZ SANITAR**  
Wasser · Gas · Heizung · Spenglerei  
Langen · Telefon 0 61 03 / 7 18 34

GARTEN CENTER DREIEICH UND MITARBEITER wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes 1982.  
**GARTEN CENTER DREIEICH**  
Bleiswijker Straße 15  
6072 Dreieich-Götzenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 12 72

**Ihr Holzfachhändler — die richtige Adresse**  
Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden ein friedvolles, glückliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.  
Geschäftszeit: Mo. bis Fr. 7.30—12.30 und 13.00—17.00 Uhr.  
Sa. 8.00—12.00 Uhr.  
**Berthold**  
HOLZ PLATTEN BAUELEMENTE  
6072 DREIEICH-Spremlingen, Am Güterbahnhof, Tel. (06103) 6101

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!  
Wir danken gleichzeitig für das uns entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auch im kommenden Jahr auf eine gute Zusammenarbeit.  
**BECKER**  
Raumausstattung · Bettfedernreinigung · Rheinstraße 15



ERGEBNISSE und Tabellen

Fußball-Bundesliga

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes FC Bayern, Kaiserslautern, MSV Duisburg, etc.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes FC Köln, FC Bayern, M'gladbach, etc.

Naeholspiele: 6. Januar: HSV - Düsseldorf; 19. Januar: Karlsruhe - HSV; 19./20. Januar: Kaiserslautern - FC Köln.

Zweite Bundesliga

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Hertha BSC, SpVgg. Fürth, Hessen Kassel, etc.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes Schalke 04, 1860 München, Hessen Kassel, etc.

23. Dezember: Osnabrück - Uerdingen (19.30 Uhr), Schalke - Offenbach (2 Uhr). 27. Dezember: Kassel - Freiburger FC, Waldhof - SC Freiburg, Solingen - Stuttg. Kickers (alle 14 Uhr), Wattenscheid - Offenbach (14.30 Uhr).

Landesliga Süd

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes FSV Bad Orb, VfB Großauheim, KSV Klein-Karben, etc.

Am 3. Januar (Sonntag) spielen: VfB Großauheim - FSV Bad Orb, SG Ober-Erlenbach - Olympia Lorsch.

Unverdiente Niederlage des TVL

BSC Urberach - TV Langen 19:18 (12:12) Zum Jahresausklang mußte die Mannschaft des TVL in Urberach wieder einmal eine denkbar knappe Auswärtsniederlage einstecken.

In der ersten wie in der zweiten Halbzeit war es grundsätzlich das gleiche Bild. Keine Mannschaft konnte einen Vorsprung von mehr als zwei Toren Differenz herauschießen, um den Gegner endgültig abzuschütteln.

Diesmal schlugen die Mädchen zu

Beim landesoffenen Geländelauf in Weierstadt (Adventsauflauf) erzielten die Leichtathleten des SVD/TVD Dreieichenhain wieder hervorragende Ergebnisse.

A-Schüler Jörg Bötcher bewies mit seinem 8. Platz unter 20 Teilnehmern seine gute Form, und auch der erstmalig startende Bernd Dornberger kam hier über 2000 m noch als 14. in Ziel.

Jugendhandball

TV Langen A: TVL - SG Egelsbach 14:14 Auch im 2. Spiel unter Trainer Hans Georg Panitz blieb die A-Jugend unbesiegt.

In der 2. Halbzeit lag man relativ schnell mit drei Toren zurück, bevor man sich wieder auf seine Kampfkraft besann und zehn Sekunden vor Schluß den Ausgleich erzielte.

Es spielten: Schmiedel, Köhler (im Tor), Corday, Gernandt, Kretschmar, Butz, Gaußmann, Heckel, Gärtner und Schöppler.

SSG Langen

D: TGB 65 Darmstadt - SSG 15:12 (7:4) Die D-Jugend verlor ihr letztes Spiel vor den Ferien nur knapp.

Legiglich zu Beginn hatten die Langener mit ihrem Gegner Schwierigkeiten, nachdem sie jedoch mit 4:3 in Führung gegangen waren, bauten sie diese durch eine kontinuierliche Steigerung bis zur Pause auf 9:5 aus.

Handball

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes TV Asbach, TV Gr.-Zimm., FC Häselsbach, etc.

Kreisliga Darmst./West SG Weiterstadt - TV Reisen 22:22 SV Erbach - TV Fürth 17:15

Freuen-Bereichsliga Darmst. SSG Bensheim - Groß-Zimmern 12:10 1. TV Lorsch 12 165:126 20:4

TVD-Volleyball FTG Frankfurt - TVD 1:0:3 SG Griesheim - TVD 1:3:2 Der Sieg gegen den Abstiegs Kandidaten Frankfurt fiel schwerer, als es das klare Ergebnis vermuten läßt.

B-Klasse Damen SSG Langen I - TVD II 3:0 Orplid Darmstadt - TVD III 3:0 Eine katastrophale Leistung der Zweiten! Anfängerhafte Fehler bei Aufgaben und Ballannahme führten zu den beiden verdienten Niederlagen.

Es spielten: Marenbach; Lex, Luley, Sittling, Kindl, Weigl (2), Hofmann (2), Ambrassat (3), Sapper (6), Rang (9).

A: SSG - TGB 65 Darmstadt 20:13 (9:5) Nur am Anfang lagen die A-Jugendlichen zurück, gleichen in der 8. Minute mit 3:3 aus und gingen dann in Führung.

Es spielten: 7-m-Lindner, Schäfer, Klopsch (1), Engelman (3), Marenbach (3), Löbenberg (3), Kretsch (1).

B-Klasse Herren TSV Trebur - TVD I 1:3 SG Weiterstadt - TVD II 2:3 Der Satzverlust gegen Trebur war nur ein Schönheitsfehler, der TVD war eindeutig überlegen.

C-Klasse Herren TVD II - VC Dronheim 3:0 TVD III - TV Seeheim 3:0 Mit diesen 4 gewonnenen Punkten festigte die 2. Vertretung den guten 3. Tabellenplatz.

Jugend-Basketball

Die beiden B-Jugendlichen des TV Langen Volker Liedtke und Norbert Schiebelhut werden Anfang nächsten Jahres an zwei Länderspielen der Kadetten gegen Belgien und Holland in Mülheim an der Ruhr teilnehmen.

Ein Journalist hatte einen Abgeordneten wegen seines miserablen Deutsch und seiner schlechten Orthographie verspottet. Auf einer Gesellschaft griff daraufhin der Abgeordnete den Journalisten ziemlich grobschlächtig an.



Die Waffe

Hainer Wochenblatt MITTELUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN Nr. 51 Mittwoch, den 23. Dezember 1981

Grußwort an die Dreieich-Bürger zu Weihnachten und zum Jahreswechsel Die Zeit der guten Vorsätze steht wieder vor der Tür. Das Weihnachtsfest, so hoffen wir alle, wird ein wenig unsern Alltag verklären, und vom neuen Jahr - wie könnte es anders sein - erwarten wir nur das Beste.



Hainer Burgkirche grüßt ganz Europa

Viele Bürger Europas werden am Heiligen Abend zum ersten Mal in ihrem Leben den Namen Dreieichenhain hören. Dafür wird er recht nachdrücklich in ihrer Erinnerung bleiben.



Wer ist der neue Landrat?

Am 1. Juni 1982 wird ein neuer Mann als Chef des Landratsamtes nach Offenbach kommen, der derzeitige Bürgermeister von Rödermark, Karl Martin Rebel.

Im Jahre 1969 wurde er zum Bürgermeister von Ober-Roden gewählt, und als die Gebietsreform die Stadt Rödermark entstehen ließ, blieb er auch dem Kreisrat an. Auch in anderen Gremien auf kommunaler und überregionaler Ebene ist Karl Martin Rebel tätig.



Der Unterlegene gratuliert dem Gewinner, Dietzenbachs Bürgermeister Dr. Keller (l) wünscht dem neuen Landrat Karl Martin Rebel im Namen der SPD-Kreisratsfraktion alles Gute für sein neues Amt.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Ihren 70. Geburtstag feiert am Sonntag, dem 27. Dezember Frau Lina Kiefer, Sandgasse 4. Herzliche Glückwünsche! Rathaus geschlossen Die Dienststellen der Stadtverwaltung Dreieich bleiben am 24. Dezember (Heiligabend) geschlossen.

Geldbombenraub gescheitert

Am Donnerstagabend gegen 18.30 Uhr wollte eine Angestellte eines Geschäftes eine Geldbombe mit den Tageseinnahmen zum Nachtresorieren Bank in der Hauptstraße bringen.

Augenoptik Bärenz GmbH HAINER CHAUSSEE 94A 6072 DREIEICH-DREIEICHENHAIN TELEFON 0 61 03 / 8 67 10

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. M. WINKEL GmbH

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Autohaus-Wittner TOYOTA-VERTRAGSHÄNDLER

FROHE WEIHNACHT und EIN GUTES JAHR 1982 wünscht allen Kunden, Freunden und Nachbarn Familie Kurt Möck

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr RAUMAUSSTATTUNG Michael Steller

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten Schuh-Service H. D. Müller

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr AUTO-GROSS

METZGEREI SCHOMANN im Herzen der Altstadt, wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Gärtnerei Helmut Gerhardt

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes, gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden und Freunden M. GÖCKES

Unsere verehrten Kunden und Freunden wünschen wir friedvolle Festtage sowie alles Gute im neuen Jahr. Jörg Scharr Feine Fleisch- und Wurstwaren

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr. Wäscherei Schmierer

WIR WÜNSCHEN ALLEN KUNDEN UND GESCHÄFTSFREUNDEN EIN ZUFRIEDENES WEIHNACHTSFEST UND FÜR DAS KOMMENDE NEUE JAHR RECHT VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT. DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Familie Karlheinz WEIL

Unsere verehrten Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein frohes, zufriedenes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. RADIO-ELEKTRO STROH

MEINEN VEREHRTEN KUNDEN UND BEKANNTEN ein frohes, glückliches Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel die besten Wünsche entbietet Bruno Uhrig

Am Jahresende möchten wir allen Kunden Dank sagen für das Vertrauen und die Treue unserem Hause gegenüber. Geschenkehaus Dröll

Das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Für das Vertrauen, das Sie uns 1981 geschenkt haben, möchten wir Ihnen danken. Uhren Schmuck Bärenz

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen BAUUNTERNEHMEN UND GERÄTEVERLEIH HEINZ BRÜCHER & SOHN



Gegenüber der Post in der Bahnstraße hat ein neuer Laden aufgemacht. Er hat zwar keine Schaufenster und keine Ladentür, dafür aber in seinem Innern sehr viele interessante Dinge...

Weihnachtsbitte Büchereien geschlossen Die Büchereien der Stadt Dreieich sind geschlossen vom 24. Dezember bis 3. Januar.

Achtung beim Kauf von Skiträgern Wenn in den kommenden Wochen und vor allem in den Weihnachtsferien genügend Schnee liegt, sind wieder Autoschlängen in Richtung Wassersportgebiete unterwegs.

mein polnischer Gast Heinrich Böll Klaus v. Blumhagen Christoph Eschenbach Lesel Christ u. a. Unser Nachbarpolen hat alleworüber Schwierigkeiten mit der Lebensmitteleinverordung...

Im Namen der Vereine des Stadtteils Dreieichenhain wünscht die Arbeitsgemeinschaft der Vereine deren Mitglieder, Angehörigen sowie allen Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 1982

Allen, die in dem nun zu Ende gehenden Jahr die Veranstaltungen der Vereine durch ihren Besuch unterstützt haben, sei hiermit gedankt. Wir hoffen, daß auch im Jahr 1982 die Vereine wieder mit der Unterstützung der Einwohner rechnen dürfen.

Spielzeug gesucht Wie im Vorjahr sucht die „AG Asylanten“ gut erhaltenes Spielzeug für Kinder von 1 bis 15 Jahren. Personalien Fritz Segner, Gründer und Seniorchef der Henry Maria Betrix GmbH & Co.

Kirchliche Nachrichten Kath. Kirche St. Marien Gottesdienstordnung für die Zeit vom 27. 12. bis 9. 1. 1982

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihren werten Kunden, Nachbarn und Freunden Fa. Edgar Schickedanz

TV-SV Leichtathletikabteilung wünscht allen Freunden der jungen Abteilung ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 1982

HEIM + GARTEN

Schnittblumen und blühende Topfpflanzen WEIHNACHTSBÄUME

GRAF SOLM. WEIHERSTR. 17 (0 61 03) 8 21 61 6072 DREIEICH-DREIEICHENHAIN

Vertical advertisement for 'mein polnischer Gast' featuring names like Heinrich Böll and Klaus v. Blumhagen.

# Für den Gartenfreund

mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

## Vögel sind keine Allesfresser

Was man bei der Vogelfütterung beachten sollte  
Vögel sind als Verteiler von mancherlei Ungeziefer sehr nützliche Geschöpfe. Doch während des Winters, wenn das Insektenleben schlummert, sind sie auf unsere Hilfe angewiesen. Bereits im Herbst sollte man mit der Fütterung begonnen haben, damit sich die Vögel langsam an die aufgetauten Futterstellen gewöhnen können. Aber auch im Winter oder wenn der erste Schnee fällt ist es noch nicht zu spät. Hat man einmal mit der Vogelfütterung begonnen, muß man bis zum Frühling dafür sorgen, daß das Futter nie ausgeht. Andernfalls besteht die Gefahr, daß die Tiere, die sich an die Futterstelle gewöhnt haben, verhungern.

Wichtig ist, daß der Futterplatz windgeschützt und „katzenicher“ liegt und daß das Futter nicht naß werden kann. Am zweckmäßigsten ist daher ein gedecktes Futterhäuschen, das man fertig kaufen aber auch leicht selbst basteln kann. Dieses sollte bei regem Zutritt auch häufiger gereinigt werden.

## Gladiolen im Winterquartier

Wenn im Laufe des Dezembers alle Außenarbeiten erledigt sind, kann man sich in Ruhe unter anderem den im Herbst eingelagerten Gladiolenknollen widmen und sie endgültig für die Überwinterung richten. Nachdem schon vorher die Knollen bei 25 bis 29 Grad und viel frischer Luft nachgetrocknet wurden, erfolgt im zweiten Arbeitsgang das Putzen der Knollen. Das muß sein, denn sonst gibt es im Frühjahr ein großes Durcheinander von alten, blühfähigen und jungen Knollen. Die alten Knollen sind kenntlich als ziemlich dunkle, eingeschumpelte, bastige Gebilde, denen die starken, blühfähigen Knollen ausfüßen. Im Übergang zu alten und blühfähigen Knollen dringt sich in mehr oder weniger großer Zahl das Jungvolk der noch nicht blühfähigen Knollen. Die alten, verbrauchten Knollen werden mitsamt Wurzeln entbraut, die blühfähigen von den jungen, noch nicht blühfähigen getrennt und ebenfalls von allen überflüssigen Anhängeln befreit. Meist ist der Stengelteil zu diesem Zeitpunkt auch bereits soweit eingetrocknet, daß er sich mühelos entfernen läßt. Diese für verhältnismäßig warm und vollkommene trocknen bei 10 bis 13 Grad getagert, davon getrennt die jungen, kleinen Knollen, falls man sie zur Nachzucht weiterkultivieren möchte.

## Bilanz zum Jahresende: Unsicherheit, Sorge, Unbehagen bei den Unternehmen

In der letzten Sitzung der Vollversammlung zog Kammervizepräsident Konrad A. Bronk kamp eine kurze Bilanz der wirtschaftlichen und sozialpolitischen Lage. Er kennzeichnete die Situation mit dem Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung als hartnäckige Stockungsphase, die ihren wesentlichen Grund in den verschiedenen Energiepreisen der siebziger Jahre und in den mit ihr verbundenen Wandlungen in der Weltwirtschaft. Die notwendigen Anpassungen im Inland sind immer noch nicht vollzogen.

Für die Überwindung dieser Schwierigkeiten komme es zum einen darauf an, daß in den Tarifverhandlungen ein Beitrag zur Konsolidierung geleistet werde. Zum anderen müsse der Staat die Investitionsbedingungen verbessern. Dies sei letztlich das einzige Mittel, um die immer größer werdende Arbeitslosigkeit zu senken. Als dringlich bezeichnete Präsident Bronk kamp daneben, daß bei der notwendigen Konsolidierung der staatlichen Haushalte der konsumtive Bereich ausgeglichen würde. Er sei sicher, daß die Bereitschaft und die Einsicht der Bevölkerung zum Verzicht auf immer neue sozial Wohltaten gewachsen sei. Eine weitere Einschränkung der staatlichen Investitionen, die schon in diesem Jahr erheblich reduziert worden seien, werde die wirtschaftlichen Schwierigkeiten noch verstärken.

Insgesamt seien die wirtschaftlichen Daten im Jahresende auch hier in der Region Offenbach noch nicht so schlecht, daß generell tiefer Pessimismus angebracht sei. Und trotzdem beobachte er immer mehr Sorgen und Unsicherheit bei den Unternehmen.



Schon ist so ein Spaziergang durch den Schnee.

## Zusendung unbestellter Waren

Manche Versandhändler scheinen auch in diesem Jahr wieder ihren alten Verkaufstrick zu erproben, „unbestellte Ware“ in der Vorweihnachtszeit an ahnungslose Kunden zu versenden. „Mir ist unbestellte Ware ins Haus geschickt worden. Was muß ich tun?“ ist nämlich eine zur Zeit sehr häufig an die Verbraucherberatung gerichtete Frage.

Die Verbraucher-Zentrale Hessen gibt dazu folgende Tipps: „Zahlen Sie nicht, denn Sie sind nicht dazu verpflichtet. Den Gang zur Post oder das Rückporto können Sie sparen, denn Sie müssen die Ware auch nicht zurückschicken. Sie sind auch nicht verpflichtet, den Absender davon zu unterrichten, daß Sie die Ware nicht kaufen möchten. Dies brauchen Sie auch dann nicht zu tun, wenn es in der Sendung zum Beispiel heißt, ein Kaufvertrag gelte als abgeschlossen, wenn nicht binnen bestimmter Frist Einspruch erhoben wird.“

Mein lieber Mann, treusorgender Vater, guter Schwiegersohn  
**Professor Karl Dahms**  
geb. 28. 4. 1910 gest. 22. 12. 1981  
ging für immer von uns.  
Hilde Dahms geb. Fröhlich  
Anneliese Dahms  
Elisabeth Fröhlich geb. Wege  
6072 Dreieich (Dreieichenhain)  
Hagenring 15  
Die Beerdigung findet am Montag, dem 28. Dez. 1981, um 14.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Dreieichenhain statt.

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Nr. 101/102 Mittwoch, den 23. Dezember 1981

## Neuer Haushalt schlägt alle Rekorde Gesamtvolumen ist sieben Millionen höher als 1981

Die Gabe ein Guinness-Buch der Rekorde für Egelsbach, so würde der Haushalt für das Jahr 1982 darin aufgenommen werden. Mit einem Gesamtvolumen von rund 23 Millionen Mark verzeichnet er nämlich einen Rekord in der Geschichte der Gemeinde. Bürgermeister Hans Dürrer verwies nicht ohne Stolz bei der Vorlage des Haushaltsentwurfs in der Gemeindevorstellung am vergangenen Donnerstag auf die Steigerung von rund sieben Millionen gegenüber dem 8ter Etat, was immerhin einer Steigerung von 44,5 Prozent gleichkommt.

Da für den Verwaltungshaushalt, das sind die laufenden Ausgaben — nur eine Erhöhung von 0,4 Prozent oder 42000 Mark eingesetzt sind, der Vermögenshaushalt dagegen eine Steigerung von 137,2 Prozent erfahren hat, ist es um die Egelsbacher Finanzen nicht schlecht bestellt.

„Die Finanzierung stellen wir uns ohne Steuererhöhung, ohne Kreditaufnahme und ohne eine Entnahme aus der Stelle vor“, erklärte der Bürgermeister und stellte fest, daß die Gemeinde Egelsbach damit im dritten Jahr hintereinander auf einen Finanzierungsweg über den Kapitalmarkt verzichte. In der Haushaltssatzung seien lediglich 744000 Mark für Umschuldungen vorgesehen. Sie sehe weiterhin einen Klassenkredit in Höhe von einer halben Million vor, wie dies auch in den vergangenen Jahren der Fall gewesen sei, um die Liquidität im Verwaltungshaushalt zu gewährleisten.

Er könne aber mitteln, freute sich der Verwaltungschef, daß dieser Kassenkredit im Jahr 1981 nicht in Anspruch genommen worden sei. Dies bestätigte den Ablauf eines realistischen Haushalts, aber auch eine gesunde Zahlungsmoral des Steuerbürgers. Aller Voraussicht nach schließe der Haushalt 1981 mit einem Überschuß ab, der der allgemeinen Rücklage zugeführt werden könne.

## Ziehung der Gewinne im Bürgerhaus

Die Gewinne der „Aktlon Glückspunkte“ werden in einer öffentlichen Veranstaltung des Gewerbevereins Egelsbach am Montag, dem 28. Dezember um 19 Uhr im Bürgerhaus-Saal ausgelost. Der Gewerbeverein lädt alle Bürger von Egelsbach recht herzlich ein; der Eintritt ist frei. Rund 200 Gegenstände, die im Schaufenster der Firma Wilker + Jonas GmbH, Ernst-Ludwig-Straße 40—42 ausgestellt sind, werden verlost. Unter den Besuchern werden zusätzlich noch einige Gegenstände verlost. Ein Besuch dieser Veranstaltung wird sich also lohnen.

Die Gewinne der „Aktlon Glückspunkte“ werden am Mittwoch, dem 30. Dezember von 17 bis 18.30 Uhr, bei der Firma Wilker + Jonas GmbH, Ernst-Ludwig-Straße 40 bis 42, ausgegeben.

## Bürgerneue auch zwischen Wahlen

Vor etwa drei Wochen hatte der neugewählte Egelsbacher FDP-Ortsvorstand seine konstituierende Sitzung. Neben der Geschäftsbereichsverteilung für die einzelnen Vorstandsmitglieder war die Gründung von kommunalpolitischen Arbeitskreisen wichtigster Tagesordnungspunkt.

Wie der neue FDP-Pressesprecher Jörg Hopfe mitteilte, haben diese Arbeitskreise, deren Zusammensetzungen zukünftig öffentlich bekanntgegeben werden sollen, vielfältige Aufgaben. Zum einen sollen sie eine ständige Fortschreibung der möglichen und hierdurch die Arbeit der FDP-Gemeindevorstellung unterstützen; zum anderen sollen sie dazu beitragen, noch mehr als bisher geschehen, sowohl Parteimitglieder als auch parteiunabhängige interessierte Bürger in die kommunalpolitische Arbeit zu integrieren.

## Geldspende für Vereine

Bürgermeister Hans Dürrer konnte dieser Tage einen Scheck in Höhe von 5.043,50 DM in Empfang nehmen, der nach einem bestimmten Schlüssel an die Egelsbacher Vereine verteilt werden soll. Der „warme Regen“ kommt aus dem Hause AKAI, das in diesem Jahr sein Domizil ins Gewerbegebiet Bayerische verlegt hat. Geschäftsführer Rüdiger Nickel betonte bei der Überreichung, daß man in Egelsbach nicht nur arbeite, sondern sich hier auch wohlfühle und deshalb etwas zum Leben in der Gemeinde beitragen wolle. Da der überaus größte Teil der Aktivitäten aus den Kreisen der Vereine komme, die mit mehr als 5000 Mitgliedern über die Hälfte der Egelsbacher Bevölkerung repräsentierten, glaube man, daß diese Spende an Stelle von Werbetätigkeiten gut angelegt sei.

Die Hälfte des Betrages wird zu gleichen Teilen an die 26 Egelsbacher Vereine verteilt, die andere Hälfte wird entsprechend der Mitgliederzahl aufgeteilt. Auf diese Weise erhält jeder Verein, ob groß oder klein, einen angemessenen Beitrag.

## Bankräuber floh mit rotem Mofa

Es ist zwar nicht die korrekte Art und Weise, Weihnachtsgeld mit der Pistole zu fordern, doch bei der Filiale der Volksbank Dreieich in der Ernst-Ludwig-Straße besaß am Montagvormittag ein etwa 20-jähriger Unbekannter seine Kasse um 3000 Mark auf diesem Wege auf. Der Unbekannte betrag gegen 11.30 Uhr das Bankgebäude, in dem sich neben drei Angestellten noch ein Kunde befand. Mit einer langläufigen Pistole bedrohte der Mann den Bankkunden und ließ sich 3000 Mark aushändigen. Dann verschwand er mit einem roten Mofa der Marke „Mans“ in Richtung B 3. Nach der Beschreibung der Bankangestellten war er etwa 20 Jahre alt; er trug eine Art schwarze Motorrad-Kleidung und hatte einen roten Sturzhelm. Eine sofort eingeleitete Fahndung durch die Polizei verlief erfolglos. Die Polizei sucht nun nach Zeugen, die den Mann möglicherweise beim Wegfahren gesehen haben und wissen, welchen Weg er genommen hat. Sachdienliche Hinweise nimmt die Kripo Offenbach unter der Nummer 06 11 / 8 09 02 59 oder auch jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Hierdurch, so Jörg Hopfe, sei am besten gewährleistet, daß die FDP immer ein offenes Ohr für die Probleme Egelsbacher Bürger habe — und zwar nicht nur unmittelbar vor Wahlen.

## Brietaubenzüchter hatten Siegerschau!

Der Brietaubenzüchterverein „Gut Flug“ Egelsbach veranstaltete am vergangenen Wochenende seine Siegerschau in dem RV Club Südmain Dreieich. Viele Züchter und Anhänger besuchten diese Siegerschau.

In der Ausstellungsklasse Ia gab es den 1. und 2. Preis für E. Streckert, den 3. Preis für G. Eggert und den 4. Preis für E. Streckert. In der Klasse Ib alte Weibchen siegte K. Heuss, in der Klasse Jährige Männchen Klasse 2 a fielen die Preise 1 bis 3 an G. Eggert. In der Klasse junge Männchen lautete das Ergebnis 1. Preis G. Eggert, 2. Preis K. Heuss und 3. Preis G. Eggert, in der Klasse junge Weibchen: 1. Preis K. Heuss, 2. Preis E. Streckert, 3. Preis K. Heuss.

Die zahlreichen Besucher hatten Gelegenheit an einem Erbsenratenturnieren teilzunehmen. Die richtige Zahl lautete 3770. Gewinner wurde Friedel Becker vor Ludwig Dracker, Reinhold Luft und Melcher Reinke. Die Gewinne können bei Herrn Heuss, Dresdner Straße 2, abgeholt werden.



Auf einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier der Sängervereinigung im Eigenheim brachte der Männerchor seinen 2. Vorsitzenden Dieter Dorst ein Geburtstagsständchen.

## Silberne Hochzeit

Die Eheleute Erich und Liesel Weinbeer, geb. Bork, im Bogenweg 6, feiern am Montag, dem 28. 12. 1981 ihre Silberne Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch!

## Dreikönigstreffen

Es gehört schon zur guten Egelsbacher Tradition, am Anfang eines jeden Jahres ein Dreikönigstreffen zu veranstalten. Die Egelsbacher FDP bleibt auch diesmal der Tradition treu und lädt alle Mitglieder und interessierte Bürger zum Dreikönigstreffen am 5. 1. um 19.30 im Restaurant „Guglhupf“ ein. Die Liberalen hoffen, auf zahlreiche Teilnehmer, damit dieses Treffen durch interessante Diskussionen oder auch durch ein wenig „Ortsklatsch“ in gemütlicher Atmosphäre ebenso erfolgreich wird, wie vorherige Dreikönigstreffen.

*Wir gratulieren!*  
allen, die in dieser Woche Geburtstag haben.  
Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.



Egelsbachs Bürgermeister Hans Dürrer (l.) dankt dem Geschäftsführer der Firma AKAI, Rüdiger Nickel, für den Scheck über 5043,50 DM, den das Unternehmen für die Egelsbacher Vereine ausgestellt hat.

**KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG!**



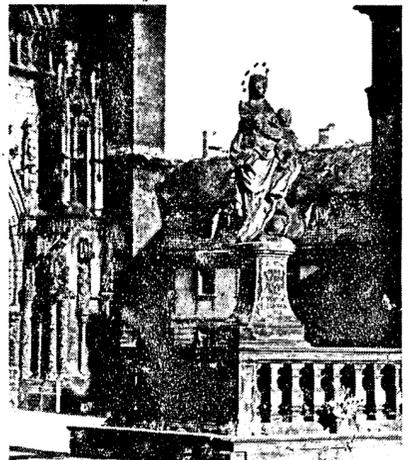












Der Platz vor dem Breslauer Dom, wie ihn die früheren Bewohner kannten. Foto: Lemberg

## Glocken in der alten Heimat

Eine schlesische Weihnachtserinnerung

Wieder erklingen die Weihnachtsglocken, wieder werden sie das neue Jahr einläuten. Aber es sind nicht die altvertrauten Klänge von den Türmen zu Breslau, Glogau oder Stettin. Und es ist auch nicht mehr das Orgelspiel der Breslauer Dorotheen- oder Hirschberger Gnadenkirche, das einst viele Herzen bewegte.

Dort, wo die Oder im einstufigen Oberlauf einzieht, entbot die Pfarrkirche Ratibors ersten Gruß. 1263 bereits bezugsfertig, wurde der gotische Bau frühen deutschen Gottesglauben. Viele Besucher verweilten einst in diesem Städtchen, das einst Ausgangspunkt zu einer Schlittenfahrt nach Lubowitz, dem Wohnsitz Eichenbergs, war. Wie Gleiwitz, Beuthen, Hindenburg, trug Ratibor das Gesicht deutscher Arbeit. Den vielen Deutschen, die nach dort zogen, ist die Heimat längst zur Fremde geworden.

Prächtiger noch wirkte Opatów, die „grüne Brückenstadt“ im oberschlesischen Industrie-

revier. So wie sich hier flandrische Tuche und orientalische Gewürze kreuzten, trafen sich deutscher und italienischer Baustil in ihren Mauern. Die hochgelegene Bergkirche, in der der hl. Adalbert aus Prag predigte, zeigt noch heute von dem heiteren Barock, gegen den sich die Gotik der Kreuzkirche nüchtern ausnimmt.

*Ein Traum, ein Traum ist unser Leben Auf Erden hier. Wie Schatten auf den Wolken schweben Und schwinden wir. Und messen unsre trägen Tritte Nach Raum und Zeit; Und sind, und wissen's nicht, in Mitte Der Ewigkeit ... Herder*

So begegneten sich hier Norden und Süden. Westen und Osten.

Tiefer gräbt sich die Oder in das offene Land, die schnellen Wasser der Glatzer schiefe mitführend, nach Breslau. Machtbewußtsein, Kunstsinne und Frömmigkeit prägten das Bild der Odermetropole, die den „Cherubischen Wandersmann“ Angelus Silesius, August Kopisch und Willibald Alexis in ihren Mauern sah. Goethe setzte der Elisabethkirche in seinem „Totentanz“ ein bleibendes Denkmal. Peter Vischer und Lukas Cranach bereicherten die Barockkapelle des Domes. Die Türme wurden restauriert.

### Ein viertel Pfund Honig

Starker gehütet waren die Familienrezepte der Leckerbissen zur Weihnachtszeit. Hier ist eines für die berühmten Liegnitzer Bomben. Man braucht dazu ein viertel Pfund Honig, ein viertel Pfund Rübenkraut, 185 Gramm Zucker, drei Eier, ein achtel Pfund Butter, ein viertel Pfund Schokolade, ein achtel Pfund Mandeln, ein achtel Pfund Zitronat, einen Eßlöffel Kakao, fünf Gramm Hirschhornsalm, fünf Gramm Pottasche, ein halbes Gläschen Rum, einen halben Teelöffel Nelken, 750 Gramm Mehl, Zitronensaft und geriebene Zitronenschale. Der Honig wird zerlassen, Butter, Eier und Zucker werden schaumig gerührt und mit dem Honig verrührt. Die Gewürze werden beige-gefügt, ebenso auch die Schokolade. Treibmittel ist Rum (oder faulem Wasser) auflösen und dazugeben. Das Gezeugs halb in geschälte Formen füllen, bei guter Hitze etwa vierzig Minuten überbacken. Nach dem Erkalten mit Schokoladenguß überziehen, mit Mandeln verzieren; die Füllung besteht aus Marzipan und Gelee.

### Kulturzentrum Ostpreußen

Im ehrwürdigen Deuschordenschloß Ellingen, nahe dem bayerischen Stadt Weidenburg gelegen, entstand das Kulturzentrum Ostpreußen. Bibliothek, Archiv und Museum, die aus Mitteln der Landsmannschaft Ostpreußen, der Stiftung Ostpreußen und mit der Hilfe des Freistaates Bayern errichtet werden, sollen dazu beitragen, die kulturellen Leistungen der alten deutschen Provinz zu bewahren. Es ist vorgesehen, das Kulturzentrum Ostpreußen in einigen Jahren räumlich zu erweitern, damit es neben seiner Aufgabe des Aufbaus eines Archivs und einer Bibliothek ein weiteres, eines Sammelzentrums für kulturelle Werte, die sonst nicht gepflegt werden können oder verlorenzugehen in Gefahr sind, auch seiner heimatpolitischen Aufgabe mit Ausstellungen gerecht werden kann.



Tägliche Orgelkonzerte gibt es in der Klosterkirche von Oliva bei Danzig. Die berühmte Barockorgel mit ihren 700 Pfeifen und 110 Registern ist die Meisterleistung des Johannes Wulf aus Elbing, der als Bruder Michael in die vor rund 800 Jahren gegründete Zisterzienserklosterabt trat.

machers". Wie da der alte Tone den Berg hinaufgeht nach dem Hause und die Lichter zählt bis hinauf zur Spitze: „Eins, zwei, dreie, achte. Dahinter fanga die Sterne a. Wer weiß, ob a Licht a Menschlichkeit is oder a Stern? Wer weiß...“ Ist das nicht eine weihnachtliche Weisheit?

Ganz voller Weihnachtsgeschichten steckt Hans Christoph Kaerger, und fast alle spielen sie in seiner engeren Heimat, dem Waldenburger Bergland. Da ging der Weihnachtszug dahin durch sein Heimatdorf, nach alter Sitte ein Dreikönigszug mit Maria und Josef, der das Kripplein trägt. Hans Christoph war der Baltheas. Ja, er war es, er spielte ihn nicht bloß. Wie echte Könige wurden die Jungen begrüßt, wenn sie in die Bauern- und Weberstuben traten, wenn Josef das Kripplein auf die weißgeschuerten Dielen stellte. Herodas schalt und die anderen knieten und beteten: „Kleenes Kindla, schloaf ei Ruh uff deiner Schütze Weizastruh.“

Von den alten Bräuerinnen weiß auch die schlesische Dichterin Friede H. Kraze, die uns vor allem das Schicksalsbuch des Ostens, das „Land im Schatten“, herbei, viel zu berichten; in ihrer eigenen Jugendgeschichte „Hadumoth Siebenstern“, wie auch in dem Büchlein „Goldene Türen“. Immer aber ist darin Weihnachten die Krönung des Jahresweges, ja, in dem Roman „Garbe“ erwacht die in den Kriegswirren zusammengebrochene Krankenschwester Rosellin, weil ihr der Arzt einen Tannen- zweig vors Gesicht hält. Und das Zauberswort Weihnachten ist das erste Wort, das die müden Lippen formen. Die Meisternovelle Friede Krazes, „Das Kind“, aber sollte man an einem der Feiertage lesen, um ihre legendenhafte Trümmerei um all das, was zwischen den Zeilen schwingt, in Ruhe auskosten zu können.

Jenseits des Zacks, näher herangerückt an den gewaltigen Grat des Gebirges, steht das Faberhaus, darin Hermann Steh, der Altmeyer schlesischer Dichtung, schafft. Auch ihm ist Menschenleben „ewige Sehnsucht in notvollem Kampf und bitterster Süße“. Aber ein finsterner Traum, der seine Kindheitsnächte immer wieder überschattete, hat den Glanz der kleinen Christkerzen, die ihm in dem verwinkelten Hause auf der Weistritzgasse in Habelschwerdt einst geleuchtet haben, ausgelöscht in ihm. Wie Carl Hauptmann, fahndet er nach der Seele“ erhalten, und wenn er nun am Fenster seines Arbeitszimmers steht, und die Lichter des reich bebauten, winterrlichen Tales zu ihm aufschimmern, denkt er vielleicht auch einmal seines „Schindel-

### „Heute ist heute“, und morgen... ?

Ostpreußische Anekdote um den alten Pelschauer

Den alten Pelschauer kannten sie alle im Preger Revier: Er war Dorflehrer im Kreise Instenburg und im übrigen ein sieben Fuß hoher Kerl, der schier alles wußte und konnte. Er betätigte sich als Imker, Astronom, Heilkundiger, Rutengänger, Obstzüchter und so weiter; einmal soll er sich sogar an der Quadratur des Kreises versucht und Goethes Faust heinhin auswendig deklamiert haben.

Gleichviel, der Reichtum des Wissens machte den Mann zu einer Autorität, der niemand widerstreben konnte. Sogar des Königs ehrend-

Da entstand eine Pause. Die Karten ruhten, obwohl ein Grand mit vierein fünfzig war. Der kleinste von den Spielern wendete sich zum Pelschauer an: „Mann, sind Sie des Teufels?“

„Wieso? Was braucht ihr Schirme? Heute scheint die Sonne, und morgen tut sie's nicht schlechter!“

Zwar hatte der Lehrer den Schelmen ihre eigene Münze heimgezählt, dennoch versuchten die vier, mit allen Mitteln handgreiflich zu werden. Doch der riesige Pelschauer zwang die Gesellen auf die Bänke zurück, von denen sie sich erhoben hatten: „Los, jetzt spiele ich mit!“

Dem geschah dann so. Als aber der Zug in Allenstein einfiel, hatte der Lehrer so viel beisammen, daß er den Bürschen neue Schirme kaufen konnte: „Merkt's euch, mit den Geldern ist's wie mit den Schirmen: Wer sie zum Fenster hinaus wirft, der sieht in trübren Tagen als bogossener Pudel da!“

Hernach flüsterten die Spieler einander ins Ohr: Wenn das nicht der olle Pelschauer war ... H. St.

Der tröstende Gedanke aber bleibt fest und fort, daß Gott auch weidrige und schmerzliche Schicksale nur aus Liebe sendet, um unsere Gesinnungen zu läutern.

Wilhelm von Humboldt

fester Landwirtschaftsminister soll zuweilen den Rat des Schulreisors eingeholt und befolgt haben.

Einmal fuhr der drastische Herr mit der Eisenbahn nach Altenstein, die jungen Leute im Abteil erkannten ihn nicht; also trieben sie zu vierten Allostria, denn sie klopften Skat und spielten sogar um Geld; natürlich ging es um ansehnliche Beträge, die man hernach zu vergeuden gedachte, so oder so.

Die Leichtfüße ließen sich wenig stören. Sie meinten nebeneinander: „Wer spart, hat nichts von Leben. Wozu auch knausern? Heute ist heut, und morgen geht's uns nicht schlechter!“

Als ob derlei Sprüche dem Pelschauer hätten gefallen können. Er blickte sich um im Abteil, sah die Regenschirme der Kameraden im Gepäcknetzen liegen und machte kurzen Prozeß: Er nahm die Schirme und warf sie zum Fenster des fahrenden Zuges hinaus.

### Die Zeit der zwölf Nächte

Bräuche in Pommern

Im pommerschen Landvolk wurden in der Zeit der zwölf Nächte besondere Bräuche geübt. Mancher Bauer legte seinen Witterungskalender für das neue Jahr an, da das Wetter jedes dieser Tage dem eines Monats im weiteren Jahreslauf entsprechen sollte. Wenn zwischen Weihnachten und Neujahr lange Eiszapfen an den Dachrinnen hingen, meinte man, der Flach werde besonders gut geraten. Aus den Viehställen durfte kein Dung entfernt werden, und in der Silvesternacht erhielt das Vieh einen größeren Gegenstand in die Krippe gelegt. Nahm man diese Dinge am Neujahrmorgen fort, erhielt das Vieh ein Stück

Brot. Damit die Obstbäume gut tragen sollten, unwickelte man sie in der Neujahrsnacht mit einem Strohseil oder schoß mit Schrot, in die Kronen der Bäume. So sollten sie reiche Ernten bringen.

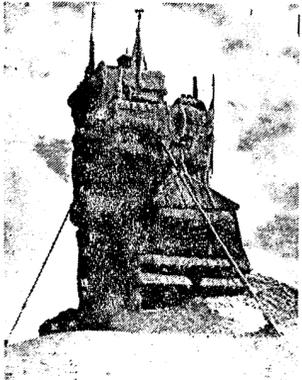
In der Gegend von Schivelbein hielt in der Silvesternacht die „Aschenmutter“ ihren Dorf-rundgang. Ein als alte Frau verkleideter Mann trug einen Beutel mit Asche. Die Kinder wurden zum Beten aufgefordert, und wer sein Gesicht nicht mit Asche waschen konnte, bekam ein paar Hiebe mit dem Aschensack. Brave Kinder erhielten kleine Geschenke, aber viel war es nicht, da die Aschenmutter selbst als arm galt.

### „Kleenes Kindla, schloaf ei Ruh“

Schlesische Dichter und Weihnachten / Von D. L. Kretschmer

Kindheit, Heimat, Eng verschwistert sind die beiden Worte. Aber es kommt noch ein drittes hinzu, das zur Weihnachtszeit durch die Luft der, bei dem es mitschwingt im Grundakkord seines Wesens, so daß er, angeführt von den an sein Herz brandenden Klängen, dem Stücken Kindsein in sich zu lauschen vermag.

„Weihnacht - seid still und andächtig; Gott ist in diesem Worte. Es ist seine fahrende Werkstatt, in der er zur Winterzeit durch die Lande zieht. Wo immer er hin kommt in diesem Worte, da geraten die Menschen in seinen Bann. Es macht uns selig, wenn auch nur für einige Tage. Wir sind erlöset, ohne daß wir es wissen.“ Aus dem Frieden eines schlesischen Tales weht diese Mahnung zu uns her. In einem Haus, ganz hoch und schmal und spitz - sitzt da Josef Wittig und sinnt in die Weihe der Nacht hinaus. Die „Neusorger Stille“ ist um ihn, die er die Quelle seines geistigen Lebens nennt, und von der er meint, sie sei so tief, daß, wenn sie etwa ins schlafende Breslau einmal eintreten würde, alle erwachen würden wie von etwas Außerordentlichem. Zwar unter der Erde pocht es dort im Eulensgebirge, wo es schon „glützlich ist; aber das gehört dazu. Und wer aufsteigt aus dem finsternen Bergwerksstollen, der tritt, wenn es weihnachtet, wohl gern auf den Heimweg zu kurzer Rast ein in das Haus, darin der Großvater des Dichters schnitzte. Es ist alte schlesische Bergwerkstollen, der erzählt von den Kräften des Trostes und der Freude, die davon ausgehen, und vom Weihnachtslicht auf den Gesichtern der glützischen Menschen.



Riesengebirgs-Winter: die dick vereiste Wetterwarte auf dem Gipfel der Schneekoppe. Foto: Lehrtich

Stürmischer umfahren die Winde der zwölf Nächte den mächtigen, langhin gestreckten Riesenkamm, wilder rütteln sie am hölzernen

# Ein frohes und viel Glück Weihnachtsfest und im neuen Jahr



**FÖRDERKREIS**  
Der Förderkreis für europäische Partnerschaften Langen a.V. wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und allen Bürgern der Stadt Langen frohe Weihnachten und ein friedvolles Jahr 1982.  
**DER VORSTAND**

from Long Eaton Merry Christmas and a Happy New Year The Twinning Association

de la part du Comité de Jumelage de Romorantin joyeux Noël et bonne année

**Zum fliegenden Holländer**  
Spezialitätenrestaurant in der Stadthalle Langen  
Südliche Ringstraße 77 · Telefon 0 61 03 / 2 20 50  
Wir wünschen allen unseren lieben Gästen und Freunden frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr  
FAMILIE BOSDIJK  
Wir haben vom 24. — 30. Dezember 1981 das Restaurant geschlossen. Die Kegelbahn ist vom 24. Dezember 1981 — 1. Januar 1982 geschlossen.  
Am 31. Dezember zum großen Silvesterball in der Stadthalle haben wir ab 18 Uhr geöffnet. Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch im Restaurant.

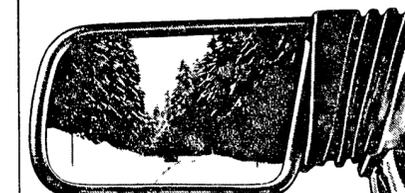
Unseren verehrten Kunden und Geschäftsfreunden möchten wir ein recht glückliches, zufriedenes Weihnachtsfest sowie im neuen Jahr Erfolg, Gesundheit und eine gute Fahrt wünschen  
**ST-STATION K. G. JASPERS SHELL AUTO-CENTRUM**  
Mörfelder Landstr. 27 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 7 27 93  
Unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr  
Pizzeria · Restaurant **MILANO**  
Friedrichstraße 1, Langen (direkt am Bahnhof)  
Telefon 0 61 03 / 2 15 56  
Vom 23. 12. 1981 — 4. 1. 1982 bleibt das Restaurant geschlossen.

UNSEREN VEREHRTEN KUNDEN ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das neue Jahr  
**W. PFAFF**  
Hügelstraße 6, 6070 Langen WERKSTÄTTE FÜR FEINEN INNENAUSBAU MÖBEL, WAND- UND DECKENVERTAFALUNGEN

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**Farbenhaus MÖBIUS**  
607 Langen, Leukertsweg 30  
Tel. 0 61 03 / 2 96 91

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**AUTOVERLEIH Grabner**  
AUTOVERMIETUNG AN SELBSTFAHRER  
SÜDLICHE RINGSTRASSE 13 · 6070 LANGEN  
TELEFON: 0 61 03 / 2 22 88 - 2 20 20

## TOYOTA



Rückblickend möchten wir allen unseren Kunden ein herzliches Dankeschön sagen.  
Im Hinblick auf das Neue Jahr wünschen wir alles Gute und eine gute, sichere Fahrt.  
**Autohaus Klaus Oestreich**  
TOYOTA-Vertragshändler  
Carl-Ulrich-Straße 15, 6078 Neu-Isenburg  
Tel. (0 61 02) 2 23 68 und 2 27 63  
TOYOTA-Verkäufer Sie Ihrem Verstand.

Ein gutes neues Jahr A happy new year Buon natale  
\* Feliz año nuevo \*  
wünscht Feinkost am Lutherplatz Weine · Spirituosen · Spezialitäten Lutherplatz 4 · 6070 Langen  
Unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht  
**GARTENBAUBETRIEB Wilhelm Burk**  
Außerhalb SO 41 · 6070 Langen

Ein glückliches, friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgrichtiges neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten  
**METALLBAU · SCHLOSSEREI ERICH BLASCHKE oHG**  
Ohmstr. 17 · 6070 Langen · Tel. 0 61 03 / 7 13 21

Am Jahresende möchten wir es nicht versäumen, allen unseren Kunden und Freunden ein beständliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr zu wünschen.  
**IMBISS DAUBER**  
Inh. S. Dauber Südliche Ringstraße 42 Langen · Tel. 2 93 02  
Vom 24. 12. 1981 bis 27. 12. 1981 geschlossen.

Allen Mitgliedern, Kunden und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 1982.  
**Langener Volksbank**  
eine solide, starke Bank

Allen Mitgliedern, Kunden und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 1982.  
**Langener Volksbank**  
eine solide, starke Bank



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und eine gute Fahrt im Jahr 1982

**Fam. Peter Rehwald und alle Mitarbeiter**



Robert-Bosch-Straße 6 · Langen · Telefon 0 61 03 / 7 90 97 - 98



Die Zeit vergeht wie im Fluge . . . und schon wieder ist ein Jahr um. Gern nehmen wir den Jahreswechsel zum Anlaß, der verehrten Kundschaft für die Verbundenheit mit dem Fleischer-Fachgeschäft recht herzlich zu danken, und für das neue Jahr alles Gute zu wünschen. Ihr Metzgermeister mit seinem Fachpersonal wird auch für das kommende Jahr 1982 wieder für seine verehrte Kundschaft da sein, um alle Ihre Wünsche nach Qualität, Fleisch- und Wurstwaren zu erfüllen. Der gute Kontakt soll sich als dauerhafter erweisen als die Zeit, die unter unseren Händen wie der Sand in der Uhr zerrinnt.

**Samstag, den 2. Jan. 1982 bleiben die Fleischer-Fachgeschäfte geschlossen.**

Metzgerei Gg. Breidert, Fahrgasse 22  
Metzgerei H. Bode, Taunusstr. 16  
Metzgerei D. Kirchherr, Bahnstr. 21

Metzgerei R. Probst, Friedrichstr. 27  
Metzgerei W. Görich, Wolfsgartenstr. 16  
Metzgerei Gg. Sallwey KG, Frankfurter Str. 4  
Friedrichstr. 1

**»goethe 119« g.debus**

Unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein *glückliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.*

GOETHESTRASSE 119 · 6070 LANGEN · TELEFON 29252



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

**Fam. Philipp und Hans Erdmann**  
Bäckerei, Obergasse 13

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen wir allen unseren Kunden, Nachbarn u. Bekannten

**Familie Heinrich Seipp**  
Obst und Gemüse — Spirituosen und Lebensmittel — Tiefkühlkost

Wilhelm-Leuschner-Platz 15, Telefon 2 38 30



Für das im Jahr 1981 entgegengebrachte Vertrauen danken wir und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

**Fritz Klepper**  
Fuß-Orthopädie

Lutherstr. 3, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 39 01

Vom 24. 12. 1981 bis einschließlich 2. 1. 1982 BETRIEBSFERIEN.



Ihre GESCHENKBOUTIQUE in Langen · Bahnstraße 35

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

**FIAT ANCIA** Das wertvolle Automobil

**Auto-Milzetti oHG**  
Dreieich-Offenthal, Langener Straße 46, Telefon 0 60 74 / 53 30



Allen Kunden und Geschäftsfreunden viel Glück, Erfolg und gute Gesundheit



Frohe Weihnachten und gute Fahrt in ein glückliches neues Jahr

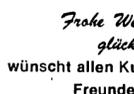


Vertragswerkstätte der DAIMLER BENZ AG - AUTOHAUS LANGEN - Pittlerstraße 53



Allen Kunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

**hfg gebäude-reinigung**  
teppichboden-reinigung  
Bernhard Neumann — 6070 Langen, Ohmstraße 8, Tel. 7 34 07



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Nachbarn, Freunden und Bekannten

**Werner & Dutiné**  
6070 Langen — Frankfurter Straße 9



Unseren verehrten Kunden, Bekannten und Nachbarn wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr

**Fa. Rudolf Böhm und Sohn**  
Baudekoration — Langen, Zimmerstraße 16, Telefon 2 91 84



Allen Kunden, Nachbarn und Bekannten wünschen wir ein recht frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

**Fa. Dornburg und Sohn**  
Langestraße 42, 6070 Langen

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

**W. u. J. Hartel**  
Uhren- u. Schmuck-Fachgeschäft  
Langen/Hessen — Bahnstraße 7



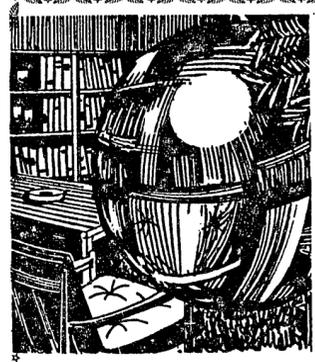
Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr wünscht allen seinen Kunden

**SCHUH-DISCOUNT**  
Langen, Bahnstraße 112 Inge Nachtsheim und Mitarbeiter

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr



**BACH**  
Langen, Fahrgasse 17



Allen Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr

LANGENS GRÖSSTES MÖBELHAUS

**Möbelhaus Sallwey**  
Obergasse 1 · Obergasse 21 — 25

Unseren verehrten Kunden, Verwandten und Bekannten wünschen wir ein glückliches neues Jahr

**Heinrich Steitz**  
HANS BECK ' MALERMEISTER  
Verputz - Anstrich - Vollwärmeschutz  
Langen, Heinrichstraße 32  
GEGR. 1925

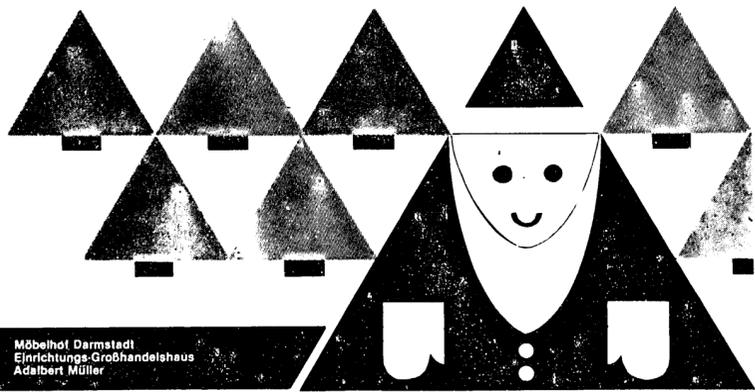


Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihre

**Parfümerie Dor**  
Friedrich- / Ecke Bahnstraße · 6070 Langen

# Ein frohes Weihnachtsfest

persönliches Wohlergehen sowie ein zufriedenes 1982 wünscht allen Kunden und Freunden unseres Hauses Ihr



## möbelhof darmstadt

Möbelhof Darmstadt  
Einrichtungs-Großhandelshaus  
Adalbert Müller

6100 Darmstadt-Arheilgen  
Frankfurter Landstraße 7  
Telefon 0 61 51 - 37 10 15 - 18

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unserer verehrten Kundschaft

### Schuhmacherei Vollhardt

Inh. GERNOT SCHALLY — 6070 Langen — Frankfurter Straße 33  
Unser Geschäft bleibt vom 28. 12. 1981 bis 2. 1. 1982 geschlossen.

Zum Weihnachtsfest: besinnliche Stunden  
Zum Jahresabschluß: Dank für Vertrauen und Treue  
Zum neuen Jahr: Gesundheit, Glück und Erfolg wünscht

### DÖRFEL - Wäsche und Mode

6070 Langen, Rheinstraße 30

Für das im Jahr 1981 entgegengebrachte Vertrauen danken wir und wünschen allen

ein frohes Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr

## KUNATH

Langen, Siemensstraße 3, Telefon 7 20 64

## Autohaus Enk

6070 Langen  
Ohmstraße (Industriegebiet Neurt) —  
Telefon: 0 61 03 / 7 30 08

Unserer werten Kundschaft wünschen wir ein frohes

## Weihnachtsfest und ein glückliches 1981

Vom 24. 12. 1981 bis einschließlich 3. 1. 1982 bleibt unser Betrieb geschlossen.  
• NEUWAGENVERKAUF GEÖFFNET •

Unseren werten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest

und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr

### Fam. G. H. Krech

Schreinerei — Glaserei — Holz — Kunststoff — Alu-Fenster  
Frankfurter Straße 13 · 6070 Langen · Telefon 2 22 64 / 7 91 78

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

## PHOTO PORST

Familie Alberti und Mitarbeiter  
Bahnstraße 3 · Am Lutherplatz · Telefon 2 95 95

## LANGEN

Ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück und Erfolg im kommenden Jahr wünscht Ihnen die



### FREIE WÄHLER-GEMEINSCHAFT



### UNSERE HEIMATSTADT

Der nächste Meckerschoppen findet am Sonntag, dem 10. Januar 1982, um 10.30 Uhr im Weinkelokal Franke-Stubb, Obergasse statt.

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr  
Erwin Herth und Frau Erika

### elektro bau

Elektro-Installation — Licht- und Kraft-Anlagen — Schaltanlagen  
Fabrikstraße 29 — 6070 Langen — Telefon 0 61 03 / 2 46 76

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 1982

Familien Werkmann, Jost und Gärtner  
Kunststoff-Fenster und Jalousetten GmbH  
Langen, Weserstraße 16

## Farben

## LEHR

NECKARSTRASSE 19A — TELEFON 221 87

wünscht allen Kunden, Freunden, Bekannten und Nachbarn

fröhliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr



### Zeigt her Eure Schuh' ...

Mitunter versagt selbst der Fortschritt — und die modernen Zeiten entwickeln sich nicht ganz so modern, wie man es von ihnen erwartet hatte —, und dann bringen sie plötzlich altmodische Berufe zurück, die jeder längst als überlebt und für immer vergessen angesehen hatte. Doch nun feiern sie fröhliche Urständ, und wer glaubte, es sei kein Bedürfnis mehr für sie vorhanden, muß sich eines Besseren belehren lassen. Im Zuge dieser Entwicklung sehen sich Einheimische und Touristen auf den Straßen Londons mit einer wachsenden Zahl vor einem Stuhl hockender Männer konfrontiert, bewaffnet mit Bürsten, Lappen sowie runden Schachteln — die geduldig warten, daß vorübergehende Passanten plötzlich stoppen, um ihnen mit Stiefeln und schmutzigen Schuhen zu nahe zu treten. Die wartenden Gestalten sind hocherfreut über solche Handlungsweise, fordern ihrerseits ihre Herausforderer auf, sich niederzusetzen, und lassen sofort ihre einfachen Werkzeuge in Aktion treten — die Bürsten rotieren, die Lappen flattern, und aus den Dosen quillt Schuhereme in reicher Fülle. Denn die Gestalten sind nichts anderes als Schuhputzer. Arbeitslosigkeit und Mangel an anderen geeigneten Jobs brachte die Findigsten unter den Beschäftigungslosen auf eigene Lösungen für ihr Problem. Maria Jekmann

### Einen großen FANG

macht man mit einer KLEINANZEIGE in der Langener Zeitung!  
Telefonische Anzeigenannahme und Anzeigenservice 0 61 03 / 2 10 11 - 12

### Advent-Barbarafeier des VOD

Der Verein Ostvertreiber Deutscher hatte in diesem Jahr nach einjähriger Pause wieder zur traditionellen Advent-Barbarafeier in das SSG-Clubhaus eingeladen. Vorsitzender Gawlytta begrüßte alle Teilnehmer, besonders die zum ersten Mal teilnehmenden Landsleute aus dem Flüchtlingswohnheim und wünschte frohe, besinnliche Stunden in Verbundenheit mit den Landsleuten in der ostdeutschen Heimat von Oberschlesien über Brandenburg bis Ostpreußen.

Nach der Begrüßung überraschte die Jugend mit Vorträgen in original ostdeutschen Trachten, die von den Jugendlichen zum Teil selbst angefertigt worden waren.

Bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen spürten die Anwesenden das Gefühl der Zusammengehörigkeit und Verbundenheit zur ostdeutschen Heimat. Frau P. Kemling rührte alle Teilnehmer wie schon oft in der Vergangenheit mit Betrachtungen über das Verhältnis der versammelten Vertretenen zu ihrem in der Heimat in der Verbundenheit ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

Großen Raum nahm der Bericht über die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ in den unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

Im zweiten Teil der Barbarafeier zeigte sich der Vorsitzende N. Gawlytta in einer schlesischen Bergmannstracht, wobei das Lied der Bergleute „Glück auf, Glück auf“ ganz am Anfang stand. Zum Gesang begleitete das Vereinsmitglied R. Schmidt am Klavier.

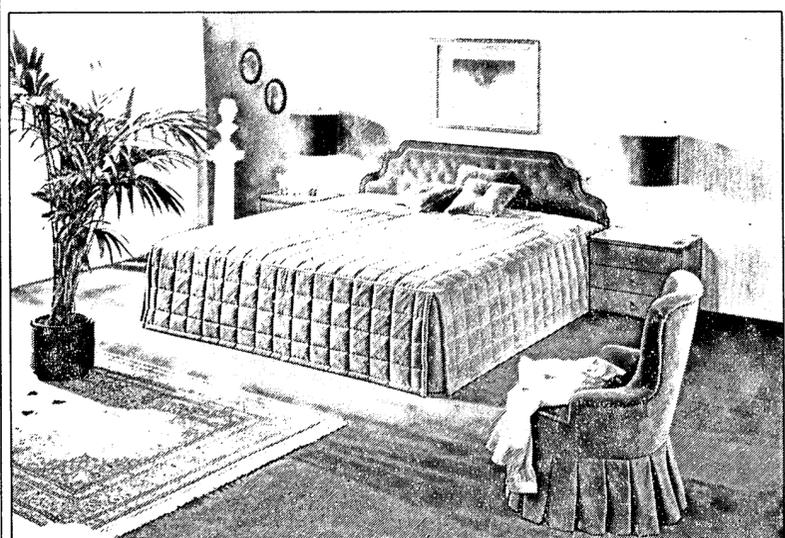
Die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ in den unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

Die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ in den unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

Die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ in den unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

Die Aktion „Deutsche, helft Deutschen“ in den unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten ein. Diese Aktion ist im ganzen Bundesgebiet angelaufen und die ersten Pakete mit Nahrungsmitteln sind bereits auf den Weg gebracht und haben hoffentlich die deutschen Empfänger in Polen erreicht.

# Polsterbetten-Studio



## Polsterbetten à la carte.

Wohnlich am Tag, viel Schlafkomfort bei Nacht. Den Schlafraum zu einem reizvollen behaglichen Raum zu machen, in dem schon die Einrichtung zum Erholen und Entspannen sowie zum Sichwohlfühlen beiträgt. Wir beraten Sie gern; wir richten Sie nach Ihrem persönlichen Geschmack gut und besonders preiswert ein.

Das Einrichtungscener des guten Geschmacks.  
30.000 qm voll schöner Möbel.

# MÖBEL-SCHWIND

Aschaffenburg, Nähe Hauptbahnhof, Bodelschwingstr., Tel. (0 60 21) 210 54

### Kirchliche Nachrichten

Donnerstag, den 24. Dezember 1981 (Heiliger Abend)  
15.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Bork)  
17.30 Uhr Mitwirkung: Kinderchor Christvesper (Pfr. Wächter)  
23.00 Uhr Mitwirkung: Posaunenchor Christmette (Pfr. Bork)  
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46  
17.00 Uhr Christvesper (Pfr. Kades)  
17.00 Uhr Mitwirkung: SSG-Chor  
Martin-Luther-Kirche, Berl. Allee 31  
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfr. Born)  
18.00 Uhr Heiligabend-Gottesdienst (Pfr. Peter)  
Chordienst: Kantorei  
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
16.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Trösken)  
Mitwirkung: Kinderchor  
Kollekte: Für „Brot für die Welt“.  
Freitag, 25. Dezember 1981 (Heiliges Christfest)  
Stadtkirche  
9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Bork)  
Mitwirkung: Frau Solveigh Schlapf (Sopran)  
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Kades)  
Martin-Luther-Kirche, Berl. Allee 31  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Born)

Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst (Pfr. Trösken)  
Mitwirkung: Flötengruppe  
Kollekte: Für die Nieder-Ramstädter Heime  
Samstag, 26. Dezember 1981  
Stadtkirche  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wächter)  
Mitwirkung: Posaunenchor  
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46  
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant H. Vater)  
Martin-Luther-Kirche, Berl. Allee 31  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Peter)  
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schilling)  
Kollekte: Für die notleidenden Kirchen in der Oekumene  
Sonntag, den 27. Dezember 1981  
Stadtkirche  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bork)  
Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Dr. Scheibenberger)  
Martin-Luther-Kirche, Berl. Allee 31  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Born)  
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
kein Gottesdienst  
Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke  
Stadtkirche  
Sonntag, den 27. 12. Bibelstunde 17.15 Uhr  
Dienstag, den 29. 12. Bibelstunde 19.30 Uhr.  
Freie Evang. Gemeinde  
Gemeindehaus, im Wiesgäbehnen 29  
Telefon 2 95 30  
Gottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr  
Bibelgesprächskreis: Dienstag, 20.00 Uhr  
Jugendkreis: Freitag, 19.30 Uhr

Pfarrverband Langen — Egelsbach/Erzhausen  
Do. 24. 12. Heilig Abend  
Liebfrauen 15.00 Krippenfeier  
Egelsbach 16.30 Christmette  
Albertus Magnus 17.00 Christmette  
Erzhausen 18.00 Christmette in span. Sprache  
Liebfrauen 18.00 Christmette in span. Sprache  
Erzhausen 19.00 Christmette  
Liebfrauen 21.00 Christmette  
Th. v. Aquin 22.00 Christmette  
Fr. 25. 12. Christfest-Weihnachtsfest  
Albertus Magnus 8.30 Eucharistiefeier  
Erzhausen 8.45 Weihnachtshochamt  
Liebfrauen 10.00 Eucharistiefeier  
Th. v. Aquin 10.00 Weihnachtshochamt  
Egelsbach 10.15 Weihnachtshochamt  
Albertus Magnus 10.30 Weihnachtshochamt  
Liebfrauen 15.00 Weihnachtshochamt  
Liebfrauen 16.30 Eucharistiefeier in ital. Sprache  
Th. v. Aquin 18.00 Weihnachtshochamt  
Egelsbach 18.00 Weihnachtshochamt  
Liebfrauen 19.00 Eucharistiefeier  
Sa. 26. 12. II. Weihnachtstag  
Albertus Magnus 8.30 Eucharistiefeier  
Egelsbach 8.45 Eucharistiefeier  
Liebfrauen 10.00 Eucharistiefeier  
Th. v. Aquin 9.00 Eucharistiefeier  
Liebfrauen 10.00 Eucharistiefeier  
Erzhausen 10.15 Eucharistiefeier  
Albertus Magnus 10.30 Eucharistiefeier  
Die Gottesdienste von Albertus Magnus sind in der Stadthalle.  
Kollekte für Adveniat, Hilfe für Lateinamerika!  
Die im Pfarrverband zusammengeschlossenen Gemeinden wünschen allen ein Frohes und Gesegnetes Weihnachtsfest.

Privat-Drucksachen  
Kühn KG · Darmstädter Str. 26

Wenn Ihnen Kochen Freude macht ...

dann werden Sie auch an folgendem Rezept mit Alpensahne viel Freude haben...



Kalbsrahmgulasch 600-750 g Kalbsgulasch in ca. 50 g Fett anbraten...

Alpensahne gut verquirlen. Nach 20-30 Minuten - wenn das Fleisch weich ist - das Gulasch...

Auf „Nummer Sicher“ gehen

Jedem kann es passieren, daß er aus Vergeßlichkeit, Leichtsinn oder Unvorsichtigkeit Personenschäden 1 Million DM, für Sachschäden 300 000 DM und für Vermögensschäden 5000 DM angesehen.

Die Haftpflichtversicherung hat aber außerdem auch eine „Rechtsschutzfunktion“... Sie übernimmt die Abwehr solcher Schadenersatzansprüche...

Selbstgebackene Weihnachtsplätzchen schmecken am besten



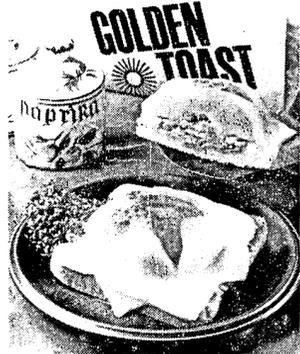
Wer mag sie nicht, Mutters wohl-schmeckende Weihnachtsplätzchen! Mit viel Mühe, liebevoll gebacken, sind sie eine erstrebenswerte Spezialität...

zu einem „Doppeldecker“ zusammendrücken. Plätzchen kühl und feucht, am besten in einer Keksdose lagern.

Sie brauchen dazu: 1 Packung fertig ange-machte Mürbeteigmischung und 1 Packchen Weihnachtsgewürz...

Und so wird's gemacht: In den Mürbeteig die Gewürzmischung einrühren. Dann ausrollen und dünne Plätzchen als Sternchen ausstechen...

Fruchtiger Doppeldecker



4 Scheiben Golden Toast, 8 Scheiben Hartkäse, 2 Scheiben gekochter Schinken, 4 Pfirsichhälften, Paprika...

Steak und Buttergebäck

Können in jenen Herden, die mit dem eirotherm-System von Neff ausgestattet sind, gleichzeitig oder nacheinander zubereitet werden...



Für Winterurlaub und Fernreisen:

Universales Wundheilmittel

Winterurlaub ist für viele zur festen Gewohnheit geworden. Gerne werden dazu die Tage oder Wochen im Winterurlaub...

und problemlos helfen, empfiehlt sich die Anwendung von Desitin®. Dieses Universal-Wundmittel...

AUTOKINO Gravenbruch bei Neu-Isenburg Telefon 0 61 02 / 55 00. ANGENEHM WARM DURCH SPEZIALHEIZLÜFTER!

SPEKTRUM DREIEICH GROSSER SILVESTER-BALL. RIC-GERTY'S SHOW-SEXTETT, THE LIFE MEN, UTOPIA 2001.

Praxis Dr. med. R. Wilkens Elisabethenstraße 7 • 6070 Langen. Urlaub vom 26. Dezember 1981 — 3. Januar 1982.

Praxis Dr. med. V. Greifenstein Goethestraße 7 • 6070 Langen • Telefon 2 77 88. Praxis geschlossen vom 23. Dezember 1981 — 3. Januar 1982.

Praxis Dr. med. Walter Otto Arzt für Allgemeinmedizin • Morfelder Landstr. 26, 6070 Langen. Praxis geschlossen vom 23. bis 31. Dezember 1981.

Zimmermann Trauerkleidung für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.

Ein Herz für's Helfen. SPENDE BLUT! BLUTSPENDEDIENST HESSEN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES.

Elisabeth Stark geb. Britten geb. 11. Dez. 1933 gest. 22. Dez. 1981. In Liebe und Dankbarkeit: Traudel und Ute Stark, Familie Hermann Britten...

Erich Naumann geb. 17. 5. 1908 gest. 18. 12. 1981. Nach langer schwerer Krankheit entschlief mein lieber Mann, unser treu-sorgender Vater, Großvater, Urgroßvater und Bruder.

Wer was von Orient-teppichen versteht, kauft bei T&H. Wer nichts davon versteht, sollte erst recht bei T&H kaufen. ...mit der größten Teppich-Auswahl im Großraum Darmstadt.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden, Bekannten und Mitbewerbern frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Große Auswahl an sofort lieferbaren Hausbars. Süddeutschlands Möbelriese.

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und eine gute Fahrt 1982. Mazda The Perfection aus Japan. Autohaus Armin Zenkert.

Wegen INVENTUR einmalige Sonderangebote an Weinen • Spirituosen • Feinkost. Qualitäts-Obstweine 2.50 0,7-Liter-Flasche. FEINKOST AM LUTHERPLATZ.

OFFENE KAMINE-KACHELÖFEN. Offene Kamine, Kachelöfen und Kachelkamine direkt vom Hersteller. HARK die eingetragene Fachfirma.

**Vereinsleben**

**Die Naturfreunde Ortsgruppe Langen**  
Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und bedanken uns für die Mithilfe, die zum Gelingen des Jahres 1981 beigetragen.

Der Vorstand  
Das Naturfreundehaus bleibt vom 24. 12. 81 bis Anfang des Jahres 1982 geschlossen. Datum wird noch bekannt gegeben.  
Am 23. 12. 81 Heimabend.

**SSG LANGEN**  
Abt. GESANG

Der Gem. Chor trifft sich am Hl. Abend, 16.15 Uhr, im ev. Gemeindehaus, Bahnstr. zur Mitwirkung beim Gottesdienst, der um 17 Uhr beginnt.

**Immobilien**

**Immobilien-Verkauf**  
- ob Haus, Grundstück oder ETW - ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen. Erfahrung und persönliche Beratung. Darum und weil kostenlos für Verkäufer:

**GÄRTNER**  
IMMOBILIEN GMBH  
Mierendorffstr. 3 · 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 42 58

Sozialwohnung in Erzhäusen verkehrsgünstigste Lage, ca 54 qm, 2-Z., Küche, Bad, Balkon, gegen 3-Z.-Whg. im Raum Dreieich/Egelsbach im Tausch für sofort gesucht. Renovierungsarbeiten werden vom Nachmieter übernommen.

Geräumiges, schönes Ein- oder Mehrfamilienhaus bzw. Bungalow in Langen oder Umgebung von Privat für sofort gesucht.  
Telefon 06 11 / 63 41 45  
Telefon 0 61 03 / 7 22 01

**Zu vermieten**  
(späterer Kauf möglich):

70 Reiheneigenheime (gute Ausstattung) Wohn- u. Nutzfl. 218 qm in Egelsbach Baugelände „in den Oberräumen“. Bezug ab Jan. 82 bis Früh 1982. Mieten ab 1.100,- DM + Uml. + Kaution (1. Monat mietfrei).  
Edith Broß Immobilien  
AFG 23, 6078 Neu-Isenburg  
Telefon 0 61 02 / 5 12 08

Seit über 10 Jahren erfolgreich  
Gausche 22W bis 430,- + Umlagen  
Gausche 32W bis 700,- + Umlagen  
Gausche 42W bis 800,- + Umlagen  
Gausche 15Fam.Ha. bis 1.100,- + Umlag.  
für Vermieter kostenlos  
Nahhaus Immobilien  
Fm. Bergstr. 39, Tel. 0611/43 59 10

**Verkäufe**

Neue und gebrauchte Markenklaviere ab DM 2500,-  
Klavierstimmer B. Werner  
Telefon 06 11 / 44 49 45

**Geschäftliches**

Lowrey Celebration DM 24.500,-  
Hammond Aureore DM 9.998,-  
Elka 707 DM 9.998,-  
Hoher Artist DM 8.500,-  
und weitere tausend Sonderangebote aller führenden Hersteller im:  
**ORGEL-MARKT**  
Fm., Eschersh. Landstr. 45  
Telefon 06 11 / 55 73 36

Gebrauchte Möbel spottbillig  
Montag - Freitag 17 - 18.30 Uhr, Samstag 10 - 12 Uhr  
(Küchen, Neuburg, Holzheim)

**Überdachungen**  
Festpreise - Nach Maß  
Wartungsfrei  
06 11 / 29 41 81 · 1.00 - 18.00

**möbel weiss küchen**

können Sie in das größte Küchenfachgeschäft des Dreieich-Gebietes bei uns finden Sie auf über 1000 m<sup>2</sup> Geschäfte u. Ausstellungsräume in drei Etagen eine Riesenauswahl moderner Einbauküchen. Für jeden Geldbeutel das Richtige:  
● Individuelle Planung u. Beratung durch geschulte Fachberater  
● auch Altbeuten und schwierige Grundrisse  
● Einbau- und Montage durch zuverlässige Spezialmonteure  
● Elektro- und Wasserinstallation  
● Fliesenarbeiten  
● reelle Preise  
● Garantie bis 5 Jahre  
● Kundendienst  
Sonntags freie Küchenschau von 14 - 17 Uhr  
KEIN VERKAUF!

6070 Langen,  
Lutherstraße 28/28  
Tel. 0 61 03 / 2 40 21

PELZVERARBEITUNG  
NEU-ANFERTIGUNG  
**Pelz-Müller**  
Westendstraße 8, Egelsbach  
Telefon 48 08

Es lohnt sich immer die ANZEIGEN in der **Langener Zeitung** zu beachten

**Aus alt wird neu für wenig Geld**

Als größter Betrieb der Polstermöbel-Aufarbeitung haben wir es erreicht, Ihre Möbel innerhalb von einem Tag neu zu beziehen. Unser Außendienst ist für ein unvergleichliches Angebot immer für Sie da.  
Rufen Sie uns an: (06255) 57 oder nach 18 Uhr (06255) 2271.  
Es genügt auch eine Karte und wir kommen sofort.

**H. DAUM**  
Lindenseife im Odenwald - Steckwaldweg 7

**Alte Gemälde**  
Bücher, Porzellan, Silber usw.  
**Kauf!**  
Bauert Fm (06 11) 55 99 98 u 55 90 19

**FAHRRÄDER**  
Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
Dorotheenstr. 8-10



**Holzdeckenmontage**  
Holzhandel · Preiswerter Komplett-Einbauebau  
**gaba**  
GmbH  
Darmstadt-Eberstadt  
Fritz-Büschel-Weg 37  
Tel. 06151/54400-77802

**Kaufgesuche**  
Altes Spielzeug (auch Puppen) von Semmler zu kaufen gesucht.  
L. Köhler, Wassergasse 5, 6070 Langen, Telefon 0 61 03 / 2 23 89

Zu meinem 75. GEBURTSTAG wurde ich in so überaus reichem Maß mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut, daß ich tief bewegt bin über die vielen Beweise herzlicher Verbundenheit.

Allien lieben Freunden und Bekannten, die meiner an diesem Tag gedacht haben, danke ich herzlich und wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes glückliches Jahr 1982.

Johannes Kalberlah

Langen, Östliche Ringstraße 11

Für die überaus zahlreichen Geschenke, Blumen und Glückwünsche anlässlich meines 80. GEBURTSTAGES möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nechtern, Freunden und Bekannten auf das herzlichste bedanken.

Insbesondere dem Gesangsverein „Frohsinn 1882“ Langen für das schöne Ständchen, der Betriebsleitung, dem Betriebsrat und allen Kolleginnen und Kollegen der Stadtwerke, dem Ringheimatreuer Komitee in Frankfurt, Herrn Pfarrer Kretz für seinen Hausbesuch, der Kegeltunde und der Bezirksperkässe Langen.

Gleichzeitig wünsche ich allen ein gesegnetes Fest und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Walter Gaudl

Langen, Am Belzborn 11

**Rosenthal Studio-Abteilung**  
Wir präsentieren Ihnen in unserer Haus eine Marke von internationaler Ruf:  
die Rosenthal Studio-Line.  
Eine Kollektion mit Porzellan, Glas, Keramik, Besteck und Geschäften von Entwurfern aus aller Welt.  
Besuchen Sie uns. Wir zeigen Ihnen Produkte von nie abnehmendem Wert.  
**DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS**  
Fahrgasse 9 · 6072 Dreieich · Telefon (0 61 03) 8 48 20

**Möbeltransporte**  
Lagerung - Fern - Auslands und Büro  
**Umzüge**  
Langen 0 61 03 / 2 31 19  
Rödermark 0 60 74 / 73 49

**Langener Zeitung**

D 4449 BX



AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH · HEIMATZEITUNG FÜR DREIEICH

**EGELSBACHER NACHRICHTEN**  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

**Hainer Wochenblatt**  
Mittelungsblatt der DREIEICH- und VEREINE VON DREIEICH

**Sport und Unterhaltung**

Nr. 103/104

Mittwoch, den 30. Dezember 1981

85. Jahrgang

**Das Haus Dietrichsroth ist am teuersten**

**12,6 Prozent Erhöhung innerhalb eines Jahres / Ein Gespräch mit Alfons Faust**

Geradezu alarmierend ist die Entwicklung der Pflegekosten in einigen Einrichtungen der Altenpflege im Kreis Offenbach. Rückwirkend ab 1. März 1981 wollte das Haus Dietrichsroth in Dreieich im höchsten Pflegegruppe (IV) einen Tagessatz von 104,10 DM, nachdem er sich bis Ende Februar auf 88,75 DM belaufen hatte. Doch das Rechnungsprüfungsamt des Kreises nahm Abstriche vor, denn sich der Kreisausschuß ansah. Somit beläuft sich der Pflegesatz in der Gruppe IV auf exakt drei Pfennige weniger als 100 DM pro Tag. Die nächste Erhöhung; ist bereits programmiert. Zu diesem Thema ein Gespräch mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Alfons Faust, dem zuständigen Dezernenten des Kreisausschusses.

*LZ:* In einem Gespräch mit dieser Zeitung sagte der Erste Vorsitzende des Vereins Bürgerhilfe, Bürgermeister a. D. Erich Scheid, zur Höhe der Pflegesätze in Alten- und Pflegeheimen: „Das kann in absehbarer Zeit kein Mensch mehr bezahlen!“ In diesem Zusammenhang scheute er sich nicht, das Wort „kriminell!“ in den Mund zu nehmen. Herr Faust, wie sehen Sie die Entwicklung der Pflegesätze? Gibt es da zwischen den einzelnen Einrichtungen im Kreis Offenbach erhebliche Unterschiede?

Faust: Die Entwicklung der Pflegesätze ist sicher nicht so dramatisch, daß man davon sprechen könnte, sie sei kriminell. Aber die beachtliche Steigerung der Pflegesätze gibt zu Sorgen Anlaß. Zwischen den einzelnen Heimen gibt es hinsichtlich des Pflegesatzes erhebliche Unterschiede. Sie belaufen sich bei den Einrichtungen im Kreisgebiet auf rund 40 Mark pro Tag.

*LZ:* Wer erhebt nun den höchsten Pflegesatz? Faust: Mit 99,97 DM pro Tag in der Pflegeklasse IV erhebt das Haus Dietrichsroth der Bürgerhilfe Dreieich e. V. den höchsten Pflegesatz. Am niedrigsten ist der Pflegesatz in dieser Gruppe im Simeonstift in Hainburg; er beläuft sich dort — ebenfalls in der Pflegeklasse IV, die am aufwendigsten ist — auf 59,20 DM pro Tag. Die übrigen Einrichtungen im Kreis Offenbach liegen mit ihren Pflegesätzen dazwischen.

*LZ:* Wenn Sie das bitte in Mark und Pfennig ausdrücken würden? Faust: Im Jakob-Heil-Heim des DRK in Langen werden 76,50 DM berechnet. Im Sozialzentrum der Arbeiterwohlfahrt in Heusenstamm werden zur Zeit 96,60 DM verlangt; dort reicht also der Pflegesatz nahe an den des Hauses Dietrichsroth heran. Es gibt in Nieder-Roden noch ein kleines privates Heim mit insgesamt 40 Betten, von denen die Hälfte Pflegebedürftigen zu Verfügung steht. Dort werden in der Pflegeklasse IV derzeit 70,40 DM berechnet.

*LZ:* Wie kommen diese in der Tat gravierenden Unterschiede zustande? Faust: Die Unterschiede sind in der Struktur der Häuser begründet. Dabei spielt beispielsweise eine Rolle, ob mit betrieblichem Eigenkapital gebaut wurde oder ob teures Fremdkapital eingesetzt werden mußte. Der Finanzierungsaufwand fließt mit in die Pflegekosten ein. Bei höherem Eigenkapital wie beispielsweise beim Simeonstift oder dem Jakob-Heil-Heim macht sich der geringere Finanzierungsaufwand auch im Pflegesatz bemerkbar. Im Fall des Hauses Dietrichsroth kommt hinzu, daß es sich um eine einlagige Einrichtung handelt, also um ein reines Pflegeheim. Es gibt dort nicht die Pflegegruppen I und II, die die Chance zu einem gewissen Ausgleich bieten. Darauf beruft sich das Haus Dietrichsroth bei seinen Forderungen.

*LZ:* Der Verein Bürgerhilfe hatte ja in diesem Jahr einen Pflegesatz beantragt, der deutlich über 100 Mark lag. Wieviel sind da genau verlangt worden? Faust: In der Pflegegruppe IV waren 104,10 DM beantragt. Das Kreissozialamt hat routine-mäßig das Rechnungsprüfungsamt des Kreises eingeschaltet. Es kam zu dem Ergebnis, daß ein kostendeckender Pflegesatz nicht mit 104,10 DM, sondern mit 99,97 DM anzusetzen ist.

*LZ:* Nun wird also die Hundert-Mark-Schwelle nicht 1981, sicher aber im neuen Jahr überschritten. Einige Dinge kommen dem Laien bei der Festsitzung der Pflegesätze merkwürdig vor. Das Jakob-Heil-Heim erhöhte den Pflegesatz der Klasse IV innerhalb eines Jahres um 3,35 DM oder 4,6 Prozent, während im Haus Dietrichsroth im gleichen Zeitraum 11,22 DM oder 12,6 Prozent mehr verlangt werden. Da der größte Kostenfaktor die Personalkosten sind, muß hier doch wohl die Frage erlaubt sein, ob für die beiden Einrichtungen unterschiedliche Tarifschlüsse gelten.

Faust: Nein! Abgesehen von den erwähnten Unterschieden struktureller Art sind die Bedingungen für die Träger gleich. Es muß von jedem Träger erwartet werden, daß er im Zuge der erwünschten Kostendämpfung so sparsam wie möglich wirtschaftet.

*LZ:* Wenn dem so ist, muß man ja beinahe auf den Gedanken kommen, daß im Haus Dietrichsroth das Geld zum Schornstein hinausegefligt wird. Denn die Personalkosten sind 1981 aufgrund des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst um rund 6 Prozent gestiegen — nicht aber um mehr als das Doppelte! Faust: Dem Haus Dietrichsroth kann man sicher nicht vorwerfen, es jage das Geld zum Schornstein hinaus. Es beruft sich darauf, daß es durch die besondere Struktur — es hat ja nur Leute der Pflegegruppen III und IV — einen höheren Personalbedarf hat als andere Einrichtungen.

*LZ:* Aber dieser erhöhte Personalbedarf bestand doch auch schon früher. Damit kann man doch eine Steigerung um 12,6 Prozent innerhalb eines Jahres nicht rechtfertigen. Faust: Dabei ist nicht nur die tarifliche Erhöhung zu berücksichtigen. Jede neue Stelle und jede Anhebung in der Eingruppierung und damit in der Bezahlung schlägt da durch.

*LZ:* Hat nicht die öffentliche Hand, die über die Sozialhilfe in den meisten Fällen den Pflegeauftrag ausführt, ein Interesse daran, daß derartige Dinge im Rahmen bleiben? Schließlich gibt es ja hinsichtlich der personellen Ausstattung und Vergütung Richtlinien. Werden diese im Haus Dietrichsroth eingehalten? Faust: Es gibt Anhaltswerte für die Personalbemessung. Das Haus Dietrichsroth liegt mit seinem Stellenplan darüber, was wiederum mit der besonderen Struktur des Hauses begründet wird. Da ist auch von der Dienstleistung die Rede; der Schichtdienst erfordert täglich in jeder der drei Stationen sechs Pflegekräfte. Es wird auch auf die Bauart des Hauses mit zwei Etagen verwiesen.

*LZ:* Wissen denn die Richtlinien nicht zwischen den Pflegeklassen zu unterscheiden? Auf der einen Seite stellt das Haus Dietrichsroth sich of-

fentlich als besonders wirtschaftlich hin, weil es gleichzeitig nebenbei noch externe Einrichtungen mit Essen beliefert. Auf der anderen Seite wird eben damit begründet, daß in der Küche statt fünf Kräften laut Richtlinien sieben Mitarbeiter beschäftigt werden. Die Zahl der Pflegekräfte liegt auch um fünf über den Richtlinien.

Faust: Zu diesen Dingen möchten wir nichts sagen, weil uns darüber nichts bekannt ist. Wir möchten uns auch einer irgendwie gearteten Kritik nicht anschließen. Schließlich wird das Rechnungsprüfungsamt eingeschaltet, weil es Anhaltswerte gibt. Es hat ja den ursprünglich gestellten Antrag auf Festsitzung neuer Pflegesätze nicht akzeptiert, sondern Abstriche vorgenommen. Entsprechend ist vom Kreisausschuß beschlossen worden. (Fortsetzung auf Seite 2)

Alles Gute für das neue Jahr  
wünschen wir unseren Lesern, Kunden, Freunden und Bekannten  
**Langener Zeitung**  
KÜHN KG



**Wer schweigt, macht sich mitschuldig**

Tatort Kinderzimmer: Der Arzt traute seinen Augen nicht; der drei Jahre alte Marco hatte alte Narben und frische Blutergüsse am ganzen Körper, der Junge hatte einen mehreren Wochen alten Beckenbruch und darüber hinaus schwere Verletzungen.

Der wehrlose Kinde mußte dafür büßen, daß im Leben seiner Mutter alles schief ging: Abbruch der Lehre, Scheitern der Ehe, der Vater Merco ging kurz vor dessen Geburt auf und davon. Das Kind litt über Jahre hinweg, weil die Nachbarn selb schreiben und Wimmern nicht hören, seine Wunden nicht sehen wollten.

Jahr für Jahr sterben in der Bundesrepublik Deutschland etwa 100 Kinder, weil sie wie Tausende ihrer Lelidsensgenossen von ihren Eltern auf teilweise unvorstellbar brutale Art mißhandelt und gequält werden. Allein in Hessen gelangten 1980 insgesamt 157 Fälle bei der Polizei zur Anzeige — aber das ist nur die Spitze des Eisbergs. Nach Schätzungen des Deutschen Kinderschutzbundes liegt die Zahl der schweren Kindesmißhandlungen bundesweit bei über 60000 jährlich.

Freitag, 1.1. verlegt auf Samstag, 2.1. Von den Verlegungen ist auch die Abfuhr der 1,1 cbm Müllbehälter betroffen, soweit diese von der städt. Müllabfuhr abgehahren werden.

Die Weihnachtsbaumabfuhr findet in der Woche vom 11. 1. bis 15. 1. Jeweils am Tage der Müllentleerung statt.

Die Annahme von Hausmüll, Altpapier, Altkit, Schrott, Bauschutt, Altglas und Altfreien ist bis zum 3. 1. nicht möglich, da der Bauhof an diesen Tagen geschlossen ist.

Kindesmißhandlung gibt es in allen sozialen Schichten; sie sind fast immer Wiederholungsdelikte, die oft nur durch die Trennung von Täter und Opfer ein Ende finden. Da die Kinder sich nicht selbst helfen können, ist jeder verpflichtet, sich um solche Fälle zu kümmern.

Denn vor hier schweigt, macht sich mitschuldig! Deshalb rät die Kriminalpolizei: „Falls Sie bei Kindern öfter Blütergüsse, frische Narben oder gar Brandwunden sehen, falls Sie feststellen, daß Kinder ungewöhnlich verängstigt sind oder falls Sie das Schreien der Eltern und das Wimmern geprügelter Kinder hören, dann dürfen Sie nicht länger schweigen. Hier müssen Sie handeln! Melzen Sie diese Vorfälle dem Jugendamt, dem örtlichen Verband des Deutschen Kinderschutzbundes oder der Polizei.“

**Änderung der Müllabfuhr**

Die Tagessorten der Müllabfuhr und Straßenreinigung werden wie folgt geändert: Freitag, 1.1. verlegt auf Samstag, 2.1. Von den Verlegungen ist auch die Abfuhr der 1,1 cbm Müllbehälter betroffen, soweit diese von der städt. Müllabfuhr abgehahren werden.

Die Weihnachtsbaumabfuhr findet in der Woche vom 11. 1. bis 15. 1. Jeweils am Tage der Müllentleerung statt.

Die Annahme von Hausmüll, Altpapier, Altkit, Schrott, Bauschutt, Altglas und Altfreien ist bis zum 3. 1. nicht möglich, da der Bauhof an diesen Tagen geschlossen ist.

**Über 500 mal in Deutschland SCHLECKER**  
Weihnachtseinkäufe preisbewußt bei SCHLECKER erledigen!

<b>Badedas Vital-Gel</b> 500 ml <b>7.99</b>	<b>Biovital</b> Sonderangebote <b>17.99</b>	<b>GALAMA</b> Sonderangebote <b>11.99</b>	<b>Blitzwürfel</b> 3 Stück-Packung <b>2.49</b>	<b>Kodak Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen <b>4.99</b>
<b>Moltex-Hörsenwindeln</b> <b>14.99</b>	<b>Vionell</b> 500 ml <b>5.99</b>	<b>doppelherz</b> <b>15.99</b>	<b>Spitz paß auf</b> <b>9.98</b>	<b>Kinderdruckerei</b> <b>13.90</b>
<b>Herren-Pantoffel</b> <b>9.98</b>	<b>Damen-Plüsch-Pantoffel</b> mäßig warm, Gr. 36-41 <b>7.99</b>	<b>Herren-Socken</b> <b>1.99</b>	<b>Kinderpost</b> <b>9.98</b>	<b>Mensch ärgere Dich nicht</b> <b>10.90</b>
<b>Herren-Nachthemden</b> aktuelle Designs u. farbige Blauschattierungen, modische Länge, Gr. 36-45 <b>17.90</b>	<b>Schlecker-Farbbildqualität</b> Wir kopieren und vergrößern Ihre Filme außererst preiswert z. B. Farbbild vom Negativ 7 x 10 v. Kleinbildfilm 9 x 11,5 v. Pocketfilm <b>-49</b>	<b>General</b> 200 ml <b>2.69</b>	<b>Chacarese - Exklusive Parfums - Paris - New York - Luxemburg</b>	
<b>Wipp express</b> 350 g <b>2.99</b>	<b>Palmoive Spülmittel</b> 1000 ml <b>2.99</b>	<b>Tarax</b> 500 ml <b>2.99</b>	Jetzt exklusiv für Sie bei uns: <b>Chacarese</b> der bezaubernde Duft!	
<b>Calgonit</b> 1000 g <b>2.99</b>	<b>Calgonit</b> 1000 g <b>4.49</b>	<b>Calgonit</b> 1000 g <b>14.99</b>	ist eine Sinergie aus den Blütenölen der Provence, veredelt durch kostbare, tropische Holzöle und dem Duft grüner Kirschen. Eine traumhafte Parfümmischung mit samtiger weicher Basisnote!	
<b>Vim</b> 1000 g <b>2.49</b>	<b>Sunlicht Spülmittel</b> 200 ml <b>1.99</b>	<b>domestos</b> 250 g <b>2.99</b>	<b>Chacarese Parfum de Toilette</b> 60 ml <b>15.90</b>	
<b>dor</b> 150 ml <b>2.99</b>	<b>weißer Riese</b> 150 g <b>2.99</b>	<b>weißer Riese</b> 150 g <b>2.99</b>	<b>Chacarese - Parfum de Parfum</b> leichter moderner Duft als Aftershave in zwei Größen: 60 ml <b>29.50</b> 15 ml <b>19.90</b>	

**SCHLECKER-MÄRKTE** finden Sie in:  
Langen, Bahnstraße 61  
sowie weitere Filialen in ganz Deutschland.  
und immer mehr Kunden kaufen bei SCHLECKER - unsere Filialen sind durchgehend geöffnet! Bei Sonderangeboten Abgabe solange Vorrat in üblichen Mengen für 4-Pers.-Haushalt!

# So reimt sich das alte Jahr zusammen:

## Januar

Neujahr kam in Weiß nach Langen, Karneval hat angefangen dreimal elf Jahr LKG Kurt Werner sagt der Bütt ade, Kinder rodeln auf der Piste, Grüne nennen ihre Liste, Meister werden die „Giraffen“ Arbeitsamt hat nichts zu schaffen, Kunstgemeinde lädt zur Gala, und sehr groß ist auch die Skala der Besucher bei der Stadt, die Neujahrsempfang stets hat.

## Februar

Fastnacht ist in vollem Gange von Vereinen angefangen bis zum Rathaussturm. Ans Ohr klingelt Parlamentarierchor. Marsch von Pittler, keiner spricht, Sporthalle wird zum Gericht, Sporthalle in großen Nöten, Parteien tun um Stimmen Jäten, Blocknetzwerk kriegt grünes Licht, man vom Stadtparkrasen spricht, Öl wird teuer, auch die Kohlen, überall sind Wahiparolen.

## März

Haus am Lutherplatz bekannt kriegt ein China-Lesantant, Grundwasser geht in die Höh, Fuchs sagt seiner Stadt ade, Fechter feiern halbes Hundert, jedermann in Langen wundert sich, daß die Parteien rege durch die Straßen sich bewege, Kommunalwahl ist im Gange, alle sind recht frohen Mutes ohne etwas Absolutes.

## April

Werner Heinen erster Bürger, in der Bahnstraße mordet Würger, Bahnhofstunnel wird beleuchtet, Bürgerschaft darüber meckert, manche können's nicht verstehen, weil sie es als Kunst ansehen, Tennisklub hat große Feier, Osterhase färbt schon Eier, In der Rheinstraße gibt es Lücken, Krankenhaus zeigt manche Rücken, Zugluft weht durch Krankenzimmer, macht Erkältungen noch schlimmer.

## Mai

Kaum der Mai ist: angekommen, wird mehr Geld uns abgenommen für das Wasser; in Long Eaton tut man Städtetreffen bieten, Langen ehrt die Sportler wieder, Kirchenchor singt seine Lieder mal in Romo, Schwimmbad frei, älteste Frau wird 102, Zapfmusiker aus ganz Hessen, in der Stadthall, nicht vergessen Waldseepp, die Surfer flitzen, und am Waldfest tut man schwitzen, Autoschau, ein Ding für Kenner, Deutscher Meister starke Männer, Tennisplätze wunderschön hat gebaut die SSG.

## Juni

Sittenstrolch im Padelboot, Sittenstrolch macht Frauen rot, 60 Jahr in einer Tour feiern Freunde der Natur, Wenn die S-Bahn kommt, mitnichten, Grüne nennen ihre Liste, Basketballer haben Glück, Gewerbesteuer geht zurück, Hausbesitzer gibt's auch hier, und dann schließlich feiern wir unser Fest vom Ebbelwoi mit Hawaii-Sound, das ist foi.

## Juli

Wabolu tut Grundstein legen, weil man Wasser liebt, im Regen, und der FC Langen schafft Stadionweg aus eigener Kraft, Hallenbad in neuem Glanz, Ferienspiele Negertanz, Kegelbahn macht Wasserspiele und in Urlaub fahren viele, Klapperstorch macht Überstunden und bringt Drilling unumwunden, im Neurtot ist Ami-Grill, und dann wird der Juli still.

## August

Jumbos machen Boltzturnier, Wolfsarten ist froh dafür, Kleintierzüchter sind perplex, züchten jetzt im Gruppensex, Reit- und Springturnier, trapp, trapp, springen gar mit Fallschirm ab, Langener Sommer war sehr heiß, wenig Gäste, hoch der Preis, Sintflutregen blieb in Grenzen, „Stadtgärtner, pakt ein die Sensen!“, Städtisch Grün wird nicht gemüht, bis das Unkraut mannshoch steht.

## September

Wassergasse simuliert, Kiesgrub wird rekulviert, Magnuskirche im Modell, Optimisten segeln schnell, Tag des Ausländers ganz toll, wieder ist die Stadthall voll als der VVV, o Freud, eingeladen alte Leut, Neue Attentreffs entsteh'n, Sommerzeit, auf Wiederseh'n, Sängergäste von der Insel, Kunstmarkt regnet's auf den Pinsel.

## Oktober

Gewerbe zeigte 'ne Modenschau, aktuell wird Autostau, als die Brücke repariert, Golden Gate wird engagiert, Dreieich-Schulfest, hoch die Tassen, in die Stadthall ziehn die Massen zur Laphila Hobbyisten, sammeln Marken, lesen Listen, Bei der SSG ist Ehrung, im Neurtot gibt's viel Zerstörung, Bei der Reitjagd Hörner schallen, Stadt muß Gürtel enger schnallen.

## November

Jazz und Klassik, ein Versuch, viele haben schon genug.

Sporthalle, es wird auch Zeit, wurde endlich eingeweiht, Tanztürmer gibt's bei Blaugold, dann „Undine“ lieb und hold, Kleintierschau mit Federvieh, Baden teuer wie noch nie, Chorgesang im Rathssaal gab es so zum ersten Mal, machte die Gemüter toll, mal in Dur und mal in Moll.

## Dezember

Sterne strahlen über Langen, der Advent hat angefangen, Kegelbahn ist wieder trocken, Bäcker ins Museum locken, Rohbau für die Feuerwehr fertig, et, was wollt ihr mehr, neuer Landrat wird gewählt, Parlament die Piepen zählt, um den Haushalt auszugleichen, Mancher fromme Wunsch muß weichen, Dieses war der letzte Streich, und das neue Jahr kommt gleich.



Was wird's bringen, liebe Leut? Eines wissen wir schon heut: Strom wird teurer, Heizöl auch, vieles für den Hausgebrauch, manches was wir gerne hätten, Teurer auch die Zigaretten, höher wird auch manche Steuer, wird denn wirklich alles teurer? fragt man sich und hört, o Wunder: „Nein, das Kindergeld geht runter!“ Und so manches wird gestrichen, damit hat sich's ausgeglichen.

Wenn ich heut mit kurzen Sätzen tut durch einundachtzig hetzen, wollt ich zeigen, Ihr versteht, wie so schnell die Zeit vergeht, Vieles ist ja noch passiert, was hier gar nicht aufnotiert, Doch Ihr könnt ja mit Entzücken ausfüllen so manche Lücken, je nach Lust und Temperament, jeder, wie er's selber kennt, jeder, wie es für ihn war, dieses ausklingende Jahr.

Mög das Neue so sich zeigen, daß der Himmel voller Geigen, daß die Taschen voller Geld, und daß Friede in der Welt, Laßt Gesundheit an Euch haften — Ärzte können das verkraften —, daß Humor stösst in Euch wohnt, Gang zum Arbeitsamt nicht loht, Daß ein jeder, Frau und Mann, auch sich selbst mal helfen kann, Zufriedenheit und noch viel mehr, dieses wünsche ich Euch sehr.

## Der Leser hat das Wort

### Bürgernähe?

„Mangelnde Bürgernähe unserer Behörden wird häufig beklagt. Ob diese Klage gerechtfertigt ist, vermag ich abschließend nicht zu beurteilen. Ich möchte mich an dieser Stelle nur auf eine eigene, konkrete Erfahrung mit einem Verwaltungsangestellten beziehen. Am Freitag, dem 18. 12. wollte ich bei dem Langener Sozialamt Sozialhilfe, als Vorschuß auf meine bereits für Oktober 1981 gewährte, staatliche Ausbildungsunterstützung (Bafög) beantragen, die mir erst im März 1982 rückwirkend gezahlt werden kann. Ich wurde in das Zimmer des für diese Angelegenheit zuständigen Sachbearbeiters gebeten, mit dem Hinweis, mich an seinen jüngeren Kollegen zu wenden, der dann aber nicht in der Lage war, den Fall zu bearbeiten. Plötzlich erschien aus dem Nebenzimmer ein Frau, die, obwohl nicht zuständig für meine Angelegenheit, sich trotzdem meiner annehmen wollte.“

Doch statt sachdlicher Information hielt sie es für angebracht, mir äußerst erregt eine moralische Standpauke zu halten. Ihrer Meinung nach seien, genauso wie in früheren Zeiten, vornehmlich die Eltern von Studierenden für deren finanzielle Unterstützung zuständig, und falls eine solche elterliche Hilfe nicht gewährt werden könne, solle man halt vom Studieren absehen. Außerdem fragte sie mich, ob ich wisse, woher das Geld kommen solle, das jeder vom Sozialamt fordere. Und im übrigen sei ihr bekannt, was die heutige Jugend untern „Studieren“ verstehe!

Statt einer Beratung wurde ich somit von einer für mich nicht zuständigen Sachbearbeiterin mit deren sehr persönlicher, weitgehend unsachlicher Meinung über sozialpolitische Probleme konfrontiert. Obwohl ich bisher meistens gute Erfahrungen im Umgang mit der Langener Stadtverwaltung und deren Mitarbeitern gemacht habe, möchte ich dieses von mir als negativ empfundenen Beispiel behördlichen Verhaltens nicht unerwähnt lassen.“

Gordana Golubovité  
Südliche Ringstraße 191 B



**Auch in Zukunft hohe Zinsen und Prämien? Mit dem neuen S-Prämien sparen!**  
Wir erzählen Ihnen gerne, warum dieses Angebot jetzt besonders aktuell ist.  
Telefon (061 03) 2021.

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

### Fahrt zur Picasso-Ausstellung

Für kunstinteressierte ältere Mitbürger führt das städtische Sozialamt am Donnerstag, dem 7. Januar eine Nachmittagsfahrt zum Städtischen Kunstinstitut in Frankfurt/Main durch, das z.Zt. eine Ausstellung mit Werken des berühmten spanischen Malers Pablo Picasso zeigt. Unter fachkundiger Führung werden die Teilnehmer die Ausstellung kennenlernen und dabei eine Menge Wissenswertes über Pablo Picasso und sein Werk erfahren.

Interessenten werden gebeten, sich umgehend beim Städtischen Sozialamt, Südliche Ringstraße 80, Zimmer 6, (Tel.203 322) anzumelden.



### RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

### Wer auf Recht pocht, soll auch anderen ihr Recht lassen!

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“ verkündet die Arbeitsgemeinschaft Volksbegehren und Volksentscheid Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten. Auf anderen Plakaten, die vom gleichen Absender kommen dürften, wird zur Besetzung des Bauplatzes am Rhein-Main-Flughafen aufgefordert.

Soweit, so gut! In der Satzung der Stadt Langen über das Plakatieren in der Öffentlichkeit ist vorgeschrieben, daß man dazu eine Genehmigung einholen muß.

Dies haben die Plakatierer offenbar nicht getan, sondern ihre Plakate einfach auf Plakatständer geklebt, die Langener Vereinen gehören, welche mit Plakaten auf ihre Veranstaltungen aufmerksam machen. Kaum standen die Plakataffeln, ordnungsgemäß genehmigt, von den Vereinen in der Freizeit hergestellt und mit bezahlten Plakaten geklebt, da machten sich die Startbahngegner diese Arbeit zunutze und überklebten sie.

Mit welchem Recht eigentlich vergrößern sie ein fremdes Eigentum? Mit welcher Begründung setzen sie sich über Recht und Ordnung hinweg? Warum zerstören sie das, was andere, ihre Mitmenschen geschaffen haben?

Glauben sie am Ende, daß sie sich Sympathien schaffen, wenn sie die einfachsten Gesetze des Anstandes mißachten? Und zum Anstand gehört doch, daß man das Eigentum anderer Leute achtet, was übrigens auch in der Verfassung enthalten ist, auf deren Beachtung sie so sehr pochen.

Die Gegner des Startbahnbaus haben sich ein Ziel gesetzt, bei dem sie von vielen Bürgern unterstützt werden. Man darf ihnen guten Willen unterstellen. Doch sollten sie bedenken, daß sie ungläubigwürdig werden und in ein anderes Licht geraten, wenn sie willkürlich nur das tun, was ihnen nützt und dabei nicht mehr auf bestehendes Recht achten.

Das Überkleben anderer Plakate ist schlichtweg eine Unverschämtheit, eine strafbare Handlung. Daran ändern auch die schönsten Sprüche nichts. Wer auf seine Rechte pocht, soll erst einmal beweisen, daß er für Recht und Ordnung ist, und sollte auch den anderen ihre Rechte lassen, meint

Ihr Tobias

**Neu Video-Club-Vogdt**

Werden Sie Mitglied. Nutzen Sie viele, wichtige Vorteile.

6070 Langen, Riedstr. 12, Telefon 23526

### „Frohsinn“ hat Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins findet bereits am 15. Januar im Gemeindehaus der Stadtkirche in der Frankfurter Straße statt. Auf der vorläufigen Tagesordnung stehen die Neuwahl des Vorstandes, die Finanzlage des Vereins sowie die Programmgestaltung für das Jubiläumsjahr 1982. Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 8. Januar schriftlich beim 1. Vorsitzenden Josef Rauch, Langestraße 32, eingereicht werden. Anträge, die später eingebracht werden, werden unter Punkt Verschiedenes beantragt.

Die Versammlung beginnt um 19 Uhr. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung seiner Mitglieder.

### „Auch Sie selbst sollten das Ihre tun!“

### Viele Aussiedler feierten erste Weihnacht in Freiheit

Die traditionelle Weihnachtsfeier im Landesflüchtlingswohnheim war für viele Aussiedler das erste Weihnachtsfest, das sie in Freiheit erleben konnten. So war der große Gemeinschaftssaal des Helms voll besetzt, und die Erwartung war groß, als ein Kammermusikensemble des Orchestervereins mit Mozart's „Königlichem Schächer“ das Programm musikalisch eröffnete.

In ihrer Begrüßung drückte die Leiterin des Wohnheimes, Lissy Moser, ihre Freude darüber aus, daß so viele Ehrengäste aus Politik, Kirche und Wirtschaft sowie befreundeter Organisationen anwesend seien. Für viele der Aussiedler sei es die erste Weihnacht, die sie in der Bundesrepublik erleben könnten. Sie seien mit großen Hoffnungen hierher gekommen, in das allgemeine Leben eingegliedert zu werden. Dazu gehöre eine Wohnung, um nicht jahrelang im Lager leben zu müssen. Hoffnung bestehe, daß im Frühjahr weitere Aussiedlerwohnungen in Langen fertig würden.

Der Männerchor „Liederkrantz“, seit Bestehen des Lagers ein gern gesehener Gast, leitete mit besinnlichen Gesangsvorträgen über zu einer Reihe von Ansprachen.

Für die Hessische Landesregierung betonte Flüchtlingsverwaltungsleiter Karl Mai, daß sich das sogenannte Wirtschaftswunder auf der Talsohle befände und die hohe Arbeitslosenrate Sorge bereite. Dennoch sollten die Aussiedler ihren Optimismus bei der Rückkehr in die Bundesrepublik nicht verlieren; sie seien nicht allein gelassen. Die Regierung helfe mit Sprachkursen und bei der Wohnungsbeschaffung, wenn auch nicht zu übersehen sei, daß viele schon mehrere Jahre ohne eigene Wohnung hier lebten. Gerade im Ballungsraum Rhein-Main gebe es Schwierigkeiten, doch sollten Überlegungen einsetzen — und hierzu empfahl Mai eine Bewohnervereinigung — eventuell in andere Gebiete Hessens auszuweichen, wo es genügend Arbeit, vor allem in handwerklichen Berufen, und auch viel freie Wohnungen gebe.

Stadtverordnetenvorsteher Werner Heinen überbrachte die Grüße und Weihnachtswünsche der städtischen Gremien. Für das neue Jahr wünsche er, daß es friedvoll sei, daß die Konflikte in der Welt in Grenzen blieben und mit friedlichen Mitteln gelöst werden könnten. Die Stadt Langen könne die Sorgen und Probleme der Neubürger sehr gerne und wolle helfen. Dies werde dadurch deutlich, daß Langen als eine von wenigen Städten Grundstücke zur Verfügung gestellt und Wohnungen für Aussiedler gebaut habe. In der Südlichen Ringstraße seien sie bereits bewohnt, in der Nördlichen Ringstraße rechne man im Frühjahr mit der Fertigstellung von 52 Wohnungen, 140 weitere seien in der Planung, so daß man insgesamt mit 242 Wohnungen zu Linderung der Not beitrage. Insgesamt seien dafür 30 Millionen Mark aufzuwenden.

Freilich seien der Stadt finanzielle Grenzen gesetzt, und außerdem gebe es kaum noch baureife Grundstücke. Weiterhin aber werde die Verwaltung mit Rat und Tat zur Verfügung stehen, um das Einleben zu erleichtern. „Auch Sie sollten

### Erste-Hilfe-Kurs beim DRK

Wer im Notfall, bei einem Unfall, einer lebensbedrohlichen Erkrankung oder Vergiftung, von seinen Mitmenschen sachgemäße Erste Hilfe erwarten sollte, sollte selbst in der Lage sein, anderen zu helfen. Deshalb bietet das DRK Langen wieder einen 16stündigen, kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs an.

Er findet an folgenden Tagen jeweils von 19 bis ca. 22 Uhr statt: Fr. 8.1.; Di. 12. 1.; Mo. 18. 1.; Mi. 20. 1.; Mo. 25. 1. und Mi. 27. 1.

Der Kurs findet im DRK-Heim in Langen, Zimmerstraße 8 statt. Eine Anmeldung ist erben unter Tel. 0 61 03 / 2 97 95 ab 18 Uhr. Erste-Hilfe-Kurse können zum Erlangen aller Führerscheinklassen verwendet werden.

**Hohe Zinsen — sichere Prämien — ohne staatliche Eingriffe?**

**Mit dem neuen S-Prämien sparen!**

Bitte wenden Sie sich an unsere Geldberater, die Sie unverbindlich informieren. Telefon (061 03) 2021.

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

mitgearbeitet, einen unüberwindlich scheinenden Berg an Problemen und Vorurteilen abzubauen. Es sei ein schönes Land daraus geworden. „Auch Sie müssen Schritte tun“, rief Kolpack den Neubürgern zu. „Sondern Sie sich nicht ab, gehen Sie auf die Bevölkerung zu, suchen Sie Kontakt in den Vereinen und Verbänden.“ Pfarrer Kadus sprach für beide Kirchen über den Frieden auf Erden, der aus der Zufriedenheit der Menschen kommen müsse. Streitigkeiten seien ein Ventil für angestaute Unzufriedenheit. Man müsse den Frieden wirklich wollen, ihn im Leben tragen und für ihn leben.

Mit Klängen des Orchestervereins und Gesängen des „Liederkrantz“ wurde zum gemütlichen Teil übergegangen.



### Jahresabschluß beim Harmonika Spielring

Am Nachmittag des 19. Dezember trafen sich die Mitglieder und Freunde des Harmonika Spielrings im Saal der ev. Kirchengemeinde an der Stadtkirche, um gemeinsam mit einer vorweihnachtlichen Feier des Vereinsjahr ausklingen zu lassen. Den Kuchen für eine reichhaltige Kaffeepause hatten die Frauen der Mitglieder gestiftet und durch die Vielzahl der feinen Sorten für einen besonderen Gaumenschmaus gesorgt.

Reich mit Geschenken bespaßt fuhr anschließend der Nikolaus unter großem Beifall in den Saal ein; er hatte für jeden etwas mitgebracht. Besondere Freude für die jungen Musikanten waren Notenhefte, die von Dirigent Dieter Reiser für jeden nach Können und Neigung ausgewählt waren. Daß die Musik nicht zu kurz kam, versteht sich. Weihnachtliche Weisen zum Mitsingen wurden abgelöst von Stücken, die die beiden Orchester in ihren Übungsstunden erlernten. Mit Rat und Tat zur Verfügung stehen, um das Einleben zu erleichtern. „Auch Sie sollten

de. So verging die Zeit in fröhlicher Runde sehr schnell, und erst spät fanden viele den Weg nach Hause.

### Ziehungsergebnis

In der Ziehung der Süddeutschen Klassenlotterie vom 26. 12. 1981 wurden 14 Hauptgewinne mit einer Gewinnsumme von 450000 DM ermittelt. Weitere 5566 Gewinne mit einer Gewinnsumme von 1975000 DM ergeben sich aufgrund Endeffernziehung.

Es entfallen: 250000 DM als „Großes Los der Woche“ auf die Losnummer 033079, 40000 DM als Hauptgewinn auf die Losnummer 381296, 25000 DM als Hauptgewinn auf die Losnummer 460101 und jeweils 10000 DM als Hauptgewinne auf die Losnummern 056998, 078339, 150534, 168572, 207294, 322775, 390651, 403291, 413221, 451476 und 109890, 5000 auf die Endziffern 01462, 72234 und 77198, 1000 DM auf die Endziffer 0598, 700 DM auf die Endziffer 999 und 240 DM auf die Endziffer 60.

Die nächste Ziehung ist am 2. 1. 1982.

LOSE und weitere Informationen erhalten Sie bei: **Staatl. Lotterie-Einnahme KEMPF** Bahnhstr. 119 • 6070 Langen • Tel. 0 61 03 / 2 55 70

## Wir gratulieren!

**allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.**

## Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Köhn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 / 12  
Herausgeber: Horst Loew  
Redaktionsleitung: Hans Hoffart

Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage tiv und freitags mit dem halben Wochenblatt.

Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Anzeigenpreis nach Freiliste 13.

Bezugspreis: monatlich 4,20 DM + 0,80 DM Trägerlohn (in diesem Preis ohne 0,25 DM Mehrwertsteuer) enthaltend. Einzel- und Postbezug 4,30 DM monatlich + Zustahlgeb. Einzel- preis: dienstags 0,45 DM, freitags 0,65 DM.

## Das Haus Dietrichsroth ist am teuersten

(Fortsetzung von Seite 1)

### Keine Detailsaukünfte

LZ: Damit hat der Kreisausschuß eine Erhöhung um 12,6 Prozent innerhalb eines Jahres gutgeheißen. Daran ist nicht zu deuteln. Faust: Die Steigerungsrate bei den Personalkosten um rund 13 Prozent setzt sich aus der Tarifsteigerung um 6,3 Prozent, dem Wegfall einer Kostenerstattung für eine Mitarbeiterin, einer neuen Planstelle und der Anhebung von Planstellen zusammen.

LZ: Das ist recht pauschal. Wie sieht das im Detail aus? Faust: Wir sehen uns nicht als berechtigt an, dazu detailliert etwas zu sagen. Das müßte der Träger, also die Bürgerhilfe Dreieich, selbst sagen.

LZ: Hat eigentlich jedes Alten- und Pflegeheim im Kreis Offenbach eine eigene Telefonistin wie das Haus Dietrichsroth? Faust: Das können wir jetzt aus dem Stegreif nicht beantworten. Auch können wir nichts zu der Notwendigkeit der Beschäftigung einer Telefonistin sagen. Das ist der Verantwortungsbereich des Trägers aufgrund seiner gestalterischen Freiheit.

LZ: Die Pflegesätze steigen ins Unermeßliche, so daß sie bald auch der Staat nicht mehr aufbringen kann. Wohin soll diese Entwicklung führen? Schließlich ist im Haus Dietrichsroth in knapp drei Jahren der Pflegesatz um sage und schreibe 28,3 Prozent erhöht worden.

Faust: Man kann in der Zukunft sicher nicht mit einem Sinken der Pflegesätze rechnen. Man wird davon ausgehen müssen, daß die Pflegesätze weiter steigen. Man kann dabei nur hoffen, daß die Steigerungsraten nach Möglichkeit geringer ausfallen werden als in der Vergangenheit, weil alle sich bemühen müssen, die Kosten zu dämpfen.

Die Entwicklung ist natürlich auch darauf zurückzuführen, daß heute weitgehend Ansprüche Einzeller an die Gesellschaft, an den Staat gestellt werden, wie das früher nicht der Fall war. Früher wurden viele Pflegefälle im Rahmen des Familienverbandes geregelt. Heute werden von manchen Bevölkerungsgruppen entsprechende öffentliche Einrichtungen als selbstverständlich angesehen. Und von den Bewohnern und deren Angehörigen wird — zu Recht — eine gute Versorgung beansprucht. Es wird verlangt, daß ge-

nügend Personal vorhanden ist, um allen Wünschen und Ansprüchen gerecht werden zu können. Da auf die Personalkosten mit rund 70 Prozent der Löwenanteil entfällt, führt das zwangsläufig zu hohen Pflegesätzen. Man muß sich künftig mehr überlegen, ob es nicht doch möglich ist, alte Menschen in der Familie zu betreuen, statt gleich nach einer Institution zu rufen. Nach meiner persönlichen Auffassung ist es auch wesentlich humaner, einen älteren Menschen im Kreis der Familie zu belassen. Um die Kosten nicht ins Uferlose steigen zu lassen, muß hier ein Umdenken in Richtung Selbsthilfe einsetzen.

LZ: Dazu gibt es viel zu sagen. Haben Sie dabei auch an die Art der Wohnungen gedacht, die nach dem Zweiten Weltkrieg gebaut worden sind?

Faust: Das berücksichtige ich schon. Ich bedaure sehr, daß im Wohnungsbau von der Kleinfamilie ausgegangen worden ist, ohne sich fantasievoll Lösungen auszuendenken, wie man dem berechtigten Wunsch auf Selbstständigkeit der älteren wie der jüngeren Generation Rechnung tragen und doch dieses Problem lösen kann. (Fortsetzung folgt)

## Geld wächst nicht von allein.



Unsere Geschäftsstelle in Ihrer Nähe: Langen, Lutherplatz 5/7

Wollen Sie Ihr Geld ertragreich anlegen? Wir sagen Ihnen, welche Spar- und Anlagemöglichkeiten es gibt und welche für Sie die günstigsten sind. Den Grundstock jedes Vermögens bildet nach wie vor das Sparkonto. Mindestens drei Monatsgehälter sollten Sie hier ansammeln, um für Unvorhergesehenes ein gutes Reserverpolster zu besitzen. Mit dem Spar-Dauerauftrag und unserem Ratensparen mit 14% Commerzbank-Bonus können wir Ihnen den Weg dahin wesentlich erleichtern. Sprechen Sie doch einmal mit unserem Kundenberater.

COMMERZBANK  
Die Bank an Ihrer Seite

So reimt sich das alte Jahr zusammen:

Januar
Neujahr kam in Weiß nach Langen,
Karneval hat angefangen
dreimal eß Jahr LKG
Kurt Werner sagt der Bütt ade,
Kinder rodeln auf der Piste.

Februar
Fastnacht ist in vollem Gange
von Vereinen angefangen
bis zum Rathaussturm.
Ans Ohr klingt Parlamentarierchor.

März
Haus am Lutherplatz bekannt
kriegt ein China-Lestaurant,
Grundwasser geht in die Höh,
Fuchs sagt seiner Stadt ade,

April
Werner Heinen erster Bürger,
in der Bahnstraße mordet Würger,
Bahnhofstunnel wird bekleckert,
Bürgerschaft darüber meckert,

Mai
Kaum der Mai ist angekommen,
wird mehr Geld uns abgenommen
für das Wasser; in Long Eaton
tut man Städtetreffen bieten,

Juni
Sittenstrolch im Padelboot,
was er zeigt, macht Frauen rot,
60 Jahr in einer Tour
feiern Freunde der Natur.

Juli
Wabolu tut Grundstein legen,
weil man Wasser liebt, im Regen,
und der FC Langen schafft
Stadionweg aus eigner Kraft,

August
Jumbos machen Bolzturnier,
Wolfsgarten ist froh dafür,
Kleintierzüchter sind perplex,
züchten jetzt im Gruppensex,

September
Wassergasse stimuliert,
Kiesgrub wird rekultiviert,
Magnuskirche im Modell,
Optimisten segeln schnell,

Oktober
Gewerbe zeigte 'ne Modenschau,
aktuell wird Autostau,
als die Brücke repariert,
Golden Gate wird engagiert,

November
Jazz und Klassik, ein Versuch,
viele haben schon genug,

Sporthalle, es wird auch Zeit,
wurde endlich eingeweiht,
Tanzturnier gibt's bei Biagold,
dann „Undine“ lieb und hold,

Dezember
Sterne strahlen über Langen,
der Advent hat angefangen,
Kegelbahn ist wieder trocken,
Bäcker ins Muscum locken,

Was wird's bringen, liebe Leut?
Eines wissen wir schon heut:
Strom wird teurer, Heizöl auch,
viele für den Hausgebrauch,

Auch in Zukunft hohe Zinsen
und Prämien?
Mit dem neuen S-Prämien sparen!
Wir erzählen Ihnen gerne,
warum dieses Angebot
jetzt besonders aktuell ist.

Fahrt zur Picasso-Ausstellung
Für kunstinteressierte ältere Mitbürger führt
das städtische Sozialamt am Donnerstag, dem 7.
Januar eine Nachmittagsfahrt zum Städtischen
Kunstinstitut in Frankfurt/Main durch,

Das Haus Dietrichsroth ist am teuersten
(LFortsetzung von Seite 1)
Keine Detailsaukünfte
LZ: Damit hat der Kreisausschuß eine Erhöhung
um 12,6 Prozent innerhalb eines Jahres ausgeföhrt.

LZ: Die Pflegesätze steigen ins Unermeßliche,
so daß sie bald auch der Staat nicht mehr ausföhren
kann. Wohin soll diese Entwicklung föhren?
Schließlich ist im Haus Dietrichsroth in knapp
drei Jahren der Pflegesatz um sage und schreibe
28,3 Prozent erhöht worden.

LZ: Das ist recht pauschal. Wie sieht das im
Detail aus?

Faust: Wir sehen uns nicht als berechtigt an,
dazu detailliert etwas zu sagen. Das müßte der
Träger, also die Bürgerhilfe Dreieich, selbst sagen.

LZ: Hat eigentlich jedes Alten- und Pflegeheim
im Kreis Offenbach eine eigene Telefonistin
wie das Haus Dietrichsroth?

Faust: Das können wir jetzt aus dem Stegrief
nicht beantworten. Auch können wir nichts zu
der Notwendigkeit der Beschäftigung einer
Telefonistin sagen. Das ist der Verantwortungsbereich
des Trägers aufgrund seiner gestalterischen
Freiheit.

Am Freitag, dem 18. 12. wollte ich bei dem
Langener Sozialamt Sozialhilfe, als Vorschuß
auf meine bereits für Oktober 1981 gewährte,
staatliche Ausbildungsunterstützung (BaFG)
beantragen, die mir erst im März 1982 rückwirkend
gezahlt werden kann. Ich wurde in das
Zimmer des für diese Angelegenheit zuständigen
Sachbearbeiters gebeten, mit dem Hinweis,
mich an seinen jüngeren Kollegen zu wenden,

„Mangelnde Bürgernähe...“
„Mangelnde Bürgernähe dieser Behörde wird
häufig beklagt. Ob diese Klage gerechtfertigt
ist, vermag ich abschließend nicht zu beurteilen.
Ich möchte mich an dieser Stelle nur auf eine
eigene, konkrete Erfahrung mit einem
Verwaltungsangestellten beziehen.“

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

Glauben sie am Ende, daß sie sich
Sympathien schaffen, wenn sie die einfachsten
Gesetze des Anstandes mißachten?
Und zum Anstand gehört doch, daß man das
Eigentum anderer Leute achtet, was übrigens
auch in der Verfassung enthalten ist, auf
deren Beachtung sie so sehr pochen.

„Glaubten Sie nicht, daß Sie sich Sympathien
schaffen könnten, wenn Sie die einfachsten
Gesetze des Anstandes mißachten? Und zum
Anstand gehört doch, daß man das Eigentum
anderer Leute achtet, was übrigens auch in
der Verfassung enthalten ist...“

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

Der Leser hat das Wort

Bürgernähe?

„Mangelnde Bürgernähe...“
„Mangelnde Bürgernähe dieser Behörde wird
häufig beklagt. Ob diese Klage gerechtfertigt
ist, vermag ich abschließend nicht zu beurteilen.
Ich möchte mich an dieser Stelle nur auf eine
eigene, konkrete Erfahrung mit einem
Verwaltungsangestellten beziehen.“

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Wer auf Recht pocht, soll auch anderen ihr Recht lassen!

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Frohinn“ hat Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des
Vereins findet bereits am 15. Januar im Gemein-
dehaus der Stadtkirche in der Frankfurter
Straße statt. Auf der vorläufigen Tagesordnung
steht neben der Wahl des Vorstandes, die
Einladung des Neuwahl der Vorstandes, die
Einladung des Neuwahl der Vorstandes, die
Einladung des Neuwahl der Vorstandes...

Die Versammlung beginnt um 19 Uhr. Der
Vorstand bittet um rege Beteiligung seiner
Mitglieder.

„Auch Sie selbst sollten das Ihre tun!“

Viele Aussiedler feierten erste Weihnacht in Freiheit
Die traditionelle Weihnachtsfeier im Landes-
flüchtlingswohnheim war für viele Aussiedler
das erste Weihnachtsfest, das sie in Freiheit
erleben konnten. So war der große Gemein-
schaftsabend des Heims voll besetzt, und die
Erwartung war groß, als ein Kammermusikensemble
des Orchestervereins mit Mozarts „Königlichem
Schäfer“ das Programm musikalisch eröffnete.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

Erste-Hilfe-Kurs beim DRK

Wer im Notfall, bei einem Unfall, einer lebens-
bedrohlichen Erkrankung oder Vergiftung, von
seinen Mitmenschen sachgemäße Erste Hilfe er-
wartet, sollte selbst in der Lage sein, anderen zu
helfen. Deshalb bietet das DRK Langen wieder
einen 16stündigen, kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs an.

Er findet an folgenden Tagen jeweils von 19
bis ca. 22 Uhr statt: Fr. 8.1.; Di. 12. 1.; Mo. 18. 1.;
Mi. 20. 1.; Mo. 25. 1. und Mi. 27. 1.

Der Kurs findet im DRK-Heim in Langen,
Zimmerstraße 8 statt. Eine Anmeldung ist er-
biten unter Tel. 0 61 03 / 2 97 95 ab 18 Uhr. Erste-
Hilfe-Kurse können zum Erlangen aller Führer-
scheinklassen verwendet werden.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

Hohe Zinsen — sichere Prämien — ohne staatliche Eingriffe?

Mit dem neuen S-Prämien sparen!
Bitte wenden Sie sich an
unsere Geldberater, die Sie
unverbindlich informieren.
Telefon (06103) 2021.

BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

„Wir lassen uns unsere Rechte nicht nehmen!“
verkündet die Arbeitsgemeinschaft
Volksbegehren und Volkstseheid
Mörfelden-Walldorf auf großen Plakaten.

Neu Video-Club-Vogdt
Werden Sie Mitglied. Nutzen Sie viele, wichtige Vorteile.
VCV VIDEO-CLUB-VOGDT
6070 Langen, Riedstr. 12, Telefon 23526

Geld wächst nicht von allein.



Wollen Sie Ihr Geld ertragreich anlegen? Wir
sagen Ihnen, welche Spar- und Anlagemöglichkeiten
es gibt und welche für Sie die günstigsten sind.
Den Grundstock jedes Vermögens bildet nach
wie vor das Sparkonto. Mindestens drei Monats-
gehälter sollten Sie hier ansammeln, um für
Unvorhergesehenes ein gutes Reserverpolster zu
besitzen. Mit dem Spar-Dauerauftrag und unserem
Ratensparen mit 14% Commerzbank-Bonus
können wir Ihnen den Weg dahin wesentlich
erleichtern.
Sprechen Sie doch einmal mit unserem
Kundenberater.

Unsere Geschäftsstelle in Ihrer Nähe: Langen, Lutherplatz 5/7

COMMERZBANK Die Bank an Ihrer Seite

Wir gratulieren!
Allen, die in dieser Woche Geburtstag haben.
Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.
Langener Zeitung
Verlag und Druck: Buchdruckerei Köhn KG
Darmstädter Straße 26, 8070 Langen, Telefon 2 10 11/12
Herausgeber: Horst Low
Redaktionsleitung: Hans Hoffert
Jede Woche mit der farbigen Rundfunk und Fernsehbeilage
r und freitags mit dem Heiner Wochenblatt.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor
Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung
infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des
Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.
Bezugspreise: monatlich 4,20 DM + 0,80 DM Trägerlohn (in
diesem Preis eine 0,28 DM Mehrwertsteuer enthalten).
Einzelnummer 0,30 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzel-
preis: dienstags 0,45 DM, freitags 0,85 DM.

Das Haus Dietrichsroth ist am teuersten
(LFortsetzung von Seite 1)
Keine Detailsaukünfte
LZ: Damit hat der Kreisausschuß eine Erhöhung
um 12,6 Prozent innerhalb eines Jahres ausgeföhrt.
Faust: Die Steigerungsrate bei den Personalkosten
um rund 13 Prozent setzt sich aus der Tarifierhöhung
um 6,3 Prozent, dem Wegfall einer Kostenerstattung
für eine Mitarbeiterin, einer neuen Planstelle und der
Anhebung von Plannstellen zusammen.
LZ: Das ist recht pauschal. Wie sieht das im
Detail aus?
Faust: Wir sehen uns nicht als berechtigt an,
dazu detailliert etwas zu sagen. Das müßte der
Träger, also die Bürgerhilfe Dreieich, selbst sagen.
LZ: Hat eigentlich jedes Alten- und Pflegeheim
im Kreis Offenbach eine eigene Telefonistin
wie das Haus Dietrichsroth?
Faust: Das können wir jetzt aus dem Stegrief
nicht beantworten. Auch können wir nichts zu
der Notwendigkeit der Beschäftigung einer
Telefonistin sagen. Das ist der Verantwortungsbereich
des Trägers aufgrund seiner gestalterischen
Freiheit.
nügen Personal vorhanden ist, um allen Wü-
nschen und Ansprüchen gerecht werden zu kö-
nnen. Da auf die Personalkosten mit rund 70 Pro-
zent der Löwenanteil entfällt, führt das zwangs-
läufig zu hohen Pflegesätzen. Man muß sich
künftig mehr überlegen, ob es nicht doch mög-
lich ist, alte Menschen in der Familie zu betreu-
en, statt gleich nach einer Institution zu rufen.
Nach meiner persönlichen Auffassung ist es auch
wesentlich humaner, einen älteren Menschen im
Kreis der Familie zu belassen. Um die Kosten
nicht ins Uferlose steigen zu lassen, muß hier ein
Umdenken in Richtung Selbsthilfe einleiten.
LZ: Dazu gibt es viel zu sagen. Haben Sie dabei
auch an die Art der Wohnungen gedacht, die
nach dem Zweiten Weltkrieg gebaut worden
sind?
Faust: Das berücksichtige ich schon. Ich be-
dauere sehr, daß im Wohnungsbau von der
Kleinfamilie ausgegangen worden ist, ohne sich
fantasievoll Lösungen auszudenken, wie man
dem berechtigten Wunsch auf Selbständigkeit
der älteren wie der jüngeren Generation Re-
chnung tragen und doch dieses Problem lösen
kann.
(Fortsetzung folgt)

### Badezeit im Hallenbad jetzt unbegrenzt

#### Im neuen Jahr gibt's einige Änderungen

Wer im neuen Jahr ins Hallenbad geht, muß nicht mehr dauernd auf die Uhr schauen, um ohne Mehrgebühren das Bad verlassen zu können. Ab 1. Januar gibt es keine Badezeitbegrenzung mehr. Neu ist auch, daß man keine Bademütze mehr tragen muß. Neu sind auch die erhöhten Benutzungsgebühren und die Tatsache, daß nicht mehr alle Gruppen der seither Begünstigten in den Genuß niedrigerer Eintrittspreise kommen. Sie gelten nur noch dann als Begünstigte, wenn ihr Einkommen, abzüglich der Kosten für Unterkunft, einen gewissen Betrag nicht überschreitet (Sozialhilferegelsatz).

Um in den Besitz eines Ausweises für Begünstigte zu kommen, werden alle Interessenten gebeten, einen Antrag bei der für die städtischen Bäder zuständigen Abteilung (Rathaus, Zimmer 5) zu stellen. Folgende Unterlagen sind mitzubringen: Einkommensnachweis und Mietvertrag.

Wer vor dem 1. Januar 1982 Zehnerrkarten zum alten Preis erworben hat, kann diese bis zum 31. Dezember 1982 benutzen.

### „Goethe“ wußte seine Daten nicht

Mit einer gelungenen vorweihnachtlichen Feier hatten Schülerinnen und Schüler des Dreieich-Gymnasiums eine große Zahl von älteren Bürgern erfreut, die trotz hohen Schnees in das Musikpavillon der Schule gekommen waren und für die Beschwerlichkeit des Anmarsches mehr als entschädigt wurden.

Auf weiß gedeckten Tischen im weihnachtlich dekorierten Saal prangten bunte Kucheneller in großer Zahl, so daß selbst „gebühte Kaffeekanten“ nicht zu kurz kamen. Eltern und andere Spender hatten für diese Kuchenfülle gesorgt, und die Schüler hatten das Amt des Bediensteten übernommen. Alles klappte wie am Schnürchen.

Dazu lief ein abwechslungsreiches Programm ab, das sehr viel Freude bereitete. Ein Gesangs-Sextett trug Weihnachtslieder alter Meister gekannt vor, Tänze und Reigen trugen sehr zur Unterhaltung bei. Es gab Gitarrenvorträge, und auch ein Folklore-Trio wußte die Besucher zu begeistern.

Große Freude bereitete ein Sketch, bei dem sogar der junge „Goethe“ anwesend war und sich in der dargestellten Schulstunde ähmerte, weil er seine eigenen Daten nicht wußte. Große Begeisterung rief eine Pantomime von drei Schülerinnen hervor, die mit geschickten Lichteffekten eine meisterliche Darbietung lieferten.

Zwischendurch wurde zusammen mit den Besuchern gesungen, und als sich zum Schluß alle Mitwirkenden auf der Bühne versammelten, herrschte im Saal die Übereinstimmung, daß man einen herrlichen Nachmittag erlebt hatte. Eine besonders schöne Geste war es, daß auf dem Schulhof mehrere Autos bereitstanden, mit denen viele der Besucher nach Hause gefahren wurden, weil die Straßen doch in einem Zustand waren, der das Gehen beschwerlich machte. Urteil einer Besucherin: „Es ist schön zu wissen, daß die Jugend auf so nette Weise an die Älteren denkt“.

### Landschaft Dreieich

Die interessante Beilage mit heimatkundlichen Betrachtungen — diesmal über die Langener Mühlen — liegt dieser Ausgabe bei. Außerdem unser Kalender für das Jahr 1982, der Ihnen nur angenehme Tage bringen möge.

### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langen

Betr.: Weihnachtsbaumabfuhr im Stadtgebiet Langen

Die Abfuhr der „ausgedienten“ Weihnachtsbäume erfolgt nicht, wie ursprünglich geplant, in der Woche vom 4. 1. bis 8. 1. 1982, sondern in der Woche vom 11. 1. bis 15. 1. 1982.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Bäume von Lametta und sonstigen Christbaumschmuck befreit sein müssen. Außerdem werden nur Weihnachtsbäume abgefahren, die unmittelbar am Straßen- oder Bürgersteigrand deponiert wurden; eine Abholung der Bäume vom Grundstück erfolgt nicht.

Langen, den 8. Dezember 1981  
Der Magistrat der Stadt Langen  
Dr. Zenske, Stadtkämmerer

### Städtische Dienststellen geschlossen

Am Donnerstag sind alle Dienststellen der Stadtverwaltung Langen ganztätig geschlossen. Das Standesamt (Zimmer 22, Telefon 203 315) hat am 31. 12. in der Zeit von 10 bis 11 Uhr einen Notdienst zur Beurkundung von Sterbefällen und zur Bestätigung von Telegrammen in die DDR und Ostblockstaaten eingerichtet. Während dieser Zeit ist nur der Eingang zum Standesamtstrakt geöffnet.

Die städtischen Kindertagesstätten sind bis einschließlich 3. 1. geschlossen. Das Zentrum für Gemeinschaftshilfe bleibt ebenfalls bis einschließlich 3. 1. geschlossen. Wichtige Mitteilungen werden über einen Anrufbeantworter entgegen genommen. Am den Feiertagen wird der Anrufbeantworter wie sonst zu sehen. An den Werktagen findet der reguläre Anrufdienst statt. Die Langener Stadtbücherei ist bis einschließlich 4. 1. geschlossen. Das Jugendcafe bleibt bis einschließlich 3. 1. geschlossen.

Das Hallenbad ist am 31. 12. und am 1. 1. geschlossen.

### Wetten, daß...

der Schorsch Jost am Neujahrsmorgen um 11 Uhr nicht mit dem Traktor durchs Wehertürchen fährt!  
Wer wetten möchte, kann dies noch unter der Telefonnummer 2 26 69 tun.

# Ammerschläger präsentiert:

#### Aus unserer Herren-Abteilung

**1000 Stepp-Jacken und -Blousons**  
erstklassige Markenfabrikate  
jetzt nur je DM **98,-**  
und nur je DM **149,-**

**300 Winter-Mäntel**  
IWS-Qualitäten  
jetzt nur je DM **98,-**  
und nur je DM **198,-**

**100 Alcantara-Mäntel**  
mit Wollfutter  
jetzt nur je DM **598,-**

**300 Leder-Mäntel**  
Lammvelours  
jetzt nur je DM **598,-**  
und nur je DM **898,-**

**200 Leder-Jacken**  
Lammvelours-Mérino  
jetzt nur je DM **298,-**  
und nur je DM **598,-**

**200 Popeline-Steppmäntel**  
von hochwertigen Markenherstellern  
jetzt nur je DM **119,-**

Auch Herren-Pelzmäntel können Sie jetzt sehr günstig bei uns kaufen. Kommen Sie und überzeugen Sie sich unverbindlich.

## Ammerschläger modisch und preislich immer aktuell

### In Frankfurt auf der Zeil.

# Ammerschläger

## führt Marken von Weltruf



# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

### Innenminister brachte Kaffeemaschine

„Hohen Besuch hatte die Flugbereitschaft der Polizei auf dem Egelsbacher Flugplatz vor den Weihnachtsfeiertagen. Innenminister Ekkehard Gries kam per Hubschrauber und brachte den fliegenden Polizisten die besten Wünsche zu den Weihnachtsfeiertagen und fürs neue Jahr. Der Minister kam nicht mit leeren Händen, sondern hatte den Polizisten eine Kaffeemaschine mitgebracht, was erfreut angenommen wurde. „Ihnen allen habe ich im Laufe dieses Jahres sehr oft mein Leben anvertraut“, sagte Gries. „Daß wir heute alle so gesund und munter hier stehen, beweist Ihr Können.“

Polizeihauptkommissar Ernst Preuß, der Leiter der Flugbereitschaft, dankte im Namen seiner Mitarbeiter und gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß der Minister ihnen jährlich die Freude seines Weihnachtsbesuchs mache. In gemütlicher Runde wurden dann Probleme ausgetauscht und über die Fliegerei gefachsimpelt. Der Minister bezeichnete das Fliegen per Hubschrauber als schnellstes Mittel für seine Zwecke. Es helfe, alle Termine einzuhalten, führe aber andererseits dazu, daß man immer mehr Termine annehme.

Zur Unterbringung der Flugbereitschaft in Egelsbach erklärte Gries, daß die Planung für einen Erweiterungsbau — Verwaltung und Hangar — abgeschlossen sei und man im Jahre 1983 — sofern das Geld dafür vorhanden sei — mit dem Bauen beginnen könne.

Auch ein Wechsel bei den Maschinen sei vorgesehen: für die als einzige noch vorhandene Alouette soll eine Boelkow B 105 angeschafft werden, von denen bereits zwei in Egelsbach im Betrieb sind.

Schnell war die „Besuchszeit“ zu Ende und die Rotoren des Hubschraubers begannen sich zu drehen, mit dem der hohe Besuch der nächsten Polizeistation zustrebte.



Hessens Innenminister Ekkehard Gries (r) brachte den Egelsbacher Hubschrauber-Polizisten eine Kaffeemaschine zu Weihnachten.

### Streugut kann abgeholt werden

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß die Egelsbacher Bevölkerung während der Öffnungszeiten des Bauhofes (montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 12 Uhr) kostenlos Streugut für den Winterdienst abholen kann.

### Karten für den Feuerwehrball

Die Egelsbacher Feuerwehr veranstaltet am Samstag, dem 9. Januar im Eigenheim-Saalbau ihren traditionellen Ball mit der GF-Combo. Karten für diese Veranstaltung gibt es im Vorverkauf am Sonntag, dem 3. 1. von 10 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger des Jahrgangs 1912,

im kommenden Jahr werden Sie 70 Jahre alt und sind somit berechtigt, am gemeindlichen Altenprogramm teilzunehmen, und dies unabhängig davon, ob Sie im Frühjahr oder im Herbst das 70. Lebensjahr vollenden. Selbstverständlich ist zu den Veranstaltungen des Altenprogramms auch der noch nicht 70 Jahre alte Ehepartner herzlich willkommen.

Wir möchten daher Sie und Ihren Ehepartner ganz herzlich zu den künftigen Veranstaltungen im Rahmen des Egelsbacher Altenprogramms einladen und würden uns über eine Teilnahme sehr freuen.

Die Veranstaltungen des Altenprogramms werden jeweils zweimal in der LANGENER ZEITUNG — Egelsbacher Nachrichten — unter der Überschrift „Altenprogramm der Gemeinde Egelsbach“ angekündigt. Bitte beachten Sie zukünftig diese Programmhinweise.

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Gemeindevorstand  
Hans Dürrer, Bürgermeister

**Wir gratulieren!**

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

#### Neue Nähkurse

Die evangelische Kirchengemeinde Egelsbach bietet auch im neuen Jahr wieder Nähkurse an. Sie beginnen am Dienstag, dem 12. 1. um 19.30 Uhr und am Donnerstag, dem 14. 1. um 9.00 Uhr. Zehn mal 2½ Stunden kosten DM 55,-. Jugendliche bezahlen DM 45,-. Anmeldungen für diese Kurse werden am Donnerstag, dem 7. 1. ab 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus entgegen genommen oder bei der Kursleiterin M. Stannek, Odenwaldstr. 10, Tel. 4 94 36.

### CDU Egelsbach zieht Bilanz

Zum Jahresende hält die CDU Egelsbach eine Rückschau auf die kommunalpolitischen Ereignisse und Entwicklungen des Jahres 1981 mit seinem Höhepunkt in der Kommunalwahl vom 22. März. Im Ergebnis dieser Wahl sieht die CDU ihre beiden Hauptziele verwirklicht: Verlust der absoluten Mehrheit der SPD in der Gemeindevertretung und Ausbau des eigenen Stimmenanteils um weitere zwei Prozent auf nunmehr rund 35 Prozent, die in nur zehn Jahren politischer Arbeit seit dem Bestehen der CDU in Egelsbach erreicht worden sind.

Von den grundlegend veränderten Mehrheitsverhältnissen im Gemeindeparlament erhoffte sich die CDU eine deutliche Belebung der politischen Diskussion auf allen Ebenen. Sie sieht — jedenfalls bis jetzt — ihre Erwartungen nicht erfüllt. So zeige die CDU seit ihrer Wahlniederlage eine bemerkenswerte Zurückhaltung in ihren Aktivitäten; die beiden kleinen Fraktionen in der Gemeindevertretung begnügen sich nach ihrer Koalition mit der SPD in Personalentscheidungen offensichtlich damit, bei Abstimmungen die Rolle des Züngleins an der Waage zu spielen, ohne selbst nennenswert aktiv werden zu müssen. Die Anzahl und die Qualität der im ersten Dreivierteljahr der neuen Legislaturperiode eingebrachten Anträge sprächen jedenfalls eindeutig für die CDU und ihr Engagement in Sachfragen, erklären die Christdemokraten.

Hierzu sei mit Befriedigung festzustellen, daß das Abstimmungsverhalten bei CDU-Anträgen mehr als in früheren Jahren geübt von der Überzeugungskraft der vorgebrachten Argumente und weniger von rein parteitaktischen Überlegungen bestimmt werde. Die CDU Egelsbach sieht darin eine Chance für die Anerkennung ihrer eigenen Arbeit und für eine weitere Verbesserung des gesamten politischen Klimas im Ort.

### S-Bahn im 10-Minuten-Takt?

Der Verkehrsexperte der FDP-Gemeindevorteilfraktion und des FDP-Kreisverbandes Dieter Schroeder äußerte sich auf einer Parteiveranstaltung der Egelsbacher Liberalen kritisch zu der jüngst veröffentlichten SPD-Forderung nach Änderung der Konzeption der geplanten S-Bahnlinie Frankfurt — Darmstadt.

Wie FDP-Sprecher Jörg Hopfe mitteilte, vertritt der liberale Verkehrsexperte die Ansicht, die SPD-Forderung nach einem 10-Minuten-Takt ab Egelsbach für die geplante S-Bahn höre sich zwar gut an, sei aber völlig unrealistisch. Dies werde insbesondere an der offiziellen S-Bahn-Fahrgastzahlerhebung 1981 deutlich. Da sich das von Darmstadt bis einschließlich Egelsbach erreichte Fahrgastaufkommen zwischen Langen und Neu-Isenburg mehr als verdoppelt, sei wirtschaftlich nur ein 10-Minuten-Takt ab Langen, nicht aber ab Egelsbach zu rechtfertigen.

Zudem sei Egelsbach bei Realisierung des SPD-Vorschlags S-Bahn-Endbahnhof. Dies führe zum einen zu einem Mehr an Lärmbelastung für die Egelsbacher Bürger, zum anderen wäre eine Ausweitung des vorhandenen Bahngeländes und somit eine Lösung des Problems der Geländefrage notwendig.

Die S-Bahn alle 10-Minuten, der Zubringerdienst des Langener Stadtbusses aber weiterhin nur alle Stunden? Eine Kostenbeteiligung lehnte die SPD ab. Das seien lauter Ungereimtheiten!

Man könne sich, so Schroeder, des Eindruckes nicht erwehren, daß sich die SPD vor ihrem Vorschlag keine besonderen Gedanken über diese Punkte gemacht habe, sondern sich vielmehr von Wunschräumen habe leiten lassen. Schroeder hoffte, daß auch die SPD zur sachgerechten Diskussion des S-Bahn-Problems zurückkehre und erinnerte im Zuge dessen an die schon lange auf dem Tisch liegenden FDP-Vorschläge.

Nach Ansicht Schroeders könne die S-Bahn auch ohne großen Aufwand für die Egelsbacher attraktiver werden. So zum Beispiel könne die Dreieich-Bahn über Niederrad zum Hauptbahnhof Frankfurt auf vorhandenem Gleis verlängert werden. Wenn die Egelsbacher dann eine Umstiegsmöglichkeit in Neu-Isenburg erhielten, hätten sie bei Ausnutzung der vorhandenen Gleisstrecke eine gute und schnelle Anbindung auch an Arbeitsstätten in Niederrad, am Flughafen, in Höchst und zum Hauptbahnhof.

Zwar sei, so Schroeder, diese FDP-Forderung nicht so spektakulär wie die der SPD. Dafür orientiere sie sich aber an den Realitäten, insbesondere auch am Spargelot für die öffentliche Hand.

### „Kleine Anzeige große Wirkung!“

Am Sonntag, dem 3. Januar hält Pfarrer Ingrid Adam (Egelsbach) die Ansprache in der evangel. Morgenfeier des Hessischen Rundfunks (10.05 Uhr, 2. Programm).

**Rundfunkgottesdienst**  
Donnerstag, 31. Dezember  
19.30 Jahresabschlussgottesdienst (Pfr. Adam)  
Freitag, 1. Januar  
10.00 Abendmahlsgottesdienst zum Neuen Jahr (Pfr. Giebner)  
Sonntag, 3. Januar  
10.00 Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Adam)

**Kirchliche Nachrichten**  
Evangelische Gemeinde  
Donnerstag, 31. Dezember  
19.30 Jahresabschlussgottesdienst (Pfr. Adam)  
Freitag, 1. Januar  
10.00 Abendmahlsgottesdienst zum Neuen Jahr (Pfr. Giebner)  
Sonntag, 3. Januar  
10.00 Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Adam)

„Gottesdienste der katholischen Kirchengemeinde St. Josef, Egelsbach/Erzhausen an Silvester und an Neujahr siehe Anzeige des Pfarrverbandes im Langener Teil.“

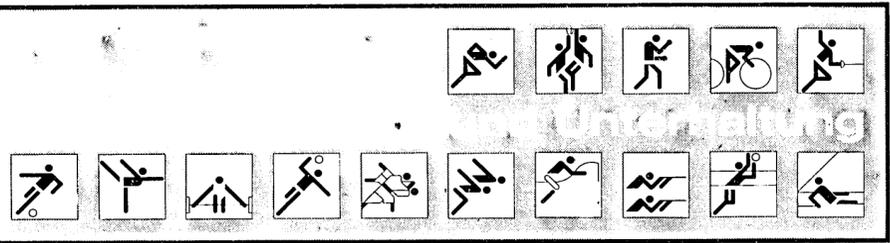
**Sprechstunde der Mütter- und Säuglingsfürsorge**  
Die nächste Sprechstunde der Mütter- und Säuglingsfürsorge findet am Mittwoch, dem 13. Januar um 14 Uhr in der Sozialstation des Bürgerhauses statt.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Goldenen Hochzeit danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, dem Hess. Ministerpräsidenten, dem Landrat des Kreises Offenbach, dem Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, der Deutschen Bundesbahn, der Freirei. Gemeinde sowie den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrganges 1908/09 auf das herzlichste.

Darmstädter Landstraße 1  
6073 Egelsbach, im Dezember 1981

Liebe Mitbürgerinnen,  
Liebe Mitbürger,  
all denen, die im Dienste für unsere Bürger mithalten und mitarbeiten, sagen wir am Ende des Jahres ein herzliches Wort des Dankes.  
Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1982, verbunden mit der Hoffnung, daß uns die notwendige Zuversicht begleiten und ein wenig Glück immer beschieden sein möge.  
Für die Gemeindevertretung  
Vorstand  
Heinz Strohmeyer  
Vorsitzender  
Für den Gemeindevorstand  
Hans Dürrer  
Bürgermeister

Emil und Anna Kraft



Nr. 103/104

Mittwoch, den 30. Dezember 1981

## Mit neuen Kräften ins neue Jahr

### „Giraffen“ trainieren wieder

Während die Fußballer sich allenthalben noch über verwehete Fußballfelder quälen, ist man im Basketball glücklicher dran, weil man in der Halle spielt. Vier Wochen Winterpause geben den „Giraffen“ Gelegenheit, nach den Anstrengungen der letzten Wochen einmal zu verschnaufen und neue Kräfte für den Endspurt zu sammeln. Denn nach den beiden Spielen gegen Köln (16. 1.) und in Hagen (23. 1.) steht ja bereits die Abstiegsrunde auf dem Programm.

Daß in dieser Spielphase nicht gefaultet wird, versteht sich von selbst. Kraft- und Konditionstraining heißt die Devise, denn hier hat es während der Saison, die am Ende mit zwei englischen Wochen aufwartete, den größten Verschleiß gegeben. Auch Joe Leonard, der über Weihnachten und Silvester zu seinen Eltern und Geschwistern in die Staaten geflogen ist, wird sicher ebenfalls dafür sorgen, daß sein Weichschatzen nicht ansetzt.

Vier Wochen Winterpause — sicher auch Gelegenheit eine Zwischenbilanz aufzustellen. 12,20 Punkte zu zwei Spieletage vor dem Ende im Pokal das Viertelfinale erreicht — ein Ergebnis das durchaus positiv zu bewerten ist. Doch auch hier ist nicht alles Gold, was glänzt. Denn während im Pokal die Chancen gut sind, das Halbfinale zu erreichen, muß man andererseits damit rechnen, daß die Runde mit 12,24 Punkten abgeschlossen wird — auf dem 9. Platz — und das ist weniger als nach dem Bilddruckstar (10:4) zu erreichen war. Denn die Endrunde, erklärtes Ziel von Trainer Hallgrímsson, wäre bei Heimsiegen

über Hagen, Leverkusen oder Wolfenbüttel durchaus möglich gewesen. Dennoch könnte man mit diesen zwölf Punkten hochzufrieden sein, wenn nicht — anders als in den vergangenen Saisonen, als Ludwigsburg und Fichte Hagen mit sechs bzw. vier Punkten absteigen mußten — in zwischen praktisch alle Vereine solche Punkte hätten. Eine Tatsache allerdings, die die spannendste Abstiegsrunde seit Jahren verspricht.

Wenn man noch nicht einmal beim Aufstieg Langen eine positive Zwischenbilanz aufstellen wollte, dann bliebe wohl kein Verein mehr übrig, der zufrieden sein könnte. Charlottenburg als Tabellenletzter hat wohl kaum Grund dazu, und so etablierte Mannschaften wie Wolfenbüttel oder auch Bayreuth, das drauf und ran ist, die sichere Endrundenteilnahme wieder zu verspielen, wohl auch nicht. Auch in Gießen und Heidelberg wird man sich das Erreichen der Endrunde — falls es überhaupt geschafft wird — einfacher vorgestellt haben. Und selbst wenn man an die Tabellenspitze blüht, wird man nicht viele zufriedene Gesichter sehen. Zuzugewonnen haben die Kölner gebraucht, um zur jetzigen Form zu finden, zu wenige überzeugende Spiele haben die Göttinger (im Pokal bereits ausgeschieden) trotz ihrer Tabellenführung bislang gezeigt.

So kommt man nicht umhin, für die Langener „Giraffen“ eine positive Zwischenbilanz aufzustellen. Wünschen wir der Mannschaft für das kommende Jahr, daß auch am Ende der Saison die Bilanz positiv ausfällt; zwei Punkte mehr als der Tabellenneunte sollten dafür genügen.

## Pokale für Erika Müller und Bianca Becker

Am 12. 12. trugen die Turnerinnen der SG Egelsbach ihren alljährlichen Pokalwettkampf aus. Dieses Jahr standen fünf Wettkämpfe auf dem Programm.

Im Pflichtdreikampf der Leistungsstufe 6 absolvierte die jüngste Wettkämpferin Cornelia Scherf (7 Jahre) ihren 1. Wettkampf. Am Schwebebalken war die Anfrage zwar noch sehr groß, doch beim Bodenturnen zeigte Cornelia schon eine schöne Übung, für die sie 3,10 P. erhielt. Insgesamt kam sie auf 6,60 P. und erhielt den 1. Platz.

Auch beim Pflichtvierkampf der Leistungsstufe L5 war nur eine Turnerin am Start. Auch für Sonja Krawczyk (9 Jahre) war dies der 1. Wettkampf. Sie zeigte am Barren schon gute Leistungen und erhielt hier 4,35 P. Sonja wurde Erste mit 12,00 P.

Im Pflichtvierkampf der Leistungsstufen L5/M5 sollte eigentlich Heike Becker (9 Jahre) an den Start gehen. Sie mußte jedoch infolge einer Krankheit verzichten.

Im Fünfkampf der Meisterschaftsstufe 5 sah man dann die schon wettkampferfahrenen Turnerinnen Bianca Becker (11 Jahre) zeigte bei der Pflicht am Balken und Boden sehr gute Leistungen mit jeweils 5,00 P. (von 6 möglichen). Mit 19,10 P. lag sie nach der Pflicht auf dem 1. Platz. Sabine Kaiser (10 Jahre) war diesmal nicht ganz so stark wie in den letzten Wettkämpfen. Obwohl sie am Sprung (4,75) und Barren und Boden (je 4,65) sehr gute Wertungen hatte, konnte sie diesmal Bianca nicht gefahrden und lag mit 18,55 P. nach der Pflicht auf dem 2. Platz. Martina Leonhardt (10 Jahre) hatte am Boden (4,30) und Balken (4,10) gute Wertungen und lag mit 15,90 P. nach der Pflicht auf dem 3. Platz. Martina Faath (10 Jahre) zeigte ihre besten Leistungen am Balken (3,70) und Sprung (3,65). Mit 13,80 P. lag sie nach der Pflicht auf dem 4. Platz.

Mit 5,85 P. für die anschließende Bodenkür konnte Bianca ihren Sprung halten und wurde mit 24,95 P. Siegerin. Weiterhin erhielt sie den Pflichtpokal für die höchste Punktzahl bei Pflichtwettkämpfen. Sabine Kaiser erhielt für ihre Bodenkür 5,75 P. und wurde mit 24,30 P. Zweite. Martina Leonhardt erturnte 5,25 P. bei der Bodenkür und wurde mit 20,15 P. Dritte. Martina Faath kam bei der Bodenkür auf 4,20 P. und blieb Vierte mit 18,00 P.

Zum Kürierwettkampf traten dann die schon lahndesigeerfahrenen Turnerinnen an. Hier war der Wettkampf sehr spannend, da jede hätte gewinnen können. Am Sprung war Claudia Zwahr die Beste mit 7,45 P. vor Erika Müller (13 Jahre)

mit 7,20 P., Anette Kyber (13 Jahre) mit 6,45 P. und Katrin Bunzel (12 Jahre) mit 6,15 P.

Am Barren war überraschend Anette mit 6,40 P. die Beste vor Erika, die auf 6,10 P. kam und mit einer etwas schwierigeren Übung leicht noch höher kommen könnte. Katrin erzielte 5,85 P. und Claudia (11 Jahre) 5,55 P. Am Schwebebalken war Erika die Überraschung als Beste mit 7,00 P. vor Katrin (6,85), Claudia (6,45) und Anette (6,30), die sich wahrscheinlich hier mit zu vielen Absteigern um den Titel brachten. Am Boden war Anette die weitaus Beste mit neuer Bodenkür, für die sie 7,60 P. erhielt. Auch Erika Müller zeigte eine neue Übung, die jedoch noch ausreifen muß, um mehr Punkte zu bringen. Diesmal kam sie auf 6,65 P. Katrin Bunzel erhielt 6,50 P. und Claudia Zwahr 6,05 P.

Auf dem 1. Platz kam Erika Müller mit 26,95 P. und erhielt so den Kür-Pokal für 1 Jahr. Knapp dahinter folgte Anette Kyber mit 26,75 P. auf dem 2. Platz. Claudia Zwahr wurde mit 25,50 P. Dritte vor Katrin Bunzel mit 25,35 P.

Alle in allem muß man sagen, daß in der letzten Zeit viel Neues gelernt wurde und daß im nächsten Jahr auch einige gute Plazierungen drin sein müßten, wenn so eifrig weitertrainiert wird.

## Herrliche Weihnachtsfeier der SSG-Fußballer

Eine herrliche Weihnachtsfeier erlebten die SSG-Fußballer. Nach einem Abendessen, zu dem das Trio „Mikados“ mit leisen Klängen aufspielte, wurden kleinere Ansprachen und Danksgänge von Vorstandsmitgliedern und den Mannschaftsführern ausgesprochen und dabei Präsentverteilt. Hierbei gingen auch die Fußballerfrauen und freunden nicht leer aus. In zwei jeweils halbstündigen Auftritten brachte der Frankfurter Alleinunterhalter „Benny Marino“ mit seinen Weihnachtsliedern, hessischen Sketchen und Witzen, vor allem aber mit seinen Parodien von bekannten Künstlern, sowie als Bauchredner frohe Stimmung in das SSG-Vereinshaus.

Dann wurde die große Tombola aufgelöst. Sehr schöne Preise, z.B. ein Fahrrad oder Rundflüge wurden an glückliche Gewinner verteilt. Die Fußballabteilung dankte den zahlreichen Geschäftsführern, die mit ihren Spenden dazu beigetragen, daß der Abend ein voller Erfolg wurde. Die Mannschaften machten sich erst weit nach Mitternacht auf den Heimweg.

## Egelsbacher Luftgewehrschützen im Auftrieb

### Günther Böhm schoß 351 Ringe

Die Egelsbacher Luftgewehrschützen, die sich zum Saisonbeginn recht schwer taten, bekommen im weiteren Saisonverlauf immer mehr Oberwasser. So empfing im 6. Rundenkampfdurchgang die 1. Mannschaft als Tabellenführer den Tabellenritten, die SG Dreieichenhain. In der Formation mit Horst Käding als Mannschaftsführer, der mit seinen 347 Ringen bester Einzelschütze dieser Begegnung war und so mit bestem Beispiel voranging, Peter Roth (346), Josef Lorenz (341) und Günter Eisenbach (334) setzten sie mit 1368 Ringen die Marke, nach der sich ihr Gegner zu richten hatte. Die Dreieichenhainer mit Thomas Würf (346), Helmut Grietschke (344), Helmut Heitmann (328) und Georg Sommerlad (328) hatten mit ihren 1341 Ringen einfach zu wenig dagegensetzt und mußten so mit einer Niederlage im Gepäck die Heimreise antreten.

In Urberach hatte die 2. Mannschaft stark ersatzgeschwächt gegen den Tabellenritten ihre 6. Runde zu bestreiten. Mit Wilhelm Luley, mit 328 Ringen Bester seines Teams, Heinrich Fink (308), Helmut Schönig (304) und Mario Herold (293) erzielten die Egelsbacher nur schwache 1233 Ringe. Den Urberacher gelangen zwar auch nur 1295 Ringe. Doch mit diesen behielten sie die Oberhand und die beiden Punkte.

Im 7. Rundenkampfdurchgang zog die 1. Mannschaft guter Hoffnung zum Tabellenletz-

ten, der SG Muhlheim-Dietesheim. Die Dietesheimer, in der Vorrunde gegen Egelsbach noch erfolgreich, legten 1331 Ringe auf den heimischen Scheiben vor und stellten mit Heinz Keller, der 345 Ringe schoß, auch den besten Einzelschützen. Die Egelsbacher, durch drei aufeinanderfolgende Siege selbstbewußt geworden, kamen mit Peter Roth (340), Josef Lorenz (338), Horst Käding (336) und Günter Eisenbach (332) auf 1346 Ringe und hatten damit zwei weitere Punkte, die ihnen jetzt mit 8:6 Punkten den 3. Tabellenplatz brachte. Bester Egelsbacher war Peter Roth mit 340 Ringen.

Ebenfalls in der 7. Runde hatte die 2. Mannschaft den Tabellenvorletzten, die SG Klein-Krotzenburg zu Gast. Durch die guten Ergebnisse von Günther Böhm, der 351 Ringe schoß, und Wilhelm Luley mit seinen 343 Ringen hatten die Egelsbacher schon Oberwasser. Thomas Müller (317) und Jürgen Maaß (304) vervollständigten das Heimergebnis auf 1315 Ringe, die gegen 1274 Ringe der Klein-Krotzenburger ausreichten. Mit 6:8 Punkten konnten die Egelsbacher damit ihren 4. Tabellenplatz ausbauen.

Im kommenden 8. Rundenkampfdurchgang empfängt am Freitag, den 8. 1. 82 die 1. Mannschaft den Tabellenführer, den SV „Diana“ Ober-Roden im Egelsbacher Schützenhaus. Die 2. Mannschaft hat am Montag, dem 4. 1. in der Offenbacher Stadthalle berechnete Chancen gegen den Tabellenletzten Flobert Offenbach.

## Luftpistolenschützen im Abstiegsstrudel

Die Luftpistolenschützen, in den letzten sechs Jahren das Paradeferd des Egelsbacher Schützenvereins und in dieser Zeit immer an der Tabellenspitze zu finden, hat es in dieser Saison hart erwischt. Während sich die Mitkonkurrenzen verstärken konnten, sind beide Egelsbacher Mannschaften an ihrer Leistungsgrenze angelangt, liegen abgeschlagen am Tabellenende, und nur ein Wunder könnte sie von dort noch wegbringen.

Im 6. Rundenkampfdurchgang empfing die 1. Mannschaft den Tabellenführer, den SV „Diana“ Ober-Roden, der sich auf dem Egelsbacher Stand pudelwohl fühlte und ein Spitzenergebnis von 1444 Ringen vorlegte. Gerhard Baumann allein schoß eine Traumpzahl von 380 Ringen und legte damit bereits den Grundstein zum Ober-Rodener Sieg. Die Egelsbacher, die mit Klaus Knöb (355), Josef Lorenz (354), Bernd Jäckel (352) und Erwin Maaß (346) antraten, schossen mit 1407 Ringen kein schlechtes Ergebnis, doch 37 Ringe Unterschied sprechen eine Sprache für sich. Klaus Knöb war mit seinen 355 Ringen der beste Egelsbacher.

Die 2. Mannschaft hatte zur gleichen Zeit beim Tabellenvierten, der SG Neu-Isenburg zu erscheinen. Die Neu-Isenburger waren an diesem Tag gut in Form und brachten 1378 Ringe auf ihre Scheiben. Die mit berechtigten Hoffnungen angehenden Egelsbacher, die mit Helmut Fuchs (347), Georg Konrad (343), Reinhard Lucas (331) und Wilhelm Luley (mit 352 Ringen auch der beste Einzelschütze dieser Begegnung) antraten, schossen mit 1373 Ringen ihr zweitbestes Saisonergebnis, das sie jedoch wiederum knapp scheitern ließ.

Im 7. Rundenkampfdurchgang fuhr die 1. Mannschaft zur Schicksalsbegegnung zum Tabellenvorletzten, den SK „Auerhahn“ Weiskirchen. Hier fielen dann die Würfel zugunsten der Weiskirchner, die sich zu steigern verstanden und überraschend 1425 Ringe vorlegten. Die Egelsbacher hatten schon bei der Anreise ein ungutes Gefühl und mit Bernd Jäckel (mit 352 Ringen der beste seiner Mannschaft), Erwin Maaß (350), Josef Lorenz (349) und Otmar Meyer (343) und ihren insgesamt 1394 Ringen das Nachsehen. Die beiden so wichtigen Punkte ließen die Lücke zwischen dem Tabellenvorletzten und den Egelsbachern, die nun mit 2:10 Punkten abgeschlagen sind, unüberbrückbar werden.

Egelsbach II hatte im 7. Durchgang den Tabellenritten, den SK „Calden“ Rollwald zu Gast. Die Gamsböcke waren schon wie in der Vorrunde gegen Egelsbach topfit, zumal ihnen der Egelsbacher Stand lag und schossen für diese

Klasse mit 1397 Ringen ein hervorragendes Ergebnis. Damit war das Schicksal der Egelsbacher, die mit Wilhelm Luley, der mit seinen 352 Ringen der beste Egelsbacher war, Georg Konrad (343) und Helmut Fuchs (340) ihre Farben verteidigten, besiegt. Ihr Gesamtergebnis von 1364 Ringen reichte da bei weitem nicht aus. Mit ebenfalls 2:10 Punkten lassen sie abgeschlagen am Tabellenende die rote Laterne winken.

Im 8. Rundenkampfdurchgang der Luftpistolenschützen muß die 1. Mannschaft am Freitag, dem 15. 1. nach Hainstadt zum Tabellenvierten, der mit 1445 Ringen in der Vorrunde den Egelsbachern die höchste Niederlage bescherte.

Die 2. Mannschaft empfängt am Freitag, dem 15. 1. im Nachbarschützerden Tabellenletzten der Egelsbacher Federn lassen mußte.

## Zweite Bundesliga

ausgef.	3:0
Hessen Kassel — Freiburg FC	ausgef.
SV Waldhof — SC Freiburg	ausgef.
Wattenscheid — Offenbach Solingen — Stuttgart Kickers	ausgef.
Schalke 04 — Offenbach	3:0
1. Schalke 04	18 37:14 27:9
2. 1860 München	18 40:23 25:11
3. Hessen Kassel	18 31:15 25:11
4. Hertha BSC	19 42:27 23:15
5. Hannover 96	19 40:29 21:17
6. Fortuna Köln	19 38:38 21:17
7. Offenbach	17 29:30 19:15
8. Aachen	18 21:19 19:17
9. VfL Osnabrück	18 24:31 18:18
10. Stuttg. Kickers	17 31:31 17:17
11. SV Waldhof	18 23:22 17:19
12. Freiburg FC	18 34:35 17:19
13. Bay. Uerdingen	18 23:29 17:19
14. RW Essen	19 25:33 17:21
15. Wattenscheid	18 22:29 16:20
16. Solingen	18 26:35 14:22
17. SC Freiburg	17 17:23 13:21
18. Bayreuth	18 26:36 13:23
19. SpVgg. Fürtz	17 23:31 12:22
20. Worm. Worms	18 16:38 9:27

SG Wattenscheid 09 — Kickers Offenbach (9. Januar, 15.30 Uhr), VfL Osnabrück — Bayer Uerdingen (10. Januar, 15.30 Uhr), Union Solingen — Stuttgarter Kickers (10. Januar, 14 Uhr), SC Freiburg — Spvgg. Bayreuth (6. Januar, 14 Uhr), Wormatia Worms — Spvgg. Fürtz (3. Januar, 17 Uhr) und Alemannia Aachen — Hessen Kassel (9. Januar, 15.30 Uhr).

Nr. 103-104/Seite 3E

LANGENER ZEITUNG

Mittwoch, den 30. Dezember 1981

## Ihren Festfilm zu uns! Farbbilder über Nacht!

- Als Erstkopie i. d. Standardformaten
- 9 x 9 - 9 x 11 - 9 x 13 cm
- Außer Samstag und 5.1.82
- Super-Service
- Heute gebracht und schon morgen ab 12.45 Uhr abholbereit!

Bild vom Bild (Sofortbild) 9x9	nur -,- 99
Poster 20 x 25 vom Kleinbildfarbnegativfilm oder 20 x 20 vom Instamatikfarbnegativfilm	nur 4,95
Diamagazin für 2 x 50 Dias	nur 4,95
Bilderbox für 150 Bilder 9 x 13	nur 14,95
Diarahmen 24 x 36	nur 14,95
Antinetonglas, 100 Stück	nur 14,95

**foto express**  
Alles rund ums Bild  
Längen, Bahnstraße 23

## Jugendfußball SSG Langen

Zum Jahresende noch einmal guter Hallenfußball

Die Fußball-Jugend der SSG zeigte in der Adolf-Reichwein-Halle ihren treuen Anhängern, daß die gepörrte Freizeit nicht umsonst war. Alle Mannschaften zeigten guten Fußball und konnten sich gegen starke Gegner aus Sossenheim, Urberach und Ober-Roden behaupten. So belegte die E- und D-Jugend den 1. und die C-, B- und A-Jugend jeweils den 2. Platz.

Die Endresultate der SSG-Weihnachtshallenturniere im einzelnen:

E-Jugend:

1. SSG I	6:2	10:1
2. Viktoria Urberach	6:2	7:1
3. Turnerschaft Ober-Roden	5:3	1:0
4. SSG II	2:6	0:9
5. SG Sossenheim	1:7	0:7

D-Jugend:

1. SSG I	8:0	8:0
2. Vikt. Urberach	5:3	4:1
3. SG Sossenheim	5:3	2:2
4. Turnerschaft Ober-Roden	1:7	0:3
5. SSG I	1:7	0:8

C-Jugend:

1. SG Sossenheim	6:2	15:3
2. SSG I	6:2	4:2
3. Vikt. Urberach	5:3	6:4
4. Turnerschaft Ober-Roden	3:5	2:10
5. SSG II	0:8	0:15

B-Jugend:

1. SG Sossenheim	8:0	8:1
2. SSG II	3:2	6:3
3. Vikt. Urberach	6:5	4:4
4. SSG I	3:5	2:6
5. Turnerschaft Ober-Roden	0:8	1:7

A-Jugend:

1. Turnerschaft Ober-Roden	6:2	9:4
2. SSG I	6:2	5:2
3. SSG II	5:3	6:4
4. SG Sossenheim	3:5	5:8
5. Vikt. Urberach	0:8	2:9

Abschließend möchte sich der Jugendausschuß der SSG noch einmal bei allen Helfern, Spendern und Freunden der Jugendfußballabteilung recht herzlich bedanken.

**Vorschau auf das Jahr 1982:**

- 2. I. E-Jugend: Turnier bei Viktoria Urberach
- 3. I. D-Jugend: Turnier bei Viktoria Urberach
- 2. I. C-Jugend: Turnier bei Groß-Rohrheim

## C- und D-Jugend des „Clubs“ beim 1. FC Kaiserslautern

Am 2. und 3. Januar nehmen die C- und D-Jugendmannschaften des 1. FC Langen an einem Hallenfußball-Turnier des 1. FC Kaiserslautern in der Barbarossahalle in Kaiserslautern teil. Die beiden Langener Mannschaften werden als Gast des Bundesligisten bereits am Freitag in der alten Kaiserstadt, wo sie bei ihren Gastgebern in Privatquartieren untergebracht sind.

Das Turnier weist eine ausgezeichnete Besetzung auf und zählt zu den bekanntesten im süddeutschen Raum. So werden außer dem Gastgeber, so bekannte Jugendmannschaften wie der SV Waldhof-Mannheim, Saar 05 Saarbrücken, Wormatia Worms, SV 98 Darmstadt so-

# Ammerschläger präsentiert:

## Eine große Auswahl aus der Pelzabteilung

**100 Bisam-Mäntel**  
hochwertige Verarbeitung  
und nur je DM 2.298,-  
jetzt nur je DM **1.998,-**

**100 Nutria-Mäntel**  
ausgelassen, in vielen Formen  
jetzt nur je DM **1.598,-**

**100 Persianer-Mäntel**  
Swakara, schwarz und grau  
in allen Größen  
jetzt nur je DM **1.498,-**

**50 Hosen-Jacken**  
Wallaby  
jetzt nur je DM **898,-**

**25 Nerz-Mäntel**  
Sagamink Standard  
jetzt nur je DM **2.998,-**

**200 Damen-Leder-Mäntel**  
in hochwertigen Merinolamm-  
Qualitäten  
jetzt nur je DM **998,-**

**300 Popeline- und Alcantara-Mäntel**  
mit verschiedenen Pelzinnenfüttern,  
hochwertigste Verarbeitung  
jetzt nur je DM **1.298,-**

und nur je DM **1.498,-**

Besuchen Sie uns einmal. Es lohnt sich.

## Ammerschläger modisch und preislich immer aktuell

In Frankfurt auf der Zeil.

# Ammerschläger führt Marken von Weltruf

wie die französische Mannschaft des AOC Petite Roselle Gegen des FC Langen sein.

Bleibt zu hoffen, daß die beiden Langener Jugendmannschaften auch bei diesem Turnier ihre Spielstärke unter Beweis stellen und ihren Verein würdig vertreten.

Wochenendaktualitäten:  
Dienstags in der SZ

## SG Egelsbach

Am Wochenende sind nachstehende Mannschaften Gäste bei Turnieren:

So. 3. 1. E1-Jgd.: bei Viktoria Urberach  
So. 3. 1. D1-Jgd.: bei Viktoria Urberach  
So. 3. 1. C1-Jgd.: bei VfR Groß Gerau  
So. 9. 1. B1-Jgd.: bei Spvgg. 03 Neu-Isenburg

Die Rückrunde des Egelsbacher Jugendfußballs beginnt wieder am 16. 1. sofern es die Platzverhältnisse zulassen.

## KLEINE ANZEIGE GROßE WIRKUNG!

Bei Wind und Wetter

sind unsere Zeitungsträger unterwegs, um Ihnen, liebe Abonnenten, die Langener Zeitung ins Haus zu bringen. Wenn es dann einmal vor allem jetzt im Winter, zu Verzögerungen kommt, bitten wir um Ihr Verständnis. Der Verlag.

**Mixrätsel**  
Die nachstehenden drei Wörter in jeder Reihe sind so zu schütteln und zu vermengen, daß neue Wörter der angeführten Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen - in der gegebenen Reihenfolge - ein afrikanisches Großwild.

Gna - Ire - Tee = Familie der Säuger  
Chl - Nu - Omen = Schleichkatze  
Borr - Ger - Lee = Hundsrassel  
Loch - Ruf - Spa = arkisches Raubtier  
Der - Elf - Lech = Zugvogel  
Elle - Karl - Ode = Blumenriese, Schmuck  
Ahn - Cher - Sil = Fisch, Salin  
Esau - Rind - Rio = urweltl. Kriechtier

**Konsonantenverhau**  
w r d n p f n n g n c h t r i s t d s t l r  
s a c h t w r t

An den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, liest man einen Spruch.

Fach- schule	ein Eggschir	bierr. Kamp- narr	Zank	Tuppen- sitze	Kneu- serig- keit	losein- und	Be- schwer- de ein- legen
Knochen- perist	Fluß zur Wärthe	Koper	Haus- halts- plan				
das Un- liche	Trauben- ente	Harz- ort					
la	Holz- maß	Waren- raum	Dekor- schmuck	Fluß zum Tiber	Volk auf Feuer- land	Strand- bad	Venedig
unger- mahl. Vornam	extol- Ser- rose	kathol. Andacht	Donauf- landschaf	Zeichen für Ger- manium	engl. Bier- sorte	Strand- bad	Venedig
griech. Götin	Markt- bude	Berg in Sial	bimlin- Ver- brecher	Zeichen für Ger- manium	engl. Bier- sorte	Strand- bad	Venedig
Gardine	sauber	Strass- schütz	bibl. König	Fluß zum Donau	kleinsten Teilchen	Fisch- leit	Fliegen- brett
german. Gott- welt	Beruf im berg- bau	Hafen in rian					
Paradies	Elfende						

# Haute Nüsse

## Rätselgleichung

$(a-b) + (c-d) + (e-f) + (g-h) + (i-k) + (l-m) = x$

Es bedeutet: a) russ. Name der Memel, b) Staat in Nahost, c) Lobrede, d) Theaterplatz, e) Vorfahr, f) früh. dt. Fußballspieler, g) Stadt in Nordrh.-Westf., h) dt. Dichter, i) griech. Sagenheld, k) Überbleibsel, l) Stadt in Belgien, m) Strom in Fernost; x = Fachbezeichnung für Nervenzelle.

## Lustiges Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 11 Wörter mit untenstehender doppelseiniger Bedeutung zu bilden:

as auf - bau - be - bel - chen - chen - dies  
dul - e - en - er - er - ma - nor - ra - ra  
gels - le - kie - le - len - ma - mau - nor - ra  
ra - ru - re - re - richt - rit - satz - schafst  
schwe - sel - ta - ter - tür - un - ze.

1. Wurzelstock eines Nadelbaumes, 2. reguläres englisches Bier, 3. das Aufquellen von Eingängen, 4. Spalt mit spanischem Artikel, 5. Harkensteilport, 6. dürftiges Lärmgerät, 7. wahnsinnige Kegelschnittlinie, 8. hinterlassene Flußwiesen, 9. in der Schule geschriebene Abhandlung, 10. Langmut eines dt. Sozialisten, 11. Laubbäume, an denen süddeutsche Rettiche wachsen.

Die Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben einen Pächter deutscher Spielkarten.

## Schüttelrätsel

Trab - Rebe - Insel - Falbe - Baden - Erbsen - Bart

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann die Hauptstadt von Nordirland.

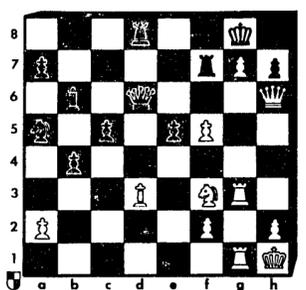
## Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes.

## Auflösungen aus der vorigen Nummer

Skandinavisches Kreuzworträtsel:  
R E B E N O L I V E N A - A I S - I - E  
B R E N T A - A I S - I - E  
L - R A M A - - G E R  
A L T R A N - D A M E N - N T  
A T E - A T O - S A R O  
I N E S T M  
T E T T I N - N R - E  
I - A R E A L - I - A R G E  
S O M M E - S E L L E R I E  
N - M E S S I N A - I N N

## Schachaufgabe Nr. 52



Wie kann Weiß seinen Angriff in wenigen Zügen erfolgreich abschließen?  
Kontrolstellung: Weiß: Kf1, Dh6, Tg1, g3, Ld3, Sf3, Ba2, f2, f5, g7, h2 (11) - Schwarz: Kg8, Dd6, Td8, f7, Lb6, Sa5, Ba7, b4, c5, e5, h7 (11)

Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen eine kleine Sundainsel.  
ba - ba - do - ke - le - li - lim - ma - net - ni  
ra - re - te - to

## Im Handumdrehen

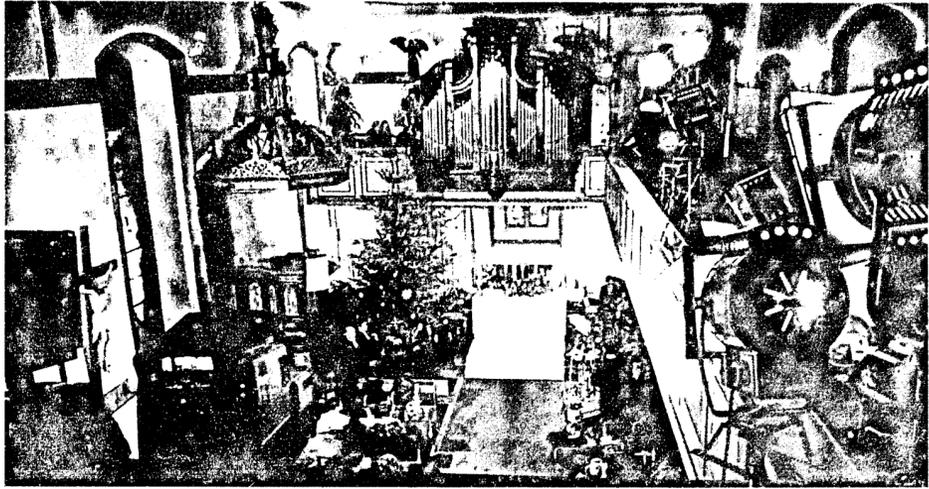
Von den nachstehenden Wörtern ist die Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben nennen eine Sportart: Uhu - Berg - Blei - Tau - Tag - Ina - dir - Elen - ire

# Hainer Wochenblatt

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 52

Mittwoch, den 30. Dezember 1981



In ganz Westeuropa konnte man im Fernsehen die Christvesper aus der Burgkirche verfolgen. Auf die Minute genau wurde die Sendezeit eingehalten.

## Eurovisions-Sendung aus Dreieichenhain

### Zig Millionen sahen die Christvesper aus der Burgkirche im Fernsehen

Bereits zwei Tage vor Heiligabend richtete der Hessische Rundfunk ein Heerlager in Dreieichenhain ein. Zur Live-Übertragung der evangelischen Christvesper aus der Burgkirche waren zwei Dutzend Fahrzeuge des Fernsehens um die Burg stationiert. Auf dem Parkplatz am Burgweiher errichtete der HR einen hohen Sendemast. Die Energieversorgung stellte ein Team ab, das zur Ausleuchtung genügend elektrische Energie herstellte und dafür sorgte, daß keine Panne eintrat. Bis zu 5000 Watt starke Scheinwerfer tauchten die Burgkirche in grelles Licht. Einleitkarten wurden vom Kirchenvorstand nur so viele ausgespielt, wie die kleine Kirche Sitzplätze besitzt, weil sonst der Bewegungsspielraum für die Kameras allzu sehr heengt worden wäre. Die Empore mußte völlig gesperrt werden, weil dort reihenweise Scheinwerfer und anderes technisches Gerät aufgestellt war. Zudem hätte das Knarren der Dielen und der Treppe die Tonqualität zu sehr gestört. Mancher ärgerte sich, daß er nicht dabei sein konnte. Dafür konnte er die Christvesper zu Hause in einer Perfektion miterleben, die den riesigen technischen Aufwand rechtfertigte.

Punkt 17.30 Uhr erklangen am Heiligabend die Eurovisions-Fanfaren. Der Aufnahmeleiter des Fernsehens hatte zuvor laut in der Kirche den Count-down gesprochen: „Noch zwei Minuten, eine Minute, fünf Sekunden ... drei, zwei, eins - Vorfilm läuft!“ Zig Millionen Fernsehzuschauer in ganz Europa sahen schon im voraus gefilmte Bilder aus Dreieichenhain. Der Kommentator: „Dreieichenhain - tausend Jahre alte Städtchen, rund 20 Kilometer südlich von Frankfurt am Main. Einst Mittelpunkt eines riesigen Waldgebietes, beliebtes Jagdgebiet von Kaisern und Königen, heute dicht besiedelt.“ Gleichzeitig erklangen im Hintergrund das Geläute der Burgkirche und Orgelklänge. „Der alte Reichsforst Karls des Großen ist verschwunden. Geblieben sind Reste der Burg und die Burgkirche aus dem Jahre 1718, die Nachfolgerin der alten Burgkapelle. Dahinter eine liebevoll restaurierte Altstadt.“

Dann Bilder vom Weihnachtsmarkt und von der Krippenausstellung im Dreieich-Museum: Krippen aus Ländern mit großer Armut. Die Menschen im Stall sind von Not gezeichnet - so wie das Leben der Künstler, die diese Krippen geschaffen haben.“ Routinierter die Überleitung: „Diese Krippe gehört zu einer besonderen Ausstellung in der nahen Burgkirche. Hier stehen

## Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

## Alkohol und glatte Fahrbahn

Offensichtlich nicht ganz nüchtern hatte sich in der Nacht zum Samstag ein Pkw-Lenker hinter das Steuer seines Wagens gesetzt. Das blieb bei den wintlichen Straßenverhältnissen nicht ohne Folgen. In der Frankfurter Straße bemerkte der Fahrer einen abbiegenden Wagen zu spät und fuhr auf. Diese „weihnachtliche Nachbescherung“ umfaßt Sachschaden in Höhe von rund 10000 Mark. Außerdem ist der Unfallverursacher nach der fälligen Blutentnahme seinen Führerschein vorläufig lost.

## „Brot statt Böller“

Täglich sterben 40000 Kinder in der dritten Welt an Unterernährung. In der bevorstehenden Silvesternacht werden in unserem Land wieder 100 Millionen Mark in wenigen Minuten durch Feuerwerksraketen „verpulvert“ werden. 1,5 Millionen Kinder in den ärmsten Regionen der Welt könnten für dieses Geld täglich eine Mahlzeit erhalten.

Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen bittet daher alle Bürger dieser Stadt, auf dieses Vergnügen in der Neujahrsnacht zu verzichten und mit dem gesparten Geld einen Beitrag zu leisten zugunsten hungernder Kinder in der dritten Welt. Sie schlagen vor, die Spenden dem Kinderhilfswerk „Frohe Botschaft“ (Großalmerode/Werra-Meißner-Kreis) zukommen zu lassen, das täglich 50000 Kinder in den Hungergebieten von Uganda, Kenia, Sudan und Tansania mit Nahrung versorgt. Und hier die Kontonummer: Kinderhilfswerk bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft Kassel, BLZ 520 604 10, Ktrnr. 2275.

## Wald ist Leben

Fotowettbewerb der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Im „Jahrbuch für Waldfreunde“ schreibt das Ausstellungsreferat der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald einen großen Fotowettbewerb aus. Es sind Preise im Wert von 10000 Mark zu gewinnen. Daneben ist geplant, aus dem Bildmaterial eine Ausstellung zusammenzustellen. Die Auswahl der besten Bilder soll zeigen, wie Fotoamateure unsere Wälder heute sehen. In den fünf Wettbewerbsgruppen „Bäume - Pflanzen - Tiere, Wald - Wasser - Holz, Wald und Mensch, Was mir im Wald nicht gefällt, Der Wald meiner Wahl“ werden eindrucksvolle Fotos gesucht. Weiterhin wird das Bildmaterial im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald eingesetzt und in diesem Falle auch honoriert. Die Wettbewerbsbedingungen und Einzelheiten zum Wettbewerb erfahren an der Teilnahme interessierte Fotoamateure bei Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Ausstellungsreferat, Büsingenweg 5, 3400 Göttingen.



Die Predigt hielt Kirchenpräsident D. Hild.

Noch während die letzten aus der Gemeinde die Burgkirche verlassen, beginnen die Leute vom Fernsehen, ihr Gerät abzubauen. Sie spüren sich damit, denn sie wollen recht bald nach Hause, Heiligabend in der Familie feiern.

Nun, etwas Lampenfieber hatte es schon vor der großen Live-Übertragung gegeben. Die 24 Jahre alte Organistin Christine Willand aus Babenhäusen gesteht es ein. Das lange Warten auf den Beginn machte ein wenig müde. Doch als es dann so weit war, merkte man ihr keine Spur mehr davon an. Auf einmal war es für sie ein Gottesdienst wie sonst auch. Genau das war es, was die Eurovisions-Sendung aus der Hainer Burgkirche für Millionen Fernsehzuschauer im In- und Ausland so überzeugend machte. Hinzu kamen die dezanten aktuellen Beiträge auf das Geschehen in Polen, mit denen der Kirchenpräsident in der Predigt und über sein Manuskript hinausgegangen war. khm.

## Vergnügter Alltag

### Glücklich verheiratet

„Das junge Paar war nach der Hochzeitfeier endlich allein. Er sagte: „Du glaubst gar nicht, wie ich geizt habe, als ich dir meinen Anzug machte.“ Darauf sie lächelnd: „Du glaubst gar nicht, wie ich geizt habe, bis du ihm mir machtest.“

### Träume

„Sprich dein Mann auch im Schlaf?“ „Leider nicht, der Schuft lächelt nur still vor sich hin.“

### Zwillinge

„Aber Peter, warum heulst du denn so?“ „Ich bin von meinem Zwillingbruder verhuhen worden, und da habe ich es Mutti gesagt. Und Mutti wollte ihn zur Strafe auch verhuhen, aber sie hat mich erwischt und nicht geglaubt, daß ich der Falsche bin.“

## Heiteres Allerlei

### Hermine hat Kummer

Kurzgeschichte von Jeremias Reisch

„Als Heinrich aus dem Büro nach Hause kam, lag Hermine auf dem Sofa und schluchzte. Heinrich setzte sich bestürzt neben sie. „Was ist, Hermine?“ „Ach, Heinrich!“ „Was ist geschehen? Bist du gefallen und hast dich verletzt?“ Hermine winzte ab. „Kopfhüh? Migräne?“ „Nein, nein, Heinrich!“ „Fühlst du dich sonst nicht wohl?“ „Das ist es nicht, Heinrich.“ „Aber du hast doch Kummer! Hast du eine schlechte Nachricht erhalten?“ „Ich jemand gestorben?“ „Es ist niemand gestorben, Heinrich.“ „Ist das Essen angebrannt?“ „Ach was, Heinrich!“



„Das wird ein Klasse-Spiel - das sieht man schon, bevor es angefangen hat!“

### Wer den Kürzeren zieht ...

„Ich habe gestern abend gelesen, wie Sie meine Tochter geküßt haben. Was haben Sie zu Ihrer Entschuldigung vorzubringen?“ „Das war so“, sagte der junge Mann, „ich habe mit meinen Freunden Streichhölzer gezogen. Dabei habe ich das kürzeste erwischt.“

„Das Gebiß, das Sie mir gestern gemacht haben, schmerzt fürchterlich.“ „Aber ich habe Ihnen doch garantiert, daß das Gebiß von natürlichen Zähnen nicht zu unterscheiden sein würde!“

„Jetzt habe ich aber endgültig genug von Ihnen, Sie alter Gauner! Wissen Sie, für was ich Sie halte? In meinen Augen sind Sie ein Faulenzler, ein gewissenloscr Tagedieb, ein ganz gemeiner Verbrecher!“

„Nun hören Sie schon endlich auf mit Ihren unklaren, versteckten Anspielungen auf“

„In diesem Haus hier bin ich geboren!“ „Hm - es sieht aber noch gar nicht so alt aus!“

Es läutet. Der Hausherr öffnet. Draußen steht einer seiner Freunde und neben ihm ein großer Hund. Der Hausherr läßt beide in sein Zimmer, wo er mit seinem Freund plaudert, indes der Hund in der Stube umherstreift, ein paar Stühle umwirft und schließlich eine kostbare Vase vom Tisch fegt. Da kann sich der Hausherr nicht mehr halten. „Ich muß schon sagen, du hast einen sehr lebhaften Hund!“ Der Freund schaut entgeistert drein. „Ich? Und ich habe immer gedacht, das sei dein Hund!“

„Sie sagen, Sie hätten keinen Hunger? Das ist ja schieflich auch kein Wunder, wenn Sie gerade erst ein Beefsteak, eine große Portion Gulasch, zwei Teller Suppe, vier Bier und ein Paar Wiener Würstchen zu sich genommen haben. Wer hat denn nach einer solchen Mahlzeit schon noch Hunger?“

„Das ist es ja gar nicht, Herr Doktor, was mir Sorgen macht, ich hatte doch schon vorher keinen Hunger!“

„Mein Schwager Willi ist bei der Hasenjagd verunglückt!“ „Erzähl das deiner Großmutter - dein Schwager ist doch gar kein Jäger!“

„Sag, was du willst - er ist auf der Jagd vom Dach gefallen!“

Der vielbeschäftigte Arzt fragt die Patientin bei der Untersuchung, wie alt sie sei. „Ich zähle 32.“ „Dann zählen Sie schnell zu Ende, ich habe nicht viel Zeit!“

## Künstlerkollegen

### Festessen

Der Sänger Richard Tauber lief mit freudigem Gesicht über den Kurfürstendamm in Berlin. Ein Freund begegnete ihm und hielt ihn an. „Wo hin so eilig?“ „Truthahnesinn!“ strahlte Tauber.

Der Freund konnte Taubers gesegneten Appetit und sagte: „Nun, höfentlich ist die Tischgesellschaft nicht allzu groß!“

„Da kannst du ohne Sorge sein“, erwiderte Richard Tauber, ehe er sich mit großen Schritten wieder davonmachte. „Wir sind nur zu zweit, nämlich der Truthahn und ich!“

### Schlagfertig

Joseph Helmesberger, der Wiener Komponist, war wegen seiner witzigen Schlagfertigkeit bekannt. Einmal war er eigens nach Leipzig gefahren, um den berühmten Thomaskantor Karl Straube in einem großen Bachkonzert Orgel spielen zu hören.

Karl Straube erkrankte jedoch kurz vor dem Konzert und mußte daher leider absagen. Ein anderer sprang für ihn ein, und Helmesberger - während des Konzerts um seine Meinung gefragt - erklärte: „Die Orgel hört ich wohl, allein mir fehlt der Straube!“

### Eine Ladung Mehl im Zementzug

**Ein Jubilar erinnert sich**  
Karl-Heinz Wormsbacher, der bei der Flughafen AG die Hauptstelle Terminaldienste untersteht, feierte am 18. 12. seinen 60. Geburtstag. Er kennt die Nachkriegsgeschichte des Rhein-Main-Flughafens wie kaum ein Zweiter, denn er war während seiner Kriegsgefangenschaft bei den Amerikanern zum Flughafen dienstverpflichtet worden, weil er Englisch konnte. In den ersten Monaten nach dem Krieg bauten amerikanische Truppen mit deutschen Kriegsgefangenen die erste befestigte Start- und Landebahn in Deutschland. Vorher waren die Flugzeuge auf der Grasfläche jeweils exakt gegen den Wind gestartet und gelandet.



Wormsbacher kam mit neunzehn Jahren zur Luftwaffe, war bei den Marinemilitärgesamten auf dem Bord des Flugbootes BV 138, das allgemein als „fliegende Pantoffel“ bezeichnet wurde, und der mit Schwimmern ausgestatteten Arado 196. Nach über hundert Einsätzen im Mittelmeer wurde Wormsbacher Fallschirmjäger und geriet in den letzten Kriegswochen in amerikanische Gefangenschaft.

Beim Einsatz auf dem Rhein-Main-Flughafen während des Baus der 1800 Meter langen und 45 Meter breiten Piste - sie ist heute Teil der 4000 Meter langen Südbahn - traf es Wormsbacher gut: Er wurde von den Amerikanern zum Chief of Transport gemacht, der die Fahrzeuge einzustellen hatte. Ohne seine Unterschrift bekam keiner einen Wagen.

In einer Zeit, in der die Bevölkerung bitter Hunger litt und fror, war das „Organisieren“ groß geschrieben. Als Wormsbacher hörte, daß sich unter den zu entladenden Waggons mit Zement einer befand, der mit Mehl beladen war, zog er den Chief of Transport ins Feld. Er mobilisierte die letzten Reserven des Fuhrparks. Das Mehl wurde in der ganzen Umgebung des Flughafens, in Walldorf, Kelsterbach, Langen und Dietzenbach verteilt. Die Amerikaner wunderten sich nur, daß ein vermeintlicher Zementwaggon in weniger als einer halben Stunde entladen worden war, während normalerweise dafür gut zwei Stunden benötigt wurden. Der Rekord brachte Wormsbacher als Zeichen der Anerkennung ganz offiziell eine Stange Zigaretten von seinem Vorgesetzten ein. Aber auch sonst fuhr manchmal US-Track in den Wald, um Holz zum Heizen in die Nachbargemeinde zu schaffen - inoffiziell natürlich.

**Gestern passiert - Langener Zeitung**  
der aktuelle Werbeträger  
Ruf. 06103 / 21011-12  
heute informiert!

### CDU-Kreisfrauen: Umweltschutz ist leicht zu fordern, aber schwer durchzusetzen

Vorwiegend weibliche Kommunalpolitiker der CDU befaßten sich in einem Tagesseminar mit dem immer problematischer werdenden Thema: „Umweltschutz in der Kommunalpolitik“. Die Hessische Akademie für Politische Bildung hatte dazu zwei qualifizierte sachkundige Referenten zur Verfügung gestellt, die nicht nur über theoretische Kenntnisse, sondern über ausgezeichnete praktische Erfahrungen verfügten.

Dem Leiter der Abt. Umweltschutz in der Kreisverwaltung Main-Kinzig, Bernhard Deneke, oblag es, die „Probleme der Müllbeseitigung in der Gemeinde und ihre Bewältigung“ realistisch aufzuzeigen, und Dipl. Meteorologe Wolfgang Thüne, der Wetterfrosch des ZDF, sollte allgemeine Umweltfragen und ihre Lösung darstellen.

Dabei haben beide Redner übereinstimmend festgestellt, daß Umweltbewußtsein eine schwierige Erziehungsaufgabe sei, zu der alle aufgerufen seien. Dieses Umweltbewußtsein habe sehr oft dort seine Grenzen, wo Konsequenzen im eigenen Bereich notwendig würden, betonte Bernhard Deneke. Dies zeige sich besonders bei der Müllentsorgung, da jede Müllbeseitigungsanlage wieder neue Umweltprobleme erzeuge und niemand die Deponie oder Müllverbrennungsanlage in der eigenen Gemeinde habe wolle. Die Unsitte des „Florianprinzips“ mache selbst bei Politikern nicht halt. Die Müllberge aber seien eine Randerscheinung der Wohlstandsgesellschaft mit großen Supermärkten, die die „Einwegflaschen“ erfunden hätten, weil sie nicht mit der Müllentsorgung zu tun haben wollten. Betsams müsse man dem Bürger die „Wegwerfmöglichkeit“ wieder ausstreiben, die ihn vorher quasi als „modern“ eingeredet worden sei. Versuche mit Altpapier- und Glasammeln zeigten in zahlreichen Städten und Gemeinden vielversprechende Erfolge. Das führe zur Wiederverwendung wichtiger Rohstoffe, dem sogenannten Recycling, das jedoch seine Grenze bei den Kosten habe. Der Trend zur Großraumtonne (120 und 240 l) verleierte leider den Bürger wieder zur Bequemlichkeit, alles unsortiert wegwurfen und verhindere daher, soviel Müll wie möglich dem Rohstoffkreis wieder zuzuführen.

### Bei der Elektrizität gibt es keine Wunder

An dem Tag, als Thomas Edison die Glühlampe erfand, hat er nicht ahnen können, welche fantastische Entwicklung die Elektrizität erleben wird. Man muß sich das einmal vorstellen - Jahrhundertlang hatte der Mensch nicht mehr als eine Kerze und ein Herdfeuer als Licht- und Wärmespenden, und heute? Heute brauchen wir nur einen Schalter zu betätigen, und schon ist ein ganzer Raum in Licht getaucht.

Doch der Segen der Elektrizität ist nicht durch ein Wunder zu erklären, sondern vielmehr durch ungeheure technische Anstrengungen, wie zum Beispiel zahlreiche Kraftwerke überall. Dies wiederum führte manchmal zu einer Verschandelung der Landschaft.

Es gibt mehrere Arten von Elektrizitätskraftwerken. Manche basieren auf der hydraulischen Kraft, andere sind Verbrennungskraftwerke, die entweder mit Kohle, Erdöl oder Erdgas gespeist werden und schließlich gibt es auch die Atomkraftwerke, die noch immer in der Öffentlichkeit für Widerstand und Aufregung sorgen.

Insgesamt verfügten die Kraftwerke der Europäischen Gemeinschaft am 1. Januar dieses Jahres über eine Gesamtkapazität von 326,6 GW (1 Gigawatt = 1 Milliarde Watt). Auf die herkömmlichen Wärmekraftwerke entfielen davon 243 GW, die hydroelektrischen machten ein wenig mehr als 48 GW aus, und die Atomkraftwerke ungefähr 35 GW.

Die Bundesrepublik Deutschland verfügt über die größte Elektrizitätsleistung (insgesamt 87,7 GW). Großbritannien und Frankreich liegen an zweiter bzw. dritter Stelle mit 79,4 GW bzw. 65 GW.

In der Mehrzahl der europäischen Länder wird im Augenblick der Bau von Atomkraftwerken, vorangetrieben. So ist zum Beispiel vorgesehen, bis zum Jahre 1985 den Anteil der Atomkraft auf 85,6 GW zu erhöhen, und 1990 soll er zwischen 100 und 120 GW liegen. Doch Vorhersagen sind schwierig, da nicht bei allen geplanten Kernkraftwerken feststeht, wann die Arbeiten wirklich aufgenommen werden. Doch die Entwicklung der Atomkraft wird vielleicht nicht ausreichen, wenn die Gemeinschaft wirklich das erreichen will, was sie sich vorgenommen hat: nämlich 70 bis 75 Prozent ihres Energiebedarfs für die Produktion von Elektrizität durch traditionelle und Kernkraftwerke zu decken. Die Niederlande und vor allem Italien und Irland werden auch künftig stark vom Erdöl abhängig sein. Was nun Griechenland angeht, so ist dort die Inbetriebnahme von einem Atomkraftwerk für das Jahr 1989 geplant. Doch ob dieses Programm wirklich realisiert wird, ist im Augenblick noch ungewiß.

### Sperrmüllabfuhr in Dreieichenhain

**Montag, den 11. Januar**  
Nur brennbarer Sperrmüll im Bezirk I mit den Straßen: Am Kellersbusch, Am Trauben (ab Haus Nr. 17 bzw. 28), An der Dampföhle, Danziger Straße, Ederstraße, Fuldastraße, Hengstbachstraße, Kennedystraße, Kinzigstraße, Königberger Straße, Kreuzwiesenstraße, Nahrungstraße, Niddastraße, Ochsenwaldstraße, Odenwaldring, Ostpreußenstraße, Parkstraße, Ph.-Holzmann-Straße, Ringstraße, Werrastraße, Wiesenua.

**Donnerstag, den 14. Januar**, nur nicht brennbarer Sperrmüll im gesamten Stadtgebiet (Bezirk I, II und III).

Als Sperrmüll gelten feste Abfälle aus privaten Haushaltungen, die wegen ihrer Abmessung nicht zur Aufnahme in den bereitgestellten Müllbehältern geeignet sind, jedoch gemeinsam mit dem Hausmüll beseitigt werden können. Nicht zum Sperrmüll gehören Hausmüll (auch in Säcken und anderen Behältern), Abfallstoffe aller Art aus Gewerbe- und Industriebetrieben, Bauschutt, Steine, Erde, Sand, Zement sowie Altmetalle.

Es wird gebeten, den zum Abtransport bestimmten Sperrmüll am jeweiligen Abfuhrtag bis 6.00 Uhr vor dem Grundstück bereitzustellen; den nicht brennbaren Sperrmüll erst am Donnerstag auf die Straße zu stellen. Am Donnerstag wird nach mit herausgestellter brennbarer Sperrmüll nicht mehr abgefahren.

**Privat-Drucksachen**  
Kühn KG · Darmstädter Str. 26

---

**GÖTZENHAIN**



Die Langener Volksbank hatte für die Zweigstelle Dreieich-Offenthal eine nicht alltägliche Gratulation vorzunehmen. Peter Tillmann aus Offenthal ist als 1000 Mitglied dieser Zweigstelle bei der Langener Volksbank eingetragen worden. Zweigstellenleiter Willi Seitz (rechts) überreichte ihm als Anerkennung ein Taschenradio und eine Luftbildaufnahme von Offenthal. Marketingleiter Manfred Braukmann schloß sich den Glückwünschen an.

### Das war im Jahre 1981

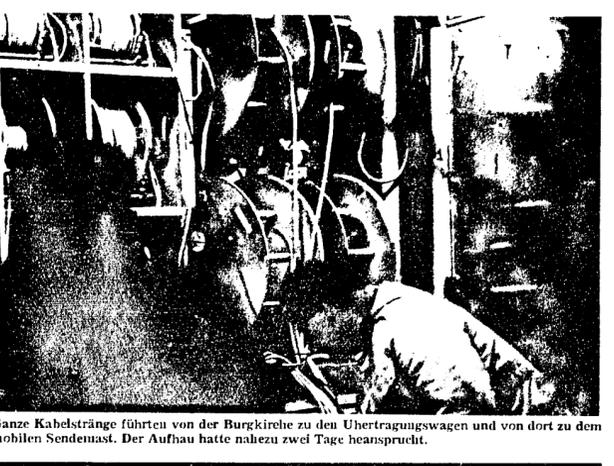
#### Kleine Schüttelreim-Betrachtung

Silvesterkracherei hat Ruh, die feierte die CDU  
Geburtstag, 35. Jahr.  
Man ist sehr stolz, das ist ganz klar.  
Der Taanzsportkreis, wie sich's gebührt,  
wird künftig von ner Frau trainiert.  
Das Jugendzentrum wird besetzt,  
man braucht nen Jugendpfleger jetzt.  
Das Geld liegt auf der Straße rum  
in Form von Streusalz, ei wie dumm.  
Der viele Schnee, der auf der Gass,  
rißt Löcher in der Stadt ihr Kass'.  
Der Bürgermeister wird verhaftet,  
und von den Narren fortgeschafft,  
der Karneval treibt seine Blüten  
im ganzen Haia, acht für die Müden.  
Museum zeigt aus aller Welt  
Spielkarten, was sehr gut gefällt.  
Burgkirche macht, was niemand wundert,  
Abedmusik, ein halbes Haudert.  
Man feiert Fastnacht, noch und nöcher,  
die Frost macht in den Straßen Löcher,  
und Tennis gibt's beim TVD,  
dann sagt der Februar ade.  
Burgkirchchor, den jeder kennt,  
nimmt Abschied von seim Dirigeat,  
begeistert tut auch alt und jung  
der Sänger ihr Vereinigung  
beim Chorkonzert von erstem Raag,  
begleitet von Akkordkonklang,  
zur Stimmbage geht man gleich,  
Man wählt ein aues Parlament,  
wie man die Volksvertreter nennt,  
mit vier Fraktionen, nicht mehr zuet,  
und auch die Grünen sind dabei.  
April! Der Frühling kommt ins Haas,  
die Angler werfen Ruten aus,  
Dreieich-Waldlauf zum ersten Mal,  
und Titel in sehr großer Zahl  
die holen unsre Vorderader.  
Zum Jugendplan gibt's auch Theater,  
Kulturpreis kommt in unsren Haia,  
den holen sich die Diemanns ent,  
und Ortsvorsteher bleibt ein Ster,  
und auch nach Stafford fahren wir,  
Die Laubabfuhr, das tut uns schmecken,  
gibt's nur in echten Haaner Säcken.  
Es folgt der Wonnemonat Mai  
dann gleich mit vielm Alleei.  
Sokalschießen und Folklorifest,  
Paal der Hunde, wer der best',  
Offene Tür der Feuerwehr,  
und Seitenspieler kommen her,  
zwei Tag lang übt das DRK,  
Am-Neurothweg Geschrei ganz groß,  
weil man die Hecken hat gestutzt,  
Der Haia wird für die Kerb geputzt.  
Mit Feuerwerk und Reitschul aa  
sind Pfingsten und die Kerb dana da.  
Vieltausend Leut, man kann's kaum fassen,  
die ziehen durch die Hainer Gassen.  
Von Weiberkerb bis hin zum Woog  
bewegt sich der Besuchersog.  
Das Raacherfest der Hainer Schützen  
tut maechen für dea Magen nützen.  
Christiane Willand will nicht rasten,  
drückt in der Burgkirch Orgelkasten,  
„Fürstlicher Steinbruch“ nicht geseget,  
denn die Premiere wird verregnet.  
Die Laienspieler sind verzag't,  
Premiere wird dann halt vertagt,  
Doch dreimal brachen sie dann Stein',  
und Befall gab's von groß und klein.  
Die Pericinspiele waren gut  
trotz Regea, manchmal Sonaenglut,  
Museum zeigt viel Spielzeug her,  
und's Parkschwimmbad ist gähnend leer.  
Ein Rau-Plakat erhält nen Preis,  
um den Verkehrsplan wird es leit,  
nachdem man ihn hat abesegat.  
Ansonsten hat es viel geregat.

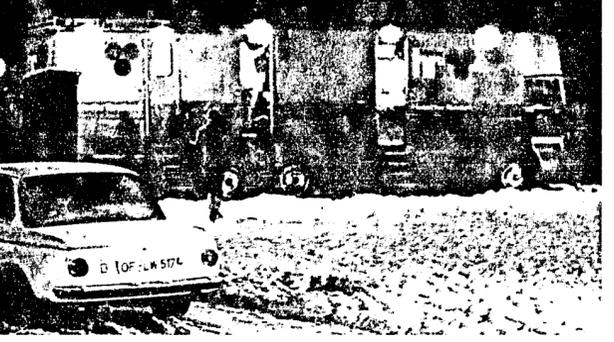
**Geflügelzuchtverein 1916 Dreieichenhain**

Am Freitag, dem 8. Januar treffen wir uns wieder im Vereinslokal, TV-Turnhalle zu unserer nächsten Monatsversammlung um 20 Uhr.

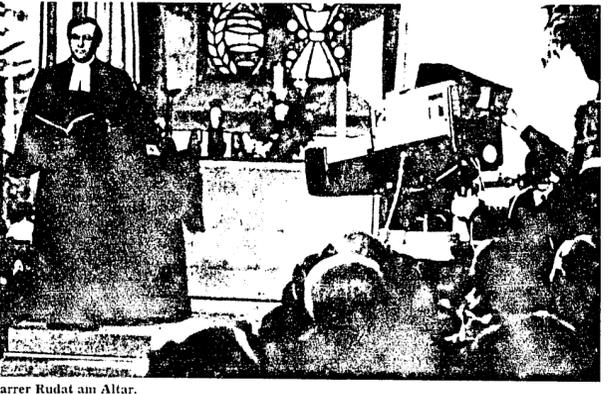
Am Samstag, dem 9. Januar, ab 20 Uhr findet wie vorgesehen unser Fartillienabend statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind mit ihren Familien eingeladen, auch die Teilnehmer unserer Busfahrt, soweit sie nicht Mitglieder im Verein sind, würden wir gerne im Vereinslokal begrüßen. Wir möchten uns auch bei den Freunden und Gönnern des Vereins, für die Unterstützung unserer Kreisschau bedanken und wünschen für's neue Jahr alles Gute.



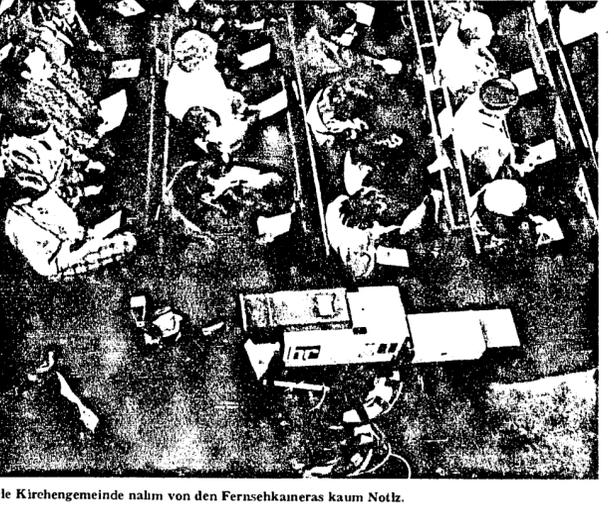
Ganze Kabelstränge führten von der Burgkirche zu den Übertragungswagen und von dort zu dem mobilen Sendemast. Der Aufbau hatte nahezu zwei Tage beansprucht.



Dies war im Troß der Fernsehleute das wichtigste Fahrzeug. Hier wurden die Bilder der einzelnen Kameras ausgewählt und auch die Tonregie besorgt.



Pfarrer Rudat am Altar.



Die Kirchengemeinde nahm von den Fernsehkaneras kaum Notiz.

### Traditionelle Weihnachtsbesuche

„Alle Jahre wieder“ hieß das Motto bei der Dreieichenhainer CDU-Frauenvereinigung, als man vor Weihnachten zum traditionellen Besuch erschien und neben den besten Wünschen und Grüßen auch ein kleines Geschenk für alle Heimbewohner mitbrachte. Die Besucher freuten sich, so viele seit Jahren bekannte Gesichter anzutreffen.

Auch der Besuch im Altenwohnheim Amselweg hat Tradition. Schon zum zehnten Mal machten Vorstandsmittglieder ihren Weihnachtsbesuch und überbrachten neben Geschenken die besten Wünsche der Hainer CDU. Mit zwei „Fliegenengeln“ zogen die Besucher von Flur zu Flur und ließen Weihnachtslieder erklingen, die zu tüchtigem Mitsingen anregten. Es war zu spüren, daß die Bewohner schon auf die Fortführung dieses schönen Brauchs gewartet hatten.



### Erfolg zum Jahresabschluß

Zum Schluß des Jahres 1981 erzielten die Jugendturnerinnen der gemeinsamen Turnabteilung von Turnverein und Sportverein noch einmal einen schönen Erfolg. Mit der Jugendmannschaft wurden sie 3. Sieger bei den Hessischen Mannschaftsbestenkämpfen, die in Niederwalgern bei Marburg ausgetragen wurden.

Als Sieger des Turngaues Offenbach/Hanau turnte die Mannschaft gegen 18 Gausieger des Hessischen Turnverbandes, und daß die jungen Turnerinnen so erfolgreich sein würden, war für viele überraschend.

Der Wettkampf begann auch gar nicht gut für die Hainer Turnerinnen. Gleich beim ersten Gerät, dem Pferdsprung, verletzte sich Heike Walzer so sehr, daß sie den Wettkampf nicht mehr weiterführen konnte. Doch die vier anderen Jugendturnerinnen resignierten nicht, ja sie strengten sich besonders an. Bettina Kuch und Dagmar Richter trunten einen fehlerfreien Wettkampf. Caren Wolff wuchs an diesem Tag über sich hinaus und turnte den besten Wettkampf der Saison. Sabine Kühr, die Einzelsiegerin bei den Landesbestenwettkämpfen dieses Jahres, turnte gewohnt sicher, wobei ihre Stufenbarrenübung und ihre Übung am Schwebebalken eine Augenweide war und auch entsprechend honoriert wurde. Nach drei Geräten, Pferdsprung, Stufenbarren und Schwebebalken, lagen die Hainer Turnerinnen auf dem zweiten Rang. Zum Schluß waren sie 3. bei diesen Hessischen Meisterschaften, wobei sie beim Bodenturnen etwas zu streng bewertet wurden.

Der 3. Platz mit 7/10 Punkten hinter Kassel Lohfelden und 2/10 Punkten hinter TV Bensheim ist ein riesiger Erfolg für Dreieichenhain Jugendturnerinnen und ihre Trainer Erika Stefanski und Karl Heinz Winkel.

Dieser Erfolg war der Höhepunkt der erfolgreichsten Saison der Turnabteilung von Turnverein und Sportverein Dreieichenhain, die nun seit 10 Jahren eine Trainings- und Wettkampfgemeinschaft bilden.

Kunstturnmeisterchaften des Turngaues Offenbach/Hanau: 1. Siegerin Jugendturnerin L3 Sabine Kühr; 1. Siegerin Jugendturnerin L3/L4 Dagmar Richter.

Gaukinderturnfest: 1. Siegerin Schülerin L5 Birgit Meyer.

Gauturnfest: 1. Siegerin im Turnfestwettkampf Jugendturnerin Sabine Kühr.

Wingersbergturnfest: 1. Siegerin im Mannschaftswettkampf der Turnerinnen TV/SV Dreieichenhain; Einzelsiegerin Jugendturnerinnen und Turnerinnen Sabine Kühr. 1. Siegerin Schülerinnen L5 Birgit Meyer.

Pokalrunde (Mannschaftsbestenkämpfe) des Turngaues Offenbach/Hanau: 1. Siegerin Jugendturnerinnen TV/SV Dreieichenhain (Sabine Kühr, Heike Walzer, Caren Wolff, Bettina Kuch, Dagmar Richter); Einzelsiegerin Sabine Kühr; 4. Sieger Schülerin TV/SV Dreieichenhain, Einzelsiegerin Birgit Meyer.

Landesbestenwettkämpfe des Hessischen Turnverbandes: Jugendturnerin L3 Sabine Kühr.

Hessische Mannschaftsbestenkämpfe: 3. Sieger Jugendturnerinnen TV/SV Dreieichenhain.

### Zum Jahreswechsel

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu und wieder einmal stehen wir an der Schwelle eines neuen Jahres. Hinter uns liegt ein Jahr harter aber auch erfolgreicher Arbeit. Trotz weltweiter Wirtschaftsschwierigkeiten war es uns möglich, in einer Zeit des Friedens weiterzuarbeiten zum Wohle unseres Kreises, unserer Städte und Gemeinden und aller ihrer Einwohner.

Was wir in den vergangenen zwölf Monaten erreichen, planen und vollenden konnten, um unser Gemeinwesen weiter zu entwickeln und lebenswerter zu gestalten, war das Verdienst gemeinsamer Arbeit des Kreistages, des Kreisausschusses und der Kreisverwaltung. All denen, die im Dienste für unsere Bürger mitgeholfen und mitgearbeitet haben, möchten wir am Ende dieses Jahres ein Wort des herzlichsten Dankes sagen.

Wenn wir an der Schwelle eines neuen Jahres stehen, wollen wir nicht nur Rückschau halten, sondern auch in die Stille unseres Herzens horchen und uns rüsten für das kommende Jahr. Was es bringen wird, weiß niemand von uns. Aber es wird sicherlich nicht an Aufgaben, Problemen und Verantwortung fehlen. Wir wollen bereit sein und weiterarbeiten für unseren Kreis Offenbach und für alle Bürger, denen wir ein glückliches und erfolgreiches Jahr wünschen. Möge Gottes Segen auch im kommenden Jahr über uns und unserer Arbeit stehen.

Für den Kreistag  
Willi Brehm (Vorsitzender)

Für den Kreisaußschuß  
Walter Schmitt (Landrat)

## Silvesterfeuerwerk kann teuer werden

Zu einer gelungenen Silvesterparty gehört meistens auch ein zünftiges Feuerwerk, denn es ist alte Tradition, daß man in der Silvesternacht das neue Jahr mit Bällerschüssen, Leuchtraketen und Knallkörpern empfängt. So schön der Anblick dieser bunten Leuchterfeuer auch sein mag, so gefährlich ist aber auch der Umgang mit diesen oft hochempfindlichen „Fröhlichmachern“.

Vor einem leichtsinnigen und unsicheren Umgang mit Feuerwerkskörpern hat die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) in ihrer Mitgliederzeitschrift gewarnt, denn Jahr für Jahr erleiden zahlreiche Menschen zum Teil schwere Verletzungen. Besonders gefährdet sind Kinder, die meistens schon nach Weihnachtsauf den Straßen mit der Knallerei beginnen und dabei nicht beachten, wie sehr sie damit nicht nur sich selbst, sondern auch andere in Gefahr bringen können.

Ärzte und Krankenhäuser müssen jährlich aufs neue in der Silvesternacht die vielen, durch unsichere Handhabung von Feuerwerkskörpern Verletzten medizinisch versorgen. Wer mit seinem Feuerwerk auch noch anderen einen Körperschaden zufügt, der muß oft mit erheblichen Schadenersatzforderungen rechnen. Für den Verlust eines Auges mußte zum Beispiel ein Schuldiger 35000 Mark Schmerzensgeld bezahlen. So zu schweigen von den Arzt- und Krankenhauskosten, die die Krankenkassen für solche Behandlungen aufwenden müssen.

Hier ein paar Tipps zur Verhütung von Unfällen mit Feuerwerkskörpern:

Knallkörper und Raketen sollte man grundsätzlich nicht in Gebäuden, sondern nur im Freien verwenden.

Raketen mit dem Führungsstab in Flaschen aufstellen und ausrichten. Die Flugrichtung der Rakete muß dabei so gewählt werden, daß sie nicht in andere Häuser oder in eine Ansammlung von Menschen oder leichtbrennbaren Materialien niedergehen kann.

Nach dem Anzünden des Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand nehmen. Nicht in der Hand gehalten!

Wenn Feuerwerkskörper nicht zünden oder versagen, nicht sofort nachkontrollieren oder nachzünden, längere Zeit abwarten.

Nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen. Auf Balkone von Hochhäusern können noch heiße Bestandteile der Raketen fallen, daher Flugrichtung genau wählen.

Feuerwerkskörper nur an den erlaubten Tagen verwenden und keine Feuerwerkskörper selbst herstellen.

Brandverletzungen sofort unter fließendem Wasser kühlen, falls umgehend einen Arzt aufsuchen oder verständigen.

Wer mit ungetrübter Freude den Silvesterhimmel verschönern will, der sollte die Gebrauchsanleitungen, die den Feuerwerkskörpern beiliegen, genau durchlesen und sich beim Abschießen der Feuerwerkskörper so verhalten, daß er selbst und auch sonst niemand verletzt werden kann.

## Ab 1. Januar 1982: Patient muß mehr für Arzneimittel bezahlen

### Kostendämpfungs-Ergänzungsgesetz (KVEG) tritt in Kraft

Ab 1. Januar 1982 muß der Patient für jedes Arznei- und Verbandmittel, das er auf kassenärztliches Rezept in der Apotheke abholt, DM 1,50 selbst bezahlen, jedoch nicht mehr als das DM 4.-, für jede Verordnung tatsächlich kostet. Bisher betrug der selbst zu zahlende Arzneikostenanteil, auch Verordnungsblattgebühr genannt, DM 1.-. Weiterhin bestimmt das Gesetz, daß der Patient bei verordneten Heilmitteln (zum Beispiel Blutdruckmeßgeräte, Inhalatoren, Gummistriempe, Klistierspritzen etc.) eine Verordnungsblattgebühr von DM 4.- für jede Verordnung zu bezahlen hat. Das gleiche gilt für Brillen und die Reparatur von Brillen.

Diese Bestimmung ist im Kostendämpfungs-Ergänzungsgesetz (KVEG) enthalten, das am 1. Januar 1982 in Kraft tritt. Die Maßnahme soll dazu beitragen, die Finanzlage der Gesetzlichen Krankenversicherung zu stabilisieren. Der Arzneikostenanteil ist keine Gebühr, die zusätzlich in die Tasche des Apothekers fällt.

Wie die Arbeitsgemeinschaft der Berufsvertretungen Deutscher Apotheker (ABDA) in Frankfurt mitteilte, ist die Verordnungsblattgebühr grundsätzlich von allen Versicherten und mit-versicherten Familienangehörigen zu zahlen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, also zum Beispiel auch Waisenrentner.

Befreit von der Selbstbeteiligung sind Kinder des Versicherten, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, soweit die Leistungen im Rahmen der Familienkassenhilfe zur Verfügung gestellt werden. Dies sind zum Beispiel Schüler und Studenten, die zusammen mit einem Elternteil versichert sind, —

weibliche Versicherte und anspruchsberechtigte weibliche Familienangehörige eines Versicherten für Verordnungen für Arznei-, Verband- und Heilmittel wegen Schwangerschaftsbeschwerden und im Zusammenhang mit der Endbindung, —

Arbeitsunfallverletzte, denen im Rahmen berufsgenossenschaftlicher Helmhilfsbehandlung Arznei-, Verband-, Heilmittel oder Brillen verordnet werden, —

Versorgungsberechtigte, die Heil- oder Krankenbehandlung nach dem Bundesversorgungsgesetz oder in entsprechender Anwendung dieses Gesetzes erhalten, —

Krankenversicherte Kriegs-, Wehrdienst- und Zivildienstbeschädigte, soweit Arznei-, Verband-, Heilmittel oder Brillen wegen anerkannter Schädigungsfolgen verordnet werden, sowie Berechtigte nach dem Bundesentschädigungsgesetz.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Burgkirchengemeinde

Gottesdienste in der Burgkirche  
31. 12. 1981 (Silvester)  
18.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst (Pfr. Ru-dat)

1. 1. 1982 (Neujahr)  
18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang mit eingeschlossener Abendmahlsfeier (Dekan Rudat)

2. 1. 1982  
18.30 Uhr Wochenschlußandacht (Dekan Rudat)

3. 1. 1982 (2. Sonntag nach Weihnachten)  
10.00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Held)  
11.15 Uhr Kindergottesdienst

## Das SVD-CLUBHAUS in Dreieichenhain, Im Haag 1, mitten im Wald gelegen, wird ab 1. 1. 1982 neu bewirtschaftet.

ES EMPFEHLEN SICH:  
Herr und Frau Ratto Burgacic

UND BITTEN UM IHREN BESUCH.

Balkanspezialitäten · Deutsche Küche  
Gepflegte Getränke

Speisegaststätte · Gemütliche Schenke-Saal  
Räume für große und kleine Festlichkeiten

Privat-, Vereins- und Geschäftsveranstaltungen  
Bitte Voranmeldung, Telefon 0 61 03 / 8 57 19  
XXXXXX

Es verabschieden sich und sagen herzlichen Dank allen Gästen und Freunden  
Herr und Frau Petar Bleic für das entgegengebrachte Vertrauen.

## Informationen und wichtige Ruf-Nummern auf einen Blick

FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICHENHAIN

### Elektro-Anlagen WERNER

Fachgeschäft für Elektrotechnik · GmbH

Ausführung von Elektroanlagen aller Art  
Lieferung + Montage von Elektrogeräten u. Lampen  
Kundendienst · techn. Beratung

Reparaturen  
Planung + Montage von Nachspeicher Heiß-Wärme-Pumpen  
ISO Verleittung

807 Langen/Hessen  
Dieburger Strasse 39 · 06103/22411

### Ihre preiswerte GESCHENK-BOUTIQUE

mit der **Riesenauswahl.**

Bahnstraße 35  
6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 86 72

### „Stoffeche“

Bekleidungsstoffe und Zubehör  
Innh. G. Grabbe · U. Michels

Wassergasse 1 · 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 68 00

### Unverbindlicher Computer-Sehtest

nur im Fachgeschäft für moderne Augenoptik

## JÖRG THIERFELDER

AUGENOPTIKERMEISTER  
Bahnstr. 85 · 6070 Langen · Telefon 2 33 60

### Pietät SEHRING

Inh. Otto Arndt  
Erd- und Feuerbestattungen — Überführung im In- und Ausland — Erledigung aller Formalitäten — Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags, erreichbar

6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

### LANGEN

#### Ärztlicher Sonntagsdienst

Do, 31. 12. 7.00 Uhr, bis Samstag, den 2. 1. 1982, 7.00 Uhr:  
Dr. Ingrid und Dr. Peter Harth  
Bahnstr. 45, Telefon 5 21 11  
Sprechstunde für Notfallpatienten am 31. 12. von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Praxis von Frau Dr. Schulz, Darmstädterstr. 18  
Sprechstunde für Notfallpatienten am 1. 1. von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Praxis von Herrn Prof. Dr. Jork, Rheinstr. 37 (Am Lutherplatz)  
Sa. 2. 1.  
Frau Dr. Mentzel,  
Berliner Allee 5, Tel. 7 34 15  
So. 3. 1.  
Dr. Troschke,  
Marienstr. 10, Tel. 2 39 61  
Mi. 6. 1., von 12.00 bis 7.00 Uhr am nächsten Morgen  
Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5, Tel. 7 34 15

#### Wichtige Rufnummern:

Dreieich-Krankenhaus	20 01
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Polizei Langen	1 12
Polizei Dreieich	2 30 46
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen  
Dreieich  
Egelsbach  
20 61 48  
65 21  
4 25 83

Sonntagdienst der Stadtschwärmer  
Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen  
Pflegedienst Dreieich  
2 20 21  
8 44 39

### Kunststoff-Fenster

• für Alt- und Neubau

## TEHALIT

WERKMAN, JUST U. GÄRTNER  
Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH  
Weserstraße 16 · 6070 Langen · Telefon 2 34 68

### Melsterbetrieb PAUL BURKOWITZ

Raumausstatter  
Gardinen · Tapeten · PVC o. Teppichböden  
eigene Polsterlei  
Rheinstraße 68 + 79, Egelsbach, Telefon 4 95 38

### BERUFSKLEIDUNG

für Damen und Herren

## H. Heinig

Fahrgasse 14 · 0 221 59

### FARBENHAUS LEHR

Farben — Lacke — Tapeten

6070 Langen  
Neckarstraße 19a · Telefon 0 61 03 / 2 21 87

### DREIEICHENHAIN

#### Ärztlicher Sonntagsdienst

Do, 31. 12.  
Dr. Budzinski, An der Trift 35,  
Dreieich, Tel. 8 12 97  
Fr. 1. 1., Sa. 2. 1., So. 3. 1.  
Notdienstzentrale, Dreieichenhain, Ringstr. 114  
(Ecke Hainer Chaussee), Tel. 0 61 03 / 8 10 40  
Mi. 6. 1.  
Dr. Jung, Fahrgasse 5,  
Dreieich, Tel. 8 53 44

### CONTAINER-DIENST KOHLER

• Altpapier — Gewerbamüll  
• Schrott und Metalle  
• Haus- und Gartensabfälle  
• Bauschutt

Monzastr. 19 · Langen · Tel. 0 61 03 / 2 24 58

### HEINRICH STEITZ

Verputz · Anstrich · Lackierung  
Inhaber: Hans Beck  
Malermester  
6070 Langen, Heinrichstraße 32  
Ruf 0 61 03 / 2 28 42

### Langener Steinmetzbetrieb Grabal-Schäfer

Inh. RUDOLF KUHN  
Bildauer und Steinmetzmeister  
Langen, Süd. Ringstr. 184, Friedhofstr. 38-38  
Telefon 2 23 11  
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN  
UND GESTEINARTEN

#### Apothekendienst

Der Nachtdienst, Sonntags- u. Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Do., 31. 12.  
Rosen-Apotheke  
Bannstr. 119, Tel. 2 23 23  
Fr., 1. 1.  
Spitzweg-Apotheke  
Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24  
Sa., 2. 1.  
Garten-Apotheke  
Gartenstr. 31, Tel. 2 11 78  
So., 3. 1.  
Einhorn-Apotheke  
Bahnstr. 69, Tel. 2 26 37  
Mo., 4. 1.  
Löwen-Apotheke  
Bahnstr. 31, Tel. 2 91 86  
Di., 5. 1.  
Apotheke am Lutherplatz  
Lutherplatz 2, Tel. 2 33 45  
Mi., 6. 1.  
Braunsche Apotheke  
Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71  
Do., 7. 1.  
Münch'sche Apotheke  
Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 15  
Fr., 8. 1.  
Oberlinden-Apotheke  
Berliner Allee, Tel. 77 13

#### Apothekendienst

Do., 31. 12.  
Dreieich-Apotheke,  
Buchschrager Allee, 13,  
Tel. 6 90 98  
Fr., 1. 1.  
Hirsch-Apotheke, Sprendlingen,  
Frankfurter Str. 18, Tel. 6 73 46  
Sa., 2. 1.  
Stadtor-Apotheke, Dreieichenhain,  
Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25  
So., 3. 1.  
Fichte-Apotheke, Sprendlingen,  
Hauptstr. 37, Tel. 3 30 85  
Mo., 4. 1.  
Adler-Apotheke, Götzenhain,  
Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
Di., 5. 1.  
Löwen-Apotheke, Sprendlingen,  
Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30  
Mi., 6. 1.  
Brunnen-Apotheke, Dreieichenhain,  
Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24  
Do., 7. 1.  
Offenthal-Apotheke,  
Malzner Str. 8-10,  
Tel. 0 61 74 / 71 51  
und Breitensee-Apotheke,  
Sprendlingen, Hauptstr. 62,  
Tel. 14 42  
Fr., 8. 1.  
Rosen-Apotheke, Dreieichenhain,  
Hauptstr. 1-10,  
am Heckenweg, Tel. 8 88 64

### WER DIE RICHTIGE „NASE“ HAT DER GEHT STETS ZU ...

**EISENWAREN AM LUTHERPLATZ**

Wallstraße 41, 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 27 45

### LUDWIG RATH

Beförderungsentnahmen · 6073 Egelsbach  
Rheinstraße 79 · Telefon 0 61 03 / 4 91 50

Busse bis 17 und 34 Plätze  
für Reisen, Ausflüge und alle Gelegenheiten

### Chic... auch ab Größe 44

## Köhler moden

LANGEN  
Bahnstr. 14 + 17  
DREIEICHSPRENDLINGEN  
Frankl. Str. 34, Rhein-Main-Hotel

### Farben Stein

1a Service · 1a Beratung  
Nordendstraße 39 · 6070 Langen · Tel. 2 89 95

### Leder Kaufmann

Inh. R. Selltens

WIR FÜHREN FÜR SIE: KNIRPS · ESQUIRE · MANO · SAMSONITE · Scout · Amigo-Ranzen · Comancheschuhe

Reparaturservice für Schirme und Lederwaren.  
Darmstädter Straße 1 · Langen · Tel. 2 46 12

## Michael Eichler

Raumausstattermeister  
TAPETEN · GARDINEN · TEPPICHBÖDEN  
BODENBELÄGE · POLSTERMÖBEL

An der Trift 1 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 58 43

### „Pietät“ KARL DAUM

Erd-, Feuer-, See-Überführungen  
Sarglager · Sterbewäsche · Zierurnen  
Ausführung kompletter Beseitzungen  
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch  
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

### Bosch- u. Bremssendienst

Langen  
wöchentliche Fahrzeug-Abnahme im Hause  
für Pkw/Lkw u. sonstige

### Paßbilder Portraitaufnahmen

Filme · Kameras · Zubehör  
Hochzeitsaufnahmen bitte vorbeistellen

## FOTO-STUDIO OPPITZ

bekannt für Qualität  
6070 Langen, Bahnstraße 73, Telefon 2 37 98

Das Fachgeschäft für moderne Augenoptik

OPTIK

## BELLHÄUSER

6073 Egelsbach · Ernst-Ludwig-Straße 41  
Telefon 0 61 03 / 4 93 62 — alle Kassen —

IHRE VERMAHLUNG GEBEN BEKANNT

## Thomas Capek Daniela Capek

geb. Kukla  
Dreieich, Meisenweg 7

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 2. Januar 1982, um 14.00 Uhr in der Burgkirche, Dreieichenhain statt.

26. DEZEMBER 1981 HABEN WIR UNS

VERLOBT

## Vera Bischoff » Thomas Matheis

Weimarstraße 20 Alicestraße 5  
6072 Dreieich/Drh. Offenbach-Bürgel

Ab Montag, den 11. 1. 1982 ist unser Geschäft wieder geöffnet.

## JÜRGEN SCHARR METZGEREI

Feine Fleisch- und Wurstwaren  
AUFSCHNITTPLATTEN  
Dreieichenhain · Fahrgasse 33 · Tel. 8 13 04

Herzlichen Dank allen, die auch den dritten Weihnachtsmarkt zu einem Erfolg werden ließen, den Ausstellern für ihre Initiative, den Anliegern für ihre Hilfsbereitschaft, den Besuchern für ihr Interesse.

Allen unseren Mitgliedern,  
Freunden und Kunden  
wünschen wir viel Glück  
und gutes Gelingen 1982

### Das Fachgeschäft für erstklassige Qualitätswaren in

Obst, Gemüse und Südfrüchten

## KLEINMARKTHALLE Langen · Bahnstr. 112

Das Fachgeschäft für  
• Selbsttänken  
• Vollautom. 8-Programm-Waschmaschine  
• Auspuffcooler  
• Batteriedienst  
• Reifendienst  
• Shell-Shop

## SHELL STATION

SHELL AUTO-CENTER  
Mörfelder Landstr. 27 · Tel. 0 61 03 / 7 11 18 und 7 27 93

Das Fachgeschäft für  
• Blumen  
• Kränze  
• Topfpflanzen

## HELMUT FRANK

Gartenbaubetrieb  
6070 Langen · Flachsbadstraße 12  
(gegenüber Wochenmarkt)  
Telefon 2 26 69

### Christa Moden

Sie finden bei mir in reicher Auswahl Damen-Oberbekleidung namhafter Hersteller

Röcke, Hosen, Blusen, Pullover  
ab Größe 44

Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

### Gute Schuhe zu Niedrigpreisen

Viele Rest- und Einzelpaare

## SCHUH-DISCOUNT

Bahnstr. 112 · Langen · Tel. 2 41 11

### GLASEREI

FERTIG, LIEFERT, MONTIERT:  
Bauglas · Ornamentglas  
Kleinglaskunststoff nach Maß  
Spezial-Isoliergläser  
Reparaturverglasungen

## HORN GMBH

Högestr. 12, Langen, Tel. 22 10 3

### RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH

Bodenbeläge — Teppiche — Gardinen  
Dekorationslehren

6070 LANGEN · Fahrgasse 17  
Tel. 0 61 03 / 2 35 12

## ALTDACH-UMDECKUNGEN

vom Dachdeckermeisterbetrieb zum günstigen Preis von DM 24,50 pro m² inkl. Neulatten  
— Neuuldecken mit Frankfurter Pfannen (30 Jahre Garantie) mit Fanggerüst — Keine Anfahrtskosten — Ausführung kurzfristig — Fragen Sie nach unseren Referenzen

## Fa. RENOVA GMBH

Baudekoration · Aschaffenburg  
Telefon 0 60 21 / 7 41 39 Sa und So 0 60 21 / 7 39 94

### Das Fachgeschäft für

• Blumen  
• Kränze  
• Topfpflanzen

## HELMUT FRANK

Gartenbaubetrieb  
6070 Langen · Flachsbadstraße 12  
(gegenüber Wochenmarkt)  
Telefon 2 26 69

### EGELSBACH

#### Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstag ab 12 Uhr bis Montag um 7 Uhr — wenn der Hausarzt nicht erreichbar — feiertags vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen um 7 Uhr.

31. 12. und 1. 1.  
Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22  
2. 1., 3. 1. und 6. 1. 82  
Dr. Krämer, Bahnstr. 21, Tel. 4 92 63

#### Apothekendienst

Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend Samstag 13 Uhr.

Do., 31. 12.  
Apotheke am Bahnhof bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Rosen-Apotheke, Langen  
Fr., 1. 1.  
Egelsbach-Apotheke  
Sa., 2. 1.  
Garten-Apotheke, Langen  
So., 3. 1.  
Apotheke am Bahnhof bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Löwen-Apotheke, Langen  
Di., 5. 1.  
Egelsbach-Apotheke  
Mi., 6. 1.  
Egelsbach-Apotheke bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Braunsche-Apotheke, Langen  
Do., 7. 1.  
Apotheke am Bahnhof bis 20 Uhr, ab 20 Uhr Oberlinden-Apotheke, Langen

### FRANZ GÄRTNER

Häuser · Grundstücke · Etc.-Wohnungen zu verkaufen! Ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung, darum und weil kostenlos für Verkäufer:

Immobilien GmbH · RDM  
Langen · Mierendorffstr. 3 · Tel. (0 61 03) 7 42 58

Häuser · Grundstücke · Etc.-Wohnungen zu verkaufen! Ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung, darum und weil kostenlos für Verkäufer:

Immobilien GmbH · RDM  
Langen · Mierendorffstr. 3 · Tel. (0 61 03) 7 42 58

#### Zahnärztliche Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Im westlichen Kreisgebiet:

31. 12.  
Wilfried Köpper, Sprendlingen,  
Lindenstr. 34, Tel. 0 61 03 / 3 21 31  
1. 1.  
Anemarie Kupka, Sprendlingen,  
Sudetenring 172, Tel. 0 61 03 / 3 32 36  
2., 3. und 6. 1.  
Dr. Gerhard Lindner, Dietsenbach,  
Tulpenstr. 2, Tel. 0 60 74 / 2 69 53  
im östlichen Kreisgebiet:

31. 12.  
Dr. Sibylle Schütt, Mühlheim,  
Dammstr. 7, Tel. 0 61 08 / 24 37  
1. 1.  
Dr. Hans Hildebrandt, Mühlheim,  
Ludwigstr. 33, Tel. 0 61 08 / 25 80  
2., 3. und 6. 1.  
Dr. Denis Hotinescu, Hainhausen,  
Aug.-Neuhäusel-Str. 25a, Tel. 0 61 06 / 61 16,  
privat 06 11 / 88 06 21

### Michael Eichler

Raumausstattermeister  
TAPETEN · GARDINEN · TEPPICHBÖDEN  
BODENBELÄGE · POLSTERMÖBEL

An der Trift 1 · 6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 58 43

### REHWALD

Robert-Bosch-Straße 6, 607 Langen.

# DAS WAR 1981

## JANUAR

- Griechenland als zehntes Mitglied in die EG aufgenommen.
- Iranische Regierung nimmt die drei im Außenministerium festgehaltenen Amerikaner in Gewahrsam.
- Britische Premierministerin Margaret Thatcher bildet erstmals ihr Kabinett um - Ehemaliger Großadmiral Dänitz beigesetzt.
- Wieder eine Million Arbeitslose in der Bundesrepublik.
- Deutscher Großmeister Dr. Robert Hübner gibt Schachqualifikationskampf gegen Exilrussen Viktor Kortchnoj auf.
- Namibia-Konferenz der UNO in Genf endet ergebnislos.
- Rücktritt des Regierenden Bürgermeisters Stobbe, Berlin, nach gescheiterter Senatsumbildung.
- Ronald Reagans Amtsübernahme als Präsident der USA.
- 21.500 freigelassene Amerikaner treffen nach 44 Tagen Haft im Iran in Wiesbaden ein.
- Moskau bürgert den Dissidenten Lew Kopelew aus und macht damit Rückkehr nach einem Jahr West-Aufenthalt unmöglich.
- Peter Jürgen Book, 29, mutmaßlicher Terrorist, in Hamburg gefaßt. - Todesurteil gegen koreanischen Politiker Kim Dae Jung in lebenslange Haft umgewandelt.
- Bundesjustizminister Vogel zum Regierenden Bürgermeister von Berlin gewählt.
- Krise in der SPD durch Uneinigkeit über Kernenergie, Sicherheitspolitik und Mitbestimmung.
- Rücktritt des spanischen Ministerpräsidenten Adolfo Suárez.
- Bundeskattelt einigt sich über Montan-Mitbestimmung.

## FEBRUAR

- Hamburgs SPD spricht sich gegen den Bau eines Kernkraftwerkes in Brokdorf aus.
- Die Zahl der Erwerbslosen in der Bundesrepublik steigt auf über 1,3 Millionen an.
- Moskau spricht erstmals von einer Konterrevolution in Polen.
- Bundeskanzler Schmidt und Frankreichs Staatspräsident Giscard d'Estaing treffen sich in Paris zu den 37. deutsch-französischen Konsultationen.
- In Polen spitzt sich die Streiksituation wieder zu.
- Bei der Außenministerkonferenz der bündnisfreien Staaten beschwört Indira Gandhi die Einheit der Bewegung.
- General Jaruzelski wird Nachfolger des polnischen Ministerpräsidenten Piskowski.
- US-Verteidigungsminister Weinberger spricht sich für eine Stationierung der Neutronenwaffe in Europa aus.
- Fischerei-Gespräche in Brüssel vorerst gescheitert.
- Rebellion ehemaliger Guerrillas in Zimbabwe blutig niedergeschlagen.
- Mehr als 100.000 Bauern protestieren in Bonn gegen die geplante Kürzung des Bundesagrarsubventionen.
- Regierung Thatcher gibt den Forderungen der streikenden Bergarbeiter nach.
- Sprengstoffanschlag in München auf den Sender „Radio Freies Europa“.
- Guardia-Civil-Einheiten besetzen Spaniens Parlament.
- Rechtsputsch in Spanien gescheitert.
- Der Papst ruft in Hiroshima löst sich Ächtung der Atomwaffen auf.

## MÄRZ

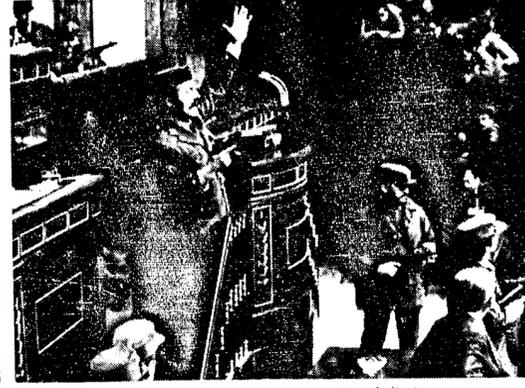
- Millionen Spanier demonstrieren für die Demokratie.
- Washington erhöht Militärlieferungen für El Salvador.
- Leichter Rückgang der Arbeitslosenzahl im Februar bekanntgegeben. - Eislaufpaar Riegel/Nischwitz gewinnt bei Weltmeisterschaft Bronze für die Bundesrepublik.
- Entführer einer pakistanischen Verkehrsmaschine erscheinen eine Geisel. - Verhandlungen in Nürnberg.
- CDU-Parteitag in Mannheim verabschiedet Wohnungsbauprogramm.
- Reagan-Regierung beschließt Erhöhung der militärischen Auslandshilfe um 900 Millionen Dollar.
- Bundeskanzler Schmidt und Giscard d'Estaing treffen sich in Bläheim/Elsaß.
- Berliner Abgeordnetenhaus löst sich vorzeitig auf.
- Tumult im Unterhaus wegen Frau Thatchers Urteil Guillaume aus Haft entlassen.
- Christel Guillaume aus Haft entlassen.
- „Grüne“ erringen bei Hessenwahl mehr Mandate, als Kandidaten aufgestellt.
- EG-Gipfel in Maastricht ohne befriedigendes Ergebnis.
- SPD in Großbritannien gegründet. - Anschlag auf US-Botschaft in San Salvador.
- Beginn der zweiten Sommerzeit in der Bundesrepublik.
- Attentat auf US-Präsident Reagan.

## APRIL

- In Thailand kommt es zu einem Militärputsch.
- Bundesaussenminister Genscher trifft in Moskau mit dem sowjetischen Staats- und Parteichef Breschnew zusammen.
- Durch die Teuerung beim Treibstoff muß die Bundeswehr Kampfflugzeuge stilllegen.
- Elf Tote gibt es bei Unruhen in der jugoslawischen autonomen Region Kosovo.
- Breschnew hält eine Gastrede vor dem Parteikongreß der tschechoslowakischen Kommunisten in Prag.



JANUAR: US-Geiseln werden freigegeben.



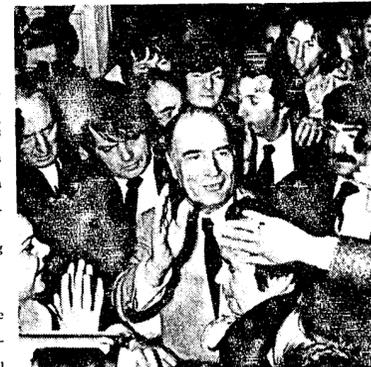
FEBRUAR: Rechtsputsch in Spanien scheitert.



MÄRZ: Attentat auf US-Präsident Reagan.



APRIL: Bundeskanzler Schmidt besucht Saudi-Arabien.



MAI: Mitterrand wird neuer französischer Präsident.



JUNI: Bayern München wird wieder deutscher Fußballmeister.

## MAI

- Wiener Stadtrat Heinz Nittel erschossen.
- Bundeswehr beschließt, ab 1986/87 auch ältere, verheiratete Wehrpflichtige einzuziehen.
- Scharfe Angriffe des israelischen Ministerpräsidenten Begin auf Bundeskanzler Schmidt.
- Schwere Ausschreitungen in Belfast nach Tod des hungerstreikenden Häftlings Sands.
- Washington schließt libysche Botschaft. Gesetz zur Änderung der Montan-Mitbestimmung passiert den Bundesrat.
- François Mitterrand neuer Präsident Frankreichs. - Berliner CDU mit Weizsäcker Wahlsieger ohne absolute Mehrheit.

## JUNI

- Schwere Unruhen erschüttern die Städte Zürich und Basel. - In Frankreich beginnt der Wahlkampf für die Wahlen zur französischen Nationalversammlung.
- Studenten aus dem ganzen Bundesgebiet demonstrieren auf dem Bonner Münsterplatz für „Bildung statt Rüstung“.
- Die Regierung in Sri Lanka rufen den Ausnahmezustand aus.
- Gegen die Stimmen der Opposition wird in Bonn der Haushalt 1981 verabschiedet.
- Borelli einen Spieltag vor Abschluß der Saison steht Bayern München wieder als Deutscher Fußballmeister fest.
- Israels Luftwaffe zerstört irakischen Atomreaktor.
- Für Deutschlands Autofahrer wird zum fünften Mal in diesem Jahr das Benzin teurer.

- In der polnischen Partei kommt es zu Machtkämpfen zwischen den Gemäßigten und den Verfechtern eines harten Kurses.
- Revolutionärer Khomeini setzt Präsidenten Bani-Sadr als Oberbefehlshaber der iranischen Streitkräfte ab.
- Frankreichs Sozialisten erringen im ersten Wahlgang einen überzeugenden Sieg. - Bei einem Automobilen in Le Mans rasen zwei Fahrer in den Tod.
- Khomeini fordert von Bani-Sadr ein Treuebekenntnis. - Pakistans Präsident Zia-ul-Haq verschiebt das Kriegsrecht.
- US-Außenminister Haig sagt in Peking amerikanische Waffenlieferungen zu. Bulgariens Regierungschef Todorow wird abgelöst.
- Khomeini setzt Bani-Sadr ab. In Teheran kommt es zu einer Welle von Hinrichtungen.
- Ein Partei-Abkommen macht in Frankreich den Weg frei für kommunistische Minister. - Breschnew richtet vor dem Obersten Sowjet einen Friedensappell an alle Parlamente. - In Berlin liefern sich Polizei und Hausbesetzer heftige Straßenschlachten.
- Frankreichs Staatspräsident Mitterrand nimmt vier Kommunisten in seine Regierung auf. - Dohnanyi wird in Hamburg zum Ersten Bürgermeister gewählt.
- Der militärische Ankläger in Istanbul beantragt für 52 türkische Gewerkschaftler die Todesstrafe.
- Mit Giovanni Spadolini wird erstmals ein Republikaner in Italien Ministerpräsident. Bei einem Bombenanschlag auf den Sitz der regierenden „Islamisch-Republikanischen Partei“ werden 77 führende Politiker des Iran getötet, darunter der Ayatollah Beheshti, zweiter Mann nach Khomeini.

# DAS WAR 1981

## JULI

- Beginn der Bonner Steuerberatungen.
- 45 Terroristen in Italien gefaßt.
- Józef Glemp zum Primas von Polen ernannt.
- Neue Warnstrelks in Polen.
- Unruhen unter Albanern in Mazedonien.
- Frankreichs Staatspräsident Mitterrand in Bonn.
- Herbert Wehner 75 Jahre.
- Beginn des Sonderparteitags der Kommunisten in Polen.
- Beginn erhält Auftrag zur Regierungsbildung.
- Französischer Ministerrat billigt Gesetz zur Dezentralisierung.
- Saudi-Arabien sagt Bagdad Finanzierung des von Israel zerstörten Reaktors zu.
- Israelischer Luftangriff auf Beirut.
- Teheraner Regime fordert Eltern auf, ihre Kinder zu denazifizieren.
- Beginn des Weltwirtschaftsgipfels in Ottawa. - Bombenanschlag auf Züricher Flughafen Kloten.
- USA schießen Lieferung von F-16-Kampfflugzeugen an Israel ab.
- Lebenslange Haft für Papst-Attentäter Agca.
- Präsidentenwahlen im Iran: 90 Prozent der Stimmen für Radschal.
- 180 Tonnen Rohöl fließen bei Tankerhavarie in die Elbe bei Hamburg.
- Siebte Benzinspreiserhöhung des Jahres in der BRD.
- Hohezeit des britischen Thronfolgers Charles mit Lady Diana Spencer. - Bani-Sadr, abgesetzter Präsident des Iran, findet in Frankreich Asyl.
- Reagan setzt sein Wirtschaftsprogramm im Kongreß durch.
- Brandanschlag auf Heinrich Bölls Haus in Langenbroich.

## AUGUST

- In der Danziger Bucht kommt es zu einer Konzentration sowjetischer Seestreitkräfte.
- In Polen wird wieder an mehreren Orten gestreikt.
- Der israelische Ministerpräsident Begin stellt der Knesset seine neue Regierung vor.
- Washington entläßt 4500 streikende Fluglotsen. - Iran hindert 61 Franzosen an der Ausreise.
- US-Präsident Reagan ordnet die Herstellung der Neutronenwaffe an. - Tor-Rekord zum Auftakt der neuen Fußball-Bundesliga-Saison.
- Die Störungen des amerikanischen Flugverkehrs weiten sich auch auf Europa aus.
- Khomeini sichert Bani-Sadr bei „tätiger Reue“ Straffreiheit zu.
- Beide Teile Deutschlands gedenken des Baus der Berliner Mauer vor 20 Jahren. - Reagan schlägt Treffen mit Breschnew vor.
- Die Hinrichtungen im Iran gehen weiter; diesmal sind es an einem Tag 79 Personen. - In West-Berlin wird die umfangreiche Preußen-Ausstellung eröffnet.
- Wegen anhaltender Rassenunruhen wird in Sri Lanka der Ausnahmezustand verlängert.
- Sportverbände und Innenministerium einigen sich in Bonn über eine drastische Kürzung der Bundeszuschüsse für den Sport.
- Vor der libyschen Küste kommt es zu einem libysch-amerikanischen Luftzwischenfall.
- Der Hungerstreik im Belfaster Mazedonien fordert das zehnte Todesopfer.
- In den Niederlanden wird ein riesiger Umweltskandal aufgedeckt.
- Schwedische Polizei stürmt besetzte iranische Botschaft.
- Südafrikanische Verbände dringen tief nach Angola ein.
- Acht Bergleute sterben bei einem Grubenunglück in Ibbenbüren.

## SEPTEMBER

- Südafrika gibt Tötung sowjetischer Soldaten in Angola bekannt.
- Zehnter Jahrestag des Berlin-Abkommens.
- Beginn sowjetischer Manöver an der Grenze zu Polen. - Bundespost kündigt Gebühren-Erhöhung zum 1. 7. 1982 an.
- Bundeskanzler Schmidt zu Treffen mit Honecker „ohne Vorbildungen“ bereit.
- Bonner Koalitions-Frakturen billigen Sparprogramm der Regierung.
- 29 Frauen bei Klage um Lohngleichheit vor Bundesarbeitsgericht in Kassel erfolgreich.
- Frankreich verstaatlicht fünf Konzerne und 98 Banken. - „Picasso“ „Guernica“ in Madrid.
- Demonstrationen bei Berlin-Besuch von US-Außenminister Haig.
- Umbildung im Thatcher-Kabinett.
- Terroranschlag gegen US-General in Heidelberg. - Papst-Enzyklika „Laborem exercens“.
- Britische Liberale für Wahlbündnis mit der SPD.
- Vier Tote bei Bundeswehrmanöver „Scharfe Klinge“ in der Schwäbischen Alb.
- Französische Nationalversammlung schafft Todesstrafe ab.
- Belize, früher Britisch-Honduras, wird unabhängig.
- Rücktritt der belgischen Regierung Eyskens.
- Acht besetzte Häuser in Berlin geräumt. - Beginn des 11. Olympischen Kongresses in Baden-Baden.
- Berliner SPD verzieht auf Mißtrauensantrag gegen CDU-Senatoren.
- Polnische Bürgerrechtsgruppe KOR löst sich auf.
- Treffen Haig/Gromyko in Washington.

## SEPTEMBER

- Militärführung des Iran bei Flugzeugunglück getötet.
- Bei einem Terroranschlag in Antwerpen gibt es mehrere Tote.
- In München kommt es zu einem Feuergefecht mit Rechtsextremisten. Zwei Terroristen werden dabei getötet.
- Die mexicanische Stadt Cancun ist Taungsort des Nord-Süd-Gipfels.
- Alle Fraktionen im Bundestag stimmen einer Rentenerhöhung von 5,8 Prozent zum 1. Januar 1982 zu.
- In Rom, Paris, London, Brüssel, Oslo und Stockholm kommt es zu Friedensdemonstrationen mit Hunderttausenden von Menschen.

## OKTOBER

- Der früher im Kanzleramt tätige Agent Guillaume wird in die DDR überstellt. - 40 Tote bei Bombenanschlag in der Nähe eines PLO-Büros.
- Irans Luftwaffe greift irakische Kraftwerke an und beschädigt sie erheblich.
- Paris beschließt ein umfangreiches Programm zur Inflationsbekämpfung. - Die Mark gewinnt erheblich gegenüber dem US-Dollar.
- Bei einem Anschlag wird Ägyptens Staatspräsident Sadat getötet.
- In Frankfurt beginnen die ersten Arbeiten zum Bau der Startbahn West; die Demonstrationen gegen die Waldvernichtung gehen weiter.
- Die Wahlen zum Präsidium der Gewerkschaft „Solidarität“ bestätigen Walesa.
- Paris plant eine erhebliche Steigerung des Verteidigungsbudgets.
- In Bonn demonstrieren über 300.000 Menschen für den Frieden.
- Amerika verstärkt das Engagement im Nahen Osten; gemeinsame Manöver in Ägypten werden angekündigt.
- Bundeskanzler Helmut Schmidt erhält wegen akuter Herzrhythmusstörungen einen Herzschrittmacher.
- Mehr als 99 Prozent der wählenden Ägypter entscheiden sich für Hosni Mubarak als Nachfolger für Sadat.
- Israels früherer Außenminister Mosche Dajan stirbt nach einem Herzanfall.
- Andreas Papandreu geht als eindeutiger Sieger aus den Wahlen zum griechischen Parlament hervor.

## NOVEMBER

- Waffenfunde von Rechtsextremisten in der Lüneburger Heide.
- Räumung des Hüttendorfes der Startbahngegner am Frankfurter Flughafen; Hauptbahnhof vorübergehend lahmgelegt.
- König Hussein von Jordanien bei Reagan im Weißen Haus.
- Hamburger CDU-Parteitag mit jungen Gästen.
- Schweden gibt sowjetisches U-Boot frei.
- Bundesrat stimmt Erhöhung der Sozialrenten und Kriegsgeldversorgung 1982 zu.
- Parlamentswahlen in Belgien mit hohen Stimmverlusten der Christlichen Demokraten.
- Israelische Verkehrsflugzeuge verletzen saudisches Luftraum.
- Deutsch-saudische Wirtschaftsgespräche in Bonn.
- Bildbauer Gerhard Marcks gestorben.
- Beginn des amerikanisch-ägyptischen Manövers „Heller Stern“. Demonstrationen gegen Amerikaner und Nato in Athen.
- Großbritanniens Premierministerin Frau

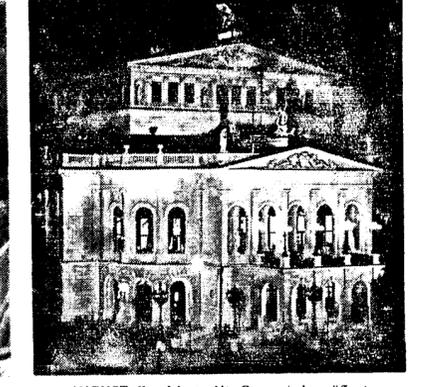
- Thatcher zu Konsultationen mit Bundeskanzler in Bonn.
- Sachverständigenrat sagt für 1982 Wirtschaftswachstum von 0,5, Preissteigerung von 5,5 Prozent voraus.
- Hamburger Senat legt Termin der Bürgerschaftswahlen für 6. Juni 1982 fest. - Haushaltskrise nach Veto des US-Präsidenten beigelegt.
- Beginn amerikanisch-sowjetischer Verhandlungen über atomare Mittelstreckenraketen in Genf.

## DEZEMBER

- Amerika und Israel verabreden eine engere militärische Zusammenarbeit.
- Die von Streikenden besetzte Feuerweherschule von Warschau wird gestürmt.
- Der Generalsekretär der Vereinten Nationen, Waldheim, verzichtet auf eine neue Kandidatur.
- Beim ersten alpinen Ski-Weltcuprennen der neuen Saison gewinnt der frühere Olympiasieger Franz Klammer die Abfahrt in Val d'Isère.
- Osterreich führt wieder Visumzwang für Polen ein.
- Nach der Wahlschlappe tritt Dänemarks Ministerpräsident Jørgensen zurück.
- Die Schwiegertochter des sowjetischen Friedensnobelpreisträgers Sacharow darf in die USA ausreisen.
- US-Präsident Reagan fordert in Libyen arbeitende Amerikaner auf, das Land zu verlassen.
- Bundeskanzler Schmidt und SED-Generalsekretär Honecker treffen sich zu einem Meinungsaustausch in der DDR.
- In Polen wird der Ausnahmezustand verlängert. Die Gewerkschaft ruft zum Generalstreik auf.



JULI: In London heiratet Prinz Charles Lady Diana.



AUGUST: Frankfurts Alte Oper wiedereröffnet.



SEPTEMBER: IAA in Frankfurt mit Rekordbesuch.



OKTOBER: Ägyptens Präsident Sadat stirbt nach einem Attentat.



NOVEMBER: Breschnew und Schmidt treffen sich in Bonn.



DEZEMBER: Schmidt-Besuch in der DDR.



**TRAUERDRUCKSACHEN  
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**  
TELEFON 2 10 11

**Würdevolle Bestattungen**

Erd - Feuer - See - Überführungen  
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
Ausführung kompletter Beisetzungen  
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar,  
auf Anruf Hausbesuch.

**»Pietät« Karl Daum**

Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 29 68  
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

**Zimmermann**

**Trauer-  
kleidung**

für Damen und Herren  
finden Sie bei uns in  
großer Auswahl und  
allen Größen.  
Alle Änderungen  
werden  
sofort ausgeführt in  
Langen, am Lutherplatz, Gartenstr. 6,  
Tel. 0 61 03 / 2 79 21

Liebe ist... wenn Sie ein Kind vor dem Verhungern retten.  
Für nur 38,- Mark im Monat vermitteln wir Ihnen eine persönliche Patenschaft  
**CCF-Kinderhilfswerk**  
Deutscher Patenkreis e.V.  
Postfach 1105, 7440 Nürtingen, Post-  
scheckk. Stüttg. 1710-202. Weltweit be-  
trout CCF schon über 200.000 Kinder.

**Annahmeschluß für  
Traueranzeigen**  
in der  
Langener Zeitung  
am Erscheinungstag  
vor 9 Uhr

**Ein Herz fürs Helfen**  
**Spende Blut!**  
BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Plötzlich und unerwartet verstarb im Alter von 43 Jahren unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

**Heinz Blass**

In tiefer Trauer

Otto Blass  
Emil Blass und Familie  
Walter Blass und Familie  
Kurt Blass und Familie  
Maria Metzger geb. Blass und Familie  
Helene Lenz geb. Blass und Familie  
Gertrud Ringelmann geb. Blass und Familie

Südliche Ringstraße 166  
6070 Langen, 29. Dezember 1981

Die Beerdigung findet am Dienstag, 5. Januar 1982, um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Gott der Herr hat meine liebe, tapfere Frau, unsere herzengute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

**Hella Emmer**

geb. Kaiser  
geb. 5. 6. 1923 gest. 29. 12. 1981

von ihrem langen, mit Geduld ertragenem Leiden erlöst und heimgerufen in den ewigen Frieden.

In stiller Trauer:

Philipp Emmer  
Norbert Emmer und Frau Maria  
Joachim Emmer und Frau Angelika  
Philipp Kaiser  
Gaby, Andreas und Sven  
Gregor und David  
und alle Angehörigen

Frankfurter Straße 47  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. Januar 1982, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**DANKSAGUNG**

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Teilnahme in Wort und Schrift, Kranz- und Blumen spenden, die uns beim Heimgang meines lieben Mannes, guten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders, Schwagers, Onkels und Paten

**Rudolf Regenauer**

zuteil geworden sind, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Frau Pfr. Tröskel für die aufrichtigen Worte, der Fa. Dünges und Schöbler Ffm., den Alterskolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1917/18 Langen, den Schulkameradinnen und -kameraden 1917/18 Schifferstadt, dem Jahrgang 1920/21 Langen, der IG Bau-Steine-Erden, dem VöK Langen, der SSG Langen Abt. Handball und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer  
Margarete Regenauer geb. Gebhardt  
Hans-Dieter Regenauer und Frau Heidi  
die Enkel Blanca und Sven  
und alle Angehörigen

Langen,  
im Dezember 1981

Für die überaus herzliche Anteilnahme, die uns in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- u. Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

**Frau Elise Knecht**

geb. Moldauer

zuteil wurden, sprechen wir hiermit allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, sowie allen, die sie auf dem Weg zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unseren tiefempfundenen Dank aus. Ein besonderes Wort des Dankes gilt Herrn Pfarrer Born für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Altenkreis der Martin-Luther-Gemeinde.

Familie Hch. Knecht  
Familie Georg Grolms  
und Angehörige

Langen,  
im Dezember 1981

Nach einem arbeitsreichen, erfüllten Leben entschlief am 24. 12. 1981 im Alter von 79 Jahren unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

**Frau Elisabeth Herth**

geb. Raß

In stiller Trauer  
Heinz Herth und  
Frau Hildegard  
Enkel Gerhard und Stefan  
und alle Angehörigen

Wassergasse 24  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 5. Januar 1982 um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Unser lieber Vater und Großvater

**Max Przybilla**

Ist im Alter von 89 Jahren verstorben.

In stiller Trauer  
Margarete Gottschalk  
Ruth Bodenschatz und Familie  
und alle Angehörigen

Südliche Ringstraße 48  
6070 Langen, 24. 12. 1981

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 5. Januar 1982, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**LICHTBURG-KINO-ZENTRUM — LANGEN** BAHNSTRASSE 73, TELEFON 2 22 09 **UT-FILMBÜHNE** RHEINSTR. 32 TEL. 2 91 31

**HOLLYWOOD**  
Täglich 16.00, 18.15, 20.30 Jugendfrei  
In den Hauptrollen:  
— eine 12jährige, die nicht warten will, bis sie 18 ist  
— eine Rotkehlchen-Dece, in der Vater nicht zu retten haben  
— ein Kino, in dem Katschschlein voller sexueller Geheimnisse stecken  
— ein Boyfräulein, der Treue bis zum letzten Atemzug stempelt  
— eine 120 romantische Situationen und viel, viel dazu Musik!

**fantasia**  
Täglich bis Mittwoch: 15.45, 18.00, 20.15 Ab 6 J.  
Samstag auch 14.00  
Sonntag  
Ein neuer Hit von Walt Disney  
**ROPEYE**  
der Seemann mit dem harten Schlag!

**UT Programm kino**  
Freitag, Samstag, Sonntag 18.00 20.30  
Volker Schlöndorff: **DIE FÄLSCHUNG**  
Montag, Dienstag, Mittwoch 20.30  
**DIE NACHT DER LEBENDEN TOTEN**  
Freitag / Samstag 22.45  
**DIE WARRIORS**  
Freitag 15.00 17.30 20.00  
Donnerstag 15.00 17.30 20.00  
Der lange Tod des Stuntman Cameron

**AUTOKINO** Grevenbruch bei Neu-Isenburg Telefon 0 61 02 / 55 00  
ANGENEHM WARM DURCH SPEZIALHEIZLUFTER!  
Freitag bis Montag, täglich 20.00 Uhr  
Harrison Ford, Kerem Allen  
**JÄGER DES VERLORENEN SCHATZES**  
H. Ford als „Indiana Jones“ in einem großen Abenteuerfilm. Scope-Farbfilm  
Täglich 23.00 Uhr **HEISSE SPIELE**  
Sonntag 17.15 Uhr Familienvorstellung  
**ASTERIX DER GALLIER**  
Dienstag bis Donnerstag täglich 20.00 Uhr  
Najja Brunckhorst, Thomas Haunstein  
**CHRISTIANE F. — WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO** Scope-Farbfilm  
Täglich 22.30 Uhr **KOMM, ICH ZEIG DIR WAS**

**STÄDTHALLE LANGEN**  
**GROSSER SILVESTER-BALL**  
• RIC-GERTY'S SHOW-SEXTETT  
• THE LIFE MEN  
• UTOPIA 2001  
VORVERKAUF: Reisbüro am Rathaus, Tel. 0 61 03 / 5 21 10

**Wer jetzt noch rennt, kriegt 18 Prozent.**  
Schnellbausparen mit Wüstenrot.  
Darum sollten Sie jetzt mit mir sprechen:  
**Kurt Reuchthien**  
Tel. 0 61 03 / 2 39 43  
Langen  
Nordenstraße 9, täglich Montag von 16-18 Uhr Langener Volksbank, Hauptstelle Bahnstraße 11-15. Donnerstag von 16-18 Uhr Zweigstelle Bahnstraße 123.  
Ich besuche Sie auch gerne zu Hause. 504 B  
Das Glück braucht ein Zuhause - bauen wir's auf.  
**wüstenrot**  
Am Ende eines Jahres möchten wir es nicht versäumen, allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden auf diesem Wege unseren Dank für das uns im Jahre '81 entgegengebrachte Vertrauen auszusprechen.  
Für das neue Jahr wünschen wir viel Erfolg, Glück und Gesundheit.  
**Foto Studio Oppitz**  
bekannt für Qualität  
Bahnstraße 73/10 · 6070 Langen · Telefon (0 61 03) 2 37 98  
Allen meinen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten wünsche ich zum Jahreswechsel  
**Gesundheit, Glück und viel Erfolg**  
und bedanke mich gleichzeitig für das mir im Jahre 1981 entgegengebrachte Vertrauen.  
**Joachim Glunde DACHDECKERMEISTER**  
Pittlerstraße 64 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 7 41 99

**Aus alt wird neu für wenig Geld**  
Als größter Betrieb der Polstermöbel-Aufarbeitung haben wir es erreicht, Ihre Möbel innerhalb von einem Tag neu zu beziehen. Unser Außendienst ist für ein unverbindliches Angebot immer für Sie da.  
Rufen Sie uns an: (06255) 571 oder nach 18 Uhr (06255) 2271.  
Es genügt auch eine Karte und wir kommen sofort.  
**H. DAUM**  
Lindenfels im Odenwald - Steckwaldweg 7

**Überdachungen**  
Holz-Pergolen  
Wintergärten  
Vordächer  
Zierbühnen  
Vorbauten  
Terrassen-Überdachungen  
Festpreise - Nach Maß  
Wartungstretel  
0 61 1 / 29 41 81 · 8.00 — 18.00

Ein erfolgreiches und gesundes 1982  
**Restaurant Julischka** wünscht  
**JOHANNA KÜHN** und Mitarbeiter  
6073 Egelsbach-Bayerseich  
Telefon 0 61 03 / 46 03  
**Geöffnet bis 4. Januar 1982**  
4. 1. 1982 bis 15. 1. 1982 Betriebsferien. Silvester geschlossen.

**ORGEL-MARKT**  
Fm., Eschersh. Landstr. 45  
Telefon 06 11 / 55 73 36  
Telefon 06 11 / 34 10 61

Es lohnt sich immer die A N Z E I G E N in der Langener Zeitung zu beachten  
**HERREN HÜTE — MÜTZEN PELZMÜTZEN**  
Westendstraße 8, Egelsbach, Tel. 49 08

**Alte Gemälde**  
Bücher, Porzellan, Silber usw.  
**kauf!**  
Bauer, Fm. (0611) 55 59 96 u. 55 60 19

Allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Besuchern wünschen wir ein gesundes und glückliches neues Jahr.  
**VEREIN DER VOGELLIEBHABER**

Denken Sie an Ihren **Silvester-Karpen** sowie an vielerlei Saures für die Silvester-Party.  
**PIRATH**  
Wassergasse 7  
6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 21 76  
Machen Sie Gebrauch von unseren PARTYPLATTEN.

**SSG-FUSSBALLABTEILUNG** wünscht ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein schönes Jahr 1982

Alle unseren verehrten Gästen und Freunden wünschen wir ein gesundes Jahr 1982  
**Café - Conditorei ANNETTE**  
Rheinstraße 37-39 · direkt am Lutherplatz · 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 5 22 75

Ein gesegnetes neues Jahr wünscht seinen Kunden und Freunden  
**Farben Stein**  
Nordendstraße 39 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 2 89 95

Allen unseren werten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir für das neue Jahr viel Erfolg, Glück und Gesundheit  
**Horst Scherschel und Frau**  
GETRÄNKEVERTRIEB  
Nordendstraße 14 · Langen · Telefon 2 36 06

**1882 100 Jahre 1982**  
**Lack, Stroh u. Co. GmbH**  
BRENNSTOFF-HANDELSGESELLSCHAFT  
Die Gründer  
Amalie Stroh geb. Möller 1855 — 1937  
Daniel Stroh 8. 1852 — 1939  
Unsere verehrten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles 1982  
**6072 Dreieich-Götzenhain**  
Frühlingstraße 19  
Telefon 0 61 03 / 8 66 64 + 8 73 98  
**6078 Neu-Isenburg**  
Beethovenstraße 61  
Telefon 0 61 02 / 2 24 57 + 69 90

**Vereinsleben**  
**Die Naturfreunde Ortsgruppe Langen**  
 Heute Glühweinabend

**Gesangverein „Frohsinn“ 1862 Langen**  
 Unsere Jahreshauptversammlung 1982 findet am 15. Januar 1982 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Stadtkirche in der Frankfurter Straße statt. Anträge zur Tagesordnung bis zum 8. 1. an den 1. Vorsitzenden Josef Rauch, Langestraße 32. Die endgültige Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekanntgegeben.  
 Der Vorstand

**SSG Langen Abt. Gesang**  
 Am 31. 12. Silvester, beteiligt sich der Chor am Gottesdienst in der Stadtkirche. Treffpunkt um 17.15 Uhr in der Stadtkirche.

**Männerchor Liederkreis 1838 Langen**  
 Heute, 18.00 Uhr, treffen wir uns mit Familie im Stern.

**Deutscher Bund für Vogelschutz Gruppe Langen**  
 - Verband für Natur und Umweltschutz -  
 Nächster Informationsabend am Dienstag, 5. 1. 1982, um 19.30 Uhr im Vereinshaus Sehretstraße.

Jahrgang 1982/83  
 Zur Beerdigung unserer Kollegin Elise Herth treffen wir uns am 5. 1. um 14.00 Uhr an der Trauerhalle.

**Verschiedenes**  
 „Masarap“  
 Phil. Lebensmittel Patis, Baguette, Panett, Comics, Magazines Information sendet K. H. Kretschmer, Bildstr. 9, Postf. 31, 8751 Eisenfeld

**Überdachungen**  
 Festpreise - Nach Maß - Wartungsfrei  
 0611 / 29 41 81 • 9.00 - 18.00

**Immobilien**  
**Immobilien-Verkauf**  
 - ob Haus, Grundstück oder ETW - ist Vertrauenssache und erfordert Fachwissen, Erfahrung und persönliche Beratung. Darum und weil kostenlos für Verkäufer:  
**GÄRTNER**  
 IMMOBILIEN GMBH  
 Mierendorffstr. 3 - 6070 Langen  
 Telefon 0 61 03 / 7 42 58

**X Grundstück in Langen**  
 706 m<sup>2</sup> brutto, offene Bauweise b. 2. Geschosse, Südwest-Hanglage, DM 200.000,-  
 Hornivus Immobilien oHG, am Walldorf, 0 61 05 / 7 10 55

Es lohnt sich immer die **ANZEIGEN** in der **Langener Zeitung** zu beachten

**Ladenlokal Langen, Elisabethenstr.**  
 68,75 qm zu vermieten. Monatliche Miete DM 450,- + Umlagen. Auch als Büroraum gut verwendbar.  
**Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Langen**  
 6070 Langen/Hessen, Telefon 0 61 03 / 2 30 31

**FAHRRÄDER**  
 Teile u. Zubehör  
**SCHNEIDER**  
 Dorotheenstr. 8-10

**weru**  
**Fenster-systeme**  
 Rolladen Schlerf GmbH  
 6073 Egelsbach  
 Tel.: 06103/49392

**Langener Zeitung**  
 Anzeigenabteilung:  
 Tel. 0 61 03 / 2 10 11

**Zu vermieten**  
 (späterer Kauf möglich):  
 70 Reiheneigenheime (gute Ausstattung) Wohn- u. Nutzfl. 218 qm in Egelsbach Baugebiet „In den Obergärten“, Bezug ab Jan. 82 bis Frühj. 1982, Mieten ab 1.100,- DM + Uml. + Kautions (1. Monat mietfrei).  
 Edith Broß Immobilien  
 AFG 23, 6078 Neu-Isenburg  
 Telefon 0 61 02 / 5 12 08

**ZU VERMIETEN:**  
**Büroraum + WC**  
 In Langen, ca. 36 qm  
 Ing. G. Krumm,  
 Fernmeldeelektronik  
 Ohmstraße 20, 6070 Langen  
 Telefon (0 61 03) 7 90 91

Geräumiges, schönes Ein- oder Mehrfamilienhaus bzw. Bungalow in Langen oder Umgebung von Privat für sofort gesucht.  
 Telefon 06 11 / 63 41 45  
 Telefon 0 61 03 / 7 22 01

**FIAT**  
 Fiat Panda. Die tolle Kiste.  
 Milzetti, Offenthal, 06074/5330

**Verkäufe**  
 Neue und gebrauchte Markenklaviere ab DM 2500,-  
 Klavierstimmer B. Werner  
 Telefon 06 11 / 44 49 45

**möbel weiss küchen**  
 kommen Sie in das größte Küchenfachgeschäft aus dem Dreieck-Gebiet! Bei uns finden Sie auf über 1000 m<sup>2</sup> Geschäfte- u. Ausstellungsräume in drei Etagen eine Riesenauswahl moderner Einbauküchen. Für jeden Geldbeutel das Richtige!

- individuelle Planung u. Beratung durch geschulte Fachberater
- auch Altbauten und schwierige Grundrisse
- Einbau- und Montage durch zuverlässige Spezialmonteure
- Elektro- und Wasserinstallation
- Fliesenarbeiten
- reelle Preise
- Garantie bis 5 Jahre
- Kundendienst
- Sonntags freie Kuchenschau von 14 - 17 Uhr. KEIN VERKAUF!

6070 Langen, Lutherstraße 26-28  
 Tel. 0 61 03 / 2 40 21

Ich habe mich sehr gefreut über die guten Wünsche, die ich zu meinem 80. GEBURTSTAG erhalten habe. Dank an meine Nachbarn, Freunde und Bekannten, Frau Pfarrerin Tröskel, die ev. Landeskirche Hessen und Nassau, den Turnverein 1862 Langen, die Altkameradschaft des TV und die Bezirksparkasse Langen.  
 Langen, Am Belzborn 13  
 Julia Görich

Allen, die uns anlässlich unserer **SILBERHOCHZEIT** mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben, danken wir recht herzlich.  
 Unser besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister Kreilling, dem Magistrat sowie den Bediensteten der Stadtverwaltung Langen.  
 Georg Schulmeyer und Frau Helga  
 Langen, Lerchgasse 16, im Dezember 1981

**STELLENANGEBOTE**  
 Wir suchen **Mitarbeiter/innen** für den Foto-Verkauf  
 Foto Lohmann im toom Markt Egelsbach  
 Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung.  
**Foto Lohmann**  
 Postfach 25 29, 6200 Wiesbaden  
 Telefon (0 61 21) 7 40 71

**OFFENE KAMINE-KACHELÖFEN**  
 Offene Kamine, Kachelöfen und Kachelkamine direkt vom Hersteller. HARK die eingetragene Fachfirma, Meisterbetrieb. Besuchen Sie die größten Kamin-Ausstellungen Deutschlands! Unsere Größe, Ihr Vorteil!

 Kamin-Bausatz Lamoura 120 x 78 Preis 1490,-	 Kamin-Bausatz Flambee 125 x 78 Preis 2240,-	 Feuerungseinsatz Größe 80 585,- Größe 80 695,-	 Stahlöfen 1380,- 75 x 55 x 45	 Supra-Ofen Preis 2750,- 10 000 kcal/h	 Kachelöfen Typ 101 100 x 70 Bausatz 3700,-	 Kachelöfen-Kamin Typ III 145 x 80 Bausatz 4950,-
--	--	---	--------------------------------------	--	---	---

HARK-Lieferprogramm: Kamine über 150 Modelle, ständig mehr als 1000 Kaminbausätze am Lager. Kachelöfen in großer Auswahl. Durch eigene Elementierung + Vorfertigung nur noch ca. 1 Tag Montagezeit. Feuerungseinsätze, Stahlöfen, Kohleöfen, Kaminzubehör, Gartenkamine + Zubehör, Kleinmöbel, Geschenkartikel.  
 Lünstroth-Guß-Einsätze, Dovre-Guß-Einsätze. Supra-Kamine auch für Etagenwohnungen, leicht auf- und auch wieder abzubauen. Anzuschließen wie ein Ofen. Unsere Wärmeversicherung unabhängig von Öl, Gas und Strom. Im Sinne der Wärmeversorgung als Haupt- oder Zweitheizung. Gehen Sie auf Nummer Sicher, heizen Sie mit Kohle, Holz oder Briketts.  
 Kamine mit Wärmerückgewinnungsanlage. Kachelöfen und Kachelofenkamine mit Nachheizregister, dadurch optimale ENERGIEAUSNUTZUNG.  
 Z. B. Kachelöfen Typ 101 mit Nachheizregister ca. Heizleistung 6000 kcal/h. Z. B. Kachelofenkamin Typ III ca. Heizleistung 10 000 kcal/h.  
 Der weiteste Weg lohnt sich! Fordern Sie kostenloses Prospekt mit Wegbeschreibung und Vertreterbesuch an.  
 Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr, samstags 9-14.00 Uhr, 1. Samstag im Monat 9-18.00 Uhr. (28. 11., 5. 12., 12. 12. und 19. 12. 1981 von 9-18.00 Uhr geöffnet)

<b>HARK</b> GmbH Vertriebs KG Tel. (0 60 74) 2 50 56	HARK-Kaminzentrum Peul-Ehrlich-Straße 8 6057 Dietzenbach Tel. (0 61 03) 4 40 68	HARK-Kaminzentrum Moselweißer Straße 42-46 5400 Koblenz Tel. (02 61) 4 40 68	HARK-Kaminzentrum Rudolf-Diesel-Straße 45b 6909 Walldorf (Industriegebiet) Tel. (0 62 27) 90 57
--	--	---	--

**preisberühmt in ganz Deutschland**  
**SCHLECKER**  
 Silvesterartikel zu SCHLECKER-Preisen!

<b>Karacho</b> Inhalt: Luftwecker, Fortuna, Phönix, Perle, Schokolade 10.90	<b>Raketensortiment</b> Inhalt: Polypur-Rakete, Goldrakete, Knallrakete B, Sternrakete B, Prechrakete 15.90	<b>Spirituosenparade</b>	<b>Sonderangebot</b>	<b>Sonderangebot</b>
<b>Luftwecker</b> 7 Stück 1.99	<b>Raketensortiment</b> Inhalt: Vertikal-Rakete, Teilun-Rakete, Ohnstrakete, Silberweib-Rakete, Goldweib-Rakete 15.90	<b>Dujardin Imperial</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 14.98	<b>Weißer Riese</b> 3 kg 5.99	<b>Kodak</b> <b>Kassetten-farb-film</b> 24 Aufnahmen 4.99
<b>Macao</b> Inhalt: China-Crecker, 6 Böden 2.99	<b>Tokio</b> Inhalt: Dreieck, Frösche 3.49	<b>Maniacron DL Weinbrand</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 12.98	<b>Sonderangebote</b>	<b>Sonderangebot</b>
<b>Starlet</b> Inhalt: 2 Goldtittleraketen, 2 Sternraketen, 1 Sternrakete A, 2 Silbersternraketen, 1 Leuchtsternrakete 8.48	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Chantre, Öl Weinbrand</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 11.98	<b>X-Blitz-würfel</b> 3 Stück-Packung 2.49	<b>Deinhard Cabinet</b> 0,75 ltr. Fl., incl. Sektelixer 6.99
<b>Verkauf von Feuerwerkskörpern ab 29. 12. 1981</b>	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Napoleon, Öl Weinbrand VSOP</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 10.98	<b>Asmusen Rum</b> 40 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 9.98	
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Meichers Rat, Öl Weinbrand</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 9.98	<b>Asmusen Rum</b> 54 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 12.95	
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>VAT 69 Orig. Scotch Whisky</b> 40 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 13.98	<b>Underberg</b> 49 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 3.99	
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Jägermeister</b> 35 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 14.98	<b>Reichsgraf von Hochberg</b> weiß, 0,75 ltr. Fl. 3.99	
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Eckes Edelkirsch</b> 30 % Vol. 0,5 ltr. Fl. 9.49		
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Eierlikör</b> 20 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 6.99		
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Uerdinger Doppelwachtel</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 10.98		
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Zwetschenwasser</b> 40 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 10.90		
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Obstwasser</b> 38 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 8.49		
	<b>Agfa-Pocket-farbfilm</b> 24 Aufnahmen 4.99	<b>Asmusen Rum</b> 40 % Vol. 0,7 ltr. Fl. 9.98		

**SCHLECKER-MÄRKTE** finden Sie in  
 ... sowie weitere Filialen in ganz Deutschland.  
 und immer mehr Kunden kaufen bei SCHLECKER ... unsere Filialen sind durchgehend geöffnet. Bei Sonderangeboten Abgabe solange Vorrat in üblichen Mengen für 4-Pers.-Haushalt